



Leitfaden

AWS Fakturierung



Version 2.0

Copyright © 2024 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

AWS Fakturierung: Leitfaden

Copyright © 2024 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Marken und Handelsmarken von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, die geeignet ist, Kunden irrezuführen oder Amazon in irgendeiner Weise herabzusetzen oder zu diskreditieren. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Was ist AWS Billing and Cost Management?	1
Features von AWS Billing and Cost Management	1
Fakturierung und Zahlungen	2
Kostenanalyse	2
Organisation der Kosten	3
Budgetierung und Planung	3
Einsparungen und Verpflichtungen	3
Zugehörige Services	4
AWS Billing Conductor	4
IAM	4
AWS Organizations	5
AWS Pricing Calculator	5
Erste Schritte mit einem AWS-Konto	7
Schritt 1: Melden Sie sich an AWS und erstellen Sie einen IAM-Benutzer	7
Melden Sie sich an für eine AWS-Konto	7
Erstellen Sie einen Benutzer mit Administratorzugriff	8
Schritt 2: Überprüfen Ihrer Rechnungen und der Verwendung	9
Schritt 3: Herunterladen oder Drucken Ihrer Rechnung	10
Weitere Informationen über die Fakturierungsfeatures	10
Was soll ich als Nächstes tun?	11
Optimieren Sie Ihre Ausgaben mithilfe der Funktionen von AWS Cost Management	11
Verwenden der Fakturierungs- und Kostenmanagement-API	11
Weitere Informationen	11
Hilfe anfordern	11
Nutzung der AWS Billing and Cost Management Startseite	12
Verwaltung von Fakturierungs- und Kostenmanagement-Widgets	12
Kostenübersicht	13
Kostenüberwachung	14
Aufschlüsselung der Kosten	15
Empfohlene Aktionen	16
Zugehörige Ressourcen	18
Deckung der Kostenzuweisung	18
Einsparmöglichkeiten	19
Grundlegendes zum Fakturierungs-Dashboard	20

Die Unterschiede zwischen AWS-Fakturierungsdaten und AWS Cost Explorer-Daten verstehen	23
Fakturierungsdaten	23
Cost-Explorer-Daten	23
Amortisierte Kosten	24
AWS-Service-Gruppierung	24
Geschätzte Gebühren für den aktuellen Monat	25
Rundung	25
Darstellung von Rabatten, Guthaben, Rückerstattungen und Steuern	25
Verwaltung Ihres -Kontos	26
Verwaltung eines AWS-Konto	26
Schließt deine AWS-Konto	27
Bearbeiten Sie Ihren Kontonamen, Ihr Root-Benutzer des AWS-Kontos Passwort und Ihre AWS-Konto Root-Benutzer-E-Mail-Adresse	27
Bearbeiten der Kontaktinformationen	28
Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten	28
Hinzufügen oder Bearbeiten von Sicherheitsabfragen	29
Aktivieren und Deaktivieren von AWS-Regionen	29
Den IAM-Zugriff auf die AWS Billing and Cost Management Konsole aktivieren	29
Kontovertragsinformationen verwalten	30
Aktualisieren und Löschen von Steuer-Registrierungsnummern	30
Aktivieren der Vererbung der Steuereinstellungen	31
Verwalten Ihrer US-Steuerbefreiungen	32
Amazon S3 für die Verwendung Ihrer Steuereinstellungen-API einrichten	33
Verwaltung der Abrechnung für Ihr Konto in Indien	37
Melden Sie sich für AWS Indien an	37
Verwaltung Ihres Kontos AWS in Indien	37
Suchen nach dem Seller of Record	40
Aktuelle SORs	41
Zugehörige Ressourcen	43
Checkliste zur monatlichen Fakturierung	44
Saldo und Gültigkeitsdatum der Bestellung überprüfen	44
Steuereinstellungen überprüfen	45
Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren	45
Kontaktinformationen für die Fakturierung aktualisieren	46
Überprüfen der Zahlungswährung	47

Hilfe erhalten	49
AWS Knowledge Center	49
Kontaktaufnahme mit AWS Support	49
Grundlegendes zu Ihrer kostenpflichtigen Nutzung	50
Überwachen der Nutzung Ihres kostenlosen Kontingents	51
Anzeigen Ihrer Rechnung	52
Anzeigen Ihrer monatlichen Gebühren	52
Verwenden der Seite Rechnungen, um Ihre monatlichen Gebühren und Rechnungen zu verstehen	54
Herunterladen einer PDF-Datei Ihrer Rechnung	56
Abrufen einer per E-Mail zugesandten Rechnung	58
Zusätzliche Rechnungs-E-Mail	58
Ähnliche Informationen	59
Herunterladen eines Monatsberichts	59
Unerwartete Gebühren verstehen	60
Die Nutzung übersteigt Kostenloses AWS-Kontingent	61
Nach Kontoschließung eingegangene Gebühren	62
Gebühren, die aufgrund von Ressourcen anfallen AWS-Regionen , die deaktiviert sind	63
Gebühren, die für Dienste anfallen, die von anderen Diensten eingeführt werden	63
Gebühren, die für Amazon EC2 EC2-Instances anfallen	64
Gebühren für Amazon Elastic Block Store-Volumes und -Snapshots	65
Gebühren, die durch Elastic IP-Adressen entstehen	66
Gebühren, die durch Speicherdienste entstehen	67
Kontaktaufnahme AWS Support	67
Verwenden der Seite mit den Fakturierungseinstellungen	68
Präferenzen für die Rechnungsübermittlung	68
Präferenzen für Warnungen	69
Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Gutschriften	70
Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Reserved Instances und Savings Plans	71
Detaillierte Fakturierungsberichte (veraltet)	72
Zahlungen verwalten	74
Verwalten Sie den Zahlungszugriff mithilfe von Tags	75
Zahlungen tätigen, Guthaben überprüfen und Zahlungsverlauf einsehen	76
Erstellen einer Zahlung	77
Anzeigen von ausstehenden Rechnungen, nicht zugeordneten Geldern und Zahlungsverlauf	78

Verwalten der Kreditkartenzahlungsüberprüfung	80
Bewährte Methoden für Überprüfungen	80
Zahlungsbestätigung	81
Fehlerbehebung für die Zahlungsbestätigung	81
AWS Organizations	82
Abonnementkäufe	82
Ihre Kreditkarten- und ACH-Zahlungsweisen verwalten	82
Hinzufügen einer Kreditkarte	83
Aktualisieren einer Kreditkarte	83
Beheben von Fehlern bei nicht überprüften Kreditkarten	84
Löschen einer Kreditkarte	85
Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften	85
Vorauszahlung verwalten	88
Für Advance Pay anmelden	89
Hinzufügen von Guthaben zu Advance Pay	89
AWS Zahlungen in CNY\$ verwalten	91
Verwendung der Zahlungsart China-Bankumleitung	91
Verwenden einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan	95
Ihre PIX-Zahlungsweise in Brasilien verwalten	97
Zahlungen in Indien verwalten	99
Unterstützte Zahlungsarten	99
Bezahlung mit einer Kredit- oder Debitkarte	99
Speichern Ihrer Kredit- oder Debitkartendaten	100
Hinzufügen der Kartendaten bei der Zahlung	101
Löschen einer Kredit- oder Debitkarte	102
Hinzufügen eines Internet-Bankkontos	102
Verwendung eines Internetbanking-Kontos für eine Zahlung	103
Entfernen eines Net-Banking-Kontos	104
Verwenden Sie Unified Payments Interface (UPI), um eine Zahlung vorzunehmen	104
Verwalte Zahlungen in AWS Europa	105
Verwalte Zahlungsmethoden für AWS Europa	106
Zahlungen tätigen, Guthaben überprüfen und Zahlungsverlauf bei AWS Europe einsehen ..	107
Verwalten Sie die Zahlungsmethoden für AWS europäische Kreditkarten	110
Verwalte die Verifizierungen von Kreditkartenzahlungen in AWS Europa	111
Verwalten der SEPA-Lastschriftzahlungsart	114
Zahlungsprofile verwalten	118

Zahlungsprofile erstellen	120
Zahlungsprofile bearbeiten	123
Zahlungsprofile löschen	124
Verwalten Ihrer AWS-Zahlungspräferenzen	124
Anzeigen Ihrer Zahlungsarten	125
Festlegen einer Standard-Zahlungsweise	125
Entfernen einer Zahlungsart	126
Ändern der Währung, um Ihre Rechnung zu bezahlen	126
Zusätzliche E-Mail-Adressen für Rechnungskontakte hinzufügen	127
Anzeigen Ihres Tools für den CO2-Fußabdruck des Kunden	129
Erste Schritte mit dem Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden	129
IAM-Richtlinien	129
AWS Organizations-Benutzer	129
Verstehen des Überblick Ihres Tools für den CO2-Fußabdruck des Kunden	130
Verstehen Ihrer CO2-Emissionsschätzungen	131
Faktoren für Regionen-, Nutzungs- und Fakturierungsdaten	132
Das Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden und der Amazons Bericht über den CO2-Fußabdruck	132
Verwalten von Bestellungen	133
Einrichten von Bestellkonfigurationen	135
Hinzufügen einer Bestellung	137
Bearbeiten von Bestellungen	140
Löschen von Bestellungen	143
Anzeigen von Bestellungen	143
Seite für die Anzeige der Bestelldetails	144
Bestellbenachrichtigungen aktivieren	146
Verwenden Sie Tags, um den Zugriff auf Bestellungen zu verwalten	146
Verwaltung Ihrer AWS Kosten mit Cost Categories	149
Unterstützte Dimensionen	152
Unterstützte Vorgänge	153
Unterstützte Regeltypen	154
Standardwert	155
Status	155
Kontingente	155
Begriffsvergleiche	155
Erstellen von Cost Categories	156

Grundlegendes zum Kostenvorschaufenster	161
Markieren von Cost Categories	162
Anzeigen von Cost Categories	162
Navigieren zur Cost Category-Detailseite	163
Detailseite zu Ihrer Cost Category	163
Ihre Kategorisierungen nach Kostenkategorien month-to-date	163
Herunterladen Ihrer Cost Category-Werte	164
Ändern Ihres Kostentyps	164
Cost Categories bearbeiten	165
Löschen von Cost Categories	165
Aufteilen von Gebühren innerhalb von Cost Categories	166
Voraussetzungen	167
Bewährte Methoden für geteilte Gebühren	167
Verwenden von AWS Kostenzuordnungs-Tags	169
AWS generierte Tags für die Kostenzuweisung	171
AWS Marketplace vom Anbieter bereitgestellte Tags	176
Aktivierung der AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags	177
Deaktivierung der AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags	177
Einschränkungen bei AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags	178
Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags	178
Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags anwenden	179
Aktivieren benutzerdefinierter Kostenzuordnungs-Tags	180
Einschränkungen benutzerdefinierter Tags	182
Füllen Sie die Tags für die Kostenzuweisung auf.	182
Aktualisierung Ihrer AWS Cost Management-Services mit Backfill	183
Monatlicher Kostenzuordnungsbericht	184
Einrichten eines monatlichen Kostenzuordnungsberichts	184
Erhalt eines stündlichen Kostenzuordnungsberichts	186
Anzeigen eines Kostenzuordnungsberichts	186
Daten für Kostenzuordnungs-Tags verstehen	187
Mit dem Kostenloses AWS-Kontingent	189
Berechtigung	190
Vermeiden unerwarteter Gebühren	190
Nachverfolgen Ihrer Nutzung	192
Verwenden von Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen	193
Empfohlene Maßnahmen für das kostenlose Kontingent	194

Nachverfolgbare Dienste Kostenloses AWS-Kontingent	195
Verwenden der API des kostenlosen Kontingents	229
Zugehörige Ressourcen	232
Was ist AWS-Preisliste?	233
Verwenden der AWS-Preislistenabfrage-API	235
IAM-Berechtigungen	235
Endpunkte	236
Kontingente	237
Nach Services und Produkten suchen	237
Verwenden der AWS-Preislisten-Bulk-API	244
IAM-Berechtigungen	245
Endpunkte	245
Kontingente	246
Preislistendateien abrufen	247
Preislistendateien manuell abrufen	251
Die Preislistendateien lesen	257
Nach Preisen in der Service-Preislistendatei suchen	280
Benachrichtigungen über Preisaktualisierungen einrichten	284
Amazon-SNS-Benachrichtigungen einrichten	285
Benachrichtigungsstruktur für AWS-Services	286
Benachrichtigungsstruktur für Savings Plans	288
Konsolidierte Abrechnung für AWS Organizations	291
Ablauf der konsolidierten Fakturierung	292
Konsolidierte Abrechnung in EMEA AWS	293
Konsolidierungszeitraum	294
Abgedeckte Services	294
Währung und Devisenkurs	294
Änderungen an Ihrem AWS Cost and Usage Report	295
Deaktivieren der konsolidierten Fakturierung	295
Konsolidierte Fakturierung in Indien	295
Gültiges Rechnungsdatum, Kontoaktivität und Mengenrabatte	296
Fakturierungs- und Kontoaktivität	296
Mengenrabatte	297
Guthaben	298
Schritt 1: Auswählen der anzuwendenden Guthaben	299
Schritt 2: Auswählen, worauf Guthaben angewendet werden soll	300

Schritt 3: AWS Guthaben auf mehrere Konten anwenden	300
Schritt 4: AWS Credits teilen	302
Reserved Instances	303
Fakturierungsbeispiele für bestimmte Services	304
Deaktivieren der Freigabe der Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans	306
Grundlegendes zu konsolidierten Rechnungen	308
Berechnung von konsolidierten Rechnungen	309
Preisstufen	309
Reserved Instances	313
Savings Plans	315
Durchschnittsraten und -kosten	316
Kürzere PDF-Rechnungen anfordern	319
Support-Gebühren für Organisation	320
Sicherheit	321
Datenschutz	322
Identitäts- und Zugriffsverwaltung	323
Benutzerarten und Fakturierungsberechtigungen	323
Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen	325
Zielgruppe	323
Authentifizierung mit Identitäten	329
Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien	333
So funktioniert die AWS Abrechnung mit IAM	336
Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung	344
AWS Beispiele für Abrechnungsrichtlinien	360
Migration der Zugriffskontrolle	384
AWS verwaltete Richtlinien	466
Fehlerbehebung	495
Protokollierung und Überwachung	498
AWS Kosten- und Nutzungsberichte	498
AWS CloudTrail	498
Protokollierung von CloudTrail-API-Aufrufen mit	498
Compliance-Validierung	512
Ausfallsicherheit	513
Sicherheit der Infrastruktur	514
Kontingente und Einschränkungen	515
Kostenkategorien	515

Bestellungen	516
Advance Pay	517
Kostenzuordnungs-Tags	518
AWS-Preisliste	518
Migrator für Massenrichtlinien	518
Zahlungsweisen	519
Dokumentverlauf	520
AWS-Glossar	541
.....	dxlii

Was ist AWS Billing and Cost Management?

Willkommen beim AWS-Fakturierungs-Benutzerhandbuch.

AWS Billing and Cost Management bietet eine Reihe von Features, mit denen Sie Ihre Fakturierung festlegen, Rechnungen abrufen und bezahlen sowie Ihre Kosten analysieren, organisieren, planen und optimieren können.

Richten Sie zunächst Ihre Fakturierung entsprechend Ihren Anforderungen ein. Bei Privatpersonen oder kleinen Organisationen wird AWS automatisch die angegebene Kreditkarte belasten.

Bei größeren Organisationen können Sie AWS Organizations verwenden, um Ihre Gebühren über mehrere AWS-Konten hinweg zu konsolidieren. Anschließend können Sie Rechnungsstellung, Steuern, Bestellungen und Zahlungsarten entsprechend den Beschaffungsprozessen Ihres Unternehmens konfigurieren.

Sie können Ihre Kosten Teams, Anwendungen oder Umgebungen zuordnen, indem Sie Kostenkategorien oder Kostenzuweisungs-Tags verwenden oder AWS Cost Explorer verwenden. Sie können die Daten auch in Ihr bevorzugtes Data Warehouse oder Business-Intelligence-Tool exportieren.

In der folgenden Übersicht finden Sie die Features, die Ihnen bei der Verwaltung Ihrer Cloud-Finzen helfen.

Features von AWS Billing and Cost Management

Themen

- [Fakturierung und Zahlungen](#)
- [Kostenanalyse](#)
- [Organisation der Kosten](#)
- [Budgetierung und Planung](#)
- [Einsparungen und Verpflichtungen](#)

Fakturierung und Zahlungen

Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre monatlichen Gebühren, zeigen Sie Rechnungen an und bezahlen Sie sie, und verwalten Sie Ihre Präferenzen für Fakturierung, Rechnungen, Steuern und Zahlungen.

- Seite Rechnungen – Laden Sie Rechnungen herunter und zeigen Sie detaillierte monatliche Daten zur Fakturierung an, um zu verstehen, wie Ihre Gebühren berechnet wurden.
- Bestellungen – Erstellen und verwalten Sie Ihre Bestellungen, um die individuellen Beschaffungsprozesse in Ihrem Unternehmen zu erfüllen.
- Zahlungen – Informieren Sie sich über Ihren ausstehenden oder überfälligen Zahlungssaldo und Ihren Zahlungsverlauf.
- Zahlungsprofile – Richten Sie mehrere Zahlungsarten für verschiedene AWS-Service-Anbieter oder Teile Ihres Unternehmens ein.
- Guthaben – Überprüfen Sie Guthabenstände und wählen Sie aus, wo Guthaben angewendet werden sollen.
- Präferenzen für die Fakturierung Aktivieren Sie die Rechnungszustellung per E-Mail und Ihre Präferenzen für die Freigabe von Guthaben, Warnungen und Rabatten.

Kostenanalyse

Analysieren Sie Ihre Kosten, exportieren Sie detaillierte Kosten- und Nutzungsdaten und erstellen Sie eine Prognose für Ihre Ausgaben.

- AWS Cost Explorer – Analysieren Sie Ihre Kosten- und Nutzungsdaten mit visuellen Elementen, Filtern und Gruppierungen. Sie können Ihre Kosten prognostizieren und benutzerdefinierte Berichte erstellen.
- Datenexporte – Erstellen Sie benutzerdefinierte Datenexporte aus Datensätzen der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.
- Erkennung von Kostenanomalien – Richten Sie automatische Warnungen ein, wenn AWS eine Kostenanomalie erkennt, um unerwartete Kosten zu reduzieren.
- Kostenloses AWS-Kontingent – Überwachen Sie die aktuelle und prognostizierte Nutzung kostenloser Services, um unerwartete Kosten zu vermeiden.
- Geteilte Kostenzuweisungsdaten – Aktivieren Sie detaillierte Kosten- und Nutzungsdaten für gemeinsam genutzte Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS)-Ressourcen.

- **Kostenmanagement-Präferenzen** – Verwalten Sie, welche Daten die Mitgliedskonten anzeigen können, ändern Sie die Granularität der Kontodaten und konfigurieren Sie Einstellungen zur Kostenoptimierung.

Organisation der Kosten

Organisieren Sie Ihre Kosten über Teams, Anwendungen oder Endkunden hinweg.

- **Kostenkategorien** – Ordnen Sie Kosten Teams, Anwendungen oder Umgebungen zu und zeigen Sie dann die Kosten entlang dieser Dimensionen im Cost Explorer und in Datenexporten an. Verwenden Sie Regeln für geteilte Gebühren, um geteilte Kosten zuzuordnen.
- **Kostenzuweisungs-Tags** – Verwenden Sie Ressourcen-Tags zum Organisieren und zeigen Sie dann die Kosten nach Kostenzuweisungs-Tags im Cost Explorer und bei Datenexporten an.

Budgetierung und Planung

Schätzen Sie die Kosten eines geplanten Workloads, und erstellen Sie Budgets, um die Kosten nachzuverfolgen und zu kontrollieren.

Budgets – Legen Sie benutzerdefinierte Budgets für Kosten und Nutzung fest, um die Kosten im gesamten Unternehmen zu steuern und Warnungen zu erhalten, wenn die Kosten Ihre definierten Schwellenwerte überschreiten.

Einsparungen und Verpflichtungen

Optimieren Sie die Ressourcennutzung und nutzen Sie flexible Preismodelle, um Ihre Kosten zu senken.

- **AWS Cost Optimization Hub** – Identifizieren Sie Einsparmöglichkeiten mit maßgeschneiderten Empfehlungen, einschließlich der Löschung nicht genutzter Ressourcen, der Größenanpassung, Savings Plans und Reservierungen.
- **Savings Plans** – Senken Sie Ihre Rechnung im Vergleich zu On-Demand-Preisen mit flexiblen Preismodellen. Verwalten Sie Ihren Bestand an Savings Plans, zeigen Sie Kaufempfehlungen an und analysieren Sie die Nutzung und Abdeckung von Savings Plans.
- **Reservierungen** – Reservieren Sie Kapazität zu ermäßigten Preisen für Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2), Amazon Relational Database Service (Amazon RDS), Amazon Redshift, Amazon DynamoDB und mehr.

Zugehörige Services

AWS Billing Conductor

Billing Conductor ist ein benutzerdefinierter Service für die Fakturierung, der die Showback- und Chargeback-Workflows von AWS-Lösungsanbietern und AWS-Unternehmenskunden unterstützt. Sie können eine zweite, alternative Version Ihrer monatlichen Fakturierungsdaten anpassen. Der Service modelliert die Fakturierungsbeziehung zwischen Ihnen und Ihren Kunden oder Geschäftseinheiten.

Billing Conductor ändert nichts an der Art und Weise, wie Sie jeden Monat von AWS fakturiert werden. Stattdessen können Sie den Service nutzen, um Tarife für bestimmte Kunden über einen bestimmten Fakturierungszeitraum zu konfigurieren, zu generieren und anzuzeigen. Sie können es auch verwenden, um die Differenz zwischen den Sätzen, die Sie auf Ihre Gruppierungen anwenden, im Vergleich zu den tatsächlichen Sätzen für dieselben Konten vom AWS zu analysieren.

Als Ergebnis Ihrer Billing-Conductor-Konfiguration kann das Zahlerkonto (Verwaltungskonto) auch den benutzerdefinierten Tarif anzeigen, der auf der Seite mit den Fakturierungsdetails der [AWS Billing and Cost Management-Konsole](#) angewendet wurde. Das Zahlerkonto kann auch AWS-Kosten- und Nutzungsberichte pro Abrechnungsgruppe konfigurieren.

Weitere Informationen zu Billing Conductor finden Sie im [AWS Billing Conductor-Benutzerhandbuch](#).

IAM

Sie können AWS Identity and Access Management (IAM) verwenden, um zu steuern, wer in Ihrem Konto oder Unternehmen Zugriff auf bestimmte Seiten der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole hat. Sie können zum Beispiel den Zugriff auf Rechnungen und detaillierte Informationen zu Gebühren und Kontoaktivitäten, Budgets, Zahlungsmethoden und Guthaben kontrollieren. IAM ist ein Feature Ihres AWS-Kontos. Sie müssen nichts weiter tun, um sich bei IAM anzumelden, und die Nutzung ist kostenlos.

Wenn Sie ein Konto erstellen, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, die vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services und Ressourcen des Kontos hat. Diese Identität wird als Root-Benutzer des AWS-Kontos bezeichnet. Um darauf zuzugreifen, müssen Sie sich mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort anmelden, das zur Erstellung des Kontos verwendet wurde. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Schützen Sie Ihre Root-Benutzer-Anmeldeinformationen und verwenden Sie diese, um die Aufgaben auszuführen, die nur der Root-Benutzer ausführen kann.

Eine vollständige Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter [Aufgaben, die Root-Benutzer-Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Standardmäßig können IAM-Benutzer und Rollen in Ihrem Konto nicht auf die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole zugreifen. Um Zugriff zu gewähren, aktivieren Sie die Einstellung IAM-Zugriff aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Informationen zum IAM-Zugriff](#).

Wenn Sie in Ihrem Unternehmen über mehrere AWS-Konten verfügen, können Sie den verknüpften Kontozugriff auf Cost-Explorer-Daten über die Seite Kostenmanagement-Präferenzen verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontrolle des Zugriffs auf den Cost Explorer](#).

Weitere Informationen zu IAM finden Sie im [IAM-Benutzerhandbuch](#).

AWS Organizations

Sie können das Feature der konsolidierten Fakturierung in Organisationen verwenden, um die Fakturierung und Zahlung für mehrere AWS-Konten zu konsolidieren. Jede Organisation verfügt über ein Verwaltungskonto, über das die Gebühren für alle Mitgliedskonten gezahlt werden.

Die konsolidierte Fakturierung hat folgende Vorteile:

- Eine Rechnung – Erhalten Sie eine Rechnung für mehrere Konten.
- Einfache Nachverfolgung – Verfolgen Sie Gebühren über mehrere Konten hinweg und laden Sie die kombinierten Kosten- und Nutzungsdaten herunter.
- Kombinierte Nutzung – Kombinieren Sie die Nutzung über alle Konten im Unternehmen, um die Mengenrabatte, Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans gemeinsam zu nutzen. Dies kann zu einer niedrigeren Gebühr für Ihr Projekt, Ihre Abteilung oder Ihr Unternehmen führen, als für einzelne, eigenständige Konten. Weitere Informationen finden Sie unter [Mengenrabatte](#).
- Keine zusätzliche Gebühr: Für die konsolidierte Fakturierung fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Weitere Informationen zu Organizations finden Sie im [AWS Organizations-Benutzerhandbuch](#).

AWS Pricing Calculator

AWS Pricing Calculator ist ein webbasiertes Planungstool zum Erstellen von Kostenvoranschlägen für Ihre AWS-Anwendungsfälle. Verwenden Sie es, um Ihre Lösungen vor der Erstellung zu modellieren, die AWS-Service-Preispunkte zu erkunden und die Berechnungen hinter Ihren Schätzungen zu überprüfen. Mithilfe von AWS Pricing Calculator können Sie Ihre Ausgaben planen,

Möglichkeiten zur Kosteneinsparung finden und fundierte Entscheidungen treffen, wenn Sie AWS verwenden. AWS Pricing Calculator ist nützlich, wenn Sie neu bei AWS sind und Ihre AWS-Nutzung umstrukturieren oder erweitern möchten.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://calculator.aws/#/> und im [AWS Pricing Calculator-Benutzerhandbuch](#).

Erste Schritte mit einem AWS-Konto

Dieser Abschnitt enthält Informationen, die Sie für die ersten Schritte mit der Verwendung der AWS Billing and Cost Management Konsole benötigen.

Themen

- [Schritt 1: Melden Sie sich an AWS und erstellen Sie einen IAM-Benutzer](#)
- [Schritt 2: Überprüfen Ihrer Rechnungen und der Verwendung](#)
- [Schritt 3: Herunterladen oder Drucken Ihrer Rechnung](#)
- [Weitere Informationen über die Fakturierungsfeatures](#)
- [Was soll ich als Nächstes tun?](#)

Schritt 1: Melden Sie sich an AWS und erstellen Sie einen IAM-Benutzer

Wenn Sie neu bei sind AWS, erstellen Sie ein AWS Konto. Weitere Informationen finden Sie unter [Erste Schritte mit AWS](#).

Melden Sie sich an für eine AWS-Konto

Wenn Sie noch keine haben AWS-Konto, führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine zu erstellen.

Um sich für eine anzumelden AWS-Konto

1. Öffnen Sie <https://portal.aws.amazon.com/billing/signup>.
2. Folgen Sie den Online-Anweisungen.

Bei der Anmeldung müssen Sie auch einen Telefonanruf entgegennehmen und einen Verifizierungscode über die Telefontasten eingeben.

Wenn Sie sich für eine anmelden AWS-Konto, Root-Benutzer des AWS-Kontos wird eine erstellt. Der Root-Benutzer hat Zugriff auf alle AWS-Services und Ressourcen des Kontos. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie einem Benutzer Administratorzugriff zuweisen und nur den Root-Benutzer verwenden, um [Aufgaben auszuführen, für die Root-Benutzerzugriff erforderlich](#) ist.

AWS sendet Ihnen nach Abschluss des Anmeldevorgangs eine Bestätigungs-E-Mail. Sie können jederzeit Ihre aktuelle Kontoaktivität anzeigen und Ihr Konto verwalten. Rufen Sie dazu <https://aws.amazon.com/> auf und klicken Sie auf Mein Konto.

Erstellen Sie einen Benutzer mit Administratorzugriff

Nachdem Sie sich für einen angemeldet haben AWS-Konto, sichern Sie Ihren Root-Benutzer des AWS-Kontos AWS IAM Identity Center, aktivieren und erstellen Sie einen Administratorbenutzer, sodass Sie den Root-Benutzer nicht für alltägliche Aufgaben verwenden.

Sichern Sie Ihre Root-Benutzer des AWS-Kontos

1. Melden Sie sich [AWS Management Console](#) als Kontoinhaber an, indem Sie Root-Benutzer auswählen und Ihre AWS-Konto E-Mail-Adresse eingeben. Geben Sie auf der nächsten Seite Ihr Passwort ein.

Hilfe bei der Anmeldung mit dem Root-Benutzer finden Sie unter [Anmelden als Root-Benutzer](#) im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch zu.

2. Aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) für den Root-Benutzer.

Anweisungen finden Sie unter [Aktivieren eines virtuellen MFA-Geräts für Ihren AWS-Konto Root-Benutzer \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen Sie einen Benutzer mit Administratorzugriff

1. Aktivieren Sie das IAM Identity Center.

Anweisungen finden Sie unter [Aktivieren AWS IAM Identity Center](#) im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch.

2. Gewähren Sie einem Benutzer in IAM Identity Center Administratorzugriff.

Ein Tutorial zur Verwendung von IAM-Identity-Center-Verzeichnis als Identitätsquelle finden [Sie unter Benutzerzugriff mit der Standardeinstellung konfigurieren IAM-Identity-Center-Verzeichnis](#) im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch.

Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorzugriff an

- Um sich mit Ihrem IAM-Identity-Center-Benutzer anzumelden, verwenden Sie die Anmelde-URL, die an Ihre E-Mail-Adresse gesendet wurde, als Sie den IAM-Identity-Center-Benutzer erstellt haben.

Hilfe bei der Anmeldung mit einem IAM Identity Center-Benutzer finden Sie [im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch unter Anmeldung beim AWS Zugriffsportale](#).

Weisen Sie weiteren Benutzern Zugriff zu

1. Erstellen Sie in IAM Identity Center einen Berechtigungssatz, der bewährten Methode zur Anwendung von Berechtigungen mit den geringsten Rechten folgt.

Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch unter [Einen Berechtigungssatz erstellen](#).AWS IAM Identity Center

2. Weisen Sie Benutzer einer Gruppe zu und weisen Sie der Gruppe dann Single Sign-On-Zugriff zu.

Anweisungen finden [Sie im AWS IAM Identity Center Benutzerhandbuch unter Gruppen hinzufügen](#).

Schritt 2: Überprüfen Ihrer Rechnungen und der Verwendung

Verwenden Sie die Funktionen in der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole, um Ihre aktuellen AWS Gebühren und AWS Nutzung einzusehen.

So öffnen Sie die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole und zeigen Ihre Nutzung und Gebühren an

1. Melden Sie sich an AWS Management Console und öffnen Sie die Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie Rechnungen aus, um Details zu aktuellen Gebühren anzuzeigen.
3. Wählen Sie Zahlungen aus, um die historischen Zahlungstransaktionen anzuzeigen.
4. Wählen Sie AWS -Preis- und Nutzungsberichte aus, um Berichte zu sehen, die Ihre Preise aufschlüsseln.

Weitere Informationen zur Einrichtung und Verwendung von AWS Kosten- und Nutzungsberichten finden Sie im [Benutzerleitfaden AWS für Kosten- und Nutzungsberichte](#).

Schritt 3: Herunterladen oder Drucken Ihrer Rechnung

AWS Die Fakturierung schließt den Abrechnungszeitraum am letzten Tag jedes Monats um Mitternacht ab und berechnet Ihre Rechnung. Die meisten Rechnungen sind am siebten Arbeitstag des Monats für Sie zum Download bereit.

Herunterladen oder Drucken Ihrer Rechnung

1. Melden Sie sich an AWS Management Console und öffnen Sie die Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Rechnungen aus.
3. Wählen Sie unter Datum den Monat der Rechnung aus, mit der Sie arbeiten möchten.
4. Wählen Sie CSV herunterladen zum Herunterladen einer kommagetrennten Datei oder klicken Sie auf Drucken.

Weitere Informationen über die Fakturierungsfeatures

Machen Sie sich mit den Features vertraut, die Ihnen in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole zur Verfügung stehen.

- Kontoeinstellungen: [Verwaltung Ihres -Kontos](#)
- AWS Kostenloses Kontingent: [Mit dem Kostenloses AWS-Kontingent](#)
- Zahlungen: [Managing Your Payments](#)
- Anzeigen Ihrer Rechnungen: [Anzeigen Ihrer Rechnung](#)
- : [Verwaltung Ihrer AWS Kosten mit Cost Categories](#)
- Kostenzuordnungs-Tags: [Verwenden von AWS Kostenzuordnungs-Tags](#)
- AWS Bestellungen: [Managing your purchase orders](#)
- AWS Kosten- und Nutzungsberichte: [AWS Kosten- und Nutzungsberichte verwenden](#)
- Verwenden von AWS CloudTrail: [Protokollierung von API-Aufrufen für Billing and Cost Management mit AWS CloudTrail](#)
- Konsolidierte Fakturierung: [Konsolidierte Abrechnung für AWS Organizations](#)

Was soll ich als Nächstes tun?

Jetzt, da Sie Ihre AWS Rechnung einsehen und bezahlen können, sind Sie bereit, die Ihnen zur Verfügung stehenden Funktionen zu nutzen. Der Rest dieses Leitfadens hilft Ihnen, Ihre Reise über die Konsole zu navigieren.

Optimieren Sie Ihre Ausgaben mithilfe der Funktionen von AWS Cost Management

Verwenden Sie die Funktionen AWS für das Kostenmanagement, um Kosten zu budgetieren und zu prognostizieren, sodass Sie Ihre AWS Ausgaben optimieren und Ihre AWS Gesamtrechnung reduzieren können. Kombinieren und nutzen Sie die Ressourcen der Billing and Cost Management-Konsole, um Ihre Zahlungen zu verwalten, und nutzen Sie gleichzeitig die Funktionen des AWS Kostenmanagements, um Ihre future Kosten zu optimieren.

Weitere Informationen zu den Funktionen von AWS Cost Management finden Sie im [AWS Cost Management-Benutzerhandbuch](#).

Verwenden der Fakturierungs- und Kostenmanagement-API

Verwenden Sie die [AWS Billing and Cost Management API-Referenz](#), um einige Funktionen von AWS Cost Management programmgesteuert zu verwenden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Abrechnungsfunktionen, einschließlich Präsentationen, virtuellen Workshops und Blogbeiträgen, finden Sie auf der Marketingseite [Cloud Financial Management with AWS](#)

Sie finden virtuelle Workshops, indem Sie das Dropdown-Menü Services auswählen und Ihr Feature auswählen.

Hilfe anfordern

Wenn Sie Fragen zu Fakturierungsfunktionen haben, stehen Ihnen viele Ressourcen zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

Nutzung der AWS Billing and Cost Management Startseite

Verwenden Sie die Billing and Cost Management-Startseite, um einen Überblick über Ihre AWS Cloud-Finanzmanagementdaten zu erhalten und schnellere und fundiertere Entscheidungen zu treffen. Machen Sie sich mit den wichtigsten Kostentrends und Einflussfaktoren vertraut, identifizieren Sie schnell Anomalien oder Budgetüberschreitungen, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern, überprüfen Sie die empfohlenen Maßnahmen, verstehen Sie den Umfang der Kostenzuweisung und identifizieren Sie Einsparmöglichkeiten.

Die Daten auf dieser Seite stammen von AWS Cost Explorer. Wenn Sie Cost Explorer noch nicht verwendet haben, wird er beim Besuch dieser Seite automatisch für Sie aktiviert. Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis Ihre Daten auf dieser Seite angezeigt werden. Sofern verfügbar, werden Ihre Daten mindestens alle 24 Stunden aktualisiert. Die Cost-Explorer-Daten auf der Startseite sind auf Analysezwecke zugeschnitten. Dies bedeutet, dass sich die Daten von Ihren Rechnungen und der Seite Rechnungen unterscheiden können, und zwar aufgrund von Unterschieden bei der Gruppierung der Daten nach AWS-Services, der Anzeige von Rabatten, Guthaben, Rückerstattungen und Steuern, Unterschieden bei der Zeitplanung für die geschätzten Kosten des aktuellen Monats und Rundungen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Die Unterschiede zwischen AWS-Fakturierungsdaten und AWS Cost Explorer-Daten verstehen](#).

Weitere Informationen zu AWS Cloud Financial Management finden Sie auf der Seite [Erste Schritte](#) in der AWS Billing and Cost Management Konsole. Sie können ein Thema auswählen und dann den Links zu dieser speziellen Konsolenseite oder der Dokumentation folgen.

Verwaltung von Fakturierungs- und Kostenmanagement-Widgets

Sie können die Darstellung der Widgets anpassen, indem Sie die Widgets verschieben oder ihre Größe ändern.

So verwalten Sie Fakturierungs- und Kostenmanagement-Widgets

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/costmanagement>.
2. (Optional) Um die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Startseite anzupassen, ziehen Sie ein Widget per Drag-and-Drop, um es zu verschieben, oder ändern Sie die Widget-Größe.
3. Um Maßnahmen zu jeder Empfehlung zu ergreifen oder mehr zu erfahren, überprüfen Sie die Daten im Widget und folgen Sie dann den Links im Widget.

- Um das Layout zurückzusetzen, wählen Sie Layout zurücksetzen und anschließend Zurücksetzen.

Sie können die folgenden Widgets verwenden:

- [Kostenübersicht](#)
- [Kostenüberwachung](#)
- [Aufschlüsselung der Kosten](#)
- [Empfohlene Aktionen](#)
- [Einsparmöglichkeiten](#)

Kostenübersicht

Das Widget Kostenübersicht bietet einen schnellen Überblick über Ihre aktuellen Kostentrends im Vergleich zu Ihren Ausgaben im letzten Monat.

Um Ihre month-to-date geschätzten Gebühren auf der Seite Rechnungen einzusehen, wählen Sie Rechnung anzeigen.

Alle im Widget Kostenübersicht angezeigten Metriken schließen Guthaben und Rückerstattungen aus. Dies bedeutet, dass auf der Startseite möglicherweise andere Zahlen angezeigt werden als auf der Seite Rechnungen oder in Ihren Rechnungen. Das Widget zeigt die folgenden Metriken an, die Sie zur Anzeige im Cost Explorer auswählen können:

- month-to-date M-Kosten — Ihre geschätzten Kosten für den aktuellen Monat. Der Trendindikator vergleicht die Kosten des aktuellen Monats mit den Kosten des letzten Monats für denselben Zeitraum.
- Kosten des letzten Monats für denselben Zeitraum – Ihre Kosten für den letzten Monat für denselben Zeitraum. Wenn heute beispielsweise der 15. Februar ist, zeigt das Widget auch die Kosten des letzten Monats vom 1. bis 15. Januar an.

Note

Trendberechnungen können durch die Anzahl der Tage in jedem Monat beeinflusst werden. Am 31. Juli betrachtet die Trendanzeige beispielsweise die Kosten vom 1. bis 31. Juli und vergleicht sie mit den Kosten vom 1. bis 30. Juni.

- Prognostizierte Gesamtkosten für den aktuellen Monat – Eine Prognose Ihrer geschätzten Gesamtkosten für den aktuellen Monat.
- Gesamtkosten des letzten Monats – Die Gesamtkosten für den letzten Monat. Für weitere Informationen wählen Sie jede Kennzahl aus, um die Kosten im Cost Explorer anzuzeigen, oder wählen Sie Rechnung anzeigen, um Ihre month-to-date geschätzten Gebühren auf der Seite Rechnungen anzuzeigen.

Note

Die Metriken in diesem Widget schließen Guthaben und Rückerstattungen aus. Die hier angezeigten Kosten können von den Kosten auf der Seite Rechnungen oder Ihren Rechnungen abweichen.

Weitere Informationen zum Cost Explorer finden Sie unter [Prognosen mit Cost Explorer](#).

Kostenüberwachung

Dieses Widget bietet einen schnellen Überblick über Ihre Kosten- und Nutzungsbudgets sowie alle AWS festgestellten Kostenanomalien, sodass Sie diese beheben können.

- Budgetstatus – Warnt Sie, wenn eines Ihrer Kosten- und Nutzungsbudgets überschritten wurde.

Der Status kann wie folgt lauten:

- In Ordnung – Kosten- und Nutzungsbudgets wurden nicht überschritten.
- Budget überschritten – Ein Kosten- und Nutzungsbudget wurde überschritten. Ihre tatsächlichen Kosten liegen bei über 100 %. Die Anzahl der überschrittenen Budgets und ein Warnsymbol werden angezeigt.
- Einrichtung erforderlich – Sie haben keine Kosten- und Nutzungsbudgets erstellt.

Wählen Sie die Statusanzeige, um zur Seite Budgets zu gelangen und die Details der einzelnen Budgets zu überprüfen oder ein Budget zu erstellen. Die Statusanzeige für Budgets zeigt nur Informationen zu Kosten- und Nutzungsbudgets an. Budgets, die Sie erstellt haben, um die Abdeckung oder Nutzung Ihrer Savings Plans oder Reservierungen nachzuverfolgen, werden in diesem Widget nicht angezeigt. Der Status „Kostenanomalien“ informiert Sie, wenn seit dem ersten Tag des aktuellen Monats Anomalien bei Ihren Kosten AWS festgestellt wurden. Der Status kann wie folgt lauten:

- In Ordnung – Im aktuellen Monat wurden keine Kostenanomalien festgestellt.
- Erkannte Anomalien – Es wurde eine Kostenanomalie erkannt. Die Anzahl der erkannten Anomalien und ein Warnsymbol werden angezeigt.
- Einrichtung erforderlich – Sie haben keine Überwachung zur Erkennung von Anomalien erstellt.

Wählen Sie die Statusanzeige aus, um zur Seite Erkennung von Kostenanomalien zu gelangen, um Details zu jeder erkannten Anomalie anzuzeigen oder um eine Überwachung zur Erkennung von Anomalien zu erstellen. Die Statusanzeige für Kostenanomalien zeigt nur Informationen zu Kostenanomalien an, die im aktuellen Monat festgestellt wurden. Um Ihren vollständigen Anomalieverlauf anzuzeigen, navigieren Sie zur Seite Erkennung von Kostenanomalien.

Weitere Informationen zu Budgets finden Sie unter Kosten [verwalten](#) mit AWS Budgets

Weitere Informationen zu Überwachung von Anomalieerkennung finden Sie unter [Erkennung ungewöhnlicher Ausgaben mit AWS -Kostenanomalieerkennung](#).

Aufschlüsselung der Kosten

Dieses Widget bietet eine Aufschlüsselung Ihrer Kosten für die letzten sechs Monate, sodass Sie Kostentrends und -faktoren verstehen können. Um Ihre Kosten aufzuschlüsseln, wählen Sie eine Option aus der Dropdown-Liste:

- Service
- AWS-Region
- Mitgliedskonto (für AWS Organizations Verwaltungskonten)
- Cost allocation tag (Kostenzuordnungs-Tag)
- Cost Category

Wenn Sie den Tag-Schlüssel Kostenkategorie oder Kostenzuweisung auswählen, bewegen Sie den Mauszeiger über das Diagramm, um die Werte anzuzeigen.

Um einen tieferen Einblick in Ihre Kosten und Nutzung zu erhalten, wählen Sie Analyse Ihrer Kosten im Cost Explorer. Verwenden Sie Cost Explorer, um Ihre Kosten und Nutzung mit zusätzlichen Dimensionen wie Availability Zone, Instance-Typ und Datenbank-Engine zu visualisieren, zu gruppieren und zu filtern.

Weitere Informationen zu Cost Explorer finden Sie unter [Erkundung Ihrer Daten mit Cost Explorer](#).

Empfohlene Aktionen

Dieses Widget unterstützt Sie bei der Implementierung von Best Practices für das AWS Cloud-Finanzmanagement und bei der Optimierung Ihrer Kosten.

So verwenden Sie das Widget für empfohlene Maßnahmen

1. Folgen Sie für jede Empfehlung dem Link, um Maßnahmen für Ihr Konto zu ergreifen. Standardmäßig zeigt das Widget bis zu sieben empfohlene Maßnahmen an.
2. Um weitere empfohlene Maßnahmen zu laden, wählen Sie Weitere Maßnahmen laden aus.
3. Um eine bestimmte Empfehlung abzulehnen, wählen Sie das X-Symbol in der oberen rechten Ecke.

Note

Wenn Sie nicht berechtigt sind, auf die Seite zuzugreifen, in der AWS-Service die einzelnen Empfehlungen angezeigt werden, wird die Fehlermeldung „Zugriff verweigert“ angezeigt. Wenn Sie beispielsweise Zugriff auf alle Fakturierungs- und Kostenmanagement-Aktionen außer `budgets:DescribeBudgets` haben, können Sie auf der Seite alle Empfehlungen außer für Budgets anzeigen. Sehen Sie sich die Fehlermeldung zum Hinzufügen der fehlenden IAM-Aktion zu Ihrer Richtlinie an.

Dieses Widget bietet die folgenden Empfehlungen:

Budgets

Dieses Widget zeigt Empfehlungen an, wenn bestimmte Budgets Ihre Aufmerksamkeit erfordern, wie etwa die folgenden Beispiele:

- Kosten- und Nutzungsbudgets wurden überschritten oder werden voraussichtlich überschritten
- Savings Plan, Reservierungsabdeckung oder Auslastung sind unter die definierten Budgetschwellen gefallen
- Ihre benutzerdefinierten Schwellenwerte für Budgetwarnungen wurden überschritten

Im Gegensatz zum Kostenüberwachungs-Widget zeigt dieses Widget Informationen zu folgenden Themen an:

- Budgets, die voraussichtlich überschritten werden, aber noch nicht überschritten wurden
- Budgets, die im Alarmzustand sind, aber noch nicht überschritten wurden
- Nutzungs- und Deckungsbudgets für Ihre Savings Plans oder Reservierungen

Erkennung von Kostenanomalien

Dieses Widget zeigt Empfehlungen an, wenn Anomalien erkannt wurden, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern. Im Gegensatz zum Kostenüberwachungs-Widget zeigt dieses Widget Kostenanomalien an, die in den letzten 90 Tagen erkannt wurden, mit einer Gesamtkostenauswirkung von mehr als 100 USD und einem Auswirkungsprozentsatz von mehr als 40 %.

Kostenoptimierung

Dieses Widget zeigt Empfehlungen aus folgenden Gründen an:

- Um Ihnen zu helfen, Ihre Kosteneffizienz zu verbessern und Ihre AWS Rechnung zu senken. Sie erhalten Empfehlungen ab dem AWS Cost Optimization Hub Zeitpunkt, an dem der geschätzte Gesamtbetrag der Einsparungen mindestens 5% der Kosten des Vormonats beträgt.
- So zeigen Sie nicht genutzte Savings Plans oder Reservierungen an
- So verlängern Sie alle Savings Plans oder Reservierungen, die innerhalb der nächsten 30 Tage ablaufen

Kostenloses AWS-Kontingent

Dieses Widget zeigt Empfehlungen an, wenn Ihre Nutzung 85 % der Nutzungsgrenzen des kostenlosen Kontingents eines Services überschreitet.

Erste Schritte

Dieses Widget enthält Empfehlungen zur Implementierung von Best Practices für das AWS Cloud-Finanzmanagement, wie z. B.:

- Erstellung von Budgets zur Überwachung und Steuerung der Ausgaben
- Sie haben aktive Savings Plans, aber noch kein Budget für Savings Plan erstellt
- Sie haben Verpflichtungen für Reserved Instances, haben aber kein Budget für Reserved Instances erstellt
- Fügen Sie einen alternativen Ansprechpartner für die Rechnungsstellung hinzu, damit die richtigen Personen Mitteilungen von erhalten AWS

- Sie haben keine Überwachung für Kostenanomalien eingerichtet

Zugehörige Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Verwalten Ihrer Kosten mit AWS Budgets](#)
- [Erkennen von ungewöhnlichen Ausgaben mit AWS Cost Anomaly Detection](#)
- [Cost Optimization Hub](#)
- [Verwendung von Kostenloses AWS-Kontingent](#)
- [Hinzufügen zusätzlicher E-Mail-Adressen für Rechnungskontakte](#)

Deckung der Kostenzuweisung

Um Kostentransparenz und Verantwortlichkeit in Ihrem Unternehmen zu schaffen, ist es wichtig, die Kosten Teams, Anwendungen, Umgebungen oder anderen Dimensionen zuzuordnen. Dieses Widget zeigt nicht zugewiesene Kosten für Ihre Kostenkategorien und Kostenzuweisungs-Tags an, sodass Sie erkennen können, wo Sie Maßnahmen zur Organisation Ihrer Kosten ergreifen müssen.

Der Umfang der Kostenzuweisung ist definiert als der Prozentsatz Ihrer Kosten, denen der von Ihnen erstellten Kostenkategorie- oder Kostenzuweisungs-Tag-Schlüsseln kein Wert zugewiesen wurde.

Example Beispiel

- Ihre month-to-date Ausgaben belaufen sich auf 100\$, und Sie haben eine Kostenkategorie (mit dem Namen Teams) erstellt, um die Kosten nach einzelnen Teams zu organisieren.
- Sie haben 40 USD im Kostenkategoriewert für Team A, 35 USD im Kostenkategoriewert für Team B und 25 USD, die nicht zugeordnet sind.
- In diesem Fall beträgt der Deckungsgrad Ihrer Kostenzuweisung $25/100 = 25\%$.

Eine niedrigere Kennzahl für nicht zugeordnete Kosten bedeutet, dass Ihre Kosten ordnungsgemäß den für Ihr Unternehmen wichtigen Dimensionen zugeordnet werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufbau einer Kostenverteilungsstrategie](#) im Whitepaper Best Practices for Tagging AWS Resources.

Dieses Widget vergleicht den Prozentsatz der month-to-date nicht zugewiesenen Kosten mit dem gesamten Prozentsatz der nicht zugewiesenen Kosten des letzten Monats. Das Widget zeigt bis zu fünf Tag-Schlüssel für die Kostenzuweisung oder fünf Kostenkategorien an. Wenn Sie über mehr als fünf Schlüssel für das Kostenzuweisungs-Tag oder für Kostenkategorien verfügen, verwenden Sie die Widget-Einstellungen, um die gewünschten Schlüssel anzugeben.

Um Ihre nicht zugeordneten Kosten mithilfe von Cost Explorer detaillierter zu analysieren, wählen Sie die Kostenkategorie oder den Namen der Kostenzuweisung aus.

Um den Umfang der Kostenzuweisung für Ihre Kostenkategorien oder Kostenzuordnungs-Tags zu verbessern, können Sie Ihre Kostenkategorieregeln bearbeiten oder die Ressourcen-Tagging mithilfe AWS des Tag-Editors verbessern.

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Verwaltung Ihrer Kosten mithilfe von AWS Kostenkategorien](#)
- [Verwenden von Tags AWS für die Kostenzuweisung](#)
- [Verwendung von Tag Editor](#)

Einsparmöglichkeiten

Dieses Widget enthält Empfehlungen von Cost Optimization Hub, mit denen Sie Geld sparen und Ihre AWS -Rechnung senken können. Dazu können folgende Angaben zählen:

- Löschen von nicht verwendeten Ressourcen
- Richtige Dimensionierung von nicht ausgelasteten Ressourcen
- Kauf von Savings Plans oder Reservierungen

Für jede Einsparmöglichkeit zeigt das Widget Ihre geschätzten monatlichen Einsparungen an. Ihre geschätzten Einsparungen werden dedupliziert und automatisch für jede empfohlene Sparmöglichkeit angepasst.

Example Beispiel

- Nehmen wir an, Sie verfügen über zwei Amazon-EC2-Instances, *Instance A* und *Instance B*.
- Wenn Sie einen Savings Plan erworben haben, können Sie die Kosten für *Instance A* um 20 USD und die Kosten für *Instance B* um 10 USD reduzieren, was insgesamt eine Einsparung von 30 USD ergibt.

- Wenn *Instance B* jedoch inaktiv ist, empfiehlt das Widget möglicherweise, dass Sie es beenden, anstatt einen Savings Plan zu erwerben. Die Einsparmöglichkeit gibt Aufschluss darüber, wie viel Sie durch die Beendigung der inaktiven *Instance B* sparen könnten.

Um die Einsparmöglichkeiten in diesem Widget anzuzeigen, können Sie sich anmelden, indem Sie die Seite Cost Optimization Hub besuchen oder die Seite [Kostenmanagement-Präferenzen](#) verwenden.

Grundlegendes zum Fakturierungs-Dashboard

Note

Sie können über den Abschnitt Ältere Seiten des Navigationsbereichs auf die vorherige Version der Billing-Startseite zugreifen.

Grundlegendes zum Abrechnungs-Dashboard (alte Konsole)

Sie können die Dashboard-Seite der AWS Abrechnungskonsole verwenden, um sich einen allgemeinen Überblick über Ihre AWS Ausgaben zu verschaffen. Sie können damit auch Ihren Service oder Ihre Region mit den höchsten Preisen ermitteln und Trends bei Ihren Ausgaben in den letzten Monaten anzeigen. Auf der Dashboard-Seite können Sie sich verschiedene Aufschlüsselungen Ihrer AWS Nutzung ansehen. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie ein Benutzer des kostenlosen Kontingents sind. Um mehr Details zu Ihren AWS -Kosten und Rechnungen anzuzeigen, wählen Sie Billing details (Fakturierungsdetails) im linken Navigationsbereich. Sie können Ihr Dashboard-Layout jederzeit an Ihren Anwendungsfall anpassen, indem Sie das Zahnradsymbol oben auf der Seite auswählen.

Um Ihre AWS Kosten im Dashboard der AWS Abrechnungskonsole anzuzeigen, müssen Sie den Cost Explorer nicht aktivieren. Informationen zum Aktivieren des Cost Explorers für den Zugriff auf zusätzliche Ansichten Ihrer Preis- und Nutzungsdaten finden Sie unter [Aktivieren von AWS Cost Explorer](#).

Um die AWS Abrechnungskonsole und das Dashboard zu öffnen

- Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

Standardmäßig zeigt die Konsole die Seite AWS -Fakturierungs-Dashboard an.

Informationen zu Ihrer Dashboard-Seite

Das Dashboard Ihrer AWS Abrechnungskonsole enthält die folgenden Abschnitte. Um Ihr bevorzugtes Layout zu erstellen, ziehen Sie Abschnitte der Seite Dashboard umher. Um die sichtbaren Abschnitte und das Layout anzupassen, wählen Sie oben auf der Seite das Zahnradsymbol aus. Diese Einstellungen werden für laufende Besuche auf der Seite Dashboard gespeichert. Um Abschnitte vorübergehend aus Ihrer Ansicht zu entfernen, wählen Sie das x-Symbol für jeden Abschnitt. Um alle Abschnitte sichtbar zu machen, wählen Sie oben auf der Seite die Option Aktualisieren aus.

AWS Zusammenfassung

Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über Ihre AWS Kosten für alle Konten AWS-Regionen, Dienstleister und Dienste sowie andere KPIs. Unter Summe im Vergleich zur Vorperiode werden Ihre AWS Gesamtkosten für den letzten abgeschlossenen Monat angezeigt. Es bietet auch einen Vergleich zu Ihren prognostizierten Gesamtkosten für den laufenden Monat. Wählen Sie das Zahnradsymbol auf der Karte, um zu entscheiden, welche KPIs Sie anzeigen möchten.

Höchste Preis- und Nutzungsdetails

In diesem Abschnitt werden Ihre wichtigsten Dienstleistungen, Ihr Konto oder AWS-Region Ihre geschätzten Ausgaben month-to-date (MTD) angezeigt. Um auszuwählen, welche angezeigt werden soll, wählen Sie das Zahnradsymbol oben rechts aus.

Kostentrend nach fünf besten Services

In diesem Abschnitt sehen Sie den Kostentrend für Ihre fünf wichtigsten Services für die letzten drei bis sechs geschlossenen Abrechnungszeiträume.

Sie können oben im Abschnitt zwischen Diagrammtypen und Zeiträumen wählen. Über das Zahnradsymbol können Sie zusätzliche Einstellungen anpassen.

Die Spalten enthalten folgende Informationen:

- Average (Durchschnitt): Die durchschnittlichen Preise in den letzten drei Monaten.
- Total (Gesamtsumme): Die Summe für den letzten geschlossenen Monat.
- Trend: Vergleicht die Spalte Total (Gesamt) mit der Spalte Average (Durchschnitt).

Konto-Kostentrend

In diesem Abschnitt sehen Sie den Kostentrend für Ihr Konto für die letzten drei bis sechs geschlossenen Abrechnungszeiträume. Wenn Sie ein Verwaltungskonto von haben AWS Organizations, zeigt der Abschnitt Kostentrend nach den fünf wichtigsten Konten Ihre fünf wichtigsten AWS Konten für die letzten drei bis sechs abgeschlossenen Abrechnungsperioden. Wenn Rechnungen noch nicht ausgestellt wurden, sind die Daten in diesem Abschnitt nicht sichtbar.

Sie können oben im Abschnitt zwischen Diagrammtypen und Zeiträumen wählen. Passen Sie mit dem Zahnradsymbol zusätzliche Einstellungen an.

Die Spalten enthalten folgende Informationen:

- Average (Durchschnitt): Die durchschnittlichen Preise in den letzten drei Monaten.
- Total (Gesamtsumme): Die Summe für den letzten geschlossenen Monat.
- Trend: Vergleicht die Spalte Total (Gesamt) mit der Spalte Average (Durchschnitt).

Im Dashboard können Sie folgenden Diagramme anzeigen:

- Ausgabenübersicht
- Ausgaben nach Service im Vormonat
- Top-Services nach Ausgaben im Vormonat

Ausgabenübersicht

Das Diagramm mit der Ausgabenübersicht zeigt Ihnen, wie viel Sie im letzten Monat ausgegeben haben, wie hoch die geschätzten AWS Nutzungskosten sind month-to-date, und eine Prognose, wie viel Sie in diesem Monat voraussichtlich ausgegeben werden. Bei der Prognose handelt es sich um eine Schätzung, die auf Ihren bisherigen AWS Kosten basiert. Daher stimmen Ihre tatsächlichen monatlichen Kosten möglicherweise nicht mit der Prognose überein.

Ausgaben nach Service im Vormonat

Die Grafik Month-to-Date Spend by Service (Ausgaben nach Service seit Monatsbeginn) zeigt die wichtigsten Services, die Sie am meisten nutzen, und den Kostenanteil, der auf diese Services entfällt. Die Grafik Month-to-Date Spend by Service (Ausgaben nach Service im Vormonat) umfasst keine Prognose.

Top-Services nach Ausgaben im Vormonat

Die Grafik Month-to-Date Top Services by Spend (Top-Services nach Ausgaben im Vormonat) zeigt die Services, die Sie am meisten nutzen, zusammen mit den Kosten aus dem Vormonat. Die Grafik Month-to-Date Top Services by Spend (Top-Services nach Ausgaben im Vormonat) umfasst keine Prognose.

Note

Die Konsole Fakturierung und Kostenmanagement verfügt über eine Aktualisierungszeit von etwa 24 Stunden, um Ihre Rechnungsdaten wiederzugeben.

Die Unterschiede zwischen AWS-Fakturierungsdaten und AWS Cost Explorer-Daten verstehen

Fakturierungsdaten

Ihre Rechnungsdaten werden auf den Seiten Rechnungen und Zahlungen der AWS Billing and Cost Management-Konsole sowie in der Rechnung angezeigt, die AWS Ihnen ausstellt. Anhand der Fakturierungsdaten können Sie die tatsächlich in Rechnung gestellten Gebühren für frühere Fakturierungszeiträume und die geschätzten Gebühren für den aktuellen Fakturierungszeitraum basierend auf der Servicenutzung im aktuellen Monat nachvollziehen. Ihre Rechnung stellt den Betrag dar, den Sie AWS schulden.

Cost-Explorer-Daten

Ihre Cost-Explorer-Daten werden an folgenden Orten angezeigt:

- Die Startseite von Fakturierung und Kostenmanagement
- Die Seiten für Cost Explorer, Budgets und Erkennung von Kostenanomalien
- Ihre Berichte zur Abdeckung und Nutzung

Cost Explorer unterstützt detaillierte Analysen, sodass Sie Einsparmöglichkeiten identifizieren können. Cost-Explorer-Daten bieten differenziertere Dimensionen (z. B. Availability Zone oder Betriebssystem) und enthalten Features, die im Vergleich zu Fakturierungsdaten Unterschiede

aufweisen können. Auf der Seite mit den Einstellungen für Kostenmanagement können Sie Ihre Einstellungen für Cost-Explorer-Daten verwalten, einschließlich des Zugriffs auf verknüpfte Konten sowie Einstellungen für historische und detaillierte Daten. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontrolle des Zugriffs auf den Cost Explorer](#).

Amortisierte Kosten

Fakturierungsdaten werden immer auf Bargeld-Basis dargestellt. Es entspricht dem Betrag, den AWS Ihnen jeden Monat in Rechnung stellt. Wenn Sie beispielsweise im September einen Savings Plan für ein Jahr mit vollständigen Vorabkosten erwerben, wird AWS Ihnen die vollen Gebühren für diesen Savings Plan im Fakturierungszeitraum September berechnen. Ihre Fakturierungsdaten beinhalten dann die vollen Kosten für diesen Savings Plan im September. Dies unterstützt Sie dabei, Ihre AWS-Rechnungen nachzuvollziehen, zu validieren und pünktlich zu bezahlen.

Im Gegensatz dazu können Sie Cost-Explorer-Daten verwenden, um amortisierte Kosten anzuzeigen. Wenn die Kosten amortisiert werden, wird eine Vorauszahlung über die Laufzeit des Vertrags verteilt oder abgeschrieben. Im vorherigen Beispiel können Sie den Cost Explorer für eine amortisierte Ansicht Ihres Savings Plans verwenden. Der Kauf eines Sparplans mit einer Laufzeit von einem Jahr und im Voraus wird gleichmäßig über die 12 Monate der Vertragslaufzeit verteilt. Nutzen Sie amortisierte Kosten, um einen Einblick in die effektiven täglichen Kosten zu erhalten, die Ihrem Portfolio von Reservierungen oder Savings Plans zugeordnet sind.

AWS-Service-Gruppierung

Mit Fakturierungsdaten werden Ihre AWS Gebühren auf Ihrer Rechnung zu AWS-Services zusammengefasst. Um die detaillierte Analyse zu vereinfachen, gruppiert Cost Explorer einige Kosten unterschiedlich.

Angenommen, Sie möchten die Rechenkosten für Amazon Elastic Compute Cloud im Vergleich zu Nebenkosten wie Volumes für Amazon Elastic Block Store oder NAT-Gateways verstehen. Anstelle einer einzelnen Gruppe für Amazon-EC2-Kosten gruppiert Cost Explorer die Kosten in EC2 – Instances und EC2 – Sonstige.

In einem weiteren Beispiel gruppiert Cost Explorer Ihre Übertragungskosten nach Service, um die Analyse der Datenübertragungskosten zu vereinfachen. In den Fakturierungsdaten werden die Kosten für die Datenübertragung in einem einzigen Service namens Datenübertragung zusammengefasst.

Geschätzte Gebühren für den aktuellen Monat

Ihre Fakturierungsdaten und Cost-Explorer-Daten werden mindestens einmal täglich aktualisiert. Die Häufigkeit, in der sie aktualisiert werden, kann unterschiedlich sein. Dies kann zu Abweichungen bei Ihren geschätzten monatlichen Kosten führen.

Rundung

Ihre Fakturierungsdaten und Cost-Explorer-Daten werden mit unterschiedlichen Granularitäten verarbeitet. Beispielsweise sind Cost-Explorer-Daten mit stündlicher und ressourcenbezogener Granularität verfügbar. Die Fakturierungsdaten erfolgen monatlich und bieten keine Details auf Ressourcenebene. Infolgedessen können Ihre Fakturierungsdaten und die Cost-Explorer-Daten möglicherweise aufgrund von Rundungen variieren. Wenn sich diese Datenquellen unterscheiden, ist der Betrag auf Ihrer Rechnung der Endbetrag, den Sie an AWS zahlen müssen.

Darstellung von Rabatten, Guthaben, Rückerstattungen und Steuern

Die Fakturierungsdaten auf der Seite Rechnungen (z. B. auf der Registerkarte Gebühren nach Service) schließen Erstattungen aus, während die Cost-Explorer-Daten Erstattungen enthalten. Wenn eine Rückerstattung ausgestellt wird, kann dies zu Unterschieden bei anderen Gebührenarten führen.

Angenommen, ein Teil Ihrer Steuern wurde erstattet. Auf der Seite Rechnungen wird auf der Registerkarte Steuern nach Service weiterhin der volle Steuerbetrag angezeigt. In den Cost-Explorer-Daten wird der Steuerbetrag nach der Rückerstattung angezeigt.

Verwaltung Ihres -Kontos

Verwenden Sie die in diesem Kapitel beschriebenen Verfahren für die Verwaltung Ihrer Kontoeinstellungen, Ihrer Standardwährung, Ihrer alternativen Kontakte und von anderem.

Informationen zum Schließen Ihres AWS-Konto finden Sie unter [Schließen Ihres Kontos](#) im AWS Account Management -Referenzhandbuch.

Themen

- [Verwaltung eines AWS-Konto](#)
- [Verwaltung der Abrechnung für Ihr Konto in Indien](#)
- [Suchen nach dem Seller of Record](#)

Verwaltung eines AWS-Konto

Sie können die AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um die folgenden Kontoeinstellungen zu ändern:

- Kontakt und alternative Kontaktinformationen
- Währung, in der Sie Ihre Rechnungen bezahlen
- AWS-Regionen in dem Sie Ressourcen erstellen können
- Steuernummern

So melden Sie sich auf der Kontoseite an

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- Melden Sie sich an auf der Seite Konto in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement unter <https://console.aws.amazon.com/billing/home?#/account>.
- Melden Sie sich bei an AWS Management Console und wählen Sie in der oberen rechten Ecke Ihren Kontonamen und dann Konto aus.

Hinweise:

- Nur Root-Benutzer des AWS-Kontos sie können einige Abschnitte auf der Kontoseite bearbeiten. Wenn die Option Bearbeiten nicht angezeigt wird, wechseln Sie zum Root-Benutzer.
- Informationen zu AWS-Konten einer Rechnungsadresse in Indien finden Sie unter [Verwaltung der Abrechnung für Ihr Konto in Indien](#).

Themen

- [Schließt deine AWS-Konto](#)
- [Bearbeiten Sie Ihren Kontonamen, Ihr Root-Benutzer des AWS-Kontos Passwort und Ihre AWS-Konto Root-Benutzer-E-Mail-Adresse](#)
- [Bearbeiten der Kontaktinformationen](#)
- [Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten](#)
- [Hinzufügen oder Bearbeiten von Sicherheitsabfragen](#)
- [Aktivieren und Deaktivieren von AWS-Regionen](#)
- [Den IAM-Zugriff auf die AWS Billing and Cost Management Konsole aktivieren](#)
- [Kontovertragsinformationen verwalten](#)
- [Aktualisieren und Löschen von Steuer-Registrierungsnummern](#)
- [Aktivieren der Vererbung der Steuereinstellungen](#)
- [Verwalten Ihrer US-Steuerbefreiungen](#)
- [Amazon S3 für die Verwendung Ihrer Steuereinstellungen-API einrichten](#)

Schließt deine AWS-Konto

Weitere Informationen zur Schließung Ihres AWS-Konto finden Sie unter [Schließen Ihres Kontos](#) im AWS Account Management Referenzhandbuch.

Bearbeiten Sie Ihren Kontonamen, Ihr Root-Benutzer des AWS-Kontos Passwort und Ihre AWS-Konto Root-Benutzer-E-Mail-Adresse

Sie können die Seite Konto verwenden, um Ihren Kontonamen, Ihr Root-Benutzer des AWS-Kontos -Passwort oder Ihre E-Mail-Adresse zu bearbeiten. E-Mail bezieht sich in diesem Fall auf die E-Mail-

Adresse des Root-Benutzers des . Dies ist die E-Mail-Adresse, mit der Sie sich bei Ihrem Konto anmelden.

Weitere Informationen zur Aktualisierung Ihres Kontonamens, Kennworts oder Ihrer E-Mail-Adresse finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Aktualisieren des AWS-Konto Namens, der E-Mail-Adresse oder des Passworts für den Root-Benutzer](#).

Bearbeiten der Kontaktinformationen

Sie können die Kontaktinformationen für Ihr Konto ändern, einschließlich Ihrer E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Website-Adresse.

Weitere Informationen zur Aktualisierung Ihrer Kontaktinformationen finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Aktualisieren Ihrer AWS-Konto Kontaktinformationen](#).

Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten

Alternative Kontakte AWS ermöglichen es, eine andere Person bei Problemen mit Ihrem Konto zu kontaktieren, auch wenn Sie nicht verfügbar sind. Der alternative Kontakt muss keine bestimmte Person sein. Sie können stattdessen eine E-Mail-Verteilerliste hinzufügen, wenn Sie über ein Team verfügen, das Abrechnungs-, Betriebs- und Sicherheitsprobleme verwaltet.

Beispiele für alternative Kontakte

AWS wird sich in den folgenden Szenarien an jeden Kontaktyp wenden:

- **Abrechnung** – Wenn Ihre monatliche Rechnung verfügbar ist oder Ihre Zahlungsweise aktualisiert werden muss. Wenn in Ihren Fakturierungseinstellungen PDF-Rechnung per E-Mail erhalten aktiviert ist, erhält Ihr alternativer Rechnungskontakt ebenfalls die PDF-Rechnungen. Benachrichtigungen können von AWS-Service Teams stammen.
- **Betrieb** – wenn Ihr Service in einer oder mehreren AWS-Regionen vorübergehend nicht verfügbar ist oder sein wird. Ihre Kontakte erhalten auch alle Benachrichtigungen im Zusammenhang mit dem Betrieb. Benachrichtigungen können von AWS-Service Teams stammen
- **Sicherheit** — Wenn Sie Benachrichtigungen von den Teams AWS Security, AWS Trust and Safety oder von AWS-Service Teams erhalten. Diese Benachrichtigungen können Sicherheitsprobleme oder potenziell missbräuchliche oder betrügerische Aktivitäten auf Ihrem AWS-Konto enthalten. Benachrichtigungen können von AWS-Service Teams zu sicherheitsrelevanten Themen im Zusammenhang mit Ihrer AWS-Konto Nutzung stammen. Fügen Sie keine sensiblen Informationen

in die Betreffzeile oder Felder mit vollständigem Namen ein, da diese in der E-Mail-Kommunikation an Sie verwendet werden können.

Weitere Informationen zur Verwaltung Ihrer alternativen Kontaktkontakte finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Alternative Kontaktkontakte](#).

Hinzufügen oder Bearbeiten von Sicherheitsabfragen

Weitere Informationen zu Ihren AWS-Konto Sicherheitsfragen finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch [unter Fragen zu Sicherheitsfragen aktualisieren](#).

Aktivieren und Deaktivieren von AWS-Regionen

Bevor diese Funktion verfügbar war, waren AWS ursprünglich alle neuen Regionen standardmäßig aktiviert, sodass Ihre Benutzer Ressourcen in jeder Region erstellen konnten. Wenn jetzt eine Region AWS hinzugefügt wird, ist die neue Region standardmäßig deaktiviert. Sie können eine Region aktivieren, damit Ihre Benutzer Ressourcen in dieser neuen Region erstellen können.

Weitere Informationen zur Verwaltung von Regionen für Ihr Konto finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Geben Sie an, welche Regionen für AWS-Regionen Ihr Konto verwendet werden können](#).

Den IAM-Zugriff auf die AWS Billing and Cost Management Konsole aktivieren

Standardmäßig AWS-Konto können IAM-Rollen innerhalb und nicht auf die Billing and Cost Management-Konsole zugreifen. Dies gilt auch dann, wenn der IAM-Benutzer oder die IAM-Rolle über IAM-Richtlinien verfügt, die Zugriff auf bestimmte Features der Fakturierung gewähren. Der Root-Benutzer kann IAM-Benutzern und -Rollen Zugriff auf die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole gewähren, indem er die Einstellung IAM-Zugriff aktivieren verwendet.

So stellen Sie Zugriff für die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole bereit

1. Melden Sie sich an auf der Seite Konto in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement unter <https://console.aws.amazon.com/billing/home?#/account>.
2. Wählen Sie unter IAM-Benutzer- und Rollenzugriff auf Fakturierungsdaten die Option Bearbeiten aus.
3. Wählen Sie IAM-Zugriff aktivieren aus.

4. Wählen Sie Aktualisieren.

Weitere Informationen über dieses Feature finden Sie unter [Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement](#).

Kontovertragsinformationen verwalten

Wenn dieses Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird, geben Sie die Vertragsdetails in diesem Abschnitt ein.

Zur Verwaltung der Vertragsinformationen

1. Melden Sie sich an auf der Seite Konto in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement unter <https://console.aws.amazon.com/billing/home?#/account>.
2. Klicken Sie unter Kontovertragsinformationen auf Bearbeiten.
3. Geben Sie Ihre aktualisierten Informationen ein und wählen Sie Aktualisieren.

Aktualisieren und Löschen von Steuer-Registrierungsnummern

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mindestens eine Steuer-Registrierungsnummer zu aktualisieren oder zu löschen.

Note

Wenn ein Land nicht in der Dropdownliste der Seite mit den Steuereinstellungen aufgeführt ist, erhebt derzeit AWS keine Steuerregistrierung für dieses Land.

Steuernummern aktualisieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Steuereinstellungen.
3. Wählen Sie unter Steuerregistrierungen die Zahlen aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie für Steuerregistrierung verwalten die Option Bearbeiten aus.
5. Geben Sie Ihre aktualisierten Informationen ein und wählen Sie Aktualisieren.

Sie können eine oder mehrere Steuernummern entfernen.

Steuernummern löschen

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Steuereinstellungen.
3. Wählen Sie unter Steuernummern verwalten die Steuernummern aus, die Sie löschen möchten.
4. Wählen Sie für Steuerregistrierung verwalten die Option TRN Löschen aus.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Delete tax registration (Steuerregistrierung löschen) die Option Delete (Löschen) aus.

Aktivieren der Vererbung der Steuereinstellungen

Sie können Ihre Steuerregistrierungsdaten mit Ihren Mitgliederkonten verwenden, indem Sie die Option Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren. Nach der Aktivierung werden Ihre Steuerregistrierungsinformationen zu Ihren anderen AWS Organizations Konten hinzugefügt, sodass Sie sich die Mühe ersparen, redundante Informationen zu registrieren. Steuerrechnungen werden mit den konsistenten Steuerinformationen verarbeitet, und Ihre Verwendung von Mitgliedskonten wird zu einer einzigen Steuerrechnung konsolidiert.

Hinweise

- Einstellungen für die Steuervererbung sind nur für Konten verfügbar, nachdem ein Mitgliedskonto hinzugefügt wurde.
- Wenn Sie die Steuervererbung deaktivieren, werden die Mitgliedskonten auf die ursprüngliche TRN-Einstellung des Kontos zurückgesetzt. Wenn ursprünglich kein TRN für das Konto festgelegt wurde, wird kein TRN zugewiesen.

Informationen zur Steuerregistrierung umfassen:

- Firmenrechtlicher Name
- Steueradresse
- Steuernummer

- Sonderbefreiungen gelten nicht für US-Umsatzsteuerbefreiungen

So aktivieren Sie die Vererbung der Steuereinstellungen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Steuereinstellungen.
3. Wählen Sie unter Steuerregistrierungen die Option Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren aus.
4. Klicken Sie im Dialogfeld auf Aktivieren.

Verwalten Ihrer US-Steuerbefreiungen

Wenn Sie dazu in Ihrem Bundesstaat berechtigt sind, können Sie Ihre US-Steuerbefreiungen auf der Seite Steuereinstellungen verwalten. Die Dokumente, die Sie für die Befreiung hochladen, werden von innerhalb von 24 Stunden von AWS Support geprüft.

Note

Sie müssen über IAM-Berechtigungen verfügen, um die Registerkarte Steuerbefreiungen auf der Seite Steuereinstellungen in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole anzuzeigen.

Eine IAM-Beispielrichtlinie finden Sie unter [Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support](#).

So laden Sie Ihre US-Steuerbefreiung hoch oder fügen Sie sie hinzu

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Steuereinstellungen.
3. Wählen Sie Steuerbefreiungen aus.
4. Wählen Sie alle Konten aus, um die Steuerbefreiung hinzuzufügen. Wählen Sie Manage tax exemption (Steuerbefreiung verwalten) und dann Add tax exemption (Steuerbefreiung hinzufügen) aus.

- a. Wenn Sie mit einem verknüpften Konto angemeldet sind, können Sie Steuerbefreiungen nur für das verknüpfte Konto hinzufügen.
 - b. Wenn Sie als Zahlerkonto angemeldet sind, können Sie Steuerbefreiungen sowohl für Zahler als auch für verknüpfte Konten hinzufügen.
5. Geben Sie Ihre Befreiungsart und Ihre Jurisdiktion an.
 6. Laden Sie Befreiungsdokumente hoch.
 7. Überprüfen Sie Ihre Informationen und klicken Sie dann auf Next (Weiter).

Innerhalb von 24 Stunden AWS Support werden Sie durch eine Support-Anfrage benachrichtigt, falls zusätzliche Informationen benötigt werden oder wenn eines Ihrer Dokumente nicht gültig war.

Sobald die Befreiung genehmigt wurde, sehen Sie sie auf der Registerkarte Steuerbefreiung mit einem Gültigkeitszeitraum im Status Aktiv.

Sie werden über einen Supportfallkontakt benachrichtigt, wenn Ihre Befreiung abgelehnt wurde.

Amazon S3 für die Verwendung Ihrer Steuereinstellungen-API einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, damit die [Tax Settings API](#) berechtigt ist, Ihre Steuerdokumente an einen Amazon S3 S3-Bucket zu senden. Anschließend können Sie das Steuerdokument aus Ihrem Amazon S3 S3-Bucket herunterladen. Sie müssen dieses Verfahren nur für die folgenden Länder durchführen, für die ein Steuerregistrierungsdokument erforderlich ist:

- BD: Bangladesch
- KE: Kenia
- KR: Südkorea
- ES: Spanien

Für alle anderen Länder müssen Sie kein Steuerregistrierungsdokument angeben. Wenn Sie die Tax Settings API aufrufen und in Ihrer Anfrage ein Dokument zur Steuerregistrierung angeben, gibt die API eine `ValidationException` Fehlermeldung zurück.

Für die folgenden API-Operationen mit Steuereinstellungen ist Zugriff auf Ihren Amazon S3 S3-Bucket erforderlich:

- `BatchPutTaxRegistration`: Erfordert Zugriff, um den Amazon S3 S3-Bucket zu lesen

- **PutTaxRegistration**: Erfordert Zugriff, um den Amazon S3 S3-Bucket zu lesen
- **GetTaxRegistrationDocument**: Erfordert Zugriff, um in den Amazon S3 S3-Bucket zu schreiben

Hinzufügen von Ressourcenrichtlinien zu Ihrem Amazon S3 S3-Bucket

Damit die Tax Settings API auf das Objekt in Ihrem Amazon S3 S3-Bucket zugreifen kann, fügen Sie Ihrem Amazon S3 S3-Bucket die folgenden Ressourcenrichtlinien hinzu.

Example Für **BatchPutTaxRegistration** und **PutTaxRegistration**

Ersetzen Sie *DOC-EXAMPLE-BUCKET1* durch den Namen Ihres Buckets.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "Allow the Tax Settings API to access objects",
      "Effect": "Allow",
      "Principal": {
        "Service": "tax.amazonaws.com"
      },
      "Action": [
        "s3:GetObject"
      ],
      "Resource": "arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET1/*",
      "Condition": {
        "StringEquals": {
          "aws:SourceArn": "arn:aws:tax:us-east-1:${AccountId}:*",
          "aws:SourceAccount": "${AccountId}"
        }
      }
    }
  ]
}
```

Example Für **GetTaxRegistrationDocument**

Ersetzen Sie *DOC-EXAMPLE-BUCKET1* durch den Namen Ihres Buckets.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
```

```
"Statement": [
  {
    "Sid": "Allow the Tax Settings API to access objects",
    "Effect": "Allow",
    "Principal": {
      "Service": "tax.amazonaws.com"
    },
    "Action": [
      "s3:PutObject"
    ],
    "Resource": "arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET1/*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:SourceArn": "arn:aws:tax:us-east-1:${AccountId}:*",
        "aws:SourceAccount": "${AccountId}"
      }
    }
  }
]
```

Note

Für den Klassiker AWS-Regionen (awsPartition) aws:SourceArn wird das sein:

arn:aws:tax:us-east-1:*{YOUR_ACCOUNT_ID}*:*

Für die Regionen Chinas (aws-cnPartition) aws:SourceArn wird es sein: arn:aws-

cn:tax:cn-northwest-1:*{YOUR_ACCOUNT_ID}*:*

Um der Tax Settings API Zugriff auf Ihren S3-Bucket zu gewähren

1. Gehen Sie zur [Amazon S3 S3-Konsole](#) und melden Sie sich an.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste Buckets und dann Ihren Bucket aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den Tab Berechtigungen und dann neben Bucket-Richtlinie die Option Bearbeiten aus.
4. Fügen Sie im Abschnitt Richtlinie die Richtlinien zum Bucket hinzu.
5. Wählen Sie Änderungen speichern, um Ihre Richtlinie als Anhang zu Ihrem Bucket zu speichern.

Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Bucket, der einen S3-Bucket verschlüsselt, auf den Tax Settings zugreifen muss.

AWS KMS Richtlinie für verwaltete Schlüssel

Wenn Ihr S3-Bucket mit einem AWS KMS verwalteten Schlüssel (SSE-KMS) verschlüsselt ist, fügen Sie dem KMS-Schlüssel die folgende Berechtigung hinzu. Diese Berechtigung ist für die folgenden API-Operationen erforderlich:

- BatchPutTaxRegistration
- PutTaxRegistration
- GetTaxRegistrationDocument

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Id": "key-consolepolicy-3",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "Allow the Tax Settings API to access objects",
      "Effect": "Allow",
      "Principal": {
        "Service": "tax.amazonaws.com"
      },
      "Action": [
        "kms:Decrypt",
        "kms:GenerateDataKey*"
      ],
      "Resource": "*",
      "Condition": {
        "StringEquals": {
          "aws:SourceArn": "arn:aws:tax:us-east-1:${YOUR_ACCOUNT_ID}:*",
          "aws:SourceAccount": "${YOUR_ACCOUNT_ID}"
        }
      }
    }
  ]
}
```

Um Steuereinstellungen Zugriff auf AWS KMS für SSE-KMS verschlüsselte S3-Buckets zu gewähren

1. Gehen Sie zur [Amazon S3 S3-Konsole](#) und melden Sie sich an.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste vom Kunden verwaltete Schlüssel aus und wählen Sie dann den Schlüssel, der zur Verschlüsselung Ihres Buckets verwendet wird, aus der Liste aus.

3. Wählen Sie Zur Richtlinienansicht wechseln und anschließend Bearbeiten aus.
4. Fügen Sie im Abschnitt Richtlinie die AWS KMS Richtlinienerklärung hinzu.
5. Wählen Sie Änderungen speichern, um Ihre Richtlinie zu speichern, die Ihrem Schlüssel beigefügt ist.

Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Schlüssel, der einen S3-Bucket verschlüsselt, auf den Tax Settings zugreifen muss.

Verwaltung der Abrechnung für Ihr Konto in Indien

Wenn Sie sich für ein neues Konto registrieren und Indien als Kontaktadresse wählen, gilt Ihre Benutzervereinbarung mit Amazon Web Services India Private Limited (AWS Indien), einem lokalen AWS Verkäufer in Indien. AWS Indien verwaltet Ihre Abrechnung, und Ihre Rechnungssumme wird in Rupien statt in Dollar angegeben. Nachdem Sie ein Konto bei AWS Indien erstellt haben, können Sie das Land in Ihren Kontaktinformationen nicht mehr ändern.

Wenn Sie bereits ein Konto mit einer Adresse in Indien haben, ist Ihr Konto entweder bei AWS oder in AWS Indien, je nachdem, wann Sie das Konto eröffnet haben. Informationen darüber, ob Ihr Konto bei AWS oder in AWS Indien geführt wird, finden Sie unter [Suchen nach dem Seller of Record](#). Wenn Sie bereits AWS Kunde sind, können Sie Ihre weiterhin verwenden AWS-Konto. Sie können auch wählen, ob Sie AWS-Konto sowohl ein Konto als auch ein AWS indisches Konto haben möchten, obwohl diese nicht in derselben Zahlungsfamilie zusammengefasst werden können. Informationen zur Verwaltung eines finden AWS-Konto Sie unter [Verwaltung eines AWS-Konto](#).

Themen

- [Melden Sie sich für AWS Indien an](#)
- [Verwaltung Ihres Kontos AWS in Indien](#)

Melden Sie sich für AWS Indien an

AWS Indien ist ein lokaler Verkäufer von AWS. Wenn sich Ihre Kontaktadresse in AWS Indien befindet, erfahren Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Konten in Indien verwalten, wie Sie ein Konto für Indien einrichten](#).

Verwaltung Ihres Kontos AWS in Indien

Verwenden Sie die Seite mit den [Kontoeinstellungen](#), um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Bearbeiten Sie Ihre Kundenbestätigungsinformationen
- Verwalten der Kundenverifizierung
- Bearbeiten Ihres Benutzernamens, Passworts oder Ihrer E-Mail-Adresse
- Fügen Sie alternative Kontakte hinzu, aktualisieren Sie sie oder entfernen Sie sie per Fernzugriff
- Bearbeiten Ihrer Kontaktinformationen

Weitere Informationen zu diesen Aufgaben finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Verwaltung Ihres AISPL-Kontos](#).

Verwenden Sie die Seite „[Steuereinstellungen](#)“ der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- [Hinzufügen oder Bearbeiten einer permanenten Kontonummer](#)
- [Bearbeiten mehrerer permanenter Kontonummern](#)
- [Bearbeiten mehrerer Waren- und Dienstleistungssteuernummern](#)
- [Anzeigen einer Steuerrechnung](#)

Hinzufügen oder Bearbeiten einer permanenten Kontonummer

Sie können Ihre Permanent Account Number (PAN) für Ihr Konto hinzufügen und sie bearbeiten.

Eine PAN hinzufügen oder sie bearbeiten

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Tax Settings (Steuereinstellungen).
3. Wählen Sie auf der Navigationsleiste Steuer-Einstellungen die Option Bearbeiten aus.
4. Geben Sie unter Permanent Account Number (PAN) Ihre PAN ein und wählen Sie anschließend Aktualisieren aus.

Bearbeiten mehrerer permanenter Kontonummern

Sie können mehrere permanente Kontonummern (PANs, Permanent Account Numbers) in Ihrem Konto bearbeiten.

Bearbeiten Sie mehrere PAN-Nummern wie folgt

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Tax Settings (Steuereinstellungen).
3. Wählen Sie unter Manage Tax Registration Numbers (Steuernummern verwalten) die PAN-Nummern aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie für Manage Tax Registration (Steuerregistrierung verwalten) die Option Edit (Bearbeiten) aus.
5. Aktualisieren Sie die Felder, die geändert werden sollen, und wählen Sie Update (Aktualisieren) aus.

Bearbeiten mehrerer Waren- und Dienstleistungssteuernummern

Sie können mehrere Waren- und Dienstleistungssteuernummern (GST, Goods and Service Tax) in Ihrem Konto bearbeiten.

Mehrere GST-Nummern bearbeiten

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Steuer-Einstellungen.
3. Wählen Sie unter Manage Tax Registration Numbers (Steuernummern verwalten) die GST-Nummern aus, die Sie bearbeiten möchten, oder wählen Sie Edit all (Alle bearbeiten) aus.
4. Wählen Sie für Manage Tax Registration (Steuerregistrierung verwalten) die Option Edit (Bearbeiten) aus.
5. Aktualisieren Sie die Felder, die geändert werden sollen, und wählen Sie Update (Aktualisieren) aus.

Anzeigen einer Steuerrechnung

Sie können Ihre Rechnungen mit Steuern auf der Konsole anzeigen.

Eine Rechnung mit Steuern anzeigen

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Rechnungen aus.
3. Scrollen Sie nach unten und wählen Sie die Registerkarte Rechnungen.
4. Wählen Sie im Abschnitt Steuerrechnungen einen Rechnungslink aus, der unter Dokument-ID aufgeführt ist.

Note

Der Abschnitt Steuerrechnungen ist nur dann sichtbar, wenn Steuerrechnungen verfügbar sind.

Suchen nach dem Seller of Record

AWS überprüft regelmäßig seine Geschäftsstruktur, um Kunden zu unterstützen. AWS erstellt den Seller of Record (SOR), eine lokale Geschäftseinheit, die innerhalb einer Jurisdiktion (Land) zum Weiterverkauf von eingerichtet wurde AWS-Services. Der lokale SOR unterliegt den lokalen Gesetzen und Vorschriften. Der SOR wird zur Vertragspartei der lokalen Kunden, sodass Kunden Rechnungen von einer lokalen Geschäftseinheit erhalten und Zahlungen an diese überweisen können. Wenn Sie sich für ein registrieren AWS-Konto, wird Ihrem Konto basierend auf Ihren Rechnungs- und Kontaktinformationen automatisch ein SOR zugewiesen.

So suchen Sie nach dem SOR für Ihr Konto

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die - AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie Zahlungseinstellungen und sehen Sie unter Ihrer Standardzahlungsmethode den Namen unter Dienstanbieter.
3. Sie finden diese Informationen auch auf der Seite mit den Steuereinstellungen in der Spalte Verkäufer.

Wir empfehlen Ihnen, zu überprüfen, ob sich Ihre Kontaktinformationen, Ihre Postanschrift und Ihre Rechnungsadresse up-to-date auf den Seiten mit den [Konto-](#) und [Zahlungseinstellungen](#) befinden.

Wenn Sie ein Unternehmenskonto haben, überprüfen Sie auf der Seite mit den [Steuereinstellungen](#) für das Zahlerkonto und alle (verknüpften) Mitgliedskonten, ob Ihre Steuerinformationen korrekt sind.

AWS verwendet diese Informationen, um Ihre Rechnungen mit den richtigen Kopfzeileninformationen wie Ihrer bevorzugten Zahlungswährung, Steuereinstellungen, Firmenname und Adresse zu erstellen und auszustellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Checkliste zur monatlichen Fakturierung](#).

Aktuelle SORs

Verwenden Sie diese Tabelle, um die SORs für die folgenden Länder zu finden.

Land des Kontos	AWS SOR	Postanschrift
Australien	Amazon Web Services Australia Pty Ltd (ABN: 63 605 345 891)	Level 37, 2-26 Park Street, Sydney, NSW, 2000, Australien
Brasilien	Amazon AWS Servios brasil Ltda.	A. Presidente Juscelino Kubitschek, 2,041, Torre E – 18th and 19th Floors, Vila Nova Conceicao, São Paulo, Brasilien
Kanada	Amazon Web Services Canada, Inc.	120 Bremner Blvd, 26. Stock, Toronto, Ontario, M5J 0A8, Kanada
Indien	Amazon Web Services India Private Limited (früher bekannt als Amazon Internet Services Private Limited)	Unit Nos. 1401 to 1421 International Trade Tower, Nehru Place, Delhi 110019, Indien
Japan	Amazon Web Services Japan G.K.	1-1, Kamiosaki 3-chome, Shinagawa-ku, Tokio, 141-0021, Japan
Malaysia	Amazon Web Services Malaysia Sdn. Bhd. (Registri	Level 26 & Level 35, The Gardens North Tower,

Land des Kontos	AWS SOR	Postanschrift
	erungsnummer 201501028710 (1154031-W))	Lingkaran Syed Putra, Mid Valley City, Kuala Lumpur, 59200, Malaysia
Neuseeland	Amazon Web Services New Zealand Limited	Level 5, 18 Viaduct Harbour Ave, Auckland, 1010, Neuseeland
Singapur	Amazon Web Services Singapore Private Limited	23 Church Street, #10-01, Singapur 049481
Südafrika	Amazon Web Services South Africa Proprietary Limited	Wembley Square 2, 134 Solan Road, Gardens, Kapstadt, 8001, Südafrika
Südkorea	Amazon Web Services Korea LLC	L12, East tower, 231, Teheran-ro, Gangnam-gu, Seoul, 06142, Republik Korea
Türkei	Amazon Web Services Turkey Pazarlama, Teknoloji ve Danışmanlık Hizmetleri Limited Şirketi	Esentepe Mahallesi Bahar Sk. Özdilek/River Plaza/Wyndham Grand Hotel Apt. No: 13/52 Şişli/İstanbul, Turkey
EMEA – Jedes Land in Europa, dem Nahen Osten oder Afrika (außer Südafrika und der Türkei)	Amazon Web Services EMEA SARL	38 Avenue John F. Kennedy, L-1855, Luxemburg
Für alle anderen Länder, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind	Amazon Web Services, Inc.	410 Terry Avenue North, Seattle, WA 98109-5210 U.S.A.

Zugehörige Ressourcen

Weitere Informationen darüber, wie den Standort Ihres Kontos AWS bestimmt, finden Sie unter [Wie AWS bestimmt den Standort Ihres Kontos?](#)

Wenn Sie Fragen zu Ihrem SOR haben, erstellen Sie eine [Support-Anfrage](#) für das Konto und die Abrechnung und geben Sie die Option Andere Fragen zur Abrechnung an.

Weitere Informationen finden Sie in der [Amazon-Web-Services-Steuerhilfe](#).

Weitere Informationen zur - AWS Kundenvereinbarung finden Sie unter [AWS -Kundenvereinbarung](#).

Checkliste zur monatlichen Fakturierung

AWS verwendet Informationen, die Sie in der AWS Billing and Cost Management-Konsole angeben, um Ihre Rechnungen mit den richtigen Kopfzeileninformationen zu erstellen und auszustellen, wie beispielsweise Ihre bevorzugte Zahlungswährung, Steuereinstellungen, Firmenname und Adresse.

Wenn diese Informationen fehlen oder ungenau sind, stellt AWS möglicherweise ungenaue Rechnungen aus, die Sie nicht verwenden oder verarbeiten können.

Befolgen Sie diese 10-minütige Checkliste vor dem Ende des monatlichen Abrechnungszeitraums, um Ihre Rechnung zu überprüfen und sicherzustellen, dass Ihre Informationen in Ihrem AWS-Konto auf dem neuesten Stand sind.

Inhalt

- [Saldo und Gültigkeitsdatum der Bestellung überprüfen](#)
- [Steuereinstellungen überprüfen](#)
- [Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren](#)
- [Kontaktinformationen für die Fakturierung aktualisieren](#)
- [Überprüfen der Zahlungswährung](#)

Saldo und Gültigkeitsdatum der Bestellung überprüfen

Im Rahmen des Procure-to-Pay-Prozesses können Sie Bestellungen verwenden, um AWS-Services zu erwerben und Rechnungen zur Zahlung zu genehmigen. Um Probleme bei der Fakturierung und Zahlung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Bestellungen nicht abgelaufen sind oder keinen Saldo aufweisen.

So überprüfen Sie den Saldo und das Gültigkeitsdatum der Bestellung

1. Navigieren Sie zur Seite [Bestellungen](#) in der AWS Billing and Cost Management-Konsole. Das Dashboard Bestellungen zeigt den Status Ihrer Bestellungen an.
2. Wählen Sie eine Bestellung aus, um die Seite Purchase order details (Details zur Bestellung) anzuzeigen.
3. Überprüfen Sie die Felder Saldo und Gültigkeitsdatum der Bestellung.

 Tip

- Sie können E-Mail-Benachrichtigungen einrichten, damit Sie proaktiv auf auslaufende oder nicht im Gleichgewicht befindliche Bestellungen reagieren können. Weitere Informationen finden Sie unter [Bestellbenachrichtigungen aktivieren](#).
- Informationen zum Hinzufügen einer Bestellung zur Verwendung in Ihren Rechnungen finden Sie unter [Hinzufügen einer Bestellung](#).

Steuereinstellungen überprüfen

Um den Standort Ihres Kontos für Steuerzwecke zu ermitteln, verwendet AWS die Steuerregistrierungsnummer (TRN) und die mit Ihrem Konto verknüpfte Geschäftsadresse. Eine TRN wird auch als Umsatzsteuernummer (USt-Nr.), Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Umsatzsteuer-Registrierungsnummer oder Gewerberegistrierungsnummer bezeichnet.

So überprüfen Sie Steuereinstellungen

1. Navigieren Sie zur Seite [Steuereinstellungen](#) in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte Steuerregistrierungen die zu bearbeitenden Konto-IDs aus.
3. Wählen Sie unter Steuerregistrierung verwalten die Option Bearbeiten aus.
4. Geben Sie Ihre aktualisierten Informationen ein und wählen Sie dann Aktualisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Aktualisieren und Löschen von Steuerregistrierungsnummern](#).

Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren

Das Verwaltungskonto und die Mitgliedskonten, die Teil von AWS Organizations sind, können unterschiedliche TRNs oder denselben TRN haben. Sofern Ihr Unternehmen nicht unterschiedliche TRNs für Mitgliedskonten verwenden muss, empfehlen wir Ihnen, die Vererbung von Steuereinstellungen zu aktivieren.

Nachdem Sie diese Einstellung über das Verwaltungskonto aktiviert haben, werden Ihre Steuerregistrierungsinformationen zu Ihren Mitgliedskonten in Ihrem Unternehmen hinzugefügt.

Dadurch sparen Sie Zeit, da Sie diese Informationen nicht für einzelne Konten eingeben müssen. Steuerrechnungen werden mit einheitlichen Steuerinformationen verarbeitet und Ihre Nutzung aus Mitgliedskonten wird in einer einzigen Steuerrechnung zusammengefasst.

So aktivieren Sie die Vererbung von Steuereinstellungen

1. Navigieren Sie zur Seite [Steuereinstellungen](#) in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.
2. Wählen Sie unter Steuerregistrierungen die Option Vererbung der Steuereinstellungen aktivieren aus.
3. Klicken Sie im Dialogfeld auf Aktivieren.

Informationen zur Verwaltung von Dokumenten, die für US-Steuerbefreiungen erforderlich sind, finden Sie unter [Verwalten Ihrer US-Steuerbefreiungen](#).

Kontaktinformationen für die Fakturierung aktualisieren

Stellen Sie sicher, dass Ihre Kontaktinformationen für die Fakturierung korrekt sind. AWS verwendet diese Informationen, um Sie in Zusammenhang mit Fakturierung oder Zahlung zu kontaktieren. Sie können auf zwei Arten zusätzliche Fakturierungskontakte hinzufügen:

- Die Seite Zahlungspräferenzen
- Die Seite Konten

So fügen Sie Fakturierungskontakte von der Einstellungsseite Zahlungen aus hinzu

1. Navigieren Sie zur Seite [Zahlungspräferenzen](#) in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.
2. Überprüfen Sie im Abschnitt Standardpräferenzen für Zahlungen das Feld E-Mail Fakturierungskontakt. AWS verwendet diesen Kontakt für jegliche Kommunikation im Zusammenhang mit Rechnungen oder Zahlungen.
3. Wählen Sie Edit (Bearbeiten) aus.
4. Geben Sie in das Feld E-Mail Fakturierungskontakt – optional die E-Mail-Adressen ein, an die Ihnen AWS E-Mail-Benachrichtigungen zur Fakturierung, Zahlungserinnerungen und Zahlungsunterstützung senden soll. Sie können bis zu 15 E-Mail-Adressen hinzufügen.
5. Wählen Sie Save Changes.

Sie können alternative Kontakte hinzufügen, damit AWS über eine alternative E-Mail-Adresse verfügt, an die Sie sich bei Problemen mit Ihrem Konto wenden können, auch wenn der Root-Benutzer des AWS-Kontos-Kontakt nicht verfügbar ist. Für den alternativen Fakturierungskontakt können Sie die E-Mail-Adresse angeben, an die die Rechnung gesendet werden soll. Ihr alternativer Ansprechpartner ist befugt, mit AWS zu kommunizieren, wenn es um Fakturierungs-, Rechnungs- und Zahlungsfragen geht.

Der alternative Kontakt muss keine bestimmte Person sein. Sie können beispielsweise eine E-Mail-Verteilerliste hinzufügen, wenn Sie über ein Team verfügen, das Fakturierungs-, Betriebs- und Sicherheitsprobleme verwaltet.

So aktualisieren Sie alternative Kontaktinformationen auf der Seite **Konten**

1. Navigieren Sie in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole zur Seite [Konten](#) und scrollen Sie nach unten zum Abschnitt **Alternative Kontakte**.
2. Zeigen Sie im Feld **Fakturierung** die Informationen zur Kontaktaufnahme an und bestätigen Sie die E-Mail-Adresse, an die Ihre Rechnungen zugestellt werden sollen.

Weitere Informationen zur Verwendung alternativer Kontakte finden Sie unter [Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten](#).

Überprüfen der Zahlungswährung

Bei der Zahlungswährung handelt es sich um die Währung, in der Ihre Standard-Zahlungsart abgerechnet wird. Dies ist auch die Währung, die auf Ihrer Rechnung unter Ihrer Standardeinstellung als **Service-Anbieter** angezeigt wird. Einige Unternehmen können Rechnungen, die in der falschen Währung ausgestellt wurden, nicht verarbeiten. Daher ist es wichtig, sicherzustellen, dass Ihre Zahlungswährung korrekt ist.

So überprüfen Sie Ihre Zahlungswährung

1. Navigieren Sie zur Seite [Zahlungspräferenzen](#) in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.
2. Wählen Sie im Abschnitt **Standard-Zahlungspräferenzen** die Option **Bearbeiten** aus.
3. Stellen Sie im Abschnitt **Zahlungswährung** sicher, dass die Standard-Zahlungswährung korrekt ist.

Weitere Informationen zu den Zahlungsarten finden Sie unter [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#).

Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung

Wenn Sie Fragen zu Ihren AWS Billing and Cost Management-Konsolen-Tools, Ihren Gebühren oder Zahlungsarten haben, stehen Ihnen viele Ressourcen zur Verfügung.

Themen

- [AWS Knowledge Center](#)
- [Kontaktaufnahme mit AWS Support](#)
- [Grundlegendes zu Ihrer kostenpflichtigen Nutzung](#)
- [Überwachen der Nutzung Ihres kostenlosen Kontingents](#)

AWS Knowledge Center

Alle AWS-Kontoeigentümer haben Zugang zu kostenlosem Support zu ihrem Konto und der Fakturierung. Sie können schnell Antworten auf Ihre Fragen finden, indem Sie das AWS Knowledge Center besuchen.

So finden Sie Ihre Frage oder Anfrage

1. Öffnen Sie [AWS Knowledge Center](#) (AWS-Wissenscenter).
2. Wählen Sie Billing Management (Fakturierungsverwaltung).
3. Scannen Sie die Liste der Themen, um eine Frage zu finden, die Ihrer ähnelt.

Kontaktaufnahme mit AWS Support

Die Kontaktaufnahme mit AWS Support ist die schnellste und direkteste Methode, um mit einem AWS-Mitarbeiter über Ihre Fragen zu kommunizieren. AWS Support veröffentlicht keine direkte Telefonnummer, unter der ein Support-Mitarbeiter zu erreichen ist. Sie können das folgende Verfahren verwenden, damit ein Mitarbeiter sich stattdessen per E-Mail oder Telefon mit Ihnen in Verbindung setzt.

Nur persönlicher technischer Support benötigt einen Support-Plan. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Support](#).

Zum Öffnen eines AWS Support-Falls, in dem Sie Regarding: Account and Billing Support (Betrifft: Support für Konto und Fakturierung) angeben, müssen Sie entweder als Root-Kontoinhaber bei

AWS angemeldet sein oder IAM-Berechtigungen zum Öffnen eines Support-Falls haben. Weitere Informationen finden Sie unter [Zugriff auf AWS Support](#) im AWS Support-Benutzerhandbuch.

Wenn Sie Ihr AWS-Konto geschlossen haben, können Sie sich weiterhin bei AWS Support anmelden und frühere Rechnungen einsehen.

So kontaktieren Sie AWS Support

1. Melden Sie sich an und gehen Sie zum [AWS Support Center](#). Wenn Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie die für Ihr Konto registrierte E-Mail-Adresse und das Passwort ein.
2. Wählen Sie Create case (Fall erstellen) aus.
3. Wählen Sie auf der Seite Create case (Kundenvorfall erstellen) die Option Account and billing support (Support für Abrechnung und Fakturierung) und füllen Sie die erforderlichen Felder im Formular aus.
4. Nachdem Sie das Formular ausgefüllt haben, wählen Sie unter Contact options (Kontaktoptionen) entweder Web für eine E-Mail-Antwort oder Phone (Telefon) für einen Anruf von einem AWS Support-Vertreter aus. Instant Messaging-Support ist für Fakturierungs-Abfragen nicht verfügbar.

Um Kontakt mit AWS Support aufzunehmen, wenn Sie nicht bei AWS registriert sind

1. Stellen Sie Ihr Passwort wieder her oder senden Sie ein Formular unter [AWS-Konto support](#) (Support für Amazon-Web-Services-Account).
2. Wählen Sie im Abschnitt Request information (Anforderungsinformationen) eine Anfrageart aus.
3. Füllen Sie den Abschnitt Wie können wir Ihnen helfen? aus.
4. Wählen Sie Absenden aus.

Grundlegendes zu Ihrer kostenpflichtigen Nutzung

Wenn Sie die dem belasteten Betrag zugrunde liegende Nutzung sehen möchten, können Sie Ihre Nutzung selbst überprüfen, indem Sie Cost Explorer aktivieren. Mit diesem Tool können Sie Ihre Kosten eingehend analysieren, da es Ihnen vorgefertigte Berichte und Diagramme bereitstellt.

Cost Explorer ist 24 Stunden nach dem Aktivieren der Funktion verfügbar.

Weitere Informationen zu Cost Explorer finden Sie unter [Analysieren von Kosten mit AWS Cost Explorer](#).

Überwachen der Nutzung Ihres kostenlosen Kontingents

Sie können Ihre Nutzung des kostenlosen Kontingents von AWS verfolgen, damit Sie die Limits des kostenlosen Kontingents nicht überschreiten. Sie können Warnungen für Ihr AWS-Konto einrichten, wenn Ihre Limits für das kostenlose Kontingent einen Schwellenwert erreichen, und Ihre Nutzung über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement überwachen.

Weitere Informationen zum Verwenden dieser Funktionen finden Sie unter [Verfolgen Sie Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung](#).

Weitere Informationen zur Nutzung, die über das Limit des kostenlosen Kontingents hinausgeht, finden Sie im Abschnitt [Grundlegendes zu Ihrer kostenpflichtigen Nutzung](#).

Anzeigen Ihrer Rechnung

Wenn Sie Fragen zu Ihren AWS-Rechnungen haben oder Unstimmigkeiten bei Ihren Gebühren sehen, wenden Sie sich an AWS Support, um Ihre Anfragen sofort bearbeiten zu lassen. Hilfe finden Sie unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#). Informationen zum Inhalt Ihrer Rechnungsseite finden Sie unter [Verwendung der Seite Rechnungen zum Nachvollziehen Ihrer monatlichen Gebühren und Rechnungen](#).

Sie erhalten monatliche AWS-Rechnungen für nutzungsabhängige und regelmäßige Gebühren. Einmalgebühren, z. B. Gebühren für den Erwerb einer komplett vorausbezahlten Reserved Instance, werden Ihnen sofort in Rechnung gestellt.

Sie können jederzeit die geschätzten Gebühren für den aktuellen Monat und endgültige Gebühren für die Vormonate anzeigen. In diesem Thema wird beschrieben, wie Sie Ihre monatliche Rechnung und vergangene Rechnungen anzeigen, wie Sie Fakturierungsberichte empfangen und lesen und wie Sie Rechnungen herunterladen. Informationen zur Zahlung finden Sie unter [Zahlungen vornehmen, nicht zugeordnete Gelder prüfen und Ihren Zahlungsverlauf anzeigen](#).

Themen

- [Anzeige Ihrer monatlichen Gebühren](#)
- [Verwendung der Seite Rechnungen zum Nachvollziehen Ihrer monatlichen Gebühren und Rechnungen](#)
- [Eine PDF-Datei Ihrer Rechnung herunterladen](#)
- [Erhalten einer per E-Mail an Sie gesendeten Rechnung](#)
- [Einen monatlichen Bericht herunterladen](#)
- [Unerwartete Gebühren verstehen](#)

Anzeige Ihrer monatlichen Gebühren

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihre monatlichen Gebühren über die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole anzuzeigen.

So zeigen Sie Ihre monatlichen Gebühren an

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Rechnungen aus.
3. Wählen Sie einen Abrechnungszeitraum (zum Beispiel August 2023).
4. Zeigen Sie Ihre Zusammenfassung der AWS-Fakturierung an.

Anzeige Ihrer monatlichen Gebühren (alte Konsole)

So zeigen Sie Ihre monatlichen Gebühren an

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich [Rechnungen](#) aus.
3. Wählen Sie als Abrechnungszeitraum einen Monat aus.

Der Abschnitt Übersicht enthält eine Übersicht und Details über die Gebühren für den jeweiligen Monat.

Note

Die Zusammenfassung stellt erst dann eine Rechnung dar, wenn die Aktivität des Monats abgeschlossen ist und AWS die endgültigen Kosten berechnet.

Wenn Sie das Feature für konsolidierte Fakturierung in AWS Organizations verwenden, werden auf der Seite Rechnungen auf der Registerkarte Gebühren nach Konto die Gesamtsummen für alle Konten aufgeführt. Wählen Sie die Konto-ID aus, um die Aktivität für jedes Konto in der Organisation anzuzeigen. Weitere Informationen zur konsolidierten Fakturierung finden Sie unter [Konsolidierte Abrechnung für AWS Organizations](#).

Verwendung der Seite Rechnungen zum Nachvollziehen Ihrer monatlichen Gebühren und Rechnungen

Am Ende eines monatlichen Fakturierungszeitraums oder wenn Ihnen eine einmalige Gebühr anfällt, gibt AWS eine Rechnung als PDF-Datei aus. Wenn Sie mit Kreditkarte bezahlen, belastet AWS auch die Kreditkarte, die Sie zu diesem Zeitpunkt hinterlegt haben.

Um Rechnungen herunterzuladen und Ihre monatlichen Gebührendetails anzuzeigen, können Sie die Seite Rechnungen in der AWS Billing and Cost Management-Konsole verwenden.

Note

IAM-Benutzer benötigen für den Zugriff auf einige Seiten in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole eine ausdrückliche Berechtigung. Weitere Informationen finden Sie unter [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#).

Rechnungsseite

Auf der Seite Rechnungen können Sie Ihre monatlichen anrechenbaren Kosten sowie Details zu Ihren AWS-Services und den über die AWS Marketplace getätigten Käufen anzeigen. Rechnungen werden erstellt, wenn ein monatlicher Abrechnungszeitraum endet (der Fakturierungsstatus wird als Ausgestellt angezeigt) oder wenn Abonnements oder einmalige Käufe getätigt werden. Für monatliche Abrechnungszeiträume, die noch nicht abgeschlossen sind (der Abrechnungsstatus wird als Ausstehend angezeigt), werden auf dieser Seite die aktuellsten geschätzten Gebühren basierend auf Ihren bisher erfassten AWS-Services angezeigt.

Wenn Sie als Verwaltungskonto Ihres AWS Organizations angemeldet sind, können Sie die konsolidierten Gebühren für Ihre Mitgliedskonten sehen. Sie können die Gebühren pro Konto auch verwenden, um Details auf Kontoebene anzuzeigen.

Angenommen, Sie sind ein Benutzer von AWS Billing Conductor und als Verwaltungskonto angemeldet. Sie können eine [pro Forma](#)-Ansicht aktivieren, indem Sie oben auf der Seite das Zahnradsymbol auswählen. Wählen Sie den Monat und das Jahr aus, um Ihren Abrechnungszeitraum festzulegen.

Um die sichtbaren Abschnitte anzupassen, wählen Sie oben auf der Seite das Zahnradsymbol aus. Diese Einstellungen werden für fortlaufende Besuche auf der Seite Rechnungen gespeichert.

AWS-Rechnungsübersicht

Der Abschnitt AWS bill summary (Fakturierungsübersicht) zeigt einen Überblick über Ihre monatlichen Gebühren. Die Informationen zeigen Ihre Rechnungssummen für die geschlossenen Abrechnungszeiträume (der Fakturierungsstatus wird als Ausgestellt angezeigt).

Noch nicht abgeschlossene Abrechnungszeiträume haben den Fakturierungsstatus Ausstehend. Die Summen zeigen die neuesten geschätzten Gebühren basierend auf Ihren bisher gemessenen AWS-Services. Die Gesamtsummen werden in US-Dollar (USD) angegeben. Wenn Ihre Rechnungen in einer anderen Währung ausgestellt werden, wird auch die Summe in der anderen Währung angezeigt.

Zahlungsinformationen

Der Abschnitt Payment information (Zahlungsinformationen) listet Rechnungen für den ausgewählten Fakturierungszeitraum auf, für die AWS Zahlungen eingegangen sind. Hier finden Sie den Service-Anbieter, Gebührenarten, Dokumenttypen, Rechnungs-IDs, den Zahlungsstatus, das Datum des Zahlungseingangs durch AWS und den Gesamtbetrag in USD. Wenn Ihre Rechnungen in einer anderen Währung ausgestellt werden, wird auch die Summe in der anderen Währung angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter [Managing Your Payments](#).

Höchste Kosten nach Service-Anbieter

Der Abschnitt Höchste Kosten nach Serviceanbieter identifiziert den Service Ihres Kontos und AWS-Region mit den höchsten Kosten für den Abrechnungszeitraum und zeigt die month-over-month Trends für jeden an. Bei ausstehenden Abrechnungszeiträumen vergleicht der month-over-month Trend die month-to-date Ausgaben im aktuellen Abrechnungszeitraum mit dem entsprechenden Teil des vorherigen Abrechnungszeitraums.

Gebühren nach Service

Auf der Registerkarte Gebühren nach Service werden Ihre Ausgaben für jeden AWS-Service angezeigt. Sie können nach Servicename oder Betrag in USD sortieren und nach Servicename und Region filtern. Wählen Sie das Symbol + neben jedem Service, um die Gebühren für diesen Service nach Region anzuzeigen. Wählen Sie eine Region, um Gebührendetails anzuzeigen.

Gebühren nach Konto

Wenn Sie AWS Organizations verwenden und bei Ihrem Verwaltungskonto angemeldet sind, werden auf der Registerkarte Gebühren nach Konto die Ausgaben jedes Ihrer Mitgliedskonten angezeigt. Sie können nach account ID (Konto-ID), account name (Kontoname) oder amount

in USD (Betrag in USD) sortieren, und nach Konto-ID oder Kontoname filtern. Wählen Sie das Symbol + neben jedem Konto, um die Gebühren für dieses Konto nach Serviceanbieter anzuzeigen. Wählen Sie das Symbol + neben jedem Einzelposten, um die Gebühren nach Service und Region anzuzeigen. Wählen Sie eine Region, um Gebührendetails anzuzeigen.

Rechnungen

Auf der Registerkarte Rechnungen werden die Rechnungen für jeden Service-Anbieter aufgeführt, mit dem Sie im ausgewählten Abrechnungszeitraum Transaktionen getätigt haben. Dazu gehören Details wie Gebührenart, Rechnungsdatum und Gesamtbetrag in USD. Wenn Ihre Rechnungen in einer anderen Währung ausgestellt werden, wird auch die Summe in der anderen Währung angezeigt. Um einzelne Rechnungen im PDF-Format anzuzeigen und herunterzuladen, wählen Sie die Rechnungs-ID aus.

Einsparungen

Die Registerkarte Einsparungen fasst Ihre Einsparungen während des Abrechnungszeitraums als Ergebnis von Savings Plans, Gutschriften oder anderen Rabattprogrammen zusammen. Diese Einsparungen spiegeln sich auch in den Registerkarten Gebühren nach Service, Gebühren nach Konto und Rechnungen wider. Wählen Sie jede Einsparungsart aus, um die Details nach Service anzuzeigen.

Steuern nach Service

Auf der Registerkarte Steuern nach Service werden die Gebühren vor, während und nach der Steuer für jeden Service angezeigt, für den Steuern erhoben wurden. Sie können nach service name (Servicename), post-tax charge (Gebühr nach Steuer), pre-tax charge (Gebühr vor Steuer) oder tax in USD (Steuer in USD) sortieren, und nach Servicennamen filtern.

Steuerrechnungen und ergänzende Dokumente

Im Abschnitt Steuerrechnungen und ergänzende Dokumente werden Steuerrechnungen und andere ergänzende Dokumente für den ausgewählten Abrechnungszeitraum aufgelistet. Nicht alle Serviceanbieter stellen Rechnungen mit Steuerausweis aus. Die Spalte Rechnungs-ID zeigt die zugehörige Handelsrechnung, die dieser Rechnung mit Steuerausweis zugeordnet ist. Um ein PDF-Format für einzelne Rechnungen anzuzeigen und herunterzuladen, wählen Sie die Dokument-ID.

Eine PDF-Datei Ihrer Rechnung herunterladen

Folgen Sie diesem Verfahren, um eine PDF-Datei Ihrer monatlichen Rechnung herunterzuladen.

So laden Sie eine Kopie Ihrer Gebühren als PDF-Dokument herunter

1. Öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie auf der Seite Rechnungen einen Monat für den Abrechnungszeitraum aus.
3. Bestätigen Sie im Abschnitt AWS-Fakturierungsübersicht, dass der Rechnungsstatus als Ausgestellt angezeigt wird.
4. Wählen Sie die Registerkarte Rechnungen aus.
5. Wählen Sie die Rechnungs-ID) des Dokuments, das Sie herunterladen möchten.
6. (Für andere Service-Anbieter als AWS EMEA SARL) Um eine Kopie einer bestimmten Steuerrechnung herunterzuladen, wählen Sie im Abschnitt Steuerrechnungen und ergänzende Dokumente die Dokument-ID aus.
7. (Für AWS EMEA SARL) Um eine Kopie einer bestimmten Steuerrechnung herunterzuladen, wählen Sie im Abschnitt Gebühren von AWS EMEA SARL die Dokument-ID aus.

Herunterladen einer Kopie Ihrer Gebühren als PDF (alte Konsole)

So laden Sie eine Kopie Ihrer Gebühren als PDF-Dokument herunter

1. Öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie auf der Seite Rechnungen einen Monat aus der Liste Datum aus, für den alle Aktivitäten abgeschlossen sind.
3. Wählen Sie unter Total (Gesamtsumme) Amazon Web Services, Inc. – Servicegebühren aus.
4. Wählen Sie Invoice <invoiceID> (Rechnungsnummer) aus.
5. (Für andere Entitäten als AWS EMEA SARL) Um eine Kopie einer bestimmten Rechnung mit Steuern herunterzuladen, wählen Sie Invoice <invoiceID> (Rechnungsnummer) im Abschnitt Tax Invoices (Rechnungen mit Steuern) aus.
6. (Für AWS EMEA SARL) Um eine Kopie einer bestimmten Rechnung mit Steuer herunterzuladen, wählen Sie Invoice <invoiceID> (Rechnungsnummer) im Abschnitt Amazon Web Services EMEA SARL – Servicegebühren aus.

Erhalten einer per E-Mail an Sie gesendeten Rechnung

Gehen Sie wie folgt vor, wenn AWS Ihnen eine PDF-Kopie Ihrer Monats- oder Tagesrechnung an die E-Mail-Adresse senden soll, die mit Ihrem AWS-Konto verknüpft ist.

Tip

Ihre monatlichen Rechnungen können Sie stattdessen unter [Eine PDF-Datei Ihrer Rechnung herunterladen](#) einsehen und herunterladen.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die -AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungspräferenzen aus.
3. Wählen Sie unter Einstellungen für die Rechnungszustellung die Option Bearbeiten aus.
4. Wählen Sie Zustellung von PDF-Rechnungen per E-Mail aus.
5. Wählen Sie Aktualisieren.

Abhängig vom jeweiligen Kauf sendet AWS monatliche oder tägliche Rechnungen an die folgenden Kontakte:

- Die Root-Benutzer des AWS-Kontos
- Die Fakturierungskontakte auf der Seite mit den Zahlungseinstellungen
- Die alternativen Fakturierungskontakte auf der Seite Konto

Zusätzliche Rechnungs-E-Mail

Zusätzlich zur PDF-Rechnungs-E-Mail sendet AWS eine monatliche oder tägliche E-Mail mit Ihren Rechnungsdetails an die [Kontaktliste](#) im vorherigen Abschnitt.

Note

Wenn Sie auf der Seite mit den Zahlungseinstellungen einen Ansprechpartner für die Rechnungsstellung angeben, erhält der Root-Benutzer weder die PDF-Rechnung noch die zusätzliche Rechnung per E-Mail.

Ähnliche Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- Informationen zum Bearbeiten der E-Mail-Adresse des Stammbenutzers finden Sie unter [Bearbeiten Sie Ihren Kontonamen, Ihr Root-Benutzer des AWS-Kontos Passwort und Ihre AWS-Konto Root-Benutzer-E-Mail-Adresse](#).
- Um die Fakturierungskontakte auf der Seite mit den Zahlungseinstellungen zu aktualisieren, siehe [Zusätzliche E-Mail-Adressen für Rechnungskontakte hinzufügen](#).
- Informationen zum Aktualisieren des alternativen Fakturierungskontakts finden Sie unter [Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten](#).

Einen monatlichen Bericht herunterladen

Sie können CSV-Dateien für zukünftige Fakturierungen herunterladen, nachdem Sie die monatlichen Berichte aktiviert haben. Dieses Feature übermittelt Ihre Berichte an einen Amazon-S3-Bucket.

Tip

Wir empfehlen Ihnen, das AWS Cost and Usage Report für die detailliertesten verfügbaren Kosten- und Nutzungsdaten zu verwenden. Weitere Informationen zu [Was sind AWS-Preis- und Nutzungsberichte?](#) finden Sie im AWS-Benutzerhandbuch für Preis- und Nutzungsberichte.

So laden Sie die CSV-Dateien für einen monatlichen Bericht herunter

1. Öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungspräferenzen aus.
3. Wählen Sie unter Detaillierte Fakturierungsberichte (Legacy) die Option Bearbeiten und dann Legacy-Berichtsübermittlung an S3 aus.
4. Wählen Sie Zur Aktivierung einen S3-Bucket konfigurieren, um anzugeben, wohin Ihre Berichte übermittelt werden.
5. Wählen Sie im Dialogfeld S3-Bucket konfigurieren eine der folgenden Optionen aus:

- Um einen vorhandenen S3-Bucket zu verwenden, wählen Sie Vorhandenen S3-Bucket verwenden und wählen Sie dann den S3-Bucket aus.
 - Um einen neuen S3-Bucket zu erstellen, wählen Sie Neuen S3-Bucket erstellen aus, geben Sie als S3-Bucket-Name den Namen ein und wählen Sie anschließend die Region aus.
6. Wählen Sie Weiter aus.
 7. Überprüfen Sie die Standard-IAM-Richtlinie und wählen Sie dann Ich habe bestätigt, dass diese Richtlinie korrekt ist aus.
 8. Wählen Sie Speichern.
 9. Auf der Seite Bills (Rechnungen) wählen Sie Download all to CSV (Alle in CSV herunterladen) aus.

Unerwartete Gebühren verstehen

Wenn Sie Fragen zu Ihren AWS Rechnungen haben oder Einspruch gegen Ihre Gebühren einlegen möchten, wenden Sie sich an uns, AWS Support um Ihre Anfragen umgehend zu bearbeiten. Hilfe finden Sie unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#). Informationen zum Inhalt Ihrer Rechnungsseite finden Sie unter [Verwendung der Seite Rechnungen zum Nachvollziehen Ihrer monatlichen Gebühren und Rechnungen](#).

Hier finden Sie Beispiele, wie Sie auf Ihrer Rechnung unerwartete Gebühren vermeiden. Auf dieser Seite sind bestimmte Funktionen oder Verhaltensweisen innerhalb einzelner Dienste aufgeführt AWS, die manchmal zu unerwarteten Gebühren führen können, insbesondere wenn Sie sich vom Dienst abmelden oder Ihr Konto schließen.

Note

Dies ist keine vollständige Liste. Wenn Sie Fragen zu Ihrem speziellen Anwendungsfall haben, wenden Sie sich an uns, AWS Support indem Sie den Anweisungen unter folgen [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

Wenn Sie Ihr Konto schließen oder sich von einem Dienst abmelden, stellen Sie sicher, dass Sie für jede AWS-Region zugewiesene AWS Ressource die entsprechenden Schritte ergreifen.

Themen

- [Die Nutzung übersteigt Kostenloses AWS-Kontingent](#)
- [Nach Kontoschließung eingegangene Gebühren](#)
- [Gebühren, die aufgrund von Ressourcen anfallen AWS-Regionen , die deaktiviert sind](#)
- [Gebühren, die für Dienste anfallen, die von anderen Diensten eingeführt werden](#)
- [Gebühren, die für Amazon EC2 EC2-Instances anfallen](#)
- [Gebühren für Amazon Elastic Block Store-Volumes und -Snapshots](#)
- [Gebühren, die durch Elastic IP-Adressen entstehen](#)
- [Gebühren, die durch Speicherdienste entstehen](#)
- [Kontaktaufnahme AWS Support](#)

Die Nutzung übersteigt Kostenloses AWS-Kontingent

Prüfen Sie, ob Ihre Nutzung des kostenlosen Kontingents für Ihre Dienste abgelaufen ist. Ihr Anspruch auf das kostenlose Nutzungskontingent für 12 Monate erlischt 12 Monate nach der ersten Aktivierung Ihres AWS-Konto. Nachdem Ihr Anspruch abgelaufen ist, werden Ihnen die standardmäßigen Nutzungstarife von AWS in Rechnung gestellt. Weitere Informationen darüber, wie Sie Ressourcen des kostenlosen Kontingents identifizieren können, die aktiv sind und Gebühren verursachen, finden Sie unter [Unerwartete Gebühren nach Ende des Kostenloses AWS-Kontingent vermeiden](#).

Nachdem Sie die Ressourcen identifiziert haben, für die Gebühren anfallen, können Sie die Ressourcen weiter nutzen und Ihre Abrechnung verwalten, ungenutzte Ressourcen kündigen oder Ihr Konto schließen AWS-Konto.

- Informationen zur Verwaltung Ihrer Abrechnung finden Sie unter [Was ist AWS Billing and Cost Management?](#) und [Erste Schritte mit einem AWS-Konto](#).
- Informationen zur Kündigung von Ressourcen finden Sie in der Ressourcendokumentation für diesen Dienst. Wenn Sie beispielsweise ungenutzte Amazon Elastic Compute Cloud-Instances haben, finden Sie weitere Informationen unter [Ihre Instance beenden](#).
- Informationen zur Schließung Ihres AWS-Konto Kontos finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Schließen Ihres Kontos](#).

Nach Kontoschließung eingegangene Gebühren

Möglicherweise erhalten Sie nach der Schließung Ihres Kontos aus einem der folgenden Gründe eine Rechnung:

In dem Monat vor der Schließung Ihres Kontos sind Ihnen Gebühren entstanden

Sie erhalten eine endgültige Rechnung für die Nutzung, die zwischen Monatsbeginn und dem Datum, an dem Sie Ihr Konto geschlossen haben, entstanden ist. Wenn Sie Ihr Konto beispielsweise am 15. Januar geschlossen haben, erhalten Sie Anfang Februar eine Rechnung für die Nutzung zwischen dem 1. und 15. Januar.

Sie haben aktive Reserved Instances auf Ihrem Konto

Möglicherweise haben Sie Amazon EC2 Reserved Instances, Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) Reserved Instances, Amazon Redshift Reserved Instances oder Amazon ElastiCache Reserved Cache Nodes bereitgestellt. Sie erhalten weiterhin eine Rechnung für diese Ressourcen, bis der Reservierungszeitraum abgelaufen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Reserved Instances](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Sie haben sich für Savings Plans angemeldet

Sie erhalten weiterhin eine Rechnung für Ihre Computernutzung, die im Rahmen der Savings Plans abgedeckt ist, bis die Laufzeit des Plans abgelaufen ist. Weitere Informationen zu Savings Plans finden Sie im [Savings Plans User Guide](#).

Sie haben aktive AWS Marketplace Abonnements

AWS Marketplace Abonnements werden bei Kontoschließung nicht automatisch gekündigt. [Kündigen Sie zunächst alle Instanzen Ihrer Software](#) in den Abonnements. Kündigen Sie dann die Abonnements auf der Seite „[Abonnements verwalten](#)“ der AWS Marketplace Konsole.

Important

Innerhalb von 90 Tagen nach Schließung Ihres Kontos können Sie sich bei Ihrem Konto anmelden, Ressourcen einsehen, die noch aktiv sind, vergangene Rechnungen einsehen und AWS Rechnungen bezahlen. Weitere Informationen findest du im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Konto schließen](#).

Informationen zum Bezahlen unbezahlter AWS Rechnungen finden Sie unter [Zahlungen vornehmen, nicht zugeordnete Gelder prüfen und Ihren Zahlungsverlauf anzeigen](#).

Gebühren, die aufgrund von Ressourcen anfallen AWS-Regionen , die deaktiviert sind

Wenn Sie AWS-Region das Gerät ausschalten (deaktivieren) und Sie noch über Ressourcen verfügen, fallen für diese Ressourcen weiterhin Gebühren an. Sie können jedoch nicht auf die Ressourcen in einer deaktivierten Region zugreifen.

Um zu vermeiden, dass für diese Ressourcen Gebühren anfallen, aktivieren Sie die Region, beenden Sie alle Ressourcen in dieser Region und deaktivieren Sie dann die Region.

Weitere Informationen zur Verwaltung von Regionen für Ihr Konto finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Geben Sie an, welche Regionen für AWS-Regionen Ihr Konto verwendet werden können](#).

Gebühren, die für Dienste anfallen, die von anderen Diensten eingeführt werden

Eine Reihe von Ressourcen AWS-Services kann gestartet werden. Achten Sie also darauf, dass Sie nach Informationen suchen, die möglicherweise über einen von Ihnen genutzten Dienst gestartet wurden.

Gebühren für Ressourcen, die erstellt wurden von AWS Elastic Beanstalk

Elastic Beanstalk dient dazu, sicherzustellen, dass alle benötigten Ressourcen ausgeführt werden, d. h. Services, die Sie beenden, werden automatisch neu gestartet. Um dies zu verhindern, müssen Sie Ihre Elastic-Beanstalk-Umgebung beenden, bevor Sie die von Elastic Beanstalk erstellten Ressourcen beenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Beenden einer Umgebung](#) im AWS Elastic Beanstalk -Entwicklerhandbuch.

Gebühren, die durch Elastic Load Balancing (ELB) -Load Balancer anfallen

Wie Elastic-Beanstalk-Umgebungen sind auch ELB-Load-Balancer darauf ausgelegt, dafür zu sorgen, dass eine Mindestanzahl von Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances ausgeführt wird. Sie müssen Ihren Load Balancer beenden, bevor Sie die Amazon-EC2-Instances löschen, die bei ihm registriert sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen des Load Balancers](#) im Benutzerhandbuch für Elastic Load Balancing.

Gebühren für Dienste, die in gestartet wurden AWS OpsWorks

Wenn Sie die AWS OpsWorks Umgebung zum Erstellen von AWS Ressourcen verwenden, müssen Sie sie verwenden, AWS OpsWorks um diese Ressourcen zu beenden oder AWS OpsWorks neu zu starten. Wenn Sie beispielsweise eine Amazon EC2 EC2-Instance erstellen, diese dann aber mithilfe der Amazon EC2 EC2-Konsole beenden, kategorisiert die AWS OpsWorks auto Reparaturfunktion die Instance als ausgefallen und startet sie neu. AWS OpsWorks Weitere Informationen finden Sie im [AWS OpsWorks -Benutzerhandbuch](#).

Gebühren, die für Amazon EC2 EC2-Instances anfallen

Nachdem Sie die Load Balancers und Elastic-Load-Balancing-Umgebungen entfernt haben, können Sie Amazon-EC2-Instances stoppen oder beenden. Durch das Anhalten einer Instance können Sie sie später erneut starten, aber Sie werden möglicherweise für die Speicherung eine Rechnung erhalten. Das Beenden einer Instance löscht sie endgültig. Weitere Informationen finden Sie unter [Instance-Lebenszyklus](#), insbesondere [Stoppen und Starten Ihrer Instance](#) und [Beenden Ihrer Instance](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Hinweise

- Amazon EC2 EC2-Instances dienen als Grundlage für mehrere AWS-Services. Sie können in der Liste der Amazon EC2 EC2-Konsoleninstanzen erscheinen, auch wenn sie von anderen Diensten gestartet wurden. Amazon RDS-Instances werden beispielsweise auf Amazon EC2 EC2-Instances ausgeführt.
- Wenn Sie eine zugrunde liegende Amazon-EC2-Instance beenden, interpretiert der Service, der sie gestartet hat, dies möglicherweise als Fehler und startet die Instance neu. AWS OpsWorks Hat beispielsweise eine Funktion namens auto Heilung, die Ressourcen neu startet, wenn Fehler erkannt werden. Im Allgemeinen hat es sich bewährt, Ressourcen über die Dienste zu löschen, mit denen sie gestartet wurden.

Wenn Sie Amazon-EC2-Instances aus einem Amazon Machine Image (AMI) erstellen, das von einem Instance-Speicher gestützt wird, überprüfen Sie Amazon S3 auf das zugehörige Paket. Durch die Abmeldung eines AMI wird das Bundle nicht gelöscht. Weitere Informationen finden Sie unter [Deregistering your AMI](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Gebühren für Amazon Elastic Block Store-Volumes und -Snapshots

Die meisten Amazon EC2 EC2-Instances sind so konfiguriert, dass ihre zugehörigen Amazon EBS-Volumes gelöscht werden, wenn sie beendet werden. Es ist jedoch möglich, eine Instance einzurichten, die ihr Volume und die Daten beibehält. Prüfen Sie den Bereich Volumes in der Amazon-EC2-Konsole auf Volumes, die Sie nicht mehr benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen eines Amazon EBS-Volumes](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Wenn Sie Snapshots Ihrer Amazon-EBS-Volumes gespeichert haben und diese nicht mehr benötigen, sollten Sie sie ebenfalls löschen. Durch das Löschen eines Volumes werden die zugehörigen Snapshots nicht automatisch gelöscht.

Weitere Informationen zum Löschen von Snapshots finden Sie unter [Löschen eines Amazon EBS-Snapshots](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Das Löschen eines Snapshots führt möglicherweise nicht zu einer Reduzierung der Datenspeicherkosten Ihrer Organisation. Andere Snapshots verweisen ggf. auf die Daten dieses Snapshots und referenzierte Daten bleiben immer erhalten.

Example Beispiel: Löschen eines Snapshots

Nehmen wir an, wenn Sie den ersten Snapshot (*Snap-A*) eines Volumes mit 10 GiB an Daten erstellen, beträgt die Größe des Snapshots ebenfalls 10 GiB. Da Snapshots inkrementell sind, enthält der zweite Snapshot desselben Volumes nur Datenblöcke, die sich seit dem Erstellen des ersten Snapshots geändert haben.

Der zweite Snapshot (*Snap-B*) verweist ebenfalls auf die Daten im ersten Snapshot. Dies bedeutet, dass wenn Sie 4 GB an Daten ändern und einen zweiten Snapshot erstellen, die Größe des zweiten Snapshots 4 GB beträgt. Darüber hinaus referenziert der zweite Snapshot die unveränderten 6 GB im ersten Snapshot. Weitere Informationen finden Sie unter [So funktionieren Snapshots](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

In diesem Beispiel sehen Sie zwei Einträge in Ihren täglichen AWS Kosten- und Nutzungsberichten (AWS CUR). AWS CUR erfasst die Snapshot-Nutzungsmenge für einen einzelnen Tag. *In diesem Beispiel beträgt die Nutzung 0,33 GiB (10 GiB/30 Tage) für Snap-A und 0,1333 GiB (4 GiB/30 Tage) für Snap-B.* Bei einem Tarif von 0,05 USD pro GB und Monat kostet *Snap-A* $0,33 \text{ GiB} \times 0,05 \text{ USD} = 0,0165 \text{ USD}$. *Snap-B* kostet $0,133 \text{ GiB} \times 0,05\$ = 0,0066\$$, also insgesamt $0,0231\$$ pro Tag für beide Snapshots. Weitere Informationen finden Sie im [AWS Data Exports -Benutzerhandbuch](#).

lineItem/ Operation	Zeilenartikel/ ResourceId	Zeilenartikel/ UsageAmount	Zeilenartikel/ UnblendedCost	resourceTags/ user:usage
CreateSnapshot	arn:aws:ec2:us-east-1:123:snapshot/snap-A	0,33	0,0165	dev
CreateSnapshot	arn:aws:ec2:us-east-1:123:snapshot/snap-B	0,133	0,0066	dev

Wenn Sie den ersten Snapshot löschen (*Snap-A* in der ersten Zeile der vorherigen Tabelle), bleiben alle Daten erhalten, auf die der zweite Snapshot verweist (*Snap-B* in der zweiten Zeile der vorherigen Tabelle). Denken Sie daran, dass der zweite Snapshot die 4 GiB inkrementeller Daten enthält und auf 6 GiB aus dem ersten Snapshot verweist. *Nachdem Sie Snap-A gelöscht haben, beträgt die Größe von Snap-B 10 GiB (4 geänderte GiB gegenüber Snap-B und 6 unveränderte GiB von Snap-A).*

In der folgenden Tabelle wird für Ihre tägliche AWS CUR die Nutzungsmenge für *Snap-B mit 0,33 GiB* (10 GiB/30 Tage) angegeben, wobei 0,0165 USD pro Tag berechnet werden. Wenn Sie einen Snapshot löschen, werden die Gebühren für die verbleibenden Snapshots täglich neu berechnet, was dazu führt, dass sich die Kosten für jeden Snapshot auch täglich ändern können.

lineItem/ Operation	Zeilenartikel/ ResourceId	Zeilenartikel/ UsageAmount	Zeilenartikel/ UnblendedCost	resourceTags/ user:usage
CreateSnapshot	arn:aws:ec2:us-east-1:123:snapshot/snap-B	0,33	0,0165	dev

Weitere Informationen zu Snapshots finden Sie im Blogbeitrag [Cost Allocation for EBS Snapshots](#).

Gebühren, die durch Elastic IP-Adressen entstehen

Jede Elastic IP-Adresse, die mit einer Instance verknüpft ist, die Sie beenden, ist nicht zugeordnet, wird aber weiterhin Ihnen angerechnet. Wenn Sie diese IP-Adresse nicht mehr benötigen, geben Sie

sie frei, um zusätzliche Gebühren zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter [Eine Elastic IP-Adresse veröffentlichen](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Gebühren, die durch Speicherdienste entstehen

Denken Sie bei der Minimierung der AWS Ressourcenkosten daran, dass für viele Dienste Speicherkosten anfallen können, z. B. Amazon RDS und Amazon S3. Weitere Informationen zu Speicherpreisen finden Sie unter [Amazon S3 S3-Preise](#) und [Amazon RDS-Preise](#).

Kontaktaufnahme AWS Support

Die obige Liste ist keine erschöpfende Liste aller Gründe, warum in Ihrem AWS-Konto Fall möglicherweise unerwartete Gebühren angezeigt werden. Wenn Sie Gebühren erhalten, die nicht auf einen der auf dieser Seite aufgeführten Gründe zurückzuführen sind, finden Sie weitere Informationen unter [Kontaktaufnahme mit AWS Support](#).

Verwenden der Seite mit den Fakturierungseinstellungen

Auf der Seite mit den AWS-Fakturierungseinstellungen können Sie die Rechnungsübermittlung, Benachrichtigungen, die Gutschriftenteilung, die gemeinsame Nutzung von Reserved Instances (RI) und Savings Plans-Rabattteilung sowie detaillierte Abrechnungsberichte (Legacy) verwalten. Bei einigen Abschnitten kann nur das Zahlerkonto diese aktualisieren.

Sie können Benutzerberechtigungen zuweisen, um die Seite mit den Fakturierungseinstellungen aufzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter [Mithilfe detaillierter Aktionen AWS Billing](#).

Die Seite mit den Fakturierungseinstellungen enthält die folgenden Abschnitte.

Inhalt

- [Präferenzen für die Rechnungsübermittlung](#)
- [Präferenzen für Warnungen](#)
- [Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Gutschriften](#)
- [Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Reserved Instances und Savings Plans](#)
- [Detaillierte Fakturierungsberichte \(veraltet\)](#)

Präferenzen für die Rechnungsübermittlung

Sie können wählen, ob Sie eine PDF-Kopie Ihrer monatlichen Rechnung per E-Mail erhalten möchten. Die monatlichen Rechnungen werden an die E-Mail-Adressen des Root-Benutzer des AWS-Kontos und des alternativen Rechnungskontakts gesendet. Informationen zur Aktualisierung dieser E-Mail-Adressen finden Sie unter [Verwaltung eines AWS-Konto](#).

Aktivieren oder Deaktivieren der PDF-Rechnungen per E-Mail

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Präferenzen für die Rechnungsübermittlung die Option Bearbeiten aus.
4. Wählen Sie Zustellung von PDF-Rechnungen per E-Mail aus oder löschen Sie die Auswahl.
5. Wählen Sie Aktualisieren aus.

Präferenzen für Warnungen

Sie können E-Mail-Warnungen erhalten, wenn sich Ihre AWS-Service-Nutzung den Nutzungslimits des Kostenloses AWS-Kontingent nähert oder diese überschritten hat.

Aktivieren und Deaktivieren von Warnungen zur Nutzung des Kostenloses AWS-Kontingent

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Präferenzen für Warnungen die Option Bearbeiten aus.
4. Wählen Sie Warnungen für Nutzung des Kostenloses AWS-Kontingent erhalten aus oder löschen Sie die Auswahl.
5. (Optional) Geben Sie im Feld Zusätzliche E-Mail-Adresse für Warnungen alle E-Mail-Adressen von Benutzern ein, die noch nicht als Root-Benutzer oder alternativer Rechnungskontakt registriert sind.
6. Wählen Sie Aktualisieren aus.

Sie können auch Amazon CloudWatch-Fakturierungsbenachrichtigungen aktivieren, um per E-Mail benachrichtigt zu werden, wenn Ihre Gebühren einen bestimmten Schwellenwert erreichen.

Erhalten von CloudWatch-Fakturierungsbenachrichtigungen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Präferenzen für Warnungen die Option Bearbeiten aus.
4. Wählen Sie CloudWatch-Fakturierungsbenachrichtigungen erhalten aus.

Important

Diese Einstellung kann später nicht wieder deaktiviert werden.

5. Wählen Sie Aktualisieren aus.

Zum Verwalten Ihrer CloudWatch-Fakturierungsbenachrichtigungen können Sie das [CloudWatch-Dashboard](#) oder Ihre [AWS-Budgets](#) aufrufen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines Rechnungsalarms zur Überwachung Ihrer geschätzten AWS-Gebühren](#) im Amazon-CloudWatch-Benutzerhandbuch.

Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen

In diesem Abschnitt können Sie die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen in den Mitgliedskonten Ihrer Rechnungsfamilie aktivieren. Sie können bestimmte Konten auswählen oder das Teilen für alle Konten aktivieren.

Note

Dieser Abschnitt ist nur für das Verwaltungskonto (Zahlerkonto) als Teil von AWS Organizations verfügbar.

Um die Aufteilung von Gutscheinen für Mitgliedskonten zu verwalten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Gutscheine – Teilungspräferenzen die Option Bearbeiten aus.
4. Um die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen für bestimmte Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie sie in der Tabelle aus und wählen Sie dann Aktivieren oder Deaktivieren.
5. Um die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen für alle Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie Aktionen und dann Alle aktivieren oder Alle deaktivieren.
6. Wählen Sie Aktualisieren aus.

Tip

- Um die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen für neue Konten zu aktivieren, die Ihrer Organisation beitreten, wählen Sie Standardmäßige gemeinsame Nutzung für neu erstellte Mitgliedskonten aus.

- Um einen Verlauf Ihrer Einstellungen für die gemeinsame Nutzung von Gutscheinen herunterzuladen, wählen Sie Präferenzverlauf herunterladen (CSV).

Weitere Informationen über AWS-Gutscheine finden Sie unter [AWS Credits](#).

Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Reserved Instances und Savings Plans

In diesem Abschnitt können Sie die gemeinsame Nutzung von Reserved Instances und Savings Plans-Rabatten für alle Konten in Ihrer Rechnungsfamilie aktivieren. Sie können bestimmte Konten auswählen oder das Teilen für alle Konten aktivieren.

Note

Dieser Abschnitt ist nur für das Verwaltungskonto (Zahlerkonto) als Teil von AWS Organizations verfügbar.

Um die Rabattteilung von Reserved Instances und Savings Plans für Mitgliedskonten zu verwalten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Präferenz für die Aufteilung von Rabatten bei Reserved Instances und Savings Plans die Option Bearbeiten aus.
4. Um die Rabattteilung für bestimmte Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie sie aus der Tabelle aus und wählen Sie dann Aktivieren oder Deaktivieren.
5. Um die Rabattteilung für alle Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie Aktionen und dann Alle aktivieren oder Alle deaktivieren.
6. Wählen Sie Aktualisieren aus.

 Tip

- Um die gemeinsame Nutzung von Gutschriften für neue Konten zu aktivieren, die Ihrer Organisation beitreten, wählen Sie Standardmäßige gemeinsame Nutzung für neu erstellte Mitgliedskonten aus.
- Um einen Verlauf Ihrer Einstellungen für die gemeinsame Nutzung von Gutschriften herunterzuladen, wählen Sie Präferenzverlauf herunterladen (CSV).

Detaillierte Fakturierungsberichte (veraltet)

Sie können ältere Fakturierungsberichte erhalten, die außerhalb der Konsolenseite „AWS-Kosten- und -Nutzungsberichte“ angeboten werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch dringend, stattdessen AWS-Kosten- und Nutzungsberichte zu verwenden, da diese die umfassendsten Abrechnungsinformationen liefern. Außerdem werden diese veralteten Berichtsmethoden zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr unterstützt.

Weitere Informationen zu detaillierten Fakturierungsberichten finden Sie unter [Detaillierte Fakturierungsberichte](#) im Benutzerhandbuch für AWS-Kosten- und -Nutzungsberichte.

Weitere Informationen zur Übertragung Ihrer Berichte in AWS-Kosten- und -Nutzungsberichte finden Sie unter [Migrieren von detaillierten Fakturierungsberichten zu AWS-Kosten- und -Nutzungsberichten](#).

 Hinweise

- Dieser Abschnitt ist nur sichtbar, wenn Sie AWS Organizations verwenden.
- Wenn Sie eine CSV-Datei von der Seite Rechnungen herunterladen möchten, müssen Sie zuerst die monatlichen Berichte aktivieren.

Ändern der Einstellungen für detaillierte Fakturierungsberichte (veraltet)

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.

3. Wählen Sie im Abschnitt Detaillierte Fakturierungsberichte (veraltet) die Option Bearbeiten aus.
4. Um den Amazon-S3-Bucket für die Berichtsbereitstellung einzurichten, wählen Sie Bereitstellung veralteter Berichte in Amazon S3 und Konfigurieren aus.
5. Wählen Sie im Abschnitt Amazon-S3-Bucket konfigurieren einen vorhandenen Amazon-S3-Bucket aus, um die AWS-Kosten- und -Nutzungsberichte zu erhalten, oder erstellen Sie einen neuen Bucket.
6. Wählen Sie Aktualisieren aus.
7. Um die Granularität der Berichte so zu konfigurieren, dass Ihre AWS-Nutzung angezeigt wird, wählen Sie die zu aktivierenden Berichte aus.
8. Wählen Sie im Abschnitt Aktivierung melden die Option Aktivieren aus.

Verwalten Ihrer Zahlungen

Um eine zu öffnen AWS-Konto, müssen Sie eine gültige Zahlungsmethode hinterlegt haben. Verwenden Sie die Verfahren in diesem Kapitel, um Zahlungsweisen hinzuzufügen, zu aktualisieren oder zu entfernen, und Zahlungen vorzunehmen.

Sie können die Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um Ihre AWS Zahlungsmethoden zu verwalten.

Note

IAM-Benutzer benötigen für den Zugriff auf einige Seiten in der Fakturierungskonsole eine ausdrückliche Berechtigung. Weitere Informationen finden Sie unter [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#).

Weitere Informationen zu Zahlungen oder Zahlungsweisen finden Sie unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

Themen

- [Zugriff auf Zahlungsmethoden mithilfe von Tags verwalten](#)
- [Zahlungen vornehmen, nicht zugeordnete Gelder prüfen und Ihren Zahlungsverlauf anzeigen](#)
- [Verwalten Ihrer Kreditkartenzahlungsüberprüfungen](#)
- [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#)
- [Verwalten von Advance Pay](#)
- [Verwaltung Ihrer AWS Zahlungen in CNY.](#)
- [Verwalten Ihrer PIX-Zahlungsmethode in Brasilien](#)
- [Verwaltung Ihrer Zahlungen in Indien](#)
- [Verwaltung Ihrer Zahlungen in AWS Europa](#)
- [Verwalten Ihrer Zahlungsprofile](#)
- [Verwalten Ihrer AWS-Zahlungspräferenzen](#)

Zugriff auf Zahlungsmethoden mithilfe von Tags verwalten

Sie können die attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC) verwenden, um den Zugriff auf Ihre Kaufmethoden zu verwalten. Wenn Sie Ihre Zahlungsmethoden erstellen, können Sie sie mit Schlüssel-Wert-Paaren versehen. Anschließend können Sie IAM-Richtlinien erstellen und die Tags angeben. Wenn Sie beispielsweise den `project` Schlüssel hinzufügen und ihm den Wert `zuweistest` zuweisen, können Ihre IAM-Richtlinien den Zugriff auf alle Zahlungsinstrumente mit diesem Tag ausdrücklich zulassen oder verweigern.

Informationen zum Hinzufügen von Stichwörtern zu neuen Zahlungsinstrumenten oder zum Aktualisieren vorhandener Zahlungsinstrumente finden Sie unter [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#).

Example Verwenden Sie Stichwörter, um den Zugriff zu ermöglichen

Die folgende Richtlinie ermöglicht es der IAM-Einheit, auf Zahlungsinstrumente zuzugreifen, die den `creditcard` Schlüssel und den Wert eines Visums haben.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "payments:ListPaymentInstruments",
      "payments:GetPaymentInstrument",
      "payments:ListTagsForResource"
    ],
    "Resource": "arn:aws:payments:123456789012:*:payment-instrument/*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:ResourceTag/creditcard": "visa"
      }
    }
  }]
}
```

Example Verwenden Sie Tags, um den Zugriff zu verweigern

Die folgende Richtlinie verbietet es der IAM-Entität, Zahlungsvorgänge für Zahlungsmethoden durchzuführen, die den `creditcard` Schlüssel und den Wert `visa` haben.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": "payments:*",
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Effect": "Deny",
    "Action": "payments:GetPaymentInstrument",
    "Resource": "arn:aws:payments::123456789012:payment-instrument:*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:ResourceTag/creditcard": "visa"
      }
    }
  }
]}
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter folgenden Themen im IAM-Benutzerhandbuch:

- [Wozu dient ABAC? AWS](#)
- [Steuern des Zugriffs auf AWS Ressourcen mithilfe von Tags](#)

Zahlungen vornehmen, nicht zugeordnete Gelder prüfen und Ihren Zahlungsverlauf anzeigen

Auf der Seite „Zahlungen“ der AWS Billing and Cost Management Konsole können Sie die folgenden Aufgaben für alle Zahlungsarten ausführen:

- [Make a payment](#)
- [View remaining invoices](#)
- [View unapplied funds](#)
- [View payment history](#)

Erstellen einer Zahlung

AWS belastet Ihre Standardzahlungsmethode automatisch zu Beginn eines jeden Monats. Wenn diese Belastung nicht erfolgreich stattfinden kann, können Sie die Konsole verwenden, um Ihre Zahlungsweise zu aktualisieren und eine Zahlung vorzunehmen.

Note

Wenn Sie per ACH-Lastschrift zahlen, AWS stellt er Ihnen Ihre Rechnung zur Verfügung und veranlasst die Belastung Ihrer Zahlungsmethode innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Monats. Es kann 3 bis 5 Tage dauern, bis Ihre Zahlung erfolgreich ausgeführt wird. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften](#).

Bevor Sie eine Zahlung tätigen, müssen Sie sicherstellen, dass die Zahlungsweise, die automatisch belastet werden soll, als Standard-Zahlungsweise festgelegt ist. Wenn Sie eine Kreditkarte verwenden, überprüfen Sie, ob die Kreditkarte abgelaufen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen einer Standard-Zahlungsweise](#) und [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#).

Eine Zahlung erstellen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.

Die Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie aktuell nichts unternehmen.

3. Wenn ausstehende Rechnungen vorhanden sind, wählen Sie die Rechnung, die Sie bezahlen möchten, in der Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) und anschließend die Option Complete payment (Zahlung abschließen).
4. Auf der Seite Complete a payment (Eine Zahlung abschließen) ist Ihre Standardzahlungsmethode ausgewählt, wenn Sie die Rechnung bezahlen können. Wenn Sie eine andere Zahlungsweise verwenden oder eine berechnete Zahlungsweise auswählen möchten, wählen Sie Change (Ändern) aus.
5. Bestätigen Sie, dass die Zusammenfassung dem entspricht, was Sie zahlen wollen, und wählen Sie Verify and pay (Überprüfen und bezahlen) aus.

Nachdem die Bank die Zahlung an uns verarbeitet hat, werden Sie zur Seite Payments (Zahlungen) weitergeleitet.

Angenommen, Sie zahlen per ACH-Lastschrift und erhalten eine E-Mail-Nachricht mit dem Hinweis AWS , dass Ihr Bankkonto nicht belastet werden AWS kann. Sie werden es erneut versuchen. Wenden Sie sich in dem Fall an Ihre Bank, um die Ursache festzustellen.

Wenn Sie eine E-Mail mit dem Hinweis erhalten, dass der letzte Versuch, Ihr Bankkonto zu belasten, AWS fehlgeschlagen ist, wählen Sie in der Tabelle Fällige Zahlungen die zu zahlende Rechnung aus. Wählen Sie dann Complete payment (Zahlung abschließen), um die Rechnung zu bezahlen. Wenn Sie Fragen zu Problemen mit der Belastung Ihres Bankkontos oder beim Bezahlen einer überfälligen Rechnung haben, erstellen Sie einen Fall im [Support-Center](#).

Wenn Sie mit elektronischem Zahlungsverkehr bezahlen und eine Zahlung für Ihr Konto ist überfällig, erstellen Sie einen Fall im [Support-Center](#).

Anzeigen von ausstehenden Rechnungen, nicht zugeordneten Geldern und Zahlungsverlauf

Sie können die im Folgenden beschriebenen Tabellen Payments due (Fällige Zahlungen), Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder) und Payment history (Zahlungsverlauf) durchsuchen und filtern. Wählen Sie das Zahnradsymbol, um die Standardeinstellungen für Spalten und andere Tabelleneinstellungen zu ändern. Laden Sie Artikel einzeln herunter, indem Sie die entsprechende ID auswählen, oder wählen Sie Download (Herunterladen) und dann Download CSV (CSV herunterladen), um eine CSV-Datei der Tabelle für Berichtszwecke herunterzuladen.

So zeigen Sie ausstehende Rechnungszahlungen an

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie das Symbol Payments due (Fällige Zahlungen), um die Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) anzuzeigen.

In der Tabelle Fällige Zahlungen werden alle Ihre ausstehenden Rechnungszahlungen aufgeführt. Die Tabelle enthält den Gesamtrechnungsbetrag und den verbleibenden Saldo.

Die Tabelle enthält Folgendes:

- Due (Fällig) – Ausstehende Rechnungen mit einem bevorstehenden Fälligkeitsdatum.
- Past due (Überfällig) – Ausstehende Rechnungen, bei denen bis zum Fälligkeitsdatum keine Zahlung erfolgt ist.
- Scheduled (Geplant) – Rechnungen mit bevorstehender planmäßiger Zahlung.
- Processing (In Bearbeitung) – Rechnungen, für die derzeit eine Zahlung geplant ist.

Nicht zugeordnete Gelder anzeigen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder), um die Tabelle Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder) anzuzeigen.

In der Tabelle Nicht zugeordnete Gelder werden alle nicht zugeordneten Gelder und Gutschriften aufgeführt. Die Tabelle enthält den Gesamtrechnungsbetrag und den verbleibenden Saldo.

Wenn der Status Nicht zugeordnet lautet, sind Gutschriften verfügbar, die auf eine Rechnung angewendet werden können.

Wenn der Status Teilweise gutgeschrieben lautet, gibt es Gutschriften, die teilweise auf eine Rechnung angewendet wurden.

Den Zahlungsverlauf anzeigen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Transactions (Transaktionen), um die Tabelle Transactions (Transaktionen) anzuzeigen.

In der Tabelle Transaktionen werden alle abgeschlossenen Transaktionen mit aufgeführt AWS.

Verwalten Ihrer Kreditkartenzahlungsüberprüfungen

Ihre Bank bittet Sie möglicherweise um eine zusätzliche Bestätigung, wenn Sie eine Kreditkarte für AWS Online-Zahlungen verwenden, eine Kreditkarte hinzufügen oder aktualisieren oder eine neue registrieren AWS-Konto.

Wenn Ihre Bank eine zusätzliche Überprüfung benötigt, werden Sie auf die Website Ihrer Bank weitergeleitet. Folgen Sie den Anweisungen Ihrer Bank, um den Überprüfungsprozess abzuschließen. Um die Überprüfung abzuschließen, fordert Ihre Bank Sie möglicherweise zu Folgendem auf:

- Eingeben eines einmaligen SMS-Codes
- Verwenden der mobilen App Ihrer Bank, um Ihre Kreditkarte zu überprüfen
- Verwenden von Biometrie oder andere Authentifizierungsmethoden

Inhalt

- [Bewährte Methoden für Überprüfungen](#)
- [Zahlungsbestätigung](#)
- [Fehlerbehebung für die Zahlungsbestätigung](#)
- [AWS Organizations](#)
- [Abonnementkäufe](#)

Bewährte Methoden für Überprüfungen

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Standardzahlungsweise überprüft wurde. Siehe [Beheben von Fehlern bei nicht überprüften Kreditkarten](#).
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Kreditkarteninformationen bei Ihrer Bank gespeichert sind up-to-date. Banken senden Überprüfungs-codes ausschließlich an den registrierten Karteninhaber.
- Geben Sie den neuesten Code ein. Wenn Sie das Authentifizierungsportal schließen oder einen neuen Code anfordern, erhalten Sie den neuesten Code möglicherweise verzögert.
- Geben Sie den Code ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Geben Sie nicht die Telefonnummer ein, von der der Code gesendet wurde.

Zahlungsbestätigung

Sie können die AWS Abrechnungskonsolle verwenden, um zu bestätigen, dass Ihre Zahlung verifiziert werden muss, oder um fehlgeschlagene Zahlungen erneut zu versuchen.

Sie erhalten eine E-Mail von, AWS falls Ihre Bank Ihre Zahlungen verifizieren muss.

So bestätigen Sie Ihre Zahlung

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.
3. Suchen Sie in Payments due (Fällige Zahlungen) die Rechnung, die Sie bezahlen möchten. Wählen Sie anschließend Verify and pay (Bestätigen und zahlen) aus.
4. Wählen Sie auf der Seite [Zahlungspräferenzen](#) die von Ihnen bevorzugte Zahlungsweise aus.
5. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
6. Wenn Ihre Zahlung bestätigt werden muss, werden Sie zur Website Ihrer Bank weitergeleitet. Um die Bestätigung durchzuführen, folgen Sie den Anweisungen.

Nachdem die Bank unsere Zahlung verarbeitet hat, werden Sie zur Seite Zahlungen weitergeleitet.

Note

Ihre Rechnung wird mit dem Status Payment processing (Zahlung wird verarbeitet) angezeigt, bis Ihre Bank den Zahlungsvorgang abgeschlossen hat.

Fehlerbehebung für die Zahlungsbestätigung

Wenn Sie die Bestätigung nicht erfolgreich abschließen können, sollten Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Gehen Sie in der AWS Abrechnungskonsolle zur Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) und vergewissern Sie sich, dass Ihre Kreditkarte verifiziert ist. Siehe [Beheben von Fehlern bei nicht überprüften Kreditkarten](#).
- Gehen Sie in der AWS Abrechnungskonsolle zur Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) und aktualisieren Sie Ihre Kontaktinformationen für die Abrechnung.

- Wenden Sie sich an Ihre Bank, um zu überprüfen, dass Ihre Kontaktdaten aktuell sind.
- Wenden Sie sich an Ihre Bank, um Informationen zu den Gründen zu erhalten, warum die Bestätigung nicht erfolgreich war.
- Leeren Sie den Cache, löschen Sie Cookies oder verwenden Sie einen anderen Browser.

AWS Organizations

Wenn Sie ein Mitgliedskonto bei haben AWS Organizations, werden Ihre gekauften Dienste, für die Vorauszahlungen erforderlich sind, möglicherweise erst aktiviert, wenn der Benutzer des Verwaltungskontos die Zahlung bestätigt hat. Falls eine Bestätigung erforderlich ist, wird der für die Rechnungsstellung zuständige Person des Verwaltungskontos per E-Mail AWS benachrichtigt.

Stellen Sie einen Kommunikationsprozess zwischen Ihren Verwaltungs- und Mitgliedskonten her.

Abonnementkäufe

Angenommen, Sie kaufen mehrere Abonnements gleichzeitig (oder in großen Mengen) und Ihre Bank fordert eine Verifizierung an. Dann fordert die Bank Sie möglicherweise auf, jeden einzelnen Kauf zu überprüfen.

Zu Abonnements können Sofortkäufe wie Reserved Instances, Business-Support-Plan und Route53-Domains gehören. Abonnements beinhalten keine AWS Marketplace Gebühren.

Achten Sie darauf, die Überprüfung für alle Käufe abzuschließen.

Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten

Auf der Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Billing and Cost Management Konsole können Sie Ihre Kreditkarten- und ACH-Lastschrift-Zahlungsmethoden verwalten.

Themen

- [Hinzufügen einer Kreditkarte](#)
- [Aktualisieren einer Kreditkarte](#)
- [Beheben von Fehlern bei nicht überprüften Kreditkarten](#)
- [Löschen einer Kreditkarte](#)
- [Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften](#)

Note

Wenn Sie mit einer Kreditkarte in chinesisches Yuan bezahlen, lesen Sie [Verwenden einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan](#).

Hinzufügen einer Kreditkarte

Sie können die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole verwenden, um eine Kreditkarte zu Ihrem Konto hinzuzufügen.

Um eine Kreditkarte zu Ihrer hinzuzufügen AWS-Konto

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Geben Sie die Kreditkarteninformationen ein.
5. (Optional) Wählen Sie unter Als Standardzahlungsart festlegen aus, ob diese Kreditkarte Ihre Standardzahlungsart sein soll.
6. Geben Sie Ihre Kreditkarten-Abrechnungsadresse ein.
7. (Optional) Geben Sie den Tag-Schlüssel und -Wert ein. Sie können bis zu 50 Tags hinzufügen. Weitere Informationen zu Stichwörtern finden Sie unter [Managing Your Payments using tags](#).
8. Überprüfen Sie Ihre Informationen und wählen Sie dann Zahlungsart hinzufügen aus.

Aktualisieren einer Kreditkarte

Sie können das Ablaufdatum, den Namen, die Adresse und die Telefonnummer aktualisieren, die mit Ihrer Kreditkarte verknüpft sind.

Note

Wenn Sie Ihre Kreditkarte hinzufügen oder aktualisieren, werden alle AWS unbezahlten Rechnungen des Vormonats von der neuen Karte abgebucht.

So aktualisieren Sie eine Kreditkarte

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.

Die mit Ihnen verknüpften Zahlungsmethoden AWS-Konto werden im Abschnitt Zahlungsmethoden angezeigt.

3. Wählen Sie die Kreditkarte aus, die Sie bearbeiten möchten, und wählen Sie dann Bearbeiten.
4. Aktualisieren Sie die Informationen, die Sie ändern möchten.
5. Überprüfen Sie Ihre Änderungen und wählen Sie dann Änderungen speichern aus.

Beheben von Fehlern bei nicht überprüften Kreditkarten

Um eine Zahlung vornehmen zu können, müssen Sie eine gültige, nicht abgelaufene Kreditkarte hinterlegt haben.

Um zu bestätigen, dass Ihre Kreditkarteninformationen up-to-date

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Überprüfen Sie Ihre Zahlungsmethoden. Wenn Ihre Kreditkarte nicht überprüft wurde, wählen Sie Überprüfen und folgen Sie den Anweisungen.
4. Wenn Sie diese Kreditkarte immer noch nicht überprüfen können, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Wählen Sie die Zahlungsmethode aus und wählen Sie dann Löschen.
 - b. Wählen Sie Zahlungsmethode hinzufügen und geben Sie dann Ihre Kreditkarteninformationen erneut ein.
 - c. Folgen Sie den Anweisungen zur Überprüfung Ihrer Kreditkarteninformationen.

Note

Ihre Bank bittet möglicherweise um eine zusätzliche Bestätigung. Sie werden auf die Website Ihrer Bank weitergeleitet. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten Ihrer Kreditkartenzahlungsüberprüfungen](#).

Löschen einer Kreditkarte

Bevor Sie Ihre Kreditkarte löschen, stellen Sie sicher, dass Sie AWS-Konto eine andere gültige Zahlungsmethode als Standard festgelegt haben.

Sie können keine Zahlungsmethode löschen, die als Standard festgelegt ist.

So löschen Sie eine Kreditkarte

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen. Die mit Ihnen verknüpften Zahlungsmethoden AWS-Konto werden im Abschnitt Zahlungsmethode angezeigt.
3. Wählen Sie die Zahlungsart aus und wählen Sie dann Löschen.
4. Wählen Sie im Dialogfeld Zahlungsart löschen? die Option Löschen.

Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften

Wenn Sie die Berechtigungsanforderungen erfüllen, fügen Sie Ihren Zahlungsweisen ein US-Bankkonto als ACH-Lastschriftzahlungswise hinzu.

Um berechtigt zu sein, müssen Sie Kunde bei Amazon Web Services sein und außerdem die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Sie haben Ihre vor AWS-Konto mindestens 60 Tagen erstellt
- Sie haben in den vergangenen 12 Monaten mindestens eine Rechnung (vollständig) bezahlt
- Sie haben in den vergangenen 12 Monaten (insgesamt) mindestens 100 USD bezahlt
- Sie verwenden USD als bevorzugte Währung

Wenn Sie per ACH-Lastschrift zahlen, AWS stellt er Ihnen Ihre Rechnung zur Verfügung und veranlasst die Belastung Ihrer Zahlungsmethode innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Monats. Es kann bis zu 20 Tage dauern, bis die Zahlung erfolgreich abgeschlossen wird, auch wenn die Zahlung als Erfolgreich in der AWS Billing and Cost Management -Konsole angezeigt wird.

Sie können die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole verwenden, um ein Lastschriftkonto hinzuzufügen oder zu aktualisieren.

Inhalt

- [Hinzufügen eines Lastschriftkontos](#)
- [Lastschriftkonto aktualisieren](#)

Hinzufügen eines Lastschriftkontos

Sie können die AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um Ihren AWS Zahlungsmethoden ein Lastschriftkonto hinzuzufügen. Sie können ein beliebiges privates oder geschäftliches Bankkonto verwenden, sofern es sich in einer US-Filiale befindet.

Bevor Sie ein ACH-Lastschriftkonto hinzufügen, halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- US-Bankkontonummer
- Eine US-Bankleitzahl
- Adresse, mit der die Bank das Konto verknüpft
- (Für ein privates Bankkonto) Eine US-Führerscheinnummer oder eine vom Staat ausgestellte ID-Nummer
- (Für ein geschäftliches Bankkonto) Bundessteuer-ID-Nummer

So fügen Sie Ihrem AWS-Konto ein Lastschriftkonto hinzu

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Klicken Sie auf Bankkonto.
5. Wählen Sie unter Kontoart die Option Privat oder Geschäftlich aus.
6. Geben Sie als Name des Kontoinhabers den Namen des Hauptkontoinhabers ein.

7. Geben Sie unter Bankleitzahl die neunstellige Bankleitzahl ein.

Bankleitzahlen bestehen immer aus neun Ziffern. Einige Banken geben auf einem Scheck zuerst die Bankleitzahl an. Andere Banken geben die Kontonummer zuerst an.

8. Geben Sie unter Bankleitzahl erneut eingeben die neunstellige Bankleitzahl erneut ein.
9. Geben Sie unter Girokontonummer die Kontonummer ein.

Kontonummern können aus bis zu 17 Ziffern bestehen. Das Konto muss ein ACH-fähiges Girokonto bei einer Bank mit Sitz in den USA sein.

10. Geben Sie unter Girokontonummer erneut eingeben die Kontonummer erneut ein.

11. Für persönliche Bankkonten:

- a. Geben Sie unter Führerscheinnummer oder anderer staatlich ausgestellter Ausweis den gültigen US-Führerschein oder eine andere staatlich ausgestellte Ausweisnummer des Hauptkontoinhabers ein.
- b. Geben Sie unter Ausstellungsstaat des Ausweises den Namen des Staates ein.

12. Geben Sie bei Unternehmenskonten unter Steuernummer die Bundessteueridentifikationsnummer für das Unternehmen ein.

13. (Optional) Wählen Sie unter Als Standardzahlungsart festlegen aus, ob dieses Lastschriftkonto Ihre Standardzahlungsart sein soll.

14. Geben Sie als Rechnungsadresse die gültige US-Rechnungsadresse des Hauptkontoinhabers ein.

15. (Optional) Geben Sie den Tag-Schlüssel und -Wert ein. Sie können bis zu 50 Tags hinzufügen. Weitere Informationen zu Stichwörtern finden Sie unter [Managing Your Payments using tags](#).

16. Wählen Sie Zahlungsart hinzufügen, um den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zuzustimmen und Ihr Lastschriftkonto hinzuzufügen.

Lastschriftkonto aktualisieren

Sie können den Ihrem Lastschriftkonto zugeordneten Namen, die Adresse oder Telefonnummer aktualisieren.

So aktualisieren Sie ein Lastschriftkonto


1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.

Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.

3. Wählen Sie das Lastschriftkonto aus, das Sie bearbeiten möchten, und wählen Sie dann Bearbeiten.
4. Aktualisieren Sie die Informationen, die Sie ändern möchten.
5. Überprüfen Sie Ihre Änderungen und wählen Sie dann Änderungen speichern aus.

Verwalten von Advance Pay

 Bei Advance Pay handelt es sich um eine öffentliche Vorversion für AWS Billing and Cost Management. Änderungen sind vorbehalten. Dieses Feature steht für eine ausgewählte Kundengruppe zur Verfügung. Ihre Nutzung von Advance Pay unterliegt den Betas- und Preview-Bedingungen der [AWS-Servicebedingungen](#) (Absatz 2).

Verwenden Sie Advance Pay, um für Ihre AWS-Nutzung im Voraus zu bezahlen. AWS verwendet das Guthaben, um Ihre Rechnungen automatisch zu bezahlen, wenn sie fällig sind.

Sie können sich für Advance Pay in der AWS Billing and Cost Management-Konsole anmelden. Sie können Guthaben mit elektronischer Überweisung oder mit einem persönlichen oder geschäftlichen Bankkonto zu Advance Pay hinzufügen. Wenn Sie Guthaben über ein Bankkonto hinzufügen, muss es sich bei der Bank um eine Niederlassung in den USA handeln.

Hinweise

- Sie können Vorauszahlung verwenden, wenn Ihr Verkäufer (SOR) AWS Inc. ist und Sie in USD zahlen. Wenn der Tab Vorauszahlung nicht angezeigt wird, kann dies folgende Gründe haben:
 - Sie haben eine andere SOR für Ihr AWS-Konto. Um Ihre SOR zu finden, gehen Sie zur Seite mit den Zahlungseinstellungen und sehen Sie unter Ihrer Standard-Zahlungsmethode den Namen unter Dienstanbieter. Sie finden diese Informationen auch auf der Seite mit den Steuereinstellungen in der Spalte Verkäufer.

- Wenn Sie ein Mitgliedskonto haben, das Teil einer Organisation ist, kann nur das Verwaltungskonto (auch Zahlerkonto genannt) Vorauszahlung nutzen.
- Vorauszahlung ist in AWS GovCloud (US) nicht verfügbar.
- Eine vollständige Liste der Serviceeinschränkungen für Advance Pay finden Sie unter [Advance Pay](#).

Themen

- [Für Advance Pay anmelden](#)
- [Hinzufügen von Guthaben zu Advance Pay](#)

Für Advance Pay anmelden

Sie können sich für Advance Pay in der AWS Billing and Cost Management-Konsole anmelden.

Für Advance Pay registrieren

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Advance Pay.
4. Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen von Advance Pay.
5. Wählen Sie Register aus.

Hinzufügen von Guthaben zu Advance Pay

Sie können Guthaben mit elektronischer Überweisung oder mit einem persönlichen oder geschäftlichen Bankkonto zu Advance Pay hinzufügen.

Per elektronischer Überweisung Guthaben zu Advance Pay hinzufügen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Advance Pay.

4. Klicken Sie auf Add funds (Guthaben hinzufügen).
5. Geben Sie unter Amount (Betrag) den Betrag ein, den Sie hinzufügen möchten.

Der Betrag muss in US-Dollar eingegeben werden.

6. Wählen Sie unter Payment Method (Zahlungsweise) Choose payment method (Zahlungsweise auswählen).
7. Klicken Sie auf Wire transfer (Überweisung).
8. Klicken Sie auf Use this payment method (Diese Zahlungsweise verwenden).
9. Überprüfen Sie die Zahlungsinformationen und wählen Sie Verify (Verifizieren) aus.
10. Führen Sie Ihre elektronische Überweisung durch, indem Sie die Anweisungen im Abschnitt Payment summary (Zahlungsübersicht) befolgen.

Um Vorauszahlung nutzen zu können, müssen Sie die Voraussetzungen erfüllen, um ein US-Bankkonto als ACH-Lastschriftzahlungsmethode hinzufügen zu können. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften](#).

Über ein Bankkonto Guthaben zu Advance Pay hinzufügen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Advance Pay.
4. Klicken Sie auf Add funds (Guthaben hinzufügen).
5. Geben Sie unter Amount (Betrag) den Betrag ein, den Sie hinzufügen möchten.

Der Betrag muss in US-Dollar eingegeben werden.

6. Wählen Sie unter Payment Method (Zahlungsweise) Choose payment method (Zahlungsweise auswählen).
7. Klicken Sie auf Bank account (Bankkonto).
8. Klicken Sie auf Use this payment method (Diese Zahlungsweise verwenden).
9. Überprüfen Sie die Zahlungsinformationen und klicken Sie auf Add funds (Guthaben hinzufügen).

Ihr Bankkonto wird mit dem von Ihnen eingegebenen Betrag belastet.

Sie können das Finanzierungsübersichtsdokument über die Seite Advance Pay summary (Advance Pay-Übersicht) herunterladen.

Verwaltung Ihrer AWS Zahlungen in CNY.

Wenn Sie Kunde AWS von Inc. sind, können Sie Zahlungen in der chinesischen Yuan-Währung tätigen.

Verwendung der Zahlungsart China-Bankumleitung

Wenn Sie ein Kunde mit Sitz in China sind, können Sie für die Tätigkeit von Zahlungen die Zahlungsart China-Bankumleitung verwenden. Dazu müssen Sie Zahlungen in Chinesischem Yuan aktivieren und als Ihre bevorzugte Währung festlegen. Mit der China-Bankumleitungsmethode können Sie Zahlungen in Chinesischem Yuan für AWS Inc. tätigen.

Themen

- [Anforderungen zur Verwendung von Zahlungen mit der China-Bankumleitung](#)
- [Einrichten von Zahlungen mit der China-Bankumleitung](#)
- [Durchführen von Zahlungen über die China-Bank-Umleitung](#)
- [Wechsel von China-Bankumleitung zur Zahlung per Rechnung](#)

Anforderungen zur Verwendung von Zahlungen mit der China-Bankumleitung

Um China-Bankumleitung als Zahlungsweise zu verwenden, müssen Sie Kunde bei Amazon web Services, Inc., sein und die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen Zahlungen in Chinesischem Yuan aktiviert haben.
- Sie müssen den Chinesischen Yuan als bevorzugte Währung festlegen.

Einrichten von Zahlungen mit der China-Bankumleitung

Um die chinesische Bankumleitung als Zahlungsmethode zu verwenden, aktivieren Sie Zahlungen in chinesischem Yuan auf der AWS Billing and Cost Management Konsole.

Um Zahlungen in Chinesischem Yuan zu aktivieren, müssen Sie Informationen zur Identitätsverifizierung einreichen. Für ein persönliches Konto benötigen Sie Ihre nationale ID-Nummer für die Verifizierung. Für ein Geschäftskonto müssen Sie über die folgenden Informationen verfügen:

- Ihr einheitlicher Sozialkredit- oder Organisationscode
- Ein Image der Geschäftslizenz

Nachdem Sie die erforderlichen Informationen gesammelt haben, gehen Sie wie folgt vor. In diesem Verfahren wird beschrieben, wie Sie Ihre bevorzugte Währung in Chinesischen Yuan ändern und Zahlungen über die China-Banumleitung einrichten.

Aktivieren Sie Zahlungen in Chinesischem Yuan und richten Sie die Zahlungsart China-Bankumleitung ein wie folgt

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Pay with Chinese Yuan (mit Chinesischem Yuan bezahlen) die Option Get started (Erste Schritte) oder Pay in Chinese Yuan (in Chinesischen Yuan bezahlen) aus.
4. Prüfen Sie die Terms and Conditions for Chinese Yuan Payments (Allgemeine Geschäftsbedingungen für Zahlungen mit Chinesischem Yuan). Wählen Sie dann die Option Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Zahlungen mit Chinesischem Yuan gelesen und stimme diesen zu aus.
5. Wählen Sie Weiter aus.
6. Wenn Sie ein persönliches Konto haben, gehen Sie wie folgt vor:
 - Geben Sie unter Full name (Vollständiger Name) Ihren vollständigen Namen auf Chinesisch ein.
 - Geben Sie unter Identity card number (Nummer des Personalausweises) Ihre nationale ID-Nummer ein.

Wenn Sie ein Geschäftskonto haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Geben Sie unter Company name (Firmenname) den Firmennamen auf Chinesisch ein.
- Geben Sie unter Contact name (Kontaktname) den Kontaktnamen auf Chinesisch ein.
- Geben Sie unter Contact phone number (Kontaktnummer) die Kontaktnummer für Ihr Unternehmen ein.
- Geben Sie unter Uniform social credit code or organization code (Einheitlicher Sozialkredit- oder Organisationscode) den Code Ihres Unternehmens ein.

- Für Company business license (Geschäftslizenz des Unternehmens) laden Sie das Image der Geschäftslizenz Ihres Unternehmens hoch.

Note

Falls für Ihr Konto zutreffend, müssen Sie möglicherweise eine chinesische UnionPay Kreditkarte hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan](#).

7. Wählen Sie Weiter.
8. Überprüfen Sie die eingegebenen Identitätsinformationen auf ihre Richtigkeit. Wählen Sie dann Submit (Senden).

Die Verifizierung Ihrer Identitätsdaten kann bis zu einem Geschäftstag dauern. Nachdem Ihre Identität verifiziert wurde, wechselt Ihre Standardwährung automatisch zu Chinesischem Yuan. Außerdem steht Ihnen die Zahlungsart China-Bankumleitung im Abschnitt Pay with Chinese Yuan (Mit Chinesischem Yuan bezahlen) auf der Konsolenseite für Payment methods (Zahlungsarten) zur Verfügung.

Durchführen von Zahlungen über die China-Bank-Umleitung

Nachdem Sie die Zahlungsart eingerichtet haben, können Sie mit der China-Bankumleitung Ihre Rechnungen begleichen.

Note

Wenn Sie ein Geschäftskonto haben, muss der Bankkontoname, den Sie für eine Zahlungsart mit China-Bankumleitung wählen, mit dem offiziellen Namen Ihres Unternehmens übereinstimmen, den Sie bei der Einrichtung Ihrer CNY-Zahlung angegeben haben. Siehe Schritt 6 im [vorherigen Verfahren](#).

Rechnungen mit der China Bank-Umleitung bezahlen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.

3. Wählen Sie die Rechnung, die Sie bezahlen möchten, und wählen Sie dann Complete payment (Zahlung abschließen) aus.
4. Wählen Sie unter Select payment option (Zahlungsoption auswählen) die Option China bank redirect (China Bank-Umleitung) aus.
5. Bei Zahlungen von über 50 000 USD müssen Sie bestätigen, dass Sie die geltenden Steuer- und Zuschlagsquellenverpflichtungen erfüllt haben. Wählen Sie dazu die Option Ich bestätige, dass ich die Verpflichtungen zur Vorenthaltung der chinesischen Steuern und Zuschläge gemäß den chinesischen Steuergesetzen und -Vorschriften erfüllt habe aus.
6. Wählen Sie Verify and pay (Bestätigen und zahlen) aus.
7. Um mit der Umleitung fortzufahren, wählen Sie OK.

Wählen Sie nach Ihrer Weiterleitung Ihre Bank aus dem Dropdown-Menü aus und schließen Sie Ihre Zahlung über die Website Ihrer Bank ab. Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis Ihre Transaktionsanforderung verarbeitet wird.

Wechsel von China-Bankumleitung zur Zahlung per Rechnung

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihre Standardzahlungsart in „Zahlung per Rechnung“ zu ändern.

Wechseln Sie zur Methode „Zahlen per Rechnung“ wie folgt

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Pay by invoice (Zahlen per Rechnung) die Option Make default (Als Standard festlegen) neben der Standardzahlungsart, die Sie verwenden möchten.
4. Wählen Sie im Dialogfeld Change your payment method and currency (Ihre Zahlungsart und -Währung ändern) die Option Yes, I want to proceed (Ja, ich möchte fortfahren) aus.

Nachdem Sie Ihre Zahlungsart geändert haben, wird Ihre bevorzugte Währung standardmäßig auf US-Dollar gesetzt. Um Ihre bevorzugte Währung wieder auf Chinesischen Yuan zu ändern, wählen Sie Make default (Als Standard festlegen) neben der Zahlungsart China-Bankumleitung aus. Informationen zum Ändern Ihrer bevorzugten Währung in eine andere unterstützte Währung finden Sie unter [Ändern der Währung, um Ihre Rechnung zu bezahlen](#).

Verwenden einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan

Wenn Sie ein Konto bei AWS Inc. haben, Ihre Gebühren in USD abgerechnet werden und Sie in China ansässig sind, können Sie in den folgenden Abschnitten Ihrem Konto eine chinesische Yuan-Kreditkarte (CNY-Kreditkarte) hinzufügen.

Sie können die Seite Zahlungsweisen der AWS Billing and Cost Management -Konsole verwenden, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- [the section called “Einrichten einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan”](#)
- [the section called “Wechseln von einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan zu einer internationalen Kreditkarte”](#)
- [the section called “Hinzufügen einer neuen Kreditkarte mit Chinesischen Yuan”](#)

Einrichten einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan

Um die von Ihnen bevorzugte Währung in CNY ändern und eine Kreditkarte hinzufügen zu können, benötigen Sie die folgenden Informationen:

- Nummer der nationalen ID
- Geschäftslizenznummer (sofern zutreffend)
- Abbildung der Geschäftslizenz (sofern zutreffend)

Wenn Sie die erforderlichen Informationen zur Hand haben, können Sie wie folgt vorgehen, um Ihre bevorzugte Währung zu ändern und ihre erste chinesische Kreditkarte hinzuzufügen.

Ihre erste chinesische Kreditkarte hinzufügen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie Pay with Chinese yuan (Mit Chinesischem Yuan bezahlen).
4. Lesen Sie im Dialogfeld Setting up Chinese yuan payment (Einrichten der Zahlung in Chinesischem Yuan) die Terms and Conditions for Chinese yuan payments (Bedingungen für Zahlungen in chinesischem Yuan). Wählen Sie dann I've already read and agree to the above terms and conditions (Ich habe die voranstehende Bedingungen bereits gelesen und stimme Ihnen zu) und Weiter aus.

5. Machen Sie unter Verify customer identity (Identität des Kunden prüfen) die folgenden Angaben:
 - National ID name (Name der nationalen ID)
 - Kontaktnummer
 - (Nur für Firmen) Firmenname
 - Nummer der nationalen ID
 - (Nur für Firmen) Business License number (Geschäftslizenznummer)
 - (Nur für Firmen) Business License image (Abbildung der Geschäftslizenz)

Nachdem Sie die erforderlichen Informationen angegeben haben, wählen Sie Next (Weiter) aus.

6. Machen Sie unter Add a China Union Pay credit card (Eine China Union Pay-Kreditkarte hinzufügen) die Angaben zur Karte und zur Bank.
7. Wählen Sie Get Code (Code anfordern), geben Sie den bereitgestellten Code ein und wählen Sie Next (Weiter).
8. Überprüfen Sie Ihre Angaben, wählen Sie I have confirmed that the provided information is accurate and valid (Ich habe bestätigt, dass die Angaben richtig und gültig sind) und wählen Sie Submit (Absenden).

Die Überprüfung Ihrer Kundenangaben kann bis zu einem Geschäftstag dauern. AWS sendet Ihnen eine E-Mail, wenn Ihre Angaben vollständig geprüft wurden.

Wechseln von einer Kreditkarte mit Chinesischen Yuan zu einer internationalen Kreditkarte

Wenn Sie von einer Kreditkarte des Chinesischen Yuan zu einer internationalen Kreditkarte wechseln möchten, müssen Sie die von Ihnen bevorzugte Währung ändern. Mit dem folgenden Verfahren können Sie gleichzeitig die Standardzahlungsweise und die bevorzugte Währung ändern.

Ihre Standardzahlungsweisen und Ihre Währung ändern

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie neben der Kreditkarte, die Sie als Ihre standardmäßige Zahlungsweise verwenden möchten, die Option Als Standard verwenden aus.

4. Wählen Sie im Dialogfeld unter Select Payment currency (Zahlungswährung auswählen) die gewünschte Währung aus. Wählen Sie dann Yes, I want to proceed (Ja, ich möchte fortfahren) aus.

Hinzufügen einer neuen Kreditkarte mit Chinesischen Yuan

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um zusätzliche Kreditkarten mit Chinesischen Yuan hinzuzufügen.

Eine weitere chinesische Kreditkarte hinzufügen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie Add a Chinese yuan credit card (Eine Kreditkarte des Chinesischen Yuan hinzufügen).
4. Machen Sie in den Kreditkartenfeldern Angaben zur Karte und zur Bank.
5. Wählen Sie Get Code (Code anfordern), geben Sie den bereitgestellten Code ein und wählen Sie Weiter.

Verwalten Ihrer PIX-Zahlungsmethode in Brasilien

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, können Sie Ihre bevorzugte Mobile-Banking-App mit aktiviertem PIX-Feature verwenden. Sie können diese Funktion verwenden, um den AWS generierten QR-Code zu scannen und eine Zahlung für Ihren vorzunehmen AWS-Konto.

Um PIX verwenden zu können, müssen Sie Kunde von Amazon Web Services Brazil sein und die folgenden Anforderungen erfüllen: AWS-Konto

- Ihre Rechnungen werden in brasilianischen Real (BRL) generiert, wobei BRL als bevorzugte Währung festgelegt ist.
- Sie haben eine Kreditkarte als Standardzahlung festgelegt.

Die Registrierung einer Kreditkarte ist eine Voraussetzung. Wenn Ihre Kreditkarte jedoch eine gültige Zahlungsoption ist, steht PIX nicht als Zahlungsoption zur Verfügung. Wenn Ihre Kreditkartenzahlung fehlschlägt, können Sie PIX als Zahlungsweise wählen.

So schließen Sie eine Transaktion mit PIX ab

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payments due (Fällige Zahlungen) eine Rechnung mit dem Status Past due (Überfällig) aus.
4. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
5. Wählen Sie Change payment method (Zahlungsmethode ändern) oder Use PIX (PIX verwenden) aus.
6. Wählen Sie Generate QR code (QR-Code generieren) aus.

Note

Der PIX-QR-Code ist 30 Minuten lang aktiv. Wenn die Transaktionszeit 30 Minuten überschreitet, führen Sie diese Schritte erneut aus, um einen neuen QR-Code zu generieren.

7. Öffnen Sie in Ihrer Mobile-Banking-App die PIX-Option und scannen Sie den AWS generierten QR-Code, um die Details Ihrer Transaktion zu sehen. Sie können auch auf der Seite Zahlung AWS abschließen die Option PIX-Code kopieren auswählen, um den Code in Ihre Bankseite einzufügen.
8. Führen Sie alle weiteren Schritte, die erforderlich sind, über Ihre Banking-App aus.
9. Bestätigen Sie Ihre abgeschlossene Transaktion auf der Seite Payments (Zahlungen).

Note

Es dauert bis zu zwei Minuten, bis Sie die Zahlungsbestätigung von Ihrer Bank erhalten. Ihre Seite Payments (Zahlungen) zeigt die Änderungen an, sobald die Informationen eingegangen sind.

Bei Fragen zu Ihrer PIX-Zahlung wenden Sie sich an [AWS Support](#).

Verwaltung Ihrer Zahlungen in Indien

Wenn Ihr Konto in AWS Indien geführt wird, folgen Sie den Verfahren in diesem Thema, um Ihre Zahlungsmethoden zu verwalten und Zahlungen vorzunehmen. Weitere Informationen darüber, ob Ihr Konto bei AWS Indien AWS oder Indien geführt wird, finden Sie unter [Suchen nach dem Seller of Record](#).

Note

Bei Fragen zu den Zahlungsmethoden lesen Sie nach unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

Inhalt

- [Unterstützte Zahlungsarten](#)
- [Bezahlung mit einer Kredit- oder Debitkarte](#)
- [Speichern Ihrer Kredit- oder Debitkartendaten](#)
- [Hinzufügen der Kartendaten bei der Zahlung](#)
- [Löschen einer Kredit- oder Debitkarte](#)
- [Hinzufügen eines Internet-Bankkontos](#)
- [Verwendung eines Internetbanking-Kontos für eine Zahlung](#)
- [Entfernen eines Net-Banking-Kontos](#)
- [Verwenden Sie Unified Payments Interface \(UPI\), um eine Zahlung vorzunehmen](#)

Unterstützte Zahlungsarten

AWS unterstützt Visa, Mastercard, American Express sowie RuPay Kredit- und Debitkarten für Konten AWS in Indien. Darüber hinaus können Sie Internetbanking-Konten (Net Banking) und Unified Payments Interface (UPI) verwenden, um Rechnungen für AWS Indien zu bezahlen.

Bezahlung mit einer Kredit- oder Debitkarte

Sie können die Billing and Cost Management-Konsole verwenden, um Ihre Rechnungen für AWS Indien zu bezahlen. Gehen Sie wie folgt vor, um eine Zahlung mit einer Kredit- oder Debitkarte durchzuführen.

So verwenden Sie eine Kredit- oder Debitkarte, um eine Zahlung durchzuführen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.

Die Tabelle Fällige Zahlungen listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie nichts unternehmen.

3. Wählen Sie in der Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) die Rechnungen aus, die Sie bezahlen wollen.
4. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
5. Geben Sie auf der Seite Zahlung abschließen im Abschnitt Zusammenfassung den CVV Ihrer Karte ein und wählen Sie dann Verifizieren und bezahlen aus.
6. Bei den Zahlungsmethoden Visa, Mastercard, American Express und RuPay anderen Zahlungsarten wirst du zu deiner Bank weitergeleitet, um deine Zahlung zu verifizieren.

Sobald Ihre Zahlung verifiziert wurde, gelangen Sie automatisch auf die Seite Zahlungen. Ihre Rechnung bleibt in der Tabelle mit fälligen Zahlungen, bis Ihre Bank Ihre Zahlung bearbeitet hat.

Speichern Ihrer Kredit- oder Debitkartendaten

Sie können Ihre Kredit- oder Debitkartendaten für Kartennetzwerke AWS für nachfolgende Rechnungszahlungen gemäß den Richtlinien der Reserve Bank of India (RBI) speichern.

So speichern Sie Ihre Kredit- oder Debitkartendaten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Wählen Sie Kredit-/Debitkarte.
5. Geben Sie Ihre Kartenummer, das Ablaufdatum, den Sicherheitscode (CVV) und den Namen des Karteninhabers ein.
6. Geben Sie Ihre Zustimmung, Karteninformationen für künftige Zahlungen zu speichern.
7. Geben Sie im Abschnitt Rechnungsadresse Ihren Namen, Ihre Rechnungsadresse und Ihre Telefonnummer ein.

- Überprüfen Sie Ihre Karteninformationen und wählen Sie dann Zahlungsart hinzufügen aus.

Sie werden auf die Website Ihrer Bank weitergeleitet, um die Karte zu verifizieren. Ihnen werden 2 indische Rupien (INR) berechnet. Diese Gebühr wird innerhalb von 5–7 Werktagen auf Ihre Karte zurückerstattet.

Nachdem Ihre Karte erfolgreich verifiziert wurde, werden Ihre Kartendaten in Ihrem AWS-Konto gespeichert.

Hinzufügen der Kartendaten bei der Zahlung

Sie können Ihre Kredit- oder Debitkartendaten auch hinzufügen, wenn Sie eine Rechnung bezahlen. Nachdem Sie die Karte als Zahlungsart hinzugefügt haben, müssen Sie diesen Vorgang nicht mehr wiederholen.

So fügen Sie Kartendaten bei der Zahlung hinzu

- Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
- Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.

Die Tabelle Fällige Zahlungen listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie nichts unternehmen.

- Wählen Sie in der Tabelle Fällige Zahlungen die Rechnungen aus, die Sie bezahlen wollen.
- Wählen Sie Zahlungen vornehmen aus.
- Wählen Sie Zahlungsmethode hinzufügen und dann Kredit-/Debitkarte.
- Geben Sie Ihre Kartenummer, das Ablaufdatum, den Sicherheitscode (CVV) und den Namen des Karteninhabers ein.
- Geben Sie Ihre Zustimmung, Karteninformationen für künftige Zahlungen zu speichern.
- Geben Sie im Abschnitt Rechnungsadresse Ihren Namen, Ihre Rechnungsadresse und Ihre Telefonnummer ein.
- Überprüfen Sie Ihre Karteninformationen und wählen Sie dann Zahlungsart hinzufügen aus.

Sie werden zur Rechnungsübersicht weitergeleitet, wo Sie aufgefordert werden, eine Zahlung vorzunehmen.

Nachdem Ihre Zahlung erfolgreich abgewickelt wurde, werden Ihre Kartendaten in Ihrem AWS-Konto gespeichert.

Löschen einer Kredit- oder Debitkarte

Bevor Sie Ihre Kredit- oder Debitkarte löschen, stellen Sie sicher, dass für Sie eine andere gültige Zahlungsmethode als Standard festgelegt AWS-Konto ist.

So löschen Sie eine Kredit- oder Debitkarte

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen. Die mit Ihnen verknüpften Zahlungsmethoden AWS-Konto werden im Abschnitt Zahlungsmethode angezeigt.
3. Wählen Sie die Zahlungsart aus und wählen Sie dann Löschen.
4. Wählen Sie im Dialogfeld Zahlungsart löschen? die Option Löschen.

Hinzufügen eines Internet-Bankkontos

Sie können die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole verwenden, um Internetbanking-Konten (Net-Banking) als Zahlungsart hinzuzufügen. Diese Zahlungsoption steht allen Kunden in AWS Indien zur Verfügung.

So fügen Sie ein Internetbanking-Konto hinzu

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Wählen Sie Net Banking.
5. Wählen Sie unter Internetbanking-Informationen den Namen Ihrer Bank aus.
6. Geben Sie im Abschnitt Rechnungsadresse Ihren Namen, Ihre Rechnungsadresse und Ihre Telefonnummer ein.
7. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.

Verwendung eines Internetbanking-Kontos für eine Zahlung

Sie können die Billing and Cost Management-Konsole verwenden, um Ihre Rechnungen für AWS Indien zu bezahlen. Gehen Sie wie folgt vor, um eine Zahlung per Internetbanking durchzuführen.

Note

Aufgrund der aktuellen AWS indischen Vorschriften werden Sie zu Ihrer Bank weitergeleitet, um die Belastung bei jeder AWS Zahlung zu autorisieren. Das Internetbanking kann nicht für automatische Zahlungen genutzt werden.

So verwenden Sie Internetbanking für eine Zahlung

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.

Die Tabelle Fällige Zahlungen listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie nichts unternehmen.

3. Wählen Sie in der Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) die Rechnungen aus, die Sie bezahlen wollen.
4. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
5. Auf der Seite Zahlung abschließen wird standardmäßig Ihr zuvor gespeichertes Internetbanking-Konto ausgewählt. Um ein anderes Net-Banking-Konto zu verwenden, wählen Sie Zahlungsmethode hinzufügen und dann Net Banking.
6. Überprüfen Sie die Zusammenfassung und wählen Sie anschließend Verifizieren und bezahlen aus.
7. Sie werden zur Website der Bank geleitet, um die Zahlung zu verifizieren. Melden Sie sich bei Ihrem Bankkonto an und folgen Sie den Anweisungen zur Genehmigung der Zahlung.

Sobald Ihre Zahlung verifiziert wurde, gelangen Sie automatisch auf die Seite Zahlungen. Oben auf der Seite wird eine Erfolgsmeldung angezeigt.

Entfernen eines Net-Banking-Kontos

Sie können die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole verwenden, um ein Internetbanking-Konto von Ihrem AWS-Konto zu entfernen.

So entfernen Sie ein Internetbanking-Konto

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen. Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.
3. Vergewissern Sie AWS-Konto sich, dass für Sie eine andere gültige Zahlungsmethode als Standard festgelegt ist.
4. Wählen Sie die Zahlungsart aus und wählen Sie dann Löschen.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Zahlungsweise löschen die Option Löschen.

Verwenden Sie Unified Payments Interface (UPI), um eine Zahlung vorzunehmen

Sie können die Abrechnungskonsole verwenden, um Ihre Rechnungen für AWS Indien zu bezahlen. Gehen Sie wie folgt vor, um eine Zahlung mit Unified Payments Interface (UPI) vorzunehmen.

Note

Um UPI-Transaktionen zu genehmigen, sendet AWS Indien nach Eingabe einer gültigen UPI-ID und Rechnungsadresse eine Anfrage an die UPI-Anwendung (App), die der von Ihnen angegebenen UPI-ID zugeordnet ist. Um eine Zahlung abzuschließen, öffnen Sie Ihre UPI-App und genehmigen Sie die Transaktion innerhalb von 10 Minuten. Wenn die Transaktion nicht innerhalb von 10 Minuten genehmigt wird, läuft die Anfrage ab und Sie müssen erneut versuchen, eine Zahlung über die Abrechnungskonsole durchzuführen.

Um UPI für eine Zahlung zu verwenden

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungen aus.

Die Tabelle Fällige Zahlungen listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie nichts unternehmen.

3. Wählen Sie in der Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) die Rechnungen aus, die Sie bezahlen wollen.
4. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
5. Führen Sie auf der Seite Zahlung abschließen einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie die Schaltfläche „UPI verwenden“.
 - Wählen Sie Zahlungsmethode hinzufügen und dann Unified Payments Interface (UPI) aus dem Menü.
6. Geben Sie Ihre UPI-ID ein und wählen Sie Verifizieren.
7. Wenn dies erfolgreich ist, geben Sie die Rechnungsadresse ein oder wählen Sie, ob Sie eine vorhandene Adresse verwenden möchten.
8. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
9. Sobald du zur Zahlungsseite weitergeleitet wurdest, sieh dir die Zusammenfassung an und wähle dann Verifizieren und bezahlen aus.

Sie werden auf eine Zwischenseite weitergeleitet, auf der die Anweisungen angezeigt werden, die Sie zur Genehmigung der Zahlung benötigen. Nachdem Ihre Zahlung verifiziert wurde, werden Sie auf die Zahlungsseite mit einer Erfolgsmeldung oben auf der Seite weitergeleitet.

Verwaltung Ihrer Zahlungen in AWS Europa

Wenn Ihr Konto bei AWS Europa geführt wird, folgen Sie den Verfahren in diesem Abschnitt, um Ihre Zahlungsmethoden und Zahlungen zu verwalten.

Themen

- [Verwaltung Ihrer AWS europäischen Zahlungsmethoden](#)
- [Zahlungen tätigen, noch nicht eingezahlte Gelder überprüfen und deinen Zahlungsverlauf in Europa einsehen AWS](#)
- [Verwaltung Ihrer AWS europäischen Kreditkarten-Zahlungsmethoden](#)
- [Verwaltung der Verifizierungen Ihrer Kreditkartenzahlungen in AWS Europa](#)
- [Verwalten Ihrer SEPA-Lastschriftzahlungsart](#)

Verwaltung Ihrer AWS europäischen Zahlungsmethoden

Auf der Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Billing and Cost Management Konsole können Sie die folgenden Aufgaben für alle Zahlungsarten ausführen:

- [View payment methods associated with your account](#)
- [Designate a default payment method](#)
- [Remove a payment method from your AWS Europe account](#)

Darüber hinaus können Sie die Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um Ihre Kreditkarten und Lastschriftkonten zu verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#) und [Verwalten Ihrer SEPA-Lastschriftzahlungsart](#).

Die Ihrem AWS-Konto zugeordneten Zahlungsweisen anzeigen

Sie können die Konsole verwenden, um die Zahlungsweisen anzuzeigen, die Ihrem Konto zugeordnet sind.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf [Zahlungspräferenzen](#).

Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.

Eine Standard-Zahlungsweise festlegen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf [Zahlungspräferenzen](#).

Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.

3. Wählen Sie neben der Zahlungsmethode, die Sie als Ihre standardmäßige Zahlungsweise verwenden möchten, die Option Als Standard verwenden aus.

Um eine Zahlungsmethode aus Ihrem AWS Europa-Konto zu entfernen

Sie können die Konsole verwenden, um eine Zahlungsweise für Ihr Konto zu entfernen.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.

Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.

3. Stellen Sie sicher, dass Ihr Konto über eine andere gültige Zahlungsweise verfügt, die als Standard festgelegt ist.
4. Wählen Sie die Zahlungsweise, die Sie entfernen möchten, und wählen Sie Löschen.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Zahlungsweise löschen die Option Löschen.

Zahlungen tätigen, noch nicht eingezahlte Gelder überprüfen und deinen Zahlungsverlauf in Europa einsehen AWS

Sie können die Zahlungsseite der AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um die folgenden Aufgaben für alle Zahlungsarten auszuführen:

- [Make a payment](#)
- [View outstanding invoices](#)
- [View unapplied funds](#)
- [View payment history](#)

Erstellen einer Zahlung

AWS Europa belastet Ihre Standardzahlungsmethode automatisch zu Beginn eines jeden Monats. Wenn diese Belastung nicht erfolgreich stattfinden kann, können Sie die Konsole verwenden, um Ihre Zahlungsweise zu aktualisieren und eine Zahlung vorzunehmen.

Note

Wenn Sie per SEPA-Lastschrift zahlen, AWS stellt es Ihnen Ihre Rechnung zur Verfügung und veranlasst die Belastung Ihrer Zahlungsmethode entweder am Folgetag oder am

Fälligkeitsdatum der Rechnung, je nachdem, welcher Zeitpunkt der späteste ist. Es kann 5 Geschäftstage dauern, bis die Zahlung ausgeführt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten Ihrer SEPA-Lastschriftzahlungsart](#).

Bevor Sie eine Zahlung tätigen, müssen Sie sicherstellen, dass die Zahlungsweise, die automatisch belastet werden soll, als Standard-Zahlungsweise festgelegt ist. Wenn Sie eine Kreditkarte verwenden, überprüfen Sie, ob die Kreditkarte abgelaufen ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Designate a default payment method](#) und [Verwaltung Ihrer AWS europäischen Kreditkarten-Zahlungsmethoden](#).

Eine Zahlung erstellen

1. [Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter https://console.aws.amazon.com/billing/](https://console.aws.amazon.com/billing/).
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.

Die Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) listet alle ausstehenden Rechnungen auf. Wenn keine Rechnungen aufgeführt sind, müssen Sie aktuell nichts unternehmen.

3. Wenn ausstehende Rechnungen vorhanden sind, wählen Sie die Rechnung, die Sie bezahlen möchten, in der Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) und anschließend die Option Complete payment (Zahlung abschließen).
4. Auf der Seite Complete a payment (Eine Zahlung abschließen) ist Ihre Standardzahlungsmethode ausgewählt, wenn Sie die Rechnung bezahlen können. Wenn Sie eine andere Zahlungsweise verwenden oder eine berechnete Zahlungsweise auswählen möchten, wählen Sie Change (Ändern) aus.
5. Bestätigen Sie, dass die Zusammenfassung dem entspricht, was Sie zahlen wollen, und wählen Sie Verify and pay (Überprüfen und bezahlen) aus.

Nachdem die Bank die Zahlung an uns verarbeitet hat, werden Sie zur Seite Payments (Zahlungen) weitergeleitet.

Angenommen, Sie zahlen per SEPA-Lastschrift und Sie erhalten eine E-Mail aus AWS Europa, dass AWS Europa Ihr Bankkonto nicht belasten kann und es erneut versucht wird. Wenden Sie sich in dem Fall an Ihre Bank, um die Ursache festzustellen.

Oder nehmen wir an, Sie erhalten eine E-Mail mit dem Hinweis, dass AWS Europa beim letzten Versuch, Ihr Bankkonto zu belasten, gescheitert ist. Wählen Sie Verify and pay (Verifizieren und

bezahlen) in der Konsole aus, um Ihre Rechnung zu bezahlen. Wenn Sie Fragen zu Problemen mit der Belastung Ihres Bankkontos oder beim Bezahlen einer überfälligen Rechnung haben, erstellen Sie einen Fall im [Support-Center](#).

Wenn Sie mit elektronischem Zahlungsverkehr bezahlen und eine Zahlung für Ihr Konto ist überfällig, erstellen Sie einen Fall im [Support-Center](#).

Anzeigen von ausstehenden Rechnungen, nicht zugeordneten Geldern und Zahlungsverlauf

Sie können die im Folgenden beschriebenen Tabellen Payments due (Fällige Zahlungen), Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder) und Payment history (Zahlungsverlauf) durchsuchen und filtern. Wählen Sie das Zahnradsymbol, um die Standardeinstellungen für Spalten und andere Tabelleneinstellungen zu ändern. Laden Sie Artikel einzeln herunter, indem Sie die entsprechende ID auswählen, oder wählen Sie Download (Herunterladen) und dann Download CSV (CSV herunterladen), um eine CSV-Datei der Tabelle für Berichtszwecke herunterzuladen.

So zeigen Sie ausstehende Rechnungen an

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie das Symbol Payments due (Fällige Zahlungen), um die Tabelle Payments due (Fällige Zahlungen) anzuzeigen.

In der Tabelle Fällige Zahlungen werden alle Ihre ausstehenden Rechnungen aufgeführt. Die Tabelle enthält den Gesamtrechnungsbetrag und den verbleibenden Saldo.

Die Tabelle enthält Folgendes:

- Due (Fällig) – Ausstehende Rechnungen mit einem bevorstehenden Fälligkeitsdatum.
- Past due (Überfällig) – Ausstehende Rechnungen, bei denen bis zum Fälligkeitsdatum keine Zahlung erfolgt ist.
- Scheduled (Geplant) – Rechnungen mit bevorstehender planmäßiger Zahlung.
- Processing (In Bearbeitung) – Rechnungen, für die derzeit eine Zahlung geplant ist.

Nicht zugeordnete Gelder anzeigen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder), um die Tabelle Unapplied funds (Nicht zugeordnete Gelder) anzuzeigen.

In der Tabelle Nicht zugeordnete Gelder werden alle nicht zugeordneten Gelder und Gutschriften aufgeführt. Die Tabelle enthält den Gesamtrechnungsbetrag und den verbleibenden Saldo.

Den Zahlungsverlauf anzeigen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Payments (Zahlungen) aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte Transactions (Transaktionen), um die Tabelle Transactions (Transaktionen) anzuzeigen.

In der Tabelle Transaktionen werden alle abgeschlossenen Transaktionen mit aufgeführt AWS.

Verwaltung Ihrer AWS europäischen Kreditkarten-Zahlungsmethoden

Auf der Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Billing and Cost Management Konsole können Sie die folgenden Kreditkartenaufgaben ausführen:

- [Add a credit card to your AWS Europe account](#)
- [Update your credit card](#)
- [Confirm that your credit card is up to date](#)

So fügen Sie Ihrem AWS Europa-Konto eine Kreditkarte hinzu

Sie können die Konsole verwenden, um eine Kreditkarte zu Ihrem Konto hinzuzufügen.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich [Zahlungsweisen](#) aus.

3. Wählen Sie Karte hinzufügen aus.
4. Geben Sie in jedes Kreditkartefeld Ihre Daten ein und wählen Sie anschließend Weiter aus.
5. Geben Sie in die Kreditkartendatenfelder die Rechnungsadresse für Ihre Karte ein.
6. Klicken Sie auf Weiter.

Ihre Kreditkarte aktualisieren

Sie können den Ihrer Kreditkarte zugeordneten Namen, die Adresse oder Telefonnummer aktualisieren.

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie neben der Kreditkarte, die Sie bearbeiten möchten, die Option Edit (Bearbeiten) aus.
4. Aktualisieren Sie die Felder, die Sie ändern möchten.
5. Wählen Sie unten auf der Seite Update (Aktualisieren) aus.

Überprüfen, dass Ihre Kreditkarte noch aktuell ist

Sie müssen eine gültige, nicht abgelaufene Kreditkarte hinterlegt haben, um eine Zahlung vornehmen zu können.

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Zahlungsweisen aus.
3. Stellen Sie sicher, dass das Datum Gültig bis für Ihre Karte in der Zukunft liegt. Wenn die Karte abgelaufen ist, geben Sie eine neue Karte ein oder aktualisieren Ihre aktuelle Karte.

Verwaltung der Verifizierungen Ihrer Kreditkartenzahlungen in AWS Europa

Um den aktuellen EU-Vorschriften zu entsprechen, kann es sein, dass Ihre Bank Sie um eine Bestätigung bittet, wenn Sie eine Kreditkarte verwenden, um AWS online zu bezahlen, eine Kreditkarte hinzuzufügen oder zu aktualisieren oder eine neue zu registrieren AWS-Konto. Banken führen Bestätigungen in der Regel durch Senden spezifischer Sicherheitscodes an Kreditkarteninhaber aus, bevor ein Onlinekauf abgeschlossen wird. Wenn Ihre Bank Ihre Zahlung

verifizieren muss, erhalten Sie eine E-Mail von AWS. Nach der Überprüfung werden Sie auf die AWS Website weitergeleitet.

Wenn Sie Zahlungen nicht bestätigen möchten, registrieren Sie ein Bankkonto als Zahlungsmethode. Weitere Informationen zur Qualifizierung für Lastschriftzahlungen finden Sie unter ,

Weitere Informationen zur entsprechenden EU-Vorschrift finden Sie auf der [Website der Europäischen Kommission](#).

-
-
-
-
-

Bewährte Methoden für Überprüfungen

- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Kreditkartendaten aktuell sind. Banken senden Überprüfungs-codes ausschließlich an den registrierten Karteninhaber.
- Geben Sie den neuesten Code ein. Wenn Sie das Authentifizierungsportal schließen oder einen neuen Code anfordern, erhalten Sie den neuesten Code möglicherweise verzögert.
- Geben Sie den Code ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Geben Sie nicht die Telefonnummer ein, von der der Code gesendet wurde.

Zahlungsbestätigung

Sie können die AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden, um zu bestätigen, dass Ihre Zahlung verifiziert werden muss, oder um fehlgeschlagene Zahlungen erneut zu versuchen.

So bestätigen Sie Ihre Zahlung

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Orders and invoices (Bestellungen und Rechnungen) aus.
3. Suchen Sie in Payments due (Fällige Zahlungen) die Rechnung, die Sie bezahlen möchten. Wählen Sie anschließend Verify and pay (Bestätigen und zahlen) aus.

4. Wählen Sie auf der Seite [Zahlungspräferenzen](#) die von Ihnen bevorzugte Zahlungsweise aus.
5. Wählen Sie Zahlung abschließen aus.
6. Wenn Ihre Zahlung bestätigt werden muss, werden Sie zur Website Ihrer Bank weitergeleitet. Um die Bestätigung durchzuführen, folgen Sie den Anweisungen.

Nachdem die Bank die Zahlung an uns verarbeitet hat, werden Sie zur Seite Orders and invoices (Bestellungen und Rechnungen) geleitet.

Note

Ihre Rechnung wird mit dem Status Payment processing (Zahlung wird verarbeitet) angezeigt, bis Ihre Bank den Zahlungsvorgang abgeschlossen hat.

Fehlerbehebung für die Zahlungsbestätigung

Wenn Sie die Bestätigung nicht erfolgreich abschließen können, sollten Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Wenden Sie sich an Ihre Bank, um zu überprüfen, dass Ihre Kontaktdaten aktuell sind.
- Wenden Sie sich an Ihre Bank, um Informationen zu den Gründen zu erhalten, warum die Bestätigung nicht erfolgreich war.
- Leeren Sie den Cache, löschen Sie Cookies oder verwenden Sie einen anderen Browser.
- Rufen Sie in der AWS Billing and Cost Management Konsole die Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) auf und aktualisieren Sie Ihre Kontaktinformationen für die Rechnungsstellung.

AWS Organizations

Wenn Sie ein Mitgliedskonto bei haben AWS Organizations, werden Ihre gekauften Dienste, für die Vorauszahlungen erforderlich sind, möglicherweise erst aktiviert, wenn der Benutzer des Verwaltungskontos die Zahlung bestätigt hat. Falls eine Bestätigung erforderlich ist, wird der für die Rechnungsstellung zuständige Person des Verwaltungskontos per E-Mail AWS benachrichtigt.

Stellen Sie einen Kommunikationsprozess zwischen Ihren Verwaltungs- und Mitgliedskonten her. Informationen zum Ändern der Zahlungsweise finden Sie unter .

Abonnementkäufe

Angenommen, Sie kaufen mehrere Abonnements gleichzeitig (oder in großen Mengen) und Ihre Bank fordert eine Verifizierung an. Dann fordert die Bank Sie möglicherweise auf, jeden einzelnen Kauf zu überprüfen.

Zu Abonnements können Sofortkäufe wie Reserved Instances, Business-Support-Plan und Route53-Domains gehören. In den Abonnements sind keine AWS Marketplace Gebühren enthalten.

Achten Sie darauf, alle Käufe zu bestätigen, oder registrieren Sie ein Bankkonto als Zahlungsweise. Weitere Informationen zur Qualifizierung für Lastschriftzahlungen finden Sie unter ,

Verwalten Ihrer SEPA-Lastschriftzahlungsart

AWS Kunden in Europa können ein Bankkonto hinzufügen, um SEPA-Lastschriftzahlungen zu ermöglichen. Sie können jedes private oder geschäftliche Bankkonto verwenden, vorausgesetzt, das Konto befindet sich bei einer Filiale in einem SEPA-unterstützten Land und die Zahlungen erfolgen in der Währung Euro.

Wenn Sie per SEPA-Lastschrift zahlen, AWS stellt es Ihnen Ihre Rechnung zur Verfügung und veranlasst die Belastung Ihrer Zahlungsmethode entweder am Folgetag oder am Fälligkeitsdatum der Rechnung, je nachdem, welcher Zeitpunkt später ist. Es kann bis zu 5 Werktagen dauern, bis die Zahlung erfolgreich abgeschlossen wird, auch wenn die Zahlung als Erfolgreich in der AWS - Fakturierungskonsole angezeigt wird.

Sie können die Seite mit den [Zahlungseinstellungen](#) der AWS Abrechnungskonsole verwenden, um die folgenden SEPA-Lastschriftaufgaben auszuführen:

Inhalt

- [Verifizieren Sie Ihr Bankkonto und verknüpfen Sie es mit Ihren AWS europäischen Zahlungsmethoden](#)
- [Fügen Sie manuell ein Lastschriftkonto zu Ihren AWS europäischen Zahlungsmethoden hinzu](#)
- [Aktualisieren Ihrer Lastschriftkontoinformationen](#)

Verifizieren Sie Ihr Bankkonto und verknüpfen Sie es mit Ihren AWS europäischen Zahlungsmethoden

Hinweise

- Dieses Feature ist Teil der Vorabversion für Fakturierung und Kostenmanagement und Änderungen daran sind vorbehalten.
- Um dieses Feature nutzen zu können, müssen Sie eine Rechnungsadresse in Deutschland haben. Informationen zum Ändern Ihrer Rechnungsadresse finden Sie unter [Aktualisieren Ihrer Lastschriftkontoinformationen](#).

Sie können ein SEPA-Lastschriftkonto verifizieren und mit Ihrem verknüpfen, AWS-Konto indem Sie sich bei Ihrem Bankkonto anmelden. Wir bitten Sie, sich mit Ihrem Bankkonto anzumelden, damit wir Ihre Identität überprüfen und bestätigen können, dass Sie Eigentümer des Bankkontos sind.

AWS funktioniert mit TrueLayer, um eine Verbindung zu Ihrer Bank herzustellen und die Inhaberschaft Ihres Bankkontos auf sichere Weise zu verifizieren. Ihre Daten werden während dieses einmaligen Validierungsprozesses durch eine verschlüsselte end-to-end Verbindung geschützt. Ihre persönlichen Daten werden nicht weitergegeben oder verwendet, außer zu dem Zweck, zu überprüfen, ob Sie der Eigentümer des verbundenen Bankkontos sind.


Wenn Sie keinen Zugriff auf die Anmeldedaten für das Bankkonto haben, können Sie eine IAM-Entität (z. B. einen Benutzer oder eine Rolle) für den Bankkontoinhaber erstellen, um ihm Zugriff auf die Fakturierungskonsole zu gewähren. Anschließend können Sie die AWS-Konto Zahlungsmethode aktualisieren. Wir empfehlen Ihnen, keine vertraulichen Informationen wie Benutzername, Passwort oder Zahlungsmethoden für Ihr Konto weiterzugeben. Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#)
- [Bewährte Methoden zum Schutz des Root-Benutzers Ihres Kontos](#) im AWS Account Management - Referenzhandbuch

Verifizieren und Verknüpfen Ihres Bankkontos


1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Klicken Sie auf Bank account (Bankkonto).
5. Wählen Sie Bei Ihrer Bank anmelden.
6. Wählen Sie Ihr Bankkonto verknüpfen.
7. Wählen Sie Ihren Banknamen aus.
8. Wählen Sie Zulassen. Die Informationen, die Sie teilen, werden nur verwendet, um zu bestätigen, dass Sie Eigentümer des Bankkontos sind, und um Betrug zu verhindern.
9. Melden Sie sich bei Ihrem Bankkonto an. Verwenden Sie die Anmeldeinformationen für Ihr Bankkonto, nicht die Anmeldeinformationen für Ihr AWS-Konto. Ihre Verbindung ist verschlüsselt und Ihre Anmeldeinformationen sind geschützt. AWS wird nicht auf Ihre Online-Banking-Anmeldeinformationen zugreifen oder diese speichern.

 Note

Ihre Bank fordert Sie möglicherweise auf, sich mit Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) bei Ihrem Bankkonto anzumelden.

10. Geben Sie als Rechnungsadressinformationen die Rechnungsadresse des Hauptkontoeigentümers an.
11. Wählen Sie Zahlungsart hinzufügen, um den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zuzustimmen und Ihr Lastschriftkonto hinzuzufügen. Ihr Bankkonto ist jetzt verifiziert und zu Ihren AWS europäischen Zahlungsmethoden hinzugefügt.

 Note

AWS wird nicht auf Ihre Online-Banking-Anmeldeinformationen zugreifen oder diese speichern. AWS wird Sie um Ihre ausdrückliche Zustimmung bitten und nur die folgenden Informationen von Ihrer Bank anfordern:

- Name des Kontoinhabers
- Kontonummer

Ihre Bank bittet Sie möglicherweise um Ihre Zustimmung zur Weitergabe zusätzlicher Informationen. Zusätzliche Informationen werden jedoch nicht an Dritte weitergegeben

AWS. AWS kann bestätigen, dass Sie Eigentümer des Bankkontos sind, und Ihr Bankkonto belasten, nachdem wir diese Informationen zum ersten Mal gesammelt haben. AWS Der Zugriff auf diese Informationen läuft aufgrund der örtlichen Vorschriften und der Richtlinien Ihrer Bank ab.

Informationen zum Entfernen von Lastschriftzahlungen von Ihrem Konto finden Sie unter [Entfernen einer Zahlungsart](#). Informationen zum Entfernen des AWS Datenzugriffs auf Ihre Bankinformationen finden Sie in der [TrueLayerDokumentation](#).

Fügen Sie manuell ein Lastschriftkonto zu Ihren AWS europäischen Zahlungsmethoden hinzu

Um ein Lastschriftkonto manuell hinzuzufügen, müssen Sie die folgenden Anforderungen erfüllen:

- In den vergangenen 12 Monaten mindestens eine Rechnung vollständig bezahlt haben
- In den vergangenen 2 Monaten insgesamt mindestens 100 (USD oder EUR) bezahlt haben

Sie benötigen die folgenden Informationen, bevor Sie Ihre Zahlungsart hinzufügen:

- BIC-Code
- IBAN (Internationale Bankkontonummer)
- Adresse, mit der die Bank das Konto verknüpft

Manuelles Hinzufügen eines SEPA-Lastschriftkontos

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie Zahlungsweise hinzufügen.
4. Klicken Sie auf Bank account (Bankkonto).
5. Geben Sie als Name des Kontoinhabers den Namen des Hauptkontoinhabers ein.
6. Geben Sie in BIC (Swift Code) die 8- oder 11-stellige Zahl ein. Bankleitzahlen bestehen stets aus 8 oder 11 Ziffern.
7. Geben Sie die BIC erneut in das Feld Confirm BIC (Swift Code) (BIC (Swift-Code) bestätigen) ein. Nutzen Sie nicht die Funktion zum Kopieren und Einfügen.

8. Geben Sie in das Feld IBAN die Ziffern der IBAN ein.
9. Geben Sie für Reenter IBAN die IBAN-Ziffern erneut ein. Nutzen Sie nicht die Funktion zum Kopieren und Einfügen.
10. Wählen Sie bei Als Standard verwenden aus, ob dieses Lastschriftkonto Ihre Standardzahlungsmethode sein soll.
11. Geben Sie als Rechnungsadress-Informationen die Rechnungsadresse des Hauptkontoinhabers an.
12. Wählen Sie Bankkonto hinzufügen, um den Geschäftsbedingungen zuzustimmen und Ihr Lastschriftkonto hinzuzufügen.

Aktualisieren Ihrer Lastschriftkontoinformationen

Sie können den Ihrem Lastschriftkonto zugeordneten Namen, die Adresse oder Telefonnummer aktualisieren.

Aktualisieren Ihrer Lastschriftkontoinformationen

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.

Die Zahlungsmethoden, die mit Ihrer verknüpft AWS-Konto sind, sind im Abschnitt Zahlungsmethoden aufgeführt.

3. Wählen Sie das Lastschriftkonto, das Sie ändern möchten, und Bearbeiten aus.
4. Aktualisieren Sie die Felder, die Sie ändern möchten.
5. Wählen Sie unten auf der Seite die Option Änderungen speichern aus.

Bei Fragen zu den Zahlungsmethoden lesen Sie nach unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

Verwalten Ihrer Zahlungsprofile

Sie können Zahlungsprofile verwenden, um Zahlungsweisen zuzuweisen, die sich von Ihrer Standardzahlungsweise unterscheiden, um Ihre Rechnungen automatisch zu bezahlen. Wenn Sie Rechnungen von mehr als einem AWS-Serviceanbieter („Vertragspartner“) erhalten, verwenden Sie Zahlungsprofile, um jedem einzelnen eine eindeutige Zahlungsweise zuzuweisen.

Nachdem Sie ein Zahlungsprofil für einen Service-Anbieter erstellt haben, bezahlt Ihr Zahlungsprofil Ihre AWS-Rechnungen automatisch unter Verwendung der von Ihnen angegebenen Zahlungsart, sofern Ihr Zahlungsprofil die gleiche Währung wie die Rechnung verwendet und die ausgewählte Zahlungsart für automatische Zahlungen qualifiziert ist.

Sie erhalten beispielsweise von AWS Europa eine Rechnung über 100 Euro (EUR). Wenn Sie ein Zahlungsprofil für AWS Europa anlegen und die Währung EUR auswählen, wird Ihr Zahlungsprofil automatisch Ihre Rechnung von AWS Europa mithilfe der in Ihrem Zahlungsprofil ausgewählten Zahlungsart begleichen.

Wenn die Währung eines Zahlungsprofils nicht mit der Ihrer Rechnung übereinstimmt, ignoriert AWS Ihr Zahlungsprofil und belastet stattdessen Ihre Standardzahlungsart.

Zahlungsprofile sind nützlich, um Situationen wie unvollständige Zahlungen, fehlgeschlagene Abbonementaufträge und unverarbeitete Vertragsverlängerungen trotz vorhandener gültiger Standard-Zahlungsweise zu vermeiden. Wenn Sie Zahlungsprofile verwenden, können Sie Folgendes tun:

- Verschiedene Zahlungsweisen für verschiedene AWS-Service-Anbieter verwenden.
- Ihre Zahlungseinstellungen für Ihre AWS Organizations-Mitgliederkonten anpassen, die verschiedene Serviceanbieter verwenden.
- Stets gültige Zahlungsweisen für Ihre automatischen Rechnungszahlungen zur Verfügung haben.
- Serviceunterbrechungen und unvollständige Salden vermeiden.

Note

Aufgrund einiger nationaler und technologischer Einschränkungen stehen nicht alle Zahlungsweisen für alle Anbieter zur Verfügung. Wenn Ihre Standard-Zahlungsweise für verschiedene Serviceanbieter nicht gültig ist, erstellen Sie Zahlungsprofile mit Zahlungsweisen, die von Ihrem Dienstleister akzeptiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen Ihrer Zahlungsprofile](#).

Themen

- [Erstellen Ihrer Zahlungsprofile](#)
- [Bearbeiten Ihrer Zahlungsprofile](#)

- [Löschen Ihrer Zahlungsprofile](#)

Erstellen Ihrer Zahlungsprofile

Sie können neue benutzerdefinierte Profile in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole einrichten, indem Sie die folgenden Schritte befolgen.

Erstellen Sie Zahlungsprofile wie folgt

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Preferences (Präferenzen) Payment methods (Zahlungsweisen) aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Visit payment profiles (Zahlungsprofile besuchen) aus.
4. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Create payment profiles (Zahlungsprofile erstellen) aus.
5. Wählen Sie einen Serviceanbieter aus, der Ihrer Rechnung entspricht.
6. Wählen Sie eine Zahlungswährung aus, die Ihrer Rechnung von Ihrem Serviceanbieter entspricht.
7. (Optional) Geben Sie einen Namen für Ihre Zahlungsprofile ein.
8. Wählen Sie im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) die Zahlungsweise und Währung aus, mit der Sie Ihren angegebenen Serviceanbieter bezahlen möchten.
 - Fügen Sie eine neue Zahlungsweise hinzu wie folgt
 - a. Klicken Sie auf Add new payment method (Neue Zahlungsweise hinzufügen), um eine neue Registerkarte zu öffnen.
 - b. Fügen Sie Ihrem Konto eine neue Zahlungsweise hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter [Managing Your Payments](#).
 - c. Kehren Sie zu zurück zur Registerkarte Create payment profile (Zahlungsprofil erstellen).
 - d. Wählen Sie im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) das Aktualisierungssymbol aus.
 - e. Wählen Sie die neue Zahlungsweise aus, die Sie erstellt haben.
9. Wählen Sie Create payment profile (Zahlungsprofil erstellen) aus.

Note

Überprüfen Sie, ob die Währung Ihres Zahlungsprofils mit der Währung Ihrer Rechnung für denselben Serviceanbieter übereinstimmt.

Beispiel: Erstellen eines Zahlungsprofils für Rechnungen von AWS Inc.

Dieser Abschnitt zeigt ein Beispiel, wie Sie ein Zahlungsprofil für die Rechnungen erstellen, die Sie vom Serviceanbieter AWS Inc. erhalten. In diesem Beispiel ist Ihr AWS Organizations-Verwaltungskonto mit AWS Europa (gezeigt als „AWS EMEA SARL“ als Serviceanbieter). Ihre Standard-Zahlungswährung ist Euro (EUR).

Wenn Sie eine gültige Standard-Zahlungsweise hinterlegt haben, können Sie Ihre AWS-Europa-Rechnungen automatisch bezahlen. Beispiele für eine gültige Zahlungsweise sind eine Kreditkarte und ein SEPA-Lastschriftkonto. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung Ihrer Zahlungen in AWS Europa](#).

Für Ihre Rechnungen von AWS Inc. können Sie ein Zahlungsprofil erstellen, mit dem Sie mit einer Kreditkarte in EUR bezahlen können, die für AWS Inc. berechtigt ist.

Erstellen Sie für dieses Beispiel mit AWS Inc. ein Zahlungsprofil wie folgt

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Preferences (Präferenzen) Payment methods (Zahlungsweisen) aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Visit payment profiles (Zahlungsprofile besuchen) aus.
4. Wählen Sie Zahlungsprofile erstellen aus.
5. Wählen Sie für Service provider (Serviceanbieter) die Option AWS Inc aus.
6. Wählen Sie für Currency (Währung) EUR - Euro aus.
7. (Optional) Geben Sie einen Namen für Ihre Zahlungsprofile ein (z. B. My AWS Inc. payment profile).
8. Wählen Sie im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) die Zahlungsweise und Währung aus, mit der Sie Ihren angegebenen Serviceanbieter bezahlen möchten.
9. Wählen Sie Create payment profile (Zahlungsprofil erstellen) aus.

Nachdem dieses Zahlungsprofil erstellt wurde, werden Ihre Rechnungen von AWS Inc. automatisch in der Währung EUR mit der von Ihnen angegebenen Zahlungsweise bezahlt.

Beispiel: Erstellen eines Zahlungsprofils für AWS-Europa-Rechnungen

Dieser Abschnitt zeigt ein Beispiel, wie Sie ein Zahlungsprofil für die Rechnungen erstellen, die Sie vom AWS Europa („AWS EMEA SARL“)-Serviceanbieter erhalten. In diesem Beispiel ist Ihr AWS Organizations-Verwaltungskonto mit AWS Inc. Ihre Standard-Zahlungswährung ist US-Dollar (USD).

Wenn Sie eine gültige Standard-Zahlungsweise hinterlegt haben, können Sie Ihre Rechnungen von AWS Inc. automatisch bezahlen. Beispiele für eine gültige Zahlungsweise sind eine Kreditkarte und ein US-Bankkonto für ACH-Lastschriften. Weitere Informationen finden Sie unter [Managing Your Payments](#).

Für Ihre AWS-Europa-Rechnungen können Sie ein Zahlungsprofil erstellen, mit dem Sie mit einer Kreditkarte in USD bezahlen können, die für AWS Europa berechtigt ist.

Erstellen Sie für dieses Beispiel ein Zahlungsprofil mit AWS Europa wie folgt

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Preferences (Präferenzen) Payment methods (Zahlungsweisen) aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Visit payment profiles (Zahlungsprofile besuchen) aus.
4. Wählen Sie Zahlungsprofile erstellen aus.
5. Wählen Sie für Service provider (Serviceanbieter) die Option AWS EMEA SARL aus.
6. Wahln Sie für Currency (Währung) USD - US dollar aus.
7. (Optional) Geben Sie einen Namen für Ihre Zahlungsprofile ein (z. B. My AWS Europe payment profile).
8. Wählen Sie im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) die Zahlungsweise und Währung aus, mit der Sie Ihren angegebenen Serviceanbieter bezahlen möchten.
9. Wählen Sie Create payment profile (Zahlungsprofil erstellen) aus.

Beispiel: Erstellen eines Zahlungsprofils für AWS-Brasilien-Rechnungen

Dieser Abschnitt zeigt ein Beispiel, wie Sie ein Zahlungsprofil für die Rechnungen erstellen, die Sie vom AWS-Brasilien-Serviceanbieter („Amazon Web Services“ /> Serviços Brasil Ltda.“) erhalten.

In diesem Beispiel ist Ihr AWS Organizations-Verwaltungskonto mit AWS Inc. Ihre Standard-Zahlungswährung ist US-Dollar (USD).

Wenn Sie eine gültige Standard-Zahlungsweise hinterlegt haben, können Sie Ihre Rechnungen von AWS Inc. automatisch bezahlen. Beispiele für eine gültige Zahlungsweise sind eine Kreditkarte und ein US-Bankkonto für ACH-Lastschriften. Weitere Informationen finden Sie unter [Managing Your Payments](#).

Für Ihre AWS-Brasilien-Rechnungen können Sie ein Zahlungsprofil erstellen, mit dem Sie mit einer Kreditkarte für brasilianische Real (BRL) bezahlen können, die für AWS Brasilien berechtigt ist.

So erstellen Sie für dieses Beispiel ein Zahlungsprofil mit AWS Brasilien

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Preferences (Präferenzen) Payment methods (Zahlungsweisen) aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Visit payment profiles (Zahlungsprofile besuchen) aus.
4. Wählen Sie Zahlungsprofile erstellen aus.
5. Wählen Sie für Service provider (Serviceanbieter) die Option Amazon Web Services"/> Serviços Brasil Ltda aus.
6. Wählen Sie für Currency (Währung) BRL - Brazilian real aus.
7. (Optional) Geben Sie einen Namen für Ihre Zahlungsprofile ein (z. B. My AWS Brazil payment profile).
8. Wählen Sie im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) die Zahlungsweise und Währung aus, mit der Sie Ihren angegebenen Serviceanbieter bezahlen möchten.
9. Wählen Sie Create payment profile (Zahlungsprofil erstellen) aus.

Bearbeiten Ihrer Zahlungsprofile

Nachdem Sie ein Zahlungsprofil erstellt haben, können Sie die Details jederzeit über die Fakturierungs- und Kostenmanagementkonsole bearbeiten.

Bearbeiten Sie ein Zahlungsprofil wie folgt

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Präferenzen Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) ein Zahlungsprofil aus und wählen Sie Edit (Bearbeiten).
4. Aktualisieren Sie Ihr Zahlungsprofil und wählen Sie Save changes (Änderungen speichern).

Löschen Ihrer Zahlungsprofile

Sie können Ihre Zahlungsprofile jederzeit über die Fakturierungs- und Kostenmanagementkonsole löschen.

So löschen Sie ein Zahlungsprofil

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Präferenzen Zahlungsweisen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Payment profiles (Zahlungsprofile) Visit payment profiles (Zahlungsprofile besuchen) aus.
4. Wählen Sie ein Zahlungsprofil und wählen Sie dann Löschen.

Verwalten Ihrer AWS-Zahlungspräferenzen

Sie können die Seite [Zahlungspräferenzen](#) der AWS Billing and Cost Management-Konsole verwenden, um die folgenden Aufgaben für alle Zahlungstypen auszuführen:

Themen

- [Anzeigen Ihrer Zahlungsarten](#)
- [Festlegen einer Standard-Zahlungsweise](#)
- [Entfernen einer Zahlungsart](#)
- [Ändern der Währung, um Ihre Rechnung zu bezahlen](#)
- [Zusätzliche E-Mail-Adressen für Rechnungskontakte hinzufügen](#)

Hinweise

- IAM-Benutzer benötigen für den Zugriff auf einige Seiten in der Fakturierungskonsole eine ausdrückliche Berechtigung. Weitere Informationen finden Sie unter [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#).
- Sie können die Seite Zahlungspräferenzen verwenden, um Ihre Kreditkarten und Lastschriftkonten zu verwalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Verwaltung von Kreditkarten- und ACH-Zahlungsarten](#) und [Verwalten der Zahlungsarten für ACH-Lastschriften](#).

Anzeigen Ihrer Zahlungsarten

Sie können die Konsole verwenden, um die Zahlungsweisen anzuzeigen, die Ihrem Konto zugeordnet sind.

So zeigen Sie die Ihrem AWS-Konto zugeordneten Zahlungsweisen an

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf [Zahlungspräferenzen](#).

Die mit Ihrem AWS-Konto verknüpften Zahlungsmethoden sind im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) aufgeführt.

Festlegen einer Standard-Zahlungsweise

Sie können die Konsole verwenden, um eine Standardzahlungsmethode für Ihr AWS-Konto festzulegen.

Wenn Sie Rechnungen von mehr als einem AWS-Serviceanbieter („eingetragener Verkäufer“ bzw. SOR) erhalten, verwenden Sie Zahlungsprofile, um jedem einzelnen eine eindeutige Zahlungsart zuzuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten Ihrer Zahlungsprofile](#).

Eine Standard-Zahlungsweise festlegen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf [Zahlungspräferenzen](#).

Die mit Ihrem AWS-Konto verknüpften Zahlungsmethoden sind im Abschnitt Payment method (Zahlungsweise) aufgeführt.

3. Wählen Sie neben der Zahlungsweise, die Sie als Ihre standardmäßige Zahlungsweise verwenden möchten, die Option Als Standard verwenden aus.

Note

Je nach Zahlungsmethode sind möglicherweise weitere Informationen oder Maßnahmen erforderlich. Zu den weiteren Maßnahmen können das Ausfüllen Ihrer Steuerregistrierungsinformationen oder die Auswahl einer unterstützten Zahlungswährung gehören.

Entfernen einer Zahlungsart

Sie können die Konsole verwenden, um eine Zahlungsweise für Ihr Konto zu entfernen.

So entfernen Sie eine Zahlungsweise aus Ihrem AWS-Konto

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Stellen Sie sicher, dass Ihr Konto über eine andere gültige Zahlungsweise verfügt, die als Standard festgelegt ist.
4. Wählen Sie die Zahlungsweise, die Sie entfernen möchten, und wählen Sie Löschen.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Zahlungsweise löschen die Option Löschen.

Ändern der Währung, um Ihre Rechnung zu bezahlen

Die Währung ändern, in der Sie Ihre Rechnung bezahlen, zum Beispiel von Dänischer Krone in Südafrikanischen Rand

So ändern Sie die Ihrem Konto zugeordnete lokale Währung

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie auf der Navigationsleiste in der rechten oberen Ecke Ihren Kontonamen (oder Alias) und Konto aus.
3. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
4. Wählen Sie im Abschnitt Standard-Zahlungspräferenzen die Option Bearbeiten aus.
5. Wählen Sie im Abschnitt Zahlungswährung die Zahlungswährung aus, die Sie verwenden möchten.
6. Wählen Sie Änderungen speichern.

Zusätzliche E-Mail-Adressen für Rechnungskontakte hinzufügen

Verwenden Sie zusätzliche Rechnungskontakte, um eine andere Person zu kontaktieren, um Informationen zu abrechnungsbezogenen Artikeln zu erhalten, die sich auf Ihr AWS-Konten auswirken. Weitere Rechnungskontakte werden zusammen mit dem Stammkontokontakt und dem alternativen Rechnungskontakt bezüglich Abrechnungsereignissen kontaktiert.

Hinweise

- Wenn Sie Kredit- oder Debitkarten als Zahlungsmethode verwenden, finden Sie weitere Informationen unter [Hinzufügen oder Aktualisieren von alternativen Kontakten](#).
- Wenn Sie Zahlung auf Rechnung als Zahlungsmethode angegeben haben, können Sie das folgende Verfahren verwenden, um weitere Rechnungskontakte für den Empfang von E-Mails hinzuzufügen.

So fügen Sie Ihrem Konto weitere Rechnungskontakte hinzu

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Klicken Sie im Navigationsbereich auf Zahlungspräferenzen.
3. Wählen Sie im Abschnitt Standard-Zahlungspräferenzen die Option Bearbeiten aus.

4. Geben Sie unter Billing contact email (Rechnungskontakt-E-Mail) die zusätzlichen Rechnungskontakt-E-Mail-Adressen ein, an die AWS E-Mail-Benachrichtigungen mit Bezug zur Abrechnung senden soll.
5. Wählen Sie Änderungen speichern.

Verstehen Ihres Tools für den CO2-Fußabdruck des Kunden

Sie können das Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden verwenden, um Schätzungen der mit Ihren AWS-Produkten und -Services verbundenen CO2-Emissionen anzuzeigen.

Themen

- [Erste Schritte mit dem Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden](#)
- [Verstehen des Überblick Ihres Tools für den CO2-Fußabdruck des Kunden](#)
- [Verstehen Ihrer CO2-Emissionsschätzungen](#)

Erste Schritte mit dem Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden

Das Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden steht allen Konten zur Verfügung. Wenn für Ihr Konto kein Bericht verfügbar ist, ist Ihr Konto möglicherweise zu neu, um Daten anzuzeigen. Nach jedem Monat kann es bis zu drei Monate dauern, bis AWS Ihre geschätzten CO2-Emissionen anzeigt.

So verwenden Sie das Tool für den Fußabdruck des Kunden

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die -AWS Billing and Cost ManagementKonsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Kosten- und Nutzungsberichte aus.
3. Unter Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden wählen Sie Startmonat und Endmonat aus.

IAM-Richtlinien

Sie benötigen die IAM-Berechtigung `sustainability:GetCarbonFootprintSummary`, um auf das Tool für den CO2-Fußabdruck und die Daten des Kunden zuzugreifen. Weitere Informationen zu IAM-Berechtigungen finden Sie unter [Identity and Access Management für die AWS Abrechnung](#).

AWS Organizations-Benutzer

Wenn Sie als Verwaltungskonto von angemeldet sindAWS Organizations, melden das Dashboard des Tools für den CO2-Fußabdruck des Kunden und das Herunterladen der Tabelle die konsolidierten Mitgliedskontodaten für die Dauer, in der diese Mitgliedskonten Teil Ihrer Organisation waren.

Wenn Sie ein Mitgliedskonto sind, meldet das Tool für den CO₂-Fußabdruck des Kunden Emissionsdaten für alle Zeiträume. Dies gilt unabhängig von Änderungen, die an der Mitgliedschaft Ihres Kontos in einer Organisation vorgenommen wurden.

Verstehen des Überblick Ihres Tools für den CO₂-Fußabdruck des Kunden

Die Seite des Tools für den CO₂-Fußabdruck des Kunden enthält die folgenden Abschnitte. Diese Seite definiert jeden Konsolenabschnitt, sodass Sie die bereitgestellten Informationen in der Tiefe verstehen können.

Die Maßeinheit für CO₂-Emissionen sind metrische Tonnen von Kohlenstoffdioxidäquivalent (MTCO₂e), eine Maßeinheit nach Industriestandard. Diese Messung berücksichtigt mehrere Treibhausgase, einschließlich Kohlenstoffdioxid, Methan und Distickstoffoxid. Alle Treibhausgasemissionen werden rechnerisch in die Menge an Kohlenstoffdioxid umgewandelt, die zu einer gleichwertigen Erwärmung führen würde.

Daten zu den CO₂-Emissionen der letzten 36 Monate sind verfügbar. Neue Daten sind monatlich verfügbar, mit einer Verzögerung von drei Monaten, da AWS die Daten, die für die Schätzung Ihrer CO₂-Emissionen erforderlich sind, sammelt und verarbeitet. Alle Werte im Tool für den CO₂-Fußabdruck des Kunden werden auf die nächste Zehntel-Tonne gerundet. Wenn die Emissionen nicht auf eine Zehnteltonne aufgerundet werden, wird im Bericht der Wert 0 angezeigt.

Ihre Zusammenfassung der CO₂-Emissionen

In diesem Abschnitt werden die geschätzten AWS-Emissionen und die geschätzten Emissionseinsparungen im Vergleich zu einem äquivalenten On-Premises-Workload dargestellt. Dies ist in zwei Kategorien zusammengefasst:

- Emissionseinsparungen durch AWS-Cloud-Infrastruktur-Effizienzen
- Emissionseinsparungen durch AWS-Kauf erneuerbarer Energien

Ihre Emissionen nach Geographie

Dieser Abschnitt zeigt die CO₂-Emissionen, die mit jeder verfügbaren geografischen Region verbunden sind. Diese Informationen zeigen geografische Gruppierungen auf hoher Ebene wie AMER, EMEA und nicht nach AWS-Regionen.

Ihre Emissionen nach Service

In diesem Abschnitt werden die CO₂-Emissionen beschrieben, die sich aus Ihrer Nutzung von Amazon Elastic Compute Cloud (EC2), Amazon Simple Storage Service (S3) und anderen AWS-Produkten und -Services ergeben.

Ihre Statistiken zur CO₂-Emission

Dieser Abschnitt zeigt Trends bei Ihren CO₂-Emissionen im Laufe der Zeit. Sie können zwischen einer Monats-, Quartals- oder Jahresansicht wählen.

Der Weg zu 100 % erneuerbaren Energien

Diese Grafik zeigt, wie sich Ihre CO₂-Emissionen im Laufe der Zeit verändern werden, wenn AWS sich dem Ziel nähert, seinen Betrieb zu 100 % mit erneuerbarer Energie zu versorgen. Diese Zahlen basieren auf Ihrem aktuellen AWS-Nutzungsprofil.

Das Diagramm Weg zu 100 % erneuerbaren Energien wird nicht von Ihrer Auswahl des Datumsbereichs beeinflusst.

Verstehen Ihrer CO₂-Emissionsschätzungen

Die Daten zu den CO₂-Emissionen im Tool für den CO₂-Fußabdruck des Kunden entsprechen dem [Greenhouse Gas Protocol](#) und der [ISO](#). Schätzungen für den CO₂-Fußabdruck für AWS umfassen Daten zu Bereich 1 (Emissionen aus direktem Betrieb) und Bereich 2 (Emissionen aus der Stromerzeugung). Weitere Informationen zu CO₂-Emissionen finden Sie unter [Bestandsleitlinien für EPA Bereich 1 und Bereich 2](#).

Der Teil der Schätzung zu Bereich 2 wird nach der marktbasieren GHGP-Methode berechnet. Das bedeutet, dass es die von Amazon ermöglichten Projekte für erneuerbare Energien in den Netzen berücksichtigt, in denen der Fußabdruck des Kunden geschätzt wird. Da wir für die Berechnung der Bereich-2-Emissionen die marktbasierende Methode verwenden, werden nur gekaufte erneuerbare Energien in dem Netz, in dem Ihre Workloads laufen, in den Schätzungen des CO₂-Fußabdrucks einbezogen. Schätzungen berücksichtigen den Grid-Mix der AWS-Regionen in der Sie Ihre Workloads ausführen und folgen der GHGP-Anleitung. Die Schätzungen der CO₂-Emissionen berücksichtigen auch die AWS-Energieverbrauchseffektivität (PUE) in unseren Rechenzentren.

Um Ihre Emissionseinsparungen im Vergleich zum On-Premises-Workload-Äquivalent zu schätzen, verwenden wir Daten von 451 Research, das Teil von S&P Global Market Intelligence ist. Diese Untersuchung ergab, dass AWS die CO₂-Bilanz eines Rechenzentrums im Durchschnitt der

befragten US-Unternehmen um 88 % senken kann und im Vergleich zu europäischen Rechenzentren sogar um bis zu 96 %, wenn AWS mit 100 % erneuerbarer Energie betrieben wird. Dieses Ziel soll bis zum Jahr 2025 erreicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Reduzierung von CO2 durch Umstieg auf AWS](#).

Faktoren für Regionen-, Nutzungs- und Fakturierungsdaten

Stromnetze in verschiedenen Teilen der Welt nutzen unterschiedliche Stromquellen. Einige verwenden CO2-intensive Brennstoffe (beispielsweise Kohle), andere sind hauptsächlich kohlenstoffarme Wasserkraftwerke oder andere erneuerbare Energien. Die Standorte von Amazons Projekten für erneuerbare Energien spielen ebenfalls eine Rolle, da die von diesen Projekten erzeugte Energie mit unseren Emissionen aus den Regionen im selben Netz verrechnet wird. Infolgedessen haben nicht alle AWS-Regionen die gleiche CO2-Intensität.

Es gibt einige Regionen, in denen eine hohe Nutzung zu relativ niedrigen Emissionen führt. Es gibt andere, bei denen geringer Verbrauch zu höheren Emissionen führt. Für CO2-Berichte werden die EMEA-Regionen in den Schätzungen oft schwach vertreten, da dort mehr erneuerbare Energien im Netz sind. APAC-Regionen werden in Schätzungen oft stark vertreten. Dies liegt daran, dass die Beschaffung erneuerbarer Energien schwierig ist. Die Schätzungen der CO2-Emissionen basieren nur auf dem Verbrauch und einmalige Kosten, wie beispielsweise der Kauf von Savings Plan, führen nicht zu einem vergleichbarem Anstieg der CO2-Emissionen.

Das Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden und der Amazons Bericht über den CO2-Fußabdruck

Amazons Bericht über den CO2-Fußabdruck ist Teil unseres jährlichen Nachhaltigkeitsberichts. Dies umfasst die Emissionen von Bereich 1 bis 3 für alle Amazon-Operationen, einschließlich Amazon Web Services. Der Bericht über den CO2-Fußabdruck des Kunden gibt Auskunft über die Emissionen, die auf Ihre eigene AWS-Nutzung zurückzuführen sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Nachhaltigkeit von Amazon](#).

Verwalten von Bestellungen

Mit der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement können Sie Ihre Bestellungen verwalten und konfigurieren, wie sie auf Ihren Rechnungen wiedergegeben werden. Sie haben die Möglichkeit, mehrere Bestellungen mit mehreren Einzelposten hinzuzufügen. Basierend auf Ihren Konfigurationen wählen wir die Bestellung aus, die am besten mit Ihrer Rechnung übereinstimmt. Sie können Bestellungen verwalten, wenn Sie ein reguläres AWS Konto oder ein AWS Organizations Verwaltungskonto verwenden. Weitere Informationen zum Zugriff auf dieses Feature finden Sie unter [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#).

Jede Bestellung kann mehrere Einzelposten haben, und jeder Einzelposten wird für den Abgleich mit Rechnungen verwendet. Die folgenden Einzelposten sind verfügbar:

- ALL (ALLE) – Alle Kosten auf Ihrem AWS -Konto.
- AWS Monatliche Nutzung — Ihre AWS monatlichen Rechnungsgebühren.
- AWS Abonnementkauf — Die Rechnungsgebühren für Ihr Abonnement, z. B. Vorauszahlungen für Reserved Instances (RI) und AWS Support Gebühren.
- AWS Marketplace Transaktion — Ihre Bestellposition für Rechnungsgebühren aus einem AWS Marketplace Vertragsabonnement. Dies ist nur für die folgenden Unternehmen verfügbar, da alle AWS Marketplace Rechnungen von diesen Verkäufern generiert werden: AWS Inc., AWS EMEA SARL, AWS Australien und AWS Neuseeland. Derzeit unterstützt dieses Element nur Rechnungen außerhalb Ihres normalen monatlichen Fakturierungszeitraums.
- AWS Marketplace Pauschalnutzung — Ihre Standardbestellung für AWS Marketplace Rechnungsgebühren. Dies ist nur für die folgenden Unternehmen verfügbar, da alle AWS Marketplace Rechnungen von diesen Verkäufern generiert werden: AWS Inc., AWS EMEA SARL, AWS Australien und AWS Neuseeland. Alle Rechnungen mit AWS Marketplace Abonnements enthalten die Position „AWS Marketplace Pauschalnutzung“, sofern das Abonnement nicht über eine transaktionsspezifische Bestellung verfügt. Wenn das Abonnement über eine transaktionsspezifische Bestellung verfügt, enthält Ihre Rechnung stattdessen eine AWS Marketplace -Transaktion.
- AWS Kauf von professionellen Dienstleistungen und Schulungen — Ihre Standardposition in der Bestellposition für Rechnungsgebühren aus AWS Professional Services and Training. Dies gilt für alle Beratungs-, persönlichen oder digitalen Schulungsdienstleistungen und ist nur für das Unternehmen AWS Inc. verfügbar. Diese Position unterstützt nur Rechnungen außerhalb Ihres normalen monatlichen Abrechnungszeitraums.

Viele Kriterien und Parameter werden verwendet, um die optimale Bestellung für Ihre Rechnungen zu ermitteln. Sie können bis zu 100 aktive Bestellungen mit bis zu 100 Einzelposten für jedes reguläre Konto oder AWS Organizations Verwaltungskonto erstellen.

Wenn eine Rechnung generiert wird, werden alle Bestellungen, die Ihrem Verwaltungskonto hinzugefügt werden, für die Zuordnung berücksichtigt. Anschließend werden abgelaufene oder gesperrte Bestellungen herausgefiltert, sodass nur die aktiven Bestellungen übrig bleiben. Die Fakturierungseinheit Ihrer Rechnung wird mit der Einheit „Rechnung von“ in Ihrer Bestellung abgeglichen, wobei die nicht übereinstimmenden Elemente herausgefiltert werden. Zum Beispiel, wenn Sie eine Bestellung für die Einheit AWS Inc. (PO_1) und eine weitere für die AWS EMEA SARL-Einheit (PO_2) hinzugefügt haben. Wenn Sie eine Reserved Instance von AWS Europe erwerben, wird nur PO_2 für die Rechnungszuordnung berücksichtigt.

Als Nächstes evaluieren wir Einzelpostenkonfigurationen, um die beste für Ihre Rechnung zu ermitteln. Um mit einem Einzelposten abgeglichen werden zu können, muss der Abrechnungszeitraum der Rechnung innerhalb des Anfangs- und Endmonats des Einzelpostens liegen und auch mit dem Typ des Einzelpostens übereinstimmen. Wenn mehrere Elemente übereinstimmen, verwenden wir den Einzelposten mit dem spezifischsten Typ für die Rechnungszuordnung. Wenn Sie beispielsweise eine RI-Rechnung haben, verwenden wir das Aboelement anstelle von ALLE, wenn beide konfiguriert sind.

Schließlich werden die Elemente mit ausreichendem Saldo zur Deckung Ihres Rechnungsbetrags über den Elementen für nicht ausgeglichene Salden ausgewählt. Wenn Elemente die zu mehreren Bestellungen gehören, mit allen Kriterien genau übereinstimmen, verwenden wir die zuletzt aktualisierte Bestellung, um die Rechnung abzugleichen.

Themen

- [Einrichten von Bestellkonfigurationen](#)
- [Hinzufügen einer Bestellung](#)
- [Bearbeiten von Bestellungen](#)
- [Löschen von Bestellungen](#)
- [Anzeigen von Bestellungen](#)
- [Seite für die Anzeige der Bestelldetails](#)
- [Bestellbenachrichtigungen aktivieren](#)
- [Verwenden Sie Tags, um den Zugriff auf Bestellungen zu verwalten](#)

Einrichten von Bestellkonfigurationen

Mit Bestellungen und deren Einzelposten können Sie flexibel eine Konfiguration definieren, die Ihren Anforderungen am besten entspricht. Nachfolgend finden Sie Beispiele für Szenarios mit Bestellkonfigurationen, die Sie verwenden können.

Sie können separate Bestellungen für verschiedene Zeiträume konfigurieren, indem Sie unterschiedliche effektive Monate und Ablaufmonate auswählen.

Note

Um mit einem Einzelposten abgeglichen werden zu können, muss der Abrechnungszeitraum der Rechnung innerhalb des Anfangs- und Endmonats des Einzelpostens liegen und auch mit dem Typ des Einzelpostens übereinstimmen.

Example Beispiel 1

Wenn Sie monatliche Bestellungen verwenden, können Sie für jeden Monat eine Bestellung definieren, indem Sie für jede Bestellung denselben effektiven Monat und denselben Ablaufmonat auswählen. Die Bestellung gilt nur für den Abrechnungszeitraum der Rechnungen.

Hier sind einige Bestellkonfigurationen, die Sie für dieses Setup verwenden können:

- P0 #M1_2021 mit dem Startmonat Januar 2021 und dem Ablaufmonat Januar 2021.
- P0 #M2_2021 mit dem Startmonat Februar 2021 und dem Ablaufmonat Februar 2021.
- P0 #M3_2021 mit dem Startmonat März 2021 und dem Ablaufmonat März 2021.

Hier sehen Sie ein Beispiel, wie Sie auch eine Bestellung für ein bestimmtes Quartal, ein Halbjahr oder das gesamte Jahr definieren können:

- P0 #Q4_2021 mit dem Startmonat April 2021 und dem Ablaufmonat Juni 2021.
- P0 #2H_2021 mit dem Startmonat Juli 2021 und dem Ablaufmonat Dezember 2021.
- P0 #2022Y mit dem Startmonat Januar 2022 und dem Ablaufmonat Dezember 2022.

Example Beispiel 2

Sie können separate Bestellungen für verschiedene Arten von Rechnungen über Einzelpostenkonfigurationen konfigurieren.

- P0 #Anniversary_Q4_2021 mit dem Startmonat April 2021 und dem Ablaufmonat Juni 2021, Line item type = AWS monthly usage.
- P0 #Subscriptions_Q4_2021 mit dem Startmonat April 2021 und dem Ablaufmonat Juni 2021, Line item type = AWS Subscription Purchase.
- P0 #Marketplace_Q4_2021 mit dem Startmonat April 2021 und dem Ablaufmonat Juni 2021, Line item type = AWS Marketplace Purchase.

Sie können den Saldo einer bestimmten Bestellung für verschiedene Zeiträume verfolgen, indem Sie die Start- und Endmonate für Einzelposten konfigurieren.

Example Beispiel 3

Nehmen Sie P0 #Q4_2021 aus Beispiel 1 mit dem Startmonat April 2021 und dem Ablaufmonat Juni 2021. Sie können den Saldo dieser Bestellung monatlich verfolgen, indem Sie die folgenden Einzelposten einrichten:

- Line item #1 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat April 2021, Line item type = ALL.
- Line item #2 mit dem Startmonat Mai 2021 und dem Endmonat Mai 2021, Line item type = ALL.
- Line item #3 mit dem Startmonat Juni 2021 und dem Endmonat Juni 2021, Line item type = ALL.

Alternativ können Sie den Saldo für jede Positionsart separat für dieselbe Bestellung und denselben Zeitraum verfolgen.

Example Beispiel 4

Dieselbe P0 #Q4_2021 aus Beispiel 1 kann mit der folgenden Konfiguration eingerichtet werden, um den Saldo verschiedener Elementarten separat zu verfolgen.

- Line item #1 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat Juni 2021, Line item type = AWS monthly usage.

- Line item #1.2 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat Juni 2021, Line item type = AWS Subscription Purchase.
- Line item #1.3 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat Juni 2021, Line item type = AWS Marketplace Purchase.

Setzen Sie diese Konfiguration für Mai und Juni fort.

Example Beispiel 5

Sie können die beiden vorherigen Konfigurationen auch kombinieren, um Salden für verschiedene Zeiträume und Einzelpostenarten separat zu verfolgen.

- Line item #1.1 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat April 2021, Line item type = AWS monthly usage.
- Line item #1.2 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat April 2021, Line item type = AWS Subscription Purchase.
- Line item #1.3 mit dem Startmonat April 2021 und dem Endmonat April 2021, Line item type = AWS Marketplace Purchase.

Setzen Sie diese Konfiguration für Mai und Juni fort.


Hinzufügen einer Bestellung

Mit der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement können Sie Bestellungen hinzufügen, die in Ihren Rechnungen verwendet werden sollen. Das Hinzufügen einer Bestellung ist ein zweistufiger Prozess, der Bestellungen und Einzelpostenkonfigurationen umfasst. Zuerst geben Sie Ihre Bestelldetails ein (z. B. Bestellnummer, Lieferadresse, Start- und Ablaufmonat). Anschließend definieren Sie die Konfigurationen für Bestellpositionen, die verwendet werden, um die Bestellung mit einer Rechnung abzugleichen. Wenn Sie mehrere Bestellungen hinzufügen, verwenden wir die Bestellung, bei der der Einzelposten am besten mit der zu generierenden Rechnung übereinstimmt.

Eine Bestellung hinzufügen


1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.

3. Wählen Sie Add purchase order (Bestellung hinzufügen) aus.
4. Geben Sie für Purchase order ID (Bestellnummer) eine eindeutige Kennung für Ihre Bestellnummer ein. Bestellnummern müssen innerhalb Ihres Kontos eindeutig sein. Weitere Informationen zu Zeichenbeschränkungen für Ihre Bestellnummer finden Sie unter [Bestellungen](#).
5. (Optional) Für Description (Beschreibung), beschreiben Sie Ihre Bestellung, einschließlich etwaiger Notizen für Ihre Referenz.
6. Wählen Sie unter Rechnung von die AWS Rechnungsstelle aus, von der Sie die Rechnung erhalten haben.

 Note

Die Überweisungsdetails unterscheiden sich je nach Abrechnungsart: Bill from (Abrechnung über). Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre Auswahl für Bill from (Abrechnung über) verifizieren. Sie müssen Ihre Zahlungen an die juristische Stelle tätigen, von der Sie in Rechnung gestellt werden. Wir raten davon ab, für eine Bestellung mehr als eine Bill from-Funktion (Abrechnung über-Funktion) festzulegen.

7. (Optional) Wenn Ihre Bestellung über die Fakturierungseinheit Amazon Web Services EMEA SARL fakturiert wird: Geben Sie als Steuernummer die Steuernummern ein, die Sie Ihrer Bestellung zuordnen möchten. Ihre Bestellung ist nur den Rechnungen zugeordnet, die für die von Ihnen ausgewählten Steuerregistrierungsnummern generiert wurden.

 Note

Die Auswahl der Steuernummer ist nur für die Fakturierungseinheit Amazon Web Services EMEA SARL verfügbar. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Steuernummern finden Sie unter [Verwaltung Ihres -Kontos](#).

8. Geben Sie für Ship to (Versenden an) Ihre Lieferadresse ein.

(Optional) Wählen Sie Copy Bill to address (Rechnungsadresse kopieren) aus, um die Adresse aus dem Feld Bill to (Rechnungsadresse) zu kopieren und zu bearbeiten.
9. Wählen Sie für Gültig ab (Monat) den Abrechnungszeitraum aus, in dem Ihre Bestellung starten soll. Für Ihre Bestellung können ab dem von Ihnen angegebenen Abrechnungszeitraum Rechnungen ausgestellt werden, die mit der Nutzung verknüpft sind.
10. Wählen Sie für Gültig bis (Monat) den Abrechnungszeitraum aus, in dem Ihre Bestellung beendet werden soll. Ihre Bestellung läuft am Ende des angegebenen Abrechnungszeitraums ab. Sie

wird nicht für Rechnungen verwendet, die mit einer Nutzung nach dem Abrechnungszeitraum zusammenhängen.

11. (Optional) Geben Sie für Purchase order contacts (Ansprechpartner für die Bestellung) den Kontaktnamen, die E-Mail-Adresse und Telefonnummer ein. Sie können bis zu 20 Kontakte hinzufügen.
12. (Optional) Geben Sie den Tag-Schlüssel und -Wert ein. Sie können bis zu 50 Tags hinzufügen.
13. Wählen Sie Configure line items (Konfigurieren von Einzelposten) aus.
14. Geben Sie für Line item number (Einzelpostennummer) eine eindeutige Kennung für Ihre Einzelpostennummer ein.
15. (Optional) Geben Sie im Feld Description (Beschreibung) eine Beschreibung für Ihren Einzelposten ein.
16. Wählen Sie für Line item type (Einzelpostenart) Ihren bevorzugten Einzelpostentyp aus. Eine detaillierte Beschreibung für jede Einzelpostenart finden Sie unter [Managing your purchase orders](#).
17. Wählen Sie für Start month (Startmonat) den Monat aus, ab dem der Einzelposten aktiv werden soll. Dieses Datum darf nicht vor dem Startmonat Ihrer Bestellung liegen.
18. Wählen Sie für End month (Endmonat) den Monat aus, in dem der Einzelposten deaktiv werden soll. Dieses Datum kann nicht nach dem Ablaufmonat Ihrer Bestellung liegen.
19. (Optional) Wählen Sie Enable balance tracking (Aktivieren der Saldenverfolgung), um den Saldo Ihres Einzelpostens zu verfolgen.
20. Geben Sie für Amount (Menge) den Gesamtbetrag Ihrer Bestellposition ein.
21. Geben Sie für Quantity (Menge) den Mengenbetrag ein.
22. (Optional) Geben Sie für Tax (Steuer) den Steuerbetrag ein. Dabei kann es sich um einen absoluten Wert oder einen Prozentsatz des Einzelpostens handeln.

Wählen Sie für Tax type (Steuerart), % of amount (% des Betrags) aus, um einen Prozentsatz einzugeben, oder wählen Sie amount in \$ (Betrag in USD) aus, um einen absoluten Steuerbetrag einzugeben.
23. Um weitere Einzelposten hinzuzufügen, wählen Sie Add new line item (Neuen Einzelposten hinzufügen) aus. Sie können bis zu 100 Einzelposten hinzufügen.
24. Wählen Sie Submit purchase order (Absenden von Bestellungen) aus.

Einige Felder werden automatisch ausgefüllt und können nicht bearbeitet werden. Hier finden Sie eine Liste, auf der aufgeführt ist, woher die automatisierten Felder stammen.

- Bill to (Rechnungsadresse) – Die Rechnungsadresse für Ihre Rechnung. Dieses Feld ist als Referenz enthalten, da die Rechnungsadresse Ihrer Bestellung mit Ihrer Rechnungsadresse übereinstimmen sollte.
- Payment terms (Zahlungsbedingungen) – Ihre ausgehandelten Zahlungsbedingungen.
- Currency (Währung) – Ihre bevorzugte Rechnungswährung.

Bearbeiten von Bestellungen

Sie können Ihre Bestellung, Einzelposteninformationen und Status mithilfe der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement bearbeiten. Sie können Ihre Bestellnummer in diesem Prozess nicht ändern.

Eine Bestellung bearbeiten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie Edit purchase order (Bearbeiten von Bestellungen) aus.
5. Ändern Sie einen beliebigen Parameter Ihrer Wahl. Bestellnummern können nicht geändert werden.
6. Wählen Sie Configure line items (Konfigurieren von Einzelposten) aus.
7. Wählen Sie Submit purchase order (Absenden von Bestellungen) aus.

Kontakte aktualisieren

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie Manage contacts (Verwalten von Kontakten) aus.
5. Ändern Sie die Kontaktinformationen nach Bedarf.

6. Wählen Sie Änderungen speichern aus.

Den Status Ihrer Bestellung ändern

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie Change status (Status ändern) aus.
5. Wählen Sie einen Status:
 - Suspended (Ausgesetzt) – Ihre Bestellung wird nicht mehr für die Rechnungszuordnung verwendet.
 - Active (Aktiv) – Ihre Bestellung wird für die Rechnungszuordnung verwendet.
6. Wählen Sie Change status (Status ändern) aus.

Note

Sie können eine ausgesetzte Bestellung für die Rechnungszuordnung verwenden, wenn sie nach ihrem Ablaufdatum liegt und auf den Status Suspended-Expired (Ausgesetzt-Abgelaufen) gesetzt wurde. Dazu müssen Sie den Status auf Expired (Abgelaufen) setzen und den abgelaufenen Monat aktualisieren, um ihn als Aktivanzugeben. Achten Sie darauf, die Endmonate des Einzelpostens entsprechend zu aktualisieren.

Einen Einzelposten hinzufügen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im Abschnitt Line items (Einzelposten) Add line item (Einzelposten hinzufügen) aus.
5. Ändern Sie die Informationen nach Bedarf.
6. Wählen Sie Save line item (Einzelposten speichern) aus.

Einen Einzelposten bearbeiten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im Abschnitt Lite items (Einzelposten) Edit (Bearbeiten) aus.
5. Ändern Sie die Informationen für Einzelposten nach Bedarf.
6. Wählen Sie Save line item (Einzelposten speichern) aus.

Einen Einzelposten löschen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie alle zu löschenden Einzelposten im Abschnitt Line items (Einzelposten).
5. Wählen Sie Löschen aus.
6. Wählen Sie Bestätigen aus.

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihre Tags für Ihre Bestellung zu aktualisieren.

Um Tags für Bestellungen zu aktualisieren

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie die Bestellung aus, die Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie Tags verwalten aus.
5. Ändern Sie Ihre Tag-Informationen nach Bedarf.
6. Wählen Sie Änderungen speichern aus.

Löschen von Bestellungen

Sie können die Konsole Fakturierung und Kostenmanagement verwenden, um Ihre Bestellung jederzeit zusammen mit allen zugehörigen Benachrichtigungen und zugehörigen Kontakten zu löschen. Eine gelöschte Bestellung kann nicht wiederhergestellt werden.

Eine Bestellung löschen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.
3. Wählen Sie alle Bestellungen aus, die Sie löschen möchten.
4. Wählen Sie Delete purchase order (Löschen von Bestellungen) aus.
5. Wählen Sie Bestätigen aus.

Anzeigen von Bestellungen

Ihr Bestell-Dashboard in der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement zeigt Ihnen den Status Ihrer Bestellungen auf einen Blick an. Ihre Bestellungen werden auf dem Dashboard zusammen mit den folgenden Informationen aufgelistet.

- Purchase order ID (Bestellnummer) – Die eindeutige Kennung für Ihre Bestellnummer.
- Value (Wert) – Ihr Bestellbetrag. Dies ist die Summe aller Einzelpostenbeträge.
- Balance (Gesamtbetrag) – Die Summe aller Einzelpostensalden. Diese Summe wird aktualisiert, wenn eine Rechnung verknüpft ist.
- Effective (Startdatum) und Expiration (Enddatum) – Der Anfang und das Ende Ihrer Bestellnummer.
- Status – Der aktuelle Status Ihrer Bestellung.
- Updated on (Aktualisiert am) – Das letzte Datum, an dem Sie Ihre Bestellung aktualisiert haben.

Ihre Bestellungen anzeigen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Purchase orders (Bestellungen) aus.

3. Wählen Sie eine Bestellung aus, um die Seite Purchase order details (Details zur Bestellung) anzuzeigen.

Seite für die Anzeige der Bestelldetails

Sie können den Inhalt Ihrer einzelnen Bestellungen auf der Seite Purchase order details (Details zur Bestellung) in der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement überprüfen.

Informationen zum Ändern Ihrer Bestellung oder Einzelposten finden Sie unter [Bearbeiten von Bestellungen](#).

- Bill to (Rechnungsadresse) – Die Adresse, die auf Ihrer Rechnung angegeben ist. Um Ihre Rechnungsadresse zu ändern, aktualisieren Sie die Informationen in den [Payment methods](#) (Zahlungsweisen).
- Ship to (Versenden an) – Die Lieferadresse Ihrer Bestellung.
- Rechnung von — Die AWS juristische Person, von der die Rechnung ausgestellt wurde.
- Tax registration numbers (Steuernummern) – Die Steuerregistrierungsnummern, die Sie für Ihre Bestellung ausgewählt haben. Ihre Bestellung ist den Rechnungen zugeordnet, die für diese Steuerregistrierungsnummern generiert wurden.

Note

Die Auswahl der Steuernummer ist nur für die Fakturierungseinheit Amazon Web Services EMEA SARL verfügbar. Weitere Informationen zu den Einstellungen für die Steuernummern finden Sie unter [Verwaltung Ihres -Kontos](#).

- Zahlungsbedingungen — Ihre ausgehandelten AWS Zahlungsbedingungen.
- Currency (Währung) – Ihre bevorzugte Rechnungswährung.
- Gültig ab (Monat) – Der Monat, ab dem Ihre Bestellung gültig ist. Ihre Bestellung ist für Rechnungen, die mit der Nutzung verbunden sind, ab dem angegebenen Abrechnungszeitraum berechtigt.
- Gültig bis (Monat) – Der Monat, in dem Ihre Bestellung abläuft. Ihre Bestellung wird nur für Rechnungen im aktuellen Abrechnungszeitraum verwendet. Sie wird nicht für Rechnungen verwendet, die mit einer Nutzung nach dem angegebenen Abrechnungszeitraum zusammenhängen.

- **Contacts (Kontakte)** – Eine Liste aller Kontakte für diese Bestellung. Wählen Sie **Manage contacts** (Verwalten von Kontakten) aus, um alle aufgelisteten Kontakte anzuzeigen.
- **Status** – Der aktuelle Status Ihrer Bestellung.
 - **Active (Aktiv)** – Berechtigt für die Rechnungszuordnung.
 - **Suspended (Ausgesetzt)** – Nicht für die Rechnungszuordnung berechtigt. Sie können eine aktive oder abgelaufene Bestellung aussetzen.
 - **Expired (Abgelaufen)** – Eine Bestellung nach dem Ablaufdatum, die nicht mehr für die Rechnungszuordnung berechtigt ist.
 - **Suspended-expired (Ausgesetzt-Abgelaufen)** – Eine ausgesetzte Bestellung, die nach dem Ablaufdatum erfolgt.
- **Balance amount (Saldobetrag)** – Der auf Ihrer Bestellung verbleibende Saldo. Dies ist der Gesamtsaldobetrag aller Elemente, die in Ihrer Bestellung konfiguriert sind.
- **Total amount (Gesamtbetrag)** – Die Summe Ihrer Gesamtwerte für alle Einzelposten, die in Ihrer Bestellung konfiguriert sind.
- **Line items (Einzelposten)** – Die Einzelposten, die Sie beim Hinzufügen der Bestellung verwendet haben.
 - **Number (Zahl)** – Die eindeutige Kennung für Ihre Einzelposten.
 - **Type (Typ)** – Der Einzelpostentyp.
 - **Start month (Startmonat)** – Der Monat, ab dem Ihre Einzelposten aktiv sind. Der Einzelposten ist ab diesem Monat für die Rechnungszuordnung berechtigt.
 - **End month (Endmonat)** – Der Monat, in dem Ihr Einzelposten abläuft. Der Einzelposten ist ab diesem Monat nicht mehr für die Rechnungszuordnung berechtigt.
 - **Amount (Betrag)** – Der Betrag für den Einzelposten.
 - **Quantity (Menge)** – Die Anzahl der Einheiten.
 - **Tax (Steuer)** – Der Steuerbetrag.
 - **Total value (Wert insgesamt)** – Der Gesamtwert des Betrags für den bestimmten Einzelposten.
 - **Current balance (Aktueller Saldo)** – Der verbleibende Saldo nach Subtraktion des Gesamtbetrags aller Rechnungen, die mit diesem Einzelposten abgeglichen wurden. Informationen zu allen Rechnungen, die diesem Einzelposten entsprechen, finden Sie in der Rechnungstabelle.
- **Invoices (Rechnungen)** – Alle Rechnungen, die Ihrer Bestellung zugeordnet sind.
 - **Date issued (Ausstellungsdatum)** – Das Datum, an dem die Rechnung ausgestellt wurde.

- Type (Typ) – Die Art der Rechnung. Zum Beispiel Rechnung und Gutschrift.
- ID – Die eindeutige Kennung der Rechnung.
- Line item number (Einzelpostennummer) – Die Einzelpostennummer Ihrer Bestellung, die der Rechnung zugeordnet ist.
- Amount (Menge) – Der Rechnungsbetrag.
- Due date (Fälligkeitsdatum) – Ihr Fälligkeitsdatum für die Rechnung.

Bestellbenachrichtigungen aktivieren

Sie können E-Mail-Benachrichtigungen über die Konsole Fakturierung und Kostenmanagement aktivieren, indem Sie Ihren Bestellungen Kontakte hinzufügen. Sie müssen mindestens einen Bestellkontakt hinzugefügt haben, um Benachrichtigungen zu erhalten.

Benachrichtigungen sind vorteilhaft, um proaktiv Maßnahmen für Ihre ablaufenden oder nicht ausgeglichenen Bestellungen zu ergreifen. Dies hilft Ihnen, Zahlungen ohne Verzögerung zu tätigen. Informationen zum Aktualisieren der Kontaktinformationen finden Sie unter [Bearbeiten von Bestellungen](#).

Bestellbenachrichtigungen werden für folgende Szenarien an Ihre Kontakte gesendet:

- Saldenverfolgung – Wenn der Einzelpostensaldo Ihrer Bestellung unter den Schwellenwert von 75 % sinkt. Der Bestellsaldo wird auf Einzelpostenebene verfolgt und muss auf jeder Ebene aktiviert werden.
- Ablaufverfolgung – Wenn sich Ihre Bestellung dem Ablaufdatum nähert. Ihre Kontakte erhalten Benachrichtigungen bis zum Ablaufdatum. Wenn das Ablaufdatum der Bestellung weniger als einen Monat entfernt ist, werden Benachrichtigungen eine Woche vor und am Ablaufdatum gesendet. Wenn das Ablaufdatum ein bis drei Monate entfernt ist, wird eine Benachrichtigung einen Monat vor dem Ablaufdatum gesendet. Wenn das Ablaufdatum mehr als drei Monate entfernt ist, wird eine Benachrichtigung zwei Monate vor dem Ablaufdatum gesendet.

Verwenden Sie Tags, um den Zugriff auf Bestellungen zu verwalten

Sie können die attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC) verwenden, um den Zugriff auf Ihre Bestellungen zu verwalten. Wenn Sie Ihre Bestellungen erstellen, können Sie sie mit Schlüssel-Wert-Paaren kennzeichnen. Anschließend können Sie IAM-Richtlinien erstellen und die Tags angeben. Wenn Sie beispielsweise den `project`-Schlüssel hinzufügen und ihm einen Wert

von test zuweisen, können Ihre IAM-Richtlinien den Zugriff auf Bestellungen, die mit diesem Tag versehen sind, explizit zulassen oder verweigern.

Informationen zum Hinzufügen von Tags zu neuen Bestellungen oder zum Aktualisieren vorhandener Bestellungen finden Sie unter [Hinzufügen einer Bestellung](#) und [Bearbeiten von Bestellungen](#).

Example Beispiel: Verwenden Sie Tags, um den Zugriff zu ermöglichen

Die folgende Richtlinie ermöglicht es der IAM-Entität, Bestellungen hinzuzufügen, zu ändern oder zu kennzeichnen, die den project-Schlüssel und einen Wert von test haben.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "purchase-orders:AddPurchaseOrder",
      "purchase-orders:TagResource",
      "purchase-orders:ModifyPurchaseOrders"
    ],
    "Resource": "arn:aws:purchase-orders::*:purchase-order/*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:RequestTag/project": "test"
      },
      "ForAllValues:StringEquals": {
        "aws:TagKeys": "project"
      }
    }
  }]
}
```

Example Beispiel: Verwenden Sie Tags, um den Zugriff zu verweigern

Die folgende Richtlinie verbietet der IAM-Entität, jegliche Bestellaktion für Bestellungen abzuschließen, die den project-Schlüssel und einen Wert von test haben.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Deny",
    "Action": "purchase-orders:*",
```

```
    "Resource": "arn:aws:purchase-orders::*:purchase-order/*",
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:ResourceTag/Project": "test"
      }
    }
  ]
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter folgenden Themen im IAM-Benutzerhandbuch:

- [Wofür ist ABAC? AWS](#)
- [Steuern des Zugriffs auf AWS Ressourcen mithilfe von Tags](#)

Verwaltung Ihrer AWS Kosten mit Cost Categories

Mithilfe der Kostenzuweisung können Sie feststellen, wer in Ihrem Unternehmen was ausgibt. Bei den Kostenkategorien handelt es sich um einen Service zur Kostenzuweisung, mit dem Sie Ihre AWS Kosten Ihren individuellen internen Geschäftsstrukturen zuordnen können.

Mit Kostenkategorien erstellen Sie Regeln, um Ihre Kosten in aussagekräftige Kategorien zu gruppieren.

Example Beispielszenario 1

Angenommen, Ihr Unternehmen ist in mehrere Teams, *Team1*, *Team2* usw., organisiert. Ihre Teams verwenden 10 AWS-Konten in Ihrem Unternehmen. Sie können Regeln definieren, um Ihre AWS Kosten so zu gruppieren, dass sie auf diese Teams aufgeteilt werden.

1. Sie haben für Ihr Unternehmen eine Kostenkategorie mit dem Namen *Team* erstellt.
2. Für diese Kostenkategorie haben Sie eine Regel definiert, sodass:
 - Alle Kosten für die Konten 1—3 werden als *Team: Team1* kategorisiert.
 - Alle Kosten für die Konten 4—5 werden der Kategorie *Team: Team2* zugeordnet.
 - Für alle anderen Konten werden alle Kosten als *Team: Team3* kategorisiert.
3. Mit dieser Regel wird jeder Kosteneinzelposten aus Konto 6 mit dem Kostenkategoriewert *Team3* kategorisiert. Diese Kategorisierungen werden wie im folgenden Beispiel als Spalte in Ihrem AWS Cost and Usage Report (AWS CUR) angezeigt. *Basierend auf Ihrer Regel werden die Kosten für Konto 3 als Team1 kategorisiert und die Kosten für Konto 6 werden Team3 zugewiesen.*

Ressourcen-ID	AccountID	LinitemType	UsageType	Separate Kosten	NetUnblended Kosten	ResourceTag/Projekt	costCategory/Team
i-11223	3	Verwendung	BoxUsagei-11223 ---sep-- --:c1.xla rge	3,36	3,36	Beta	<i>Mannschaft 1</i>

Ressourcen-ID	AccountID	LinitemType	UsageType	Separate Kosten	NetUnblended Kosten	ResourceTag/Projekt	costCategory/Team
i-12345	6	SavingsPlanCoveredUsage	BoxUsagei-12345 ----sep-- --:m5.xl	150	140	Alpha (Alpha)	<i>Mannschaft 3</i>

Sie können diese Kategorien auch für mehrere Produkte in der AWS Billing and Cost Management Konsole verwenden. Dazu gehören AWS Cost Explorer, AWS Budgets, AWS CUR und AWS Cost Anomaly Detection. Sie können beispielsweise Kosten filtern, die *Team1* im Cost Explorer zugewiesen wurden, indem Sie den Filter auf die Kostenkategorie *Team* anwenden.

Sie können auch hierarchische Beziehungen auf mehreren Ebenen zwischen Ihren Kostenkategorien erstellen, um Ihre Organisationsstruktur zu replizieren.

Example Beispielszenario 2

1. Sie erstellen eine weitere Kostenkategorie mit dem Namen *BusinessUnit*, die Gruppierungen mehrerer Teams umfasst.
2. Anschließend definieren Sie einen Kostenkategoriewert mit dem Namen *BU1*. Für diesen Kostenkategoriewert wählen Sie *Team 1* und *Team 2* aus Ihrer *Teamkostenkategorie* aus.
3. Anschließend definieren Sie einen Kostenkategoriewert mit dem Namen *BU2*. Für diesen Kostenkategoriewert wählen Sie *Team 3* und *Team 4* aus der Kostenkategorie *Team* aus.

Dieses Beispiel wird in Ihrem Kosten- und Nutzungsbericht erscheinen, wie unten dargestellt.

Ressourcen-ID	AccountID	LinitemType	UsageType	Separate Kosten	NetUnblended Kosten	ResourceTag/Projekt	costCategory/Team	Kostenkategorie/BusinessUnit
i-11223	3	Verwendung	BoxUsagei-11223	3,36	3,36	Beta	<i>Mannschaft 1</i>	<i>BU 1</i>

Ressourcen-ID	AccountID	LineItemTyp	UsageType	Separate Kosten	NetUnblended Kosten	Ressource/Projekt	costCategory/Team	Kostenkategorie/BusinessUnit
			----sep-- --:c1.xla rge					
i-12345	6	SavingsPlanCoveredUsage	BoxUsage-12345 ----sep-- --:m5.xl	150	140	Alpha (Alpha)	<i>Mannschaft 3</i>	<i>BU 2</i>

Nachdem Sie die Kostenkategorien erstellt haben, werden sie in Cost Explorer, AWS Budgets, AWS CUR und Cost Anomaly Detection angezeigt. In Cost Explorer und AWS Budgets wird eine Kostenkategorie als zusätzliche Fakturierungsdimension angezeigt. Damit können Sie Daten nach dem bestimmten Cost Category-Wert filtern oder nach Cost Category gruppieren. In AWS CUR wird die Kostenkategorie als neue Spalte mit dem Kostenkategoriewert in jeder Zeile angezeigt. In der Kostenanomalie-Erkennung können Sie die Cost Category als Kontrolltyp verwenden, um die Gesamtkosten über die angegebenen Cost Category-Werte hinweg zu überwachen.

Hinweise

- Ähnlich wie bei Ressourcen-Tags, bei denen es sich um Schlüssel-Wert-Paare handelt, handelt es sich bei einer Kostenkategorie um AWS ein Schlüssel-Wert-Paar, das auf jede Kostenposition angewendet wird. Der Schlüssel ist der Name der Kostenkategorie. Der Wert ist der Wert der Kostenkategorie. In den vorherigen Beispielen bedeutet dies, dass der Name der Kostenkategorie *Team* der Schlüssel ist. *Team1*, *Team2* und *Team3* sind die Werte der Kostenkategorie.
- Cost Categories werden zu Beginn des aktuellen Monats wirksam. Wenn Sie Ihre Kostenkategorie Mitte des Monats erstellen oder aktualisieren, wird Ihre Änderung ab Monatsbeginn automatisch auf Kosten und Nutzung angewendet. Wenn Sie beispielsweise Ihre Regeln für eine Kostenkategorie am 15. Oktober aktualisiert haben, gelten für alle Kosten und Nutzungen seit dem 1. Oktober Ihre aktualisierten Regeln.

- Nur das Verwaltungskonto in AWS Organizations oder einzelne Konten können Kostenkategorien erstellen und verwalten.

Themen

- [Unterstützte Dimensionen](#)
- [Unterstützte Vorgänge](#)
- [Unterstützte Regeltypen](#)
- [Standardwert](#)
- [Status](#)
- [Kontingente](#)
- [Begriffsvergleiche](#)
- [Erstellen von Cost Categories](#)
- [Markieren von Cost Categories](#)
- [Anzeigen von Cost Categories](#)
- [Cost Categories bearbeiten](#)
- [Löschen von Cost Categories](#)
- [Aufteilen von Gebühren innerhalb von Cost Categories](#)

Unterstützte Dimensionen

Sie können aus einer Liste von Fakturierungsdimensionen auswählen, um Ihre Cost Categoryregeln zu erstellen. Diese Abrechnungsdimensionen werden verwendet, um Ihre Daten zu gruppieren. Angenommen, Sie möchten eine Gruppe von Konten gruppieren, um ein Team zu bilden. Sie müssen die Kontoabrechnungsdimension auswählen und dann die Liste der Konten auswählen, die Sie in das Team aufnehmen möchten.

Die folgenden Fakturierungsdimensionen werden unterstützt.

Account

Dies kann je nach Vorgang der AWS Kontoname oder die Konto-ID sein. Wenn Sie einen genauen Übereinstimmungsvorgang verwenden (`is` oder `is not`), bezieht sich das Konto auf die Konto-ID. Wenn Sie einen ungefähren Übereinstimmungsvorgang verwenden (`starts with`, `ends with` oder `contains`) bezieht sich das Konto auf den Kontonamen.

Abrechnungsart

Die Art der Gebühren basierend auf Elementdetails. Wird in der Cost-Explorer-API auch als RECORD_TYPE bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter [Begriffsvergleiche](#).

Cost Category

Eine Dimension aus einer anderen Cost Category. Wenn Sie Cost Categories als Dimension verwenden, können Sie die Kategorieebenen organisieren.

Region

Die geografischen Gebiete, in denen AWS sich Ihre Ressourcen befinden.

Service

AWS-Services, wie Amazon EC2, Amazon RDS und Amazon S3.

Tag-Schlüssel

Die Tag-Schlüssel für die Kostenzuordnung, die für die Ressource angegeben sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von AWS Kostenzuordnungs-Tags](#).

Verwendungstyp

Verwendungstypen sind die Einheiten, die die einzelnen Services verwenden, um die Verwendung jedes spezifischen Ressourcentyps zu messen. Der BoxUsage:t2.micro(Hrs)-Nutzungstyp filtert beispielsweise nach den Betriebsstunden von Amazon EC2 t2.micro-Instances.

Unterstützte Vorgänge

Sie können diese Vorgänge verwenden, um den Filterausdruck zu erstellen, wenn Sie eine Cost Category-Regel erstellen.

Folgende -Operationen werden unterstützt.

Ist

Der genaue Vergleichsvorgang, der zum Filtern des exakten angegebenen Werts verwendet wird.

Ist nicht

Der genaue Vergleichsvorgang, der zum Filtern des exakten nicht angegebenen Werts verwendet wird.

Ist abwesend

Der genaue Vergleichsvorgang, der verwendet wird, um den Tag-Schlüssel auszuschließen, der diesem Wert entspricht.

Enthält

Die ungefähre Übereinstimmung, die verwendet wird, um nach einer Textzeichenfolge zu filtern, die diesen Wert enthält. Bei diesem Wert ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

Beginnt mit

Die ungefähre Übereinstimmung, die verwendet wird, um nach einer Textzeichenfolge zu filtern, die mit diesen Wert beginnt. Bei diesem Wert ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

Endet mit

Die ungefähre Übereinstimmung, die verwendet wird, um nach einer Textzeichenfolge zu filtern, die mit diesen Wert endet. Bei diesem Wert ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

Unterstützte Regeltypen

Verwenden Sie den Regeltyp, um festzulegen, welche Cost Category-Werte für die Kategorisierung Ihrer Kosten verwendet werden sollen.

Die folgenden Regeltypen werden unterstützt:

Reguläre Regel

Dieser Regeltyp fügt statisch definierte Cost Category-Werte hinzu, die Kosten basierend auf den definierten Dimensionsregeln kategorisieren.

Geerbter Wert

Dieser Regeltyp fügt die Flexibilität beim Definieren einer Regel hinzu, die den Cost Category-Wert dynamisch vom definierten Dimensionswert erbt. Angenommen, Sie wollten die Kosten dynamisch basierend auf dem Wert eines bestimmten Tag-Schlüssels gruppieren. Sie müssen den Regeltyp des geerbten Wertes auswählen und dann die Tag-Dimension auswählen und den zu verwendenden Tag-Schlüssel angeben. Optional können Sie einen Tag-Schlüssel, `teams`, verwenden, um Ihre Ressourcen zu markieren. Sie können sie mit Werten wie `alpha`, `beta` und `gamma` markieren. Anschließend können Sie mit einer geerbten Wertregel Tag als Dimension auswählen und `teams` als Tag-Schlüssel verwenden. Dies generiert die dynamischen Cost Category-Werte `alpha`, `beta` und `gamma`.

Standardwert

Wenn für die Cost Category keine Regeln abgeglichen werden, können Sie diesen Wert für die Nutzung definieren.

Status

Über die Konsole können Sie den Status bestätigen, ob Ihre Cost Categories die Verarbeitung der Kosten- und Nutzungsinformationen abgeschlossen haben. Nachdem Sie eine Kostenkategorie erstellt oder bearbeitet haben, kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis Ihre Kosten- und Nutzungsinformationen im AWS Kosten- und Nutzungsbericht, im Cost Explorer und anderen Kostenmanagementprodukten kategorisiert wurden.

Es gibt zwei Statuszustände.

Angewandt

Die Bearbeitung der Kostenkategorien wurde abgeschlossen, und die Informationen im AWS Kosten- und Nutzungsbericht, im Cost Explorer und anderen Kostenmanagement-Produkten entsprechen den neuen Regeln.

Verarbeitung

Aktualisierungen der Cost Category sind noch nicht abgeschlossen.

Kontingente

Weitere Informationen zu Kontingenten in Cost Categories finden Sie unter [Kontingente und Einschränkungen](#).

Begriffsvergleiche

CHARGE_TYPE ist eine Dimension, die für Cost Category-Ausdrücke unterstützt wird. Das ist der RECORD_TYPE-Wert in der Cost Explorer-API. Diese Dimension verwendet unterschiedliche Begriffe, je nachdem, ob Sie die Konsole oder den API/JSON-Editor verwenden. Die folgende Tabelle vergleicht die für beide Szenarien verwendete Terminologie.

Begriffsvergleich

Wert im API- oder JSON-Editor	In der Konsole verwendeter Name
Darlehen	Darlehen
DiscountedUsage	Verwendung mit angewendeter Reservierung
Gebühr	Gebühr
Erstattung	Erstattung
RIFee	Wiederkehrende Reservierungsgebühr
SavingsPlanCoveredUsage	Abgedeckte Nutzung Savings Plan
SavingsPlanNegation	Savings Plan Negation
SavingsPlanRecurringFee	Wiederkehrende Gebühr Savings Plan
SavingsPlanUpfrontFee	Savings-Plan-Vorabgebühr
Steuer	Steuer
Verwendung	Verwendung

Erstellen von Cost Categories

Die Kostenzuweisung hilft Ihnen dabei, Ihre AWS Cloud Kosten den richtigen Gruppen innerhalb Ihrer Organisation zuzuordnen und zuzuordnen. Um diese Kosten zuzuordnen, erstellen Sie Kostenkategorien. Kostenkategorien bestehen aus Regeln.

Es gibt zwei Arten von Regeln:

1. Regeln für Gruppenkosten
2. Regeln für die Aufteilung der Kosten

Regeln zur Gruppierung von Kosten

Definieren Sie Regeln zur Gruppierung von Kosten, indem Sie eine oder mehrere der folgenden Dimensionen verwenden:

- Konten
- Kostenzuordnungs-Tags
- Gebührenart, z. B. Gutschriften und Rückerstattungen
- Service
- Region
- Art der Nutzung, z. B. BoxUsage:t2.micro

Regeln werden in der Reihenfolge ausgewertet, in der sie definiert sind.

Example Beispiel: Regeln zur Gruppierung von Kosten

Ihre technische Abteilung hat die Projekte *Alpha* und *Beta*, und die Marketingabteilung hat das Projekt *Gamma*.

Alle Ressourcen sind mit dem Projektnamen gekennzeichnet, für den sie verwendet werden, z. B. Project:Alpha, Project:Beta oder Project:Gamma.

*Sie erstellen eine Kostenkategorie mit dem Namen Abteilung, um die Kosten den Abteilungen Marketing und Technik zuzuordnen. Für die Kostenkategorie *Abteilung* definieren Sie Ihre Regeln wie folgt:*

- *Regel 1: Wenn für Kosten das Kostenzuordnungs-Tag „Projekt:Alpha“ oder „Projekt:Beta“ lautet, weisen Sie die Kosten der Kategorie *Abteilung:Technik* zu.*
- *Regel 2: Wenn Kosten das Kostenzuordnungs-Tag *Projekt:Gamma* haben, weisen Sie die Kosten der Kategorie *Abteilung:Marketing* zu.*

Sie können auch einen Standardnamen für nicht kategorisierte Kosten angeben. In diesem Beispiel sollten die Kosten, die mit Ressourcen ohne Tags verbunden sind, der *IT-Abteilung* zugewiesen werden

- *Regel 1: Wenn für Kosten das Kostenzuordnungs-Tag *Projekt:Alpha* oder *Projekt:Beta* angegeben ist, weisen Sie die Kosten der Kategorie *Abteilung:Technik* zu.*

- *Regel 2: Wenn Kosten das Kostenzuordnungs-Tag Projekt:Gamma haben, weisen Sie die Kosten der Kategorie Abteilung:Marketing zu.*
- *Für alle anderen Kosten weisen Sie es Department:IT zu.*

In diesem Beispiel lautet der Name der Kostenkategorie Department. Die Werte der Kostenkategorie lauten Technik, Marketing und IT.

Regeln für die Kostenaufteilung

Kosten, die einem Kostenkategoriewert zugeordnet sind, können unter anderen aufgeteilt werden. Wenn in diesem Beispiel die *IT-Kosten* zwischen den Abteilungen *Technik* und *Marketing* im Verhältnis 70:30 aufgeteilt werden sollen, können Sie eine Regel für die Aufteilung der Kosten definieren, um diese Zuordnung vorzunehmen.

Wenn Sie Ihre Kostenkategorie erstellen, können Sie zusätzliche Details angeben, z. B.:

- Datum des Inkrafttretens — Legen Sie das Startdatum für Ihre Kostenkategorie fest. Standardmäßig wird dieses Datum auf den aktuellen Monat festgelegt. Wenn Sie einen Vormonat wählen, werden Ihre Kostenkategorienregeln rückwirkend ab diesem Datum angewendet.
- Schlagworte — Um den Zugriff darauf zu kontrollieren, wer diese Kostenkategorie bearbeiten kann, fügen Sie der Kostenkategorie ein Schlagwort hinzu. Anschließend aktualisieren Sie Ihre IAM-Richtlinie, um den Zugriff auf diese Kostenkategorie zuzulassen oder zu verweigern. Beispielsweise können Sie Ihren Kostenkategorien das Tag *Role:Administrator* hinzufügen und dann eine IAM-Richtlinie aktualisieren, um bestimmten Rollen explizit den Zugriff auf Kostenkategorien zu gewähren, die dieses Tag haben.

Standardmäßig AWS Organizations haben reguläre Konten und das Verwaltungskonto Zugriff auf die Erstellung von Kostenkategorien.

Tip

Wenn Sie eine Aktualisierung Ihrer Kostendaten in Ihrem AWS Kosten- und Nutzungsbericht beantragen möchten, erstellen Sie eine Support-Anfrage. Geben Sie in Ihrem Support-Fall den Namen des Berichts und den Abrechnungszeitraum an, für den Sie weitere Angaben machen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontaktaufnahme mit AWS Support](#).

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Kostenkategorie zu erstellen. Nachdem Sie eine Kostenkategorie erstellt haben, warten Sie bis zu 24 Stunden, bis Ihre Nutzungsdatensätze mit den Kostenkategoriewerten aktualisiert sind.

Eine Cost Category erstellen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Categories aus.
3. Wählen Sie Create cost category (Cost Category erstellen) aus. Sie können die Kostenvorschau als Referenz verwenden, wenn Sie Ihre Regeln aktualisieren.
4. Geben Sie neben Ihre Kosten gruppieren den Namen Ihrer Kostenkategorie ein. Der Name Ihrer Cost Category muss innerhalb Ihres Kontos eindeutig sein.
5. Verwenden Sie entweder den Rule Builder oder den JSON-Editor um Ihre Cost Categories zu definieren.


Weitere Informationen zur JSON-Anfragesyntax finden Sie im Abschnitt [Kostenkategorie](#) in der AWS Billing and Cost Management API-Referenz

6. Wählen Sie für Rule Builder die Option Regel hinzufügen aus.
7. Wählen Sie den Regeltyp, entweder Manuell definieren, wie Kosten gruppiert werden sollen (reguläre Regel) oder Kosten automatisch nach Konto oder Tag gruppieren (Regel übernehmen).
8. Wählen Sie für die Option „Reguläre Regel“ aus, ob Ihre Kosten alle oder eine der Bedingungen erfüllen.
9. Wählen Sie aus der Liste eine Dimension für die Fakturierung aus.
 - a. Für einen regulären Regeltyp können Sie Konten, Service, Gebührenart (z. B. *wiederkehrende Reservierungsgebühr*), Tagschlüssel, Region, Nutzungsart oder Kostenkategorie wählen. (Sie können Cost Category auswählen, um hierarchische Beziehungen zwischen Ihren Cost Categories aufzubauen.)
 - b. Für einen Regeltyp mit geerbtem Wert können Sie „Konto“ oder „Tagschlüssel“ (Schlüssel „Kostenzuweisungs-Tags“) wählen.
10. Wählen Sie für einen regulären Regeltyp Operator aus der Dropdown-Liste. Die Optionen sind Is (Ist), Contains (Enthält), Starts with (Beginnt mit) und Ends with (Endet mit).

 Note

Contains (Enthält), Starts with (Beginnt mit) und Ends with (Endet mit) werden nur mit Konten und Tag-Dimensionen unterstützt. Wenn Sie diese Operatoren mit Konten verwenden, wertet die Engine den Kontonamen und nicht die Konto-ID aus.

11. Wählen Sie einen gefilterten Wert oder geben Sie Ihren eigenen Wert für Ihre Dimension in die Attributauswahl ein.

 Note

Die Dimension Konto verwendet Kontonamen und keine Konto-IDs für den Wert der geerbten Cost Category.

12. Wählen Sie nach Bedarf eine Bedingung hinzufügen aus und wiederholen Sie die Schritte 9 bis 11.
13. Geben Sie für Kosten zusammenfassen als einen Wert für die Kostenkategorie ein.
14. Wählen Sie Regel erstellen aus.
15. (Optional) Fügen Sie einen Standardwert hinzu. Er kategorisiert alle nicht abgestimmten Kosten auf diesen Wert.
16. (Optional) Um die Regelreihenfolge neu anzuordnen, verwenden Sie die Pfeile oder ändern Sie die Nummer rechts oben neben jeder Regel.

Regeln werden in der angegebenen Reihenfolge verarbeitet. Wenn es mehrere Regeln gibt, die dem Einzelposten entsprechen, wird die erste Regel verwendet, um diesen Kostenkategoriewert zu bestimmen.

17. (Optional) Um eine Regel zu entfernen, wählen Sie die Regel aus und klicken Sie auf Löschen.
18. Wählen Sie Weiter aus.
19. (Optional) Um Ihre Kosten aufzuteilen, wählen Sie „Kostenaufteilung hinzufügen“. Weitere Informationen zu Regeln für geteilte Gebühren finden Sie unter [Aufteilen von Gebühren innerhalb von Cost Categories](#).
 - a. Klicken Sie auf Eine geteilte Gebühr hinzufügen.
 - b. Unter Quellwert wählen Sie Ihren Cost Category-Wert aus.

- c. Unter Zielwerte wählen Sie einen oder mehrere Cost Categories-Werte aus, denen Sie geteilte Gebühren zuweisen möchten.
 - d. Unter Methode zur Gebührenzuweisung wählen Sie aus, wie Sie Ihre Kosten zuweisen wollen. Ihre Entscheidungen sind proportional, fest und gleichmäßig aufgeteilt.
 - e. Für feste Gebührenzuweisung geben Sie den Prozentbetrag ein, um jeden Betrag dem Cost Category-Zielwert zuzuweisen.
 - f. Wiederholen Sie Schritt 19 nach Bedarf.
20. Wählen Sie Weiter aus.
 21. (Optional) Um einen Rückblickzeitraum für Ihre Kostenkategorienregeln hinzuzufügen, wählen Sie den Monat aus, ab dem Sie die Regeln rückwirkend anwenden möchten.
 22. (Optional) Sie fügen ein Tag hinzu, indem Sie Add new tag (Neuen Tag hinzufügen) auswählen und einen Schlüssel und einen Wert eingeben.
 23. Wählen Sie Create cost category (Cost Category erstellen) aus.

Grundlegendes zum Kostenvorschaufenster

Das Kostenvorschaufenster zeigt Ihnen in Echtzeit, wie sich Ihre Kosten gruppieren oder aufteilen, wenn Sie Ihre Kostenkategorienregeln erstellen oder aktualisieren. Bei den Ergebnissen, die Sie in der Kostenvorschau sehen, handelt es sich um eine Schätzung, die auf Ihren amortisierten month-to-date Nettokosten basiert.

Hier sind einige Dinge, die Sie bei der Verwendung des Kostenvorschaufensters beachten sollten:

- Die Ergebnisse der Kostenvorschau sind möglicherweise nicht korrekt, wenn Ihre Regeln komplexe Bedingungen haben. Enthält beispielsweise zu viele übereinstimmende Werte mit den Ends With Operatoren Contains Starts With,,.

Um genauere Ergebnisse zu erhalten, speichern Sie Ihre Regeln und schauen Sie auf der Detailseite zu den Kostenkategorien nach.

- Wenn Ihre Regeln zu komplex sind oder die Berechnung in Echtzeit zu lange dauert, wird in der Vorschau keine Kostenaufschlüsselung angezeigt.

Markieren von Cost Categories

Das Markieren von Cost Categories ist vorteilhaft, um den Zugriff auf Cost Categories zu kontrollieren. Weitere Informationen finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Steuern des Zugriffs auf AWS Ressourcen mithilfe von Tags](#).

Sie können Ihre vorhandenen Cost Categories wie nachfolgend beschrieben markieren.

So markieren Sie eine Cost Category

1. Melden Sie sich unter <https://console.aws.amazon.com/billing/> bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Categories aus.
3. Wählen Sie die Cost Category aus, die Sie markieren möchten.
4. Navigieren Sie zum Abschnitt Resource tags (Ressourcen-Tags).
5. Wählen Sie Manage resource tags (Ressourcen-Tags verwalten) aus.
6. Wählen Sie Add new resource tag (Neues Ressourcen-Tag hinzufügen) aus.
7. Geben Sie einen Schlüssel und einen Wert ein.
8. Nachdem Sie die Tags konfiguriert haben, wählen Sie Save changes (Änderungen speichern) aus.

Anzeigen von Cost Categories

Über das AWS Billing and Cost Management Kostenkategorien-Dashboard in gelangen Sie zur Detailseite. Dort werden umfassende Informationen zu Ihren Kategoriedetails und Werten angezeigt.

Themen

- [Navigieren zur Cost Category-Detailseite](#)
- [Detailseite zu Ihrer Cost Category](#)
- [Ihre Kategorisierungen nach Kostenkategorien month-to-date](#)
- [Herunterladen Ihrer Cost Category-Werte](#)
- [Ändern Ihres Kostentyps](#)

Navigieren zur Cost Category-Detailseite

Sie können eine beliebige Cost Category in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement auswählen, um eine Detailseite zu öffnen. Die Detailseite wird auch angezeigt, wenn Sie eine Cost Category hinzufügen oder bearbeiten.

Ihre Cost Category-Detailseite anzeigen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost categories (Cost Categories) aus.
3. Wählen Sie in der Spalte Cost category (Cost Category) einen Namen für die Cost Category aus.

Detailseite zu Ihrer Cost Category

Auf der Seite mit den Details zu den Kostenkategorien werden Ihre month-to-date Kostenzuweisungen anhand der Abschnitte „Kategoriedetails“ und „Kategoriewerte“ aufgeschlüsselt.

- Verwenden Sie die Monatsauswahl oben rechts auf der Seite, um den angezeigten Monat zu ändern. Sie können eine detaillierte Aufschlüsselung der Wertkostenzuordnung der Cost Category innerhalb Ihrer Cost Category anzeigen.
- Im Abschnitt mit den Kategoriedetails können Sie Ihren aktuellen [Status, den Standardwert](#), die Anzahl der Werte und Ihre gesamten amortisierten month-to-date Nettokosten einsehen.
- Das Diagramm unter Categorized costs (Kategorisierte Kosten) zeigt die Zuordnung der Cost Category-Werte in Ihren monatlichen Ausgaben an. Alle nichtkategorisierten Kosten werden als Nichtkategorisiert angezeigt.

Ihre Kategorisierungen nach Kostenkategorien month-to-date

Im Abschnitt Kategoriewerte können Sie die month-to-date Ausgaben für jeden konfigurierten Kostenkategoriewert sehen. Die angezeigten Beträge sind die amortisierten Nettokosten.

Um Ihre Kosten weiter zu untersuchen, öffnen Sie den Cost Explorer, indem Sie View in AWS Cost Explorer (In AWS Cost Explorer anzeigen) auswählen.

Herunterladen Ihrer Cost Category-Werte

Sie können eine Offline-Kopie Ihrer Ausgaben für die month-to-date Kostenkategorie herunterladen.

Ihre Cost Category-Detailseite herunterladen

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost categories (Cost Categories) aus.
3. Wählen Sie in der Spalte Cost category (Cost Category) einen Namen für die Cost Category aus.
4. Wählen Sie Download CSV (CSV herunterladen) aus, um eine CSV-Datei (Datei mit durch Kommas getrennten Werten) herunterzuladen.

Ändern Ihres Kostentyps

Sie können Ihre Kostenkategorien anhand verschiedener Kostentypen anzeigen. Sie können die folgenden Optionen auswählen:

- Separate Kosten
- Amortisierte Kosten
- Durchschnittskosten
- Separate Kosten (netto)
- Amortisierte Kosten (netto)

Weitere Informationen zu diesen Kostentypen finden Sie unter [Untersuchen Ihrer Daten mit dem Cost Explorer](#) im AWS -Benutzerhandbuch für das Kostenmanagement.

So ändern Sie Ihren Kostenkategorietyp

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost categories (Cost Categories) aus.
3. Wählen Sie in der Spalte Cost category (Cost Category) einen Namen für die Cost Category aus. Derzeit können Sie den Kostentyp für eine Kostenkategorie einzeln ändern.
4. Klicken Sie rechts oben in der Ecke der Seite auf das Einstellungen-Symbol



).

5. Wählen Sie im Dialogfeld **Kostenkategorie-Einstellungen** aus, wie Sie Ihre Kosten zusammenfassen möchten.
6. Wählen Sie **Bestätigen** aus. Die Seite wird mit dem neuen Kostentyp aktualisiert.

Cost Categories bearbeiten

Sie können Ihre Kostenkategorien wie folgt bearbeiten. Namen von Cost Categories können nicht bearbeitet werden. Wenn Sie geteilte Gebühren verwenden, können Sie **Unkategorisierte Kosten** zu diesem Zeitpunkt als Quellwert auswählen.

Eine Cost Category bearbeiten

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option **Cost categories (Cost Categories)** aus.
3. Wählen Sie die Cost Category aus, die bearbeitet werden soll.
4. Wählen Sie **Edit cost category (Cost Category bearbeiten)**.
5. Wenn die Änderungen rückwirkend ab einem früheren Datum gelten sollen, wählen Sie den Monat aus, ab dem die Parameteränderungen angewendet werden sollen.
6. Nehmen Sie Änderungen an Parametern vor und wählen Sie **Confirm cost category (Cost Category bestätigen)**.

Löschen von Cost Categories

Sie können Ihre Cost Categories wie nachfolgend beschrieben löschen.

Eine Cost Category löschen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option **Cost categories (Cost Categories)** aus.
3. Wählen Sie die zu löschende Cost Category aus.
4. Wählen Sie **Delete cost category (Cost Category löschen)**.

Note

Wenn Sie eine Kostenkategorie gelöscht haben, kann sie je nach dem von Ihnen angegebenen Datumsbereich bis zu 12 Monate lang in Ihren Berichten angezeigt werden. Nehmen wir zum Beispiel an, Sie haben *CostCategoryA* am 15. September gelöscht. Wenn Sie einen AWS Cost Explorer Bericht vom 1. Oktober bis 31. Dezember erstellen, wird diese Kostenkategorie nicht in Ihrem Bericht angezeigt.

Aufteilen von Gebühren innerhalb von Cost Categories

Sie können Regeln für geteilte Gebühren verwenden, um Ihre Gebühren zwischen Ihren Cost Categories-Werten zuzuordnen. Das Aufteilen von Gebühren ist nützlich, wenn Sie Kosten haben, die nicht direkt einem einzelnen Eigentümer zugeordnet werden. Daher können die Kosten nicht in einen einzigen Cost Categories-Wert eingeteilt werden. Beispielsweise verfügt Ihre Organisation über eine Reihe von Kosten, die von mehreren Teams, Geschäftseinheiten und Finanzinhabern geteilt werden, die Datenübertragungskosten, Unternehmensunterstützung und Betriebskosten verursachen. Sie können Regeln für geteilte Gebühren definieren, wenn Sie Ihre Cost Categories erstellen oder bearbeiten. Weitere Informationen zu diesen Prozessen finden Sie unter [Erstellen von Cost Categories](#) und [Cost Categories bearbeiten](#).

Dies ist eine Liste von Begriffen, die Sie bei der Konfiguration Ihrer geteilten Gebühren sehen werden.

Quelle

Die Gruppe der geteilten Kosten, die Sie aufteilen möchten. Quellen kann jeder Ihrer vorhandenen Cost Category-Werte sein.

Targets (Ziele)

Die Cost Category-Werte, auf die Sie Ihre Kosten aufteilen möchten, definiert durch die Quelle.

Zuweisungsmethode

Wie Ihre Quellskosten auf Ihre Ziele aufgeteilt werden sollen. Sie können aus den folgenden Optionen auswählen:

Proportional – Weist Ihren Zielen basierend auf den proportionalen gewichteten Kosten jedes Ziels Kosten zu.

Fest – Weist Ihren Zielen basierend auf Ihrem definierten Zuteilungsprozentsatz Kosten zu.

Gleichmäßig aufgeteilt – Weist allen Zielen gleichmäßig Kosten zu.

Voraussetzungen

Bevor Sie Ihre Regeln für geteilte Gebühren definieren, müssen Sie Ihre Kosten in die entsprechenden Cost Category-Werte einordnen.

Example Beispiel

Sie definieren eine Geschäftseinheitsansicht Ihrer Organisation unter Verwendung einer Business unit Cost Category mit den Werten engineering, marketing und FinOps. Ihre Organisation betreibt auch eine gemeinsame Infrastrukturplattform, die Engineering- und Marketing-Geschäftsbereiche unterstützt.

Um die Kosten dieser gemeinsamen Infrastrukturplattform dem Zielunternehmensbereich zuzuordnen, kategorisieren Sie ihre Kosten in einen neuen Cost Categories-Wert, Infrastructure Platform mit den entsprechenden [-Dimensionen](#).

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Cost Categories-Werte mit gemeinsamen Kosten an den Anfang der Regelliste zu verschieben. Da Cost Category-Regeln von oben nach unten ausgewertet werden, werden Ihre gemeinsamen Kosten kategorisiert, bevor einzelne Geschäftseinheiten kategorisiert werden. Nachdem diese gemeinsamen Kosten kategorisiert wurden, können sie dann auf Ihre Geschäftsbereiche aufgeteilt werden.

Bewährte Methoden für geteilte Gebühren

Eine Anleitung zur Konfiguration Ihrer geteilten Gebühren finden Sie unter [Erstellen von Cost Categories](#) Schritt 15. Nachdem Sie Regeln für geteilte Gebühren festgelegt haben, können Sie die aufgeteilten und zugewiesenen Kosten auf der Seite Details zu Cost Categories in der Konsole sehen. Die Detailseite bietet einen Überblick über Ihre Kosten für jeden Cost Categorieswert. Dies beinhaltet die Kosten für vor und nach der Berechnung der geteilten Gebühren. Sie können einen CSV-Bericht auch von der Detailseite aus herunterladen.

Beachten Sie die folgenden Szenarien bei der Konfiguration Ihrer geteilten Gebühren:

- Ein Cost Category-Wert kann nur einmal als Quelle für alle Regeln für geteilte Gebühren verwendet werden. Dies bedeutet, dass wenn ein Wert als Quelle verwendet wird, er nicht als Ziel verwendet

werden kann. Wenn der Wert als Ziel verwendet wird, kann er nicht als Quelle verwendet werden. Ein Wert kann als Ziel in mehreren Regeln für geteilte Gebühren verwendet werden.

- Wenn Sie Cost Category-Werte als eine Quelle oder als ein Ziel für geteilte Gebühren verwenden möchten, wenn der Wert mit [geerbte Werte](#)-Regeln erstellt wurde, müssen Sie warten, bis sich der [Status der Cost Category](#) zu Angewandt ändert.
- Regeln für geteilte Gebühren und die gesamten zugewiesenen Kosten werden nur auf der Seite Details zu Cost Categories angezeigt. Diese Kosten werden nicht angezeigt und wirken sich auch nicht auf Ihre AWS Kosten- und Nutzungsberichte, den Cost Explorer und andere AWS Kostenmanagement-Tools aus.
- Sie können bis zu zehn Regeln für geteilte Gebühren pro Cost Category definieren

Weitere Informationen zu Kontingenten in Cost Categories finden Sie unter [Kostenkategorien](#).

Verwenden von AWS Kostenzuordnungs-Tags

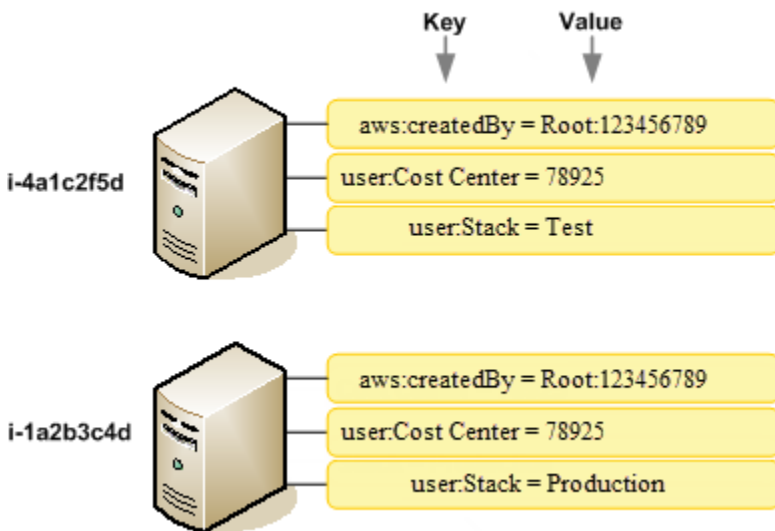
Wenn Sie Fragen zu Ihren AWS Rechnungen haben oder Einspruch gegen Ihre Gebühren einlegen möchten, wenden Sie sich bitte an uns, AWS Support um Ihre Anfragen umgehend zu bearbeiten. Hilfe finden Sie unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#). Informationen zum Inhalt Ihrer Rechnungsseite finden Sie unter [Verwendung der Seite Rechnungen zum Nachvollziehen Ihrer monatlichen Gebühren und Rechnungen](#).

Ein Tag ist eine Bezeichnung, die Sie oder einer AWS Ressource AWS zuweisen. Jedes Tag besteht aus einem Schlüssel und einem Wert. Jeder Tag (Markierung) muss für jede Ressource eindeutig sein. Jeder Tag (Markierung) kann nur einen Wert haben. Sie können Tags verwenden, um Ihre Ressourcen zu organisieren, und Kostenzuordnungs-Tags, um Ihre AWS Kosten detailliert nachzuvollziehen. Nachdem Sie die Kostenzuordnungs-Tags aktiviert haben, AWS verwendet es die Kostenzuordnungs-Tags, um Ihre Ressourcenkosten in Ihrem Kostenzuordnungsbericht zu organisieren, sodass Sie Ihre AWS Kosten leichter kategorisieren und verfolgen können.

AWS stellt zwei Arten von Kostenverrechnungs-Tags zur Verfügung: AWS generierte Tags und benutzerdefinierte Tags.

AWS, oder AWS Marketplace ISV definiert, erstellt und wendet die AWS-generierten Tags für Sie an, und Sie definieren, erstellen und wenden benutzerdefinierte Tags an. Sie müssen beide Arten von Tags separat aktivieren, bevor sie in Cost Explorer oder einem Kostenzuordnungsbericht angezeigt werden können.

Das folgende Diagramm verdeutlicht das Konzept. Im Beispiel haben Sie für zwei Amazon-EC2-Instances Tags zugewiesen und aktiviert, ein Tag mit dem Namen Cost Center und ein anderes Tag mit dem Namen Stack. Jedes der Tags verfügt über einen zugewiesenen Wert. Sie haben auch die AWS-generierten Tags aktiviert, `createdBy` bevor Sie diese Ressourcen erstellt haben. Das `createdBy`-Tag verfolgt, wer eine Ressource erstellt hat. Die benutzerdefinierten Tags verwenden das `user` Präfix, und das AWS-generierte Tag verwendet das Präfix. `aws` :



Nachdem Sie die Tags auf Ihre AWS Ressourcen (wie Amazon EC2-Instances oder Amazon S3 S3-Buckets) angewendet und die Tags in der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole aktiviert haben, wird ein Kostenzuordnungsbericht als kommagetrennter Wert (CSV-Datei) generiert, in dem Ihre Nutzung und Kosten nach Ihren aktiven Tags gruppiert sind. Sie können Tags anwenden, die geschäftliche Kategorien (wie Kostenstellen, Anwendungsnamen oder Eigentümer) darstellen, um die Kosten für mehrere Services zu organisieren.

Der Kostenzuordnungsbericht enthält alle Ihre AWS Kosten für jeden Abrechnungszeitraum. Der Bericht enthält getaggte und nicht getaggte Ressourcen, sodass Sie die Gebühren für Ressourcen übersichtlich verwalten können. Wenn Sie beispielsweise Ressourcen mit einem bestimmten Anwendungsnamen markieren, können Sie die Gesamtkosten einer einzelnen Anwendung nachverfolgen, die diese Ressourcen verwendet. Der folgende Screenshot zeigt einen Teil eines Berichts mit Spalten für jedes Tag.

Total Cost	user:Owner	user:Stack	user:Cost Center	user:Application
0.95	DbAdmin	Test	80432	Widget2
0.01	DbAdmin	Test	80432	Widget2
3.84	DbAdmin	Prod	80432	Widget2
6.00	DbAdmin	Test	78925	Widget1
234.63	SysEng	Prod	78925	Widget1
0.73	DbAdmin	Test	78925	Widget1
0.00	DbAdmin	Prod	80432	Portal
2.47	DbAdmin	Prod	78925	Portal

Am Ende des Abrechnungszeitraums werden die Gesamtkosten (markiert und unmarkiert) des Rechnungsberichts mit Kostenzuordnungsmarkierungen mit den Gesamtkosten der Seite [Bills \(Rechnungen\)](#) und anderen Rechnungsberichten für denselben Zeitraum zusammengefasst.

Sie können Tags auch verwenden, um Ansichten im Cost Explorer zu filtern. Weitere Informationen zu Cost Explorer finden Sie unter [Analysieren von Kosten mit AWS Cost Explorer](#).

Weitere Informationen zur Aktivierung der AWS-generierten Tags finden [Aktivierung der AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags](#) Sie unter. Weitere Informationen zum Anwenden und Aktivieren von benutzerdefinierten Tags finden Sie unter [Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags](#). Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis alle Tags in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement angezeigt werden.

Hinweise

- Schließen Sie als bewährte Methode keine sensiblen Informationen in Tags ein.
- In einer Organisation haben ausschließlich das Verwaltungskonto und einzelne Konten, die nicht zu einer Organisation gehören, Zugriff auf den Manager für Cost Allocation Tags in der Fakturierungskonsole.
- Verwenden Sie den AWS Tag-Editor, um Tags zu erstellen und zu aktualisieren. Weitere Informationen zum Tag-Editor finden Sie unter [Tag-Editor verwenden](#) im Benutzerhandbuch zum Taggen von AWS -Ressourcen.

Themen

- [AWS generierte Tags für die Kostenzuweisung](#)
- [Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags](#)
- [Füllen Sie die Tags für die Kostenzuweisung auf.](#)
- [Monatlicher Kostenzuordnungsbericht](#)
- [Daten für Kostenzuordnungs-Tags verstehen](#)

AWS generierte Tags für die Kostenzuweisung

Bei dem Tag AWS-generated createdBy handelt es sich um ein Tag, das unterstützte AWS Ressourcen zur Kostenzuweisung AWS definiert und auf diese angewendet wird. Um das von

AWS-generated Tag verwenden zu können, muss ein Inhaber eines Verwaltungskontos es in der Billing and Cost Management-Konsole aktivieren. Wenn der Besitzer des Verwaltungskontos das Tag aktiviert, wird es für alle Mitgliedskonten ebenfalls aktiviert. Sobald das Tag aktiviert wurde, AWS beginnt es mit der Anwendung des Tags auf Ressourcen, die nach der Aktivierung des AWS-generierten Tags erstellt wurden. Das AWS-generierte Tag ist nur in der Billing and Cost Management-Konsole und in Berichten verfügbar und erscheint an keiner anderen Stelle in der AWS Konsole, auch nicht im AWS Tag-Editor. Das `createdBy` Tag zählt nicht zu Ihren Tags pro Ressourcenkontingent.

Die `aws:createdBy` Tags werden nur in den folgenden AWS-Regionen Feldern aufgefüllt:

- `ap-northeast-1`
- `ap-northeast-2`
- `ap-south-1`
- `ap-southeast-1`
- `ap-southeast-2`
- `cn-north-1`
- `eu-central-1`
- `eu-west-1`
- `sa-east-1`
- `us-east-1`
- `us-east-2`
- `us-gov-west-1`
- `us-west-1`
- `us-west-2`

Bei Ressourcen, die außerhalb dieser Felder erstellt wurden, AWS-Regionen wird dieses Tag nicht automatisch ausgefüllt.

Das `createdBy` Tag verwendet die folgende Schlüssel-Wert-Definition:

```
key = aws:createdBy
```

```
value = account-type:account-ID or access-key:user-name or role session name
```

Nicht alle Werte enthalten alle Wertparameter. Der Wert für ein von AWS generiertes Tag für ein Root-Konto beispielsweise hat nicht immer einen Benutzernamen.

Gültige Werte für den *account-type* sind Root, IAMUser, AssumedRole und FederatedUser.

Wenn das Tag eine Konto-ID hat, verfolgt die *Konto-ID* die Kontonummer des Root-Kontos oder der verbundenen Benutzer nach, die die Ressource erstellt haben. Wenn das Tag einen Zugriffsschlüssel hat, verfolgt der *access-key* den verwendeten IAM-Zugriffsschlüssel und gegebenenfalls den Rollennamen der Sitzung.

Der *user-name* ist der Benutzername, sofern verfügbar.

Hier finden Sie einige Beispiele für die Tag-Werte:

```
Root:1234567890
Root: 111122223333 :exampleUser
IAMUser: AIDACKCEVSQ6C2EXAMPLE :exampleUser
AssumedRole: AKIAIOSFODNN7EXAMPLE :exampleRole
FederatedUser:1234567890:exampleUser
```

Weitere Informationen zu IAM-Benutzern, -Rollen und -Verbänden finden Sie im [IAM-Benutzerhandbuch](#).

AWS Die generierten Tags für die Kostenzuweisung werden nach bestem Wissen und Gewissen angewendet. Probleme mit Diensten, von denen das AWS generierte Tag abhängt CloudTrail, können z. B. zu Lücken bei der Kennzeichnung führen.


Das `createdBy` Tag wird nur für die folgenden Services und Ressourcen angewendet, nachdem die folgenden Ereignisse aufgetreten sind.

AWS Produkt	API oder Konsolenereignis	Ressourcentyp
AWS CloudFormation (AWS CloudFormation)	CreateStack	Stack
AWS Data Pipeline (AWS Data Pipeline)	CreatePipeline	Pipeline
Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)	CreateCustomerGateway	Kunden-Gateway

AWS Produkt	API oder Konsoleneignis	Ressourcentyp
	CreateDhcpOptions	DHCP-Optionen
	CreateImage	Image
	CreateInternetGateway	Internet-Gateway
	CreateNetworkAcl	Netzwerk-ACL
	CreateNetworkInterface	Netzwerkschnittstelle
	CreateRouteTable	Routing-Tabelle
	CreateSecurityGroup	Sicherheitsgruppe
	CreateSnapshot	Snapshot
	CreateSubnet	Subnetz
	CreateVolume	Volume
	CreateVpc	VPC
	CreateVpcPeeringConnection	VPC-Peering-Verbindung
	CreateVpnConnection	VPN-Verbindung
	CreateVpnGateway	VPN-Gateway
	PurchaseReservedInstancesOffering	Reserved-instance
	RequestSpotInstances	Spot-instance-request
	RunInstances	Instance

AWS Produkt	API oder Konsolenergebnis	Ressourcentyp
Amazon ElastiCache (ElastiCache)	CreateSnapshot	Snapshot
	CreateCacheCluster	Cluster
AWS Elastic Beanstalk (Elastic Beanstalk)	CreateEnvironment	Umgebung
	CreateApplication	Anwendung
Elastic Load Balancing (Elastic Load Balancing)	CreateLoadBalancer	Loadbalancer
Amazon S3 Glacier (S3 Glacier)	CreateVault	Vault
Amazon Kinesis (Kinesis)	CreateStream	Stream
Amazon Relational Database Service (Amazon RDS)	CreateDBInstanceReadReplica	Datenbank
	CreateDBParameterGroup	ParameterGroup
	CreateDBSnapshot	Snapshot
	CreateDBSubnetGroup	SubnetGroup
	CreateEventSubscription	EventSubscription
	CreateOptionGroup	OptionGroup
	PurchaseReservedDBInstancesOffering	ReservedDBInstance
	CreateDBInstance	Datenbank

AWS Produkt	API oder Konsoleneignis	Ressourcentyp
Amazon Redshift (Amazon Redshift)	CreateClusterParameterGroup	ParameterGroup
	CreateClusterSnapshot	Snapshot
	CreateClusterSubnetGroup	SubnetGroup
	CreateCluster	Cluster
Amazon Route 53 (Route 53)	CreateHealthCheck	HealthCheck
	CreatedHostedZone	HostedZone
Amazon-Simple-Storage-Service (Amazon-S3)	CreateBucket	Bucket
AWS Storage Gateway (Storage Gateway)	ActivateGateway	Gateway

 Note

Das CreateDBSnapshot Tag wird nicht auf den Snapshot-Backupspeicher angewendet.

AWS Marketplace vom Anbieter bereitgestellte Tags

Bestimmte AWS Marketplace Anbieter können Tags erstellen und diese mit Ihrer Softwarenutzung verknüpfen. Diese Tags haben das Präfix `aws:marketplace:isv:`. Um von Tags zu verwenden, muss der Besitzer eines Verwaltungskontos sie in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement aktivieren. Wenn der Besitzer des Verwaltungskontos das Tag aktiviert, wird es für alle Mitgliedskonten ebenfalls aktiviert. Tags, die `aws:createdBy`-Tags ähnlich sind, erscheinen nur in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement und zählen nicht zu den Tags pro Ressourcenkontingent. Die Tag-Schlüssel, die für das Produkt gelten, finden Sie auf den Produktseiten in [AWS Marketplace](#).

Aktivierung der AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags

Inhaber eines Verwaltungskontos können die AWS generierten Tags in der Billing and Cost Management Kostenmanagementkonsole aktivieren. Wenn der Eigentümer des Verwaltungskontos das Tag aktiviert, wird es ebenfalls für alle Mitgliedskonten aktiviert. Dieses Tag ist nur in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement und in Berichten sichtbar.

Note

Sie können das `createdBy`-Tag in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement aktivieren. Dieses Tag ist in bestimmten AWS-Regionen Fällen verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS generierte Tags für die Kostenzuweisung](#).

Um die AWS-generierten Tags zu aktivieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Allocation Tags (Kostenzuordnungs-Tags) aus.
3. Wählen Sie unter Von AWS generierte Kostenzuordnungs-Tags das Tag `createdBy` aus.
4. Wählen Sie Activate. Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis Tags aktiviert werden.

Deaktivierung der AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags

Inhaber eines Verwaltungskontos können die AWS-generierten Tags in der Billing and Cost Management-Konsole deaktivieren. Wenn der Eigentümer des Verwaltungskontos das Tag deaktiviert, wird es ebenfalls für alle Mitgliedskonten deaktiviert. Nachdem Sie die AWS-generierten Tags deaktiviert haben, wird das Tag nicht AWS mehr auf neue Ressourcen angewendet. Zuvor getaggte Ressourcen bleiben getaggt.

Um die AWS-generierten Tags zu deaktivieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Allocation Tags (Kostenzuordnungs-Tags) aus.

3. Wählen Sie unter Von AWS generierte Kostenzuordnungs-Tags die Option Deaktivieren aus.

Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis Tags deaktiviert werden.

Einschränkungen bei AWS generierten Kostenzuweisungs-Tags

Die folgenden Einschränkungen gelten für die mit AWS-generierten Tags:

- Nur ein Verwaltungskonto kann AWS-generierte Tags aktivieren.
- Sie können AWS-generierte Tags nicht aktualisieren, bearbeiten oder löschen.
- AWS generierte Kostenzuordnungs-Tags werden nicht auf Ressourcen angewendet, die vor der Aktivierung des Tags erstellt wurden.
- Die maximale Anzahl aktiver Tag-Schlüssel für Berichte zu Fakturierung und Kostenmanagement liegt bei 500.
- AWS-generierte Tags werden mithilfe von CloudTrail Protokollen erstellt. CloudTrail Logs, die eine bestimmte Größe überschreiten, führen dazu, dass die Erstellung von AWS-generierten Tags fehlschlägt.
- Das reservierte Präfix ist aws : .

AWS-generierten Tagnamen und -werten wird automatisch das aws : Präfix zugewiesen, das Sie nicht zuweisen können. AWS-generierte Tagnamen werden nicht auf das benutzerdefinierte Ressourcen-Tag-Kontingent von 50 angerechnet. Benutzerdefinierte Tag-Namen haben das Präfix user : im Kostenzuordnungsbericht.

- Null-Tagwerte werden in Cost Explorer und AWS Budgets nicht angezeigt. Wenn es nur einen Tagwert gibt, der ebenfalls Null ist, wird der Tag-Schlüssel auch nicht im Cost Explorer oder in AWS Budgets angezeigt.

Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags

Benutzerdefinierte Tags sind Tags, die Sie definieren, erstellen und auf Ressourcen anwenden. Nachdem Sie die benutzerdefinierten Tags erstellt und angewendet haben, können Sie sie mithilfe der Konsole Fakturierung und Kostenmanagement für die Nachverfolgung der Kostenzuordnung aktivieren. Kostenzuordnungs-Tags werden auf der Konsole angezeigt, nachdem Sie Cost Explorer, Budgets, AWS -Berichte über Kosten- und Nutzung oder Legacy-Berichte aktiviert haben. Nachdem Sie die AWS -Services aktiviert haben, werden sie in Ihrem Kostenzuordnungsbericht angezeigt.

Anschließend können Sie die Tags in Ihrem Kostenzuordnungsbericht verwenden, um Ihre AWS Kosten nachzuverfolgen. Tags werden nicht auf Ressourcen angewendet, die erstellt wurden, bevor die Tags erstellt wurden.

Note

- Als bewährte Methode können Sie Ihre Kostenzuordnungs-Tags beim Verschieben von Organisationen reaktivieren. Wenn ein Konto als Mitglied in eine andere Organisation wechselt, verlieren zuvor aktivierte Kostenzuordnungs-Tags für dieses Konto den Status „aktiv“ und müssen vom neuen Verwaltungskonto erneut aktiviert werden.
- Schließen Sie als bewährte Methode keine sensiblen Informationen in Tags ein.
- In einer Organisation haben ausschließlich Verwaltungskonten und einzelne Konten, die nicht Mitglied einer Organisation sind, Zugriff auf den Manager für Kostenzuordnungs-Tags in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement.

Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags anwenden

Verwenden Sie den AWS Tag-Editor, um benutzerdefinierte Tags zu erstellen und anzuwenden, um eine einfache Bedienung und optimale Ergebnisse zu erzielen. Der Tag Editor bietet eine zentrale, einheitliche Methode zum Erstellen und Verwalten Ihrer benutzerdefinierten Tags. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten mit Tag Editor](#) im [AWS Resource Groups - Benutzerhandbuch](#).

Für unterstützte Services können Sie auch über das API oder AWS Management Console Tags auf Ressourcen anwenden. Jeder AWS Dienst hat seine eigene Implementierung von Tags. Sie können diese Implementierungen einzeln oder unter Verwendung des Tag Editors durchführen, um den Vorgang zu vereinfachen. Die vollständige Liste der Services, die Tags unterstützen, finden Sie unter [Supported Resources for Tag-based Groups](#) (Unterstützte Ressourcen für Tag-basierte Gruppen) und in der [API-Referenz für Resource-Groups-Tagging](#).

Note

Das Verhalten von Tags für die Kostenzuweisung ist je nach AWS Service unterschiedlich. Weitere Informationen zum Verhalten der Kostenzuordnungs-Tags für einen unterstützten Dienst finden Sie in der Dokumentation des Dienstes. Weitere Informationen zur Verwendung von Kostenzuordnungs-Tags mit Amazon ECS finden Sie unter [Tagging your Amazon ECS](#)

[resources](#) (Markieren Ihrer Amazon-ECS-Ressourcen im Entwicklerhandbuch für Amazon Elastic Container Service.

Nachdem Sie benutzerdefinierte Tags erstellt und angewendet haben, können Sie diese für die Kostenzuordnung [aktivieren](#). Wenn Sie Ihre Tags für die Kostenzuordnung aktivieren, sollten Sie eine Reihe von Tag-Schlüsseln verwenden, die wiedergeben, wie Sie Ihre Kosten verwalten. Ihr Kostenzuordnungsbericht zeigt die Tag-Schlüssel als zusätzliche Spalten mit den zulässigen Werten für jede Zeile an, sodass Sie Ihre Kosten einfacher nachverfolgen können, wenn Sie eine konsistente Menge von Tag-Schlüsseln verwenden.

Einige Dienste starten andere AWS Ressourcen, die der Service verwendet, z. B. Amazon EMR, der eine EC2-Instance startet. Wenn der unterstützende Dienst (EC2) das Markieren unterstützt, können Sie die unterstützenden Ressourcen für Ihren Bericht markieren (z. B. die zugehörige Amazon-EC2-Instance). Eine vollständige Liste der Tag-fähigen Ressourcen finden Sie im Tag Editor. Weitere Informationen zum Suchen von Ressourcen mithilfe des Tag-Editors finden Sie unter [Ressourcen suchen, auf die Tags angewendet werden können](#).

Hinweise

- AWS Marketplace Zeileneinträge werden mit dem zugehörigen Amazon EC2 EC2-Instance-Tag gekennzeichnet.
- Das Tag `awsApplication` wird automatisch zu allen Ressourcen hinzugefügt, die mit Anwendungen verknüpft sind, die in AWS Service Catalog AppRegistry eingerichtet sind. Dieses Tag wird für Sie automatisch als Tag für die Kostenzuweisung aktiviert. Tags, die automatisch aktiviert werden, werden nicht auf Ihr Kontingent für Kostenzuweisungs-Tags angerechnet. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontingente und Einschränkungen](#).

Aktivieren benutzerdefinierter Kostenzuordnungs-Tags

Damit Tags in Ihren Fakturierungsberichten erscheinen, müssen Sie sie aktivieren. Ihre benutzerdefinierten Kostenzuordnungs-Tags stellen den Tag-Schlüssel dar, den Sie in der Fakturierungs- und Kostenverwaltungskonsolle aktivieren. Sobald Sie den Tag-Schlüssel aktiviert oder deaktiviert haben, wirkt sich dies auf alle Tag-Werte aus, die denselben Tag-Schlüssel verwenden. Ein Tag-Schlüssel kann mehrere Tag-Werte haben. Sie können die `UpdateCostAllocationTagsStatus-API-Operation` auch verwenden, um Ihre Tags in großen

Mengen zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie in der [AWS Billing and Cost Management - API-Referenz](#).

So aktivieren Sie Ihre Tag-Schlüssel

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Allocation Tags (Kostenzuordnungs-Tags) aus.
3. Wählen Sie die Tag-Schlüssel, die Sie aktivieren möchten.
4. Wählen Sie Activate.

Nachdem Sie benutzerdefinierte Tags erstellt und auf Ihre Ressourcen angewendet haben, kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis die Tag-Schlüssel auf der Seite für Kostenzuordnungs-Tags zur Aktivierung angezeigt werden. Es kann bis zu 24 Stunden dauern, bis Tag-Schlüssel aktiviert werden.

Ein Beispiel dafür, wie Tags in Ihrem Fakturierungsbericht mit Kostenzuordnungs-Tags angezeigt werden, finden Sie unter [Anzeigen eines Kostenzuordnungsberichts](#).

Informationen über das Tag **awsApplication**

Das `awsApplication` Tag wird automatisch allen Ressourcen hinzugefügt, die mit Anwendungen verknüpft sind, die in eingerichtet sind AWS Service Catalog AppRegistry. Dieses Tag wird für Sie automatisch als Tag für die Kostenzuweisung aktiviert. Verwenden Sie dieses Tag, um die Kostentrends für Ihre Anwendung und ihre Ressourcen zu analysieren.

Sie können das Tag `awsApplication` deaktivieren, dies wirkt sich jedoch auf die Kostenberichterstattung für die Anwendung aus. Wenn Sie das Tag deaktivieren, wird es nicht automatisch wieder aktiviert. Verwenden Sie die Abrechnungskonsole oder den [UpdateCostAllocationTagsStatus](#) API-Vorgang, um das Tag manuell zu aktivieren.

Das Tag `awsApplication` wird nicht auf Ihr Kontingent für Tags zur Kostenverteilung angerechnet. Weitere Informationen zu Kontingenten und Beschränkungen finden Sie unter [Kontingente und Einschränkungen](#). Weitere Informationen AppRegistry dazu finden Sie im [AWS Service Catalog AppRegistry Administratorhandbuch](#).

Einschränkungen benutzerdefinierter Tags

Für grundlegende Tag-Beschränkungen vgl. [Tag-Beschränkungen](#) im Amazon-EC2-Benutzerhandbuch.

Die folgenden Beschränkungen gelten für benutzerdefinierte Tags für die Kostenzuordnung:

- Das reservierte Präfix ist `aws :`.

Namen und Werte der von AWS generierten Tags wird automatisch das `aws :-`Präfix zugewiesen, das Sie nicht zuweisen können. Benutzerdefinierte Tag-Namen haben das Präfix `user :` im Kostenzuordnungsbericht.

- Verwenden Sie jeden Schlüssel nur einmal für jede Ressource. Wenn Sie versuchen, denselben Schlüssel zweimal auf dieselbe Ressource anzuwenden, wird Ihre Anfrage abgelehnt.
- In einigen Services können Sie eine Ressource während ihrer Erstellung markieren. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Service, in dem Sie Ressourcen markiert möchten.
- Sie können die Anwendung eines Tags nicht rückdatieren. Dies bedeutet, dass Tags erst nach ihrer Anwendung in Ihrem Kostenzuordnungsbericht angezeigt werden, und nicht in früheren Berichten.
- Wenn Sie Zeichen außerhalb der unter [Tag-Beschränkungen](#) aufgeführten benötigen, können Sie für Ihren Tag die Codierung Standard-base-64 verwenden. Fakturierung und Kostenmanagement kodiert oder entschlüsselt Ihr Tag nicht für Sie.
- Benutzerdefinierte Tags für nicht getaktete Services können aktiviert werden (z. B. Kontenmarkierung). Diese Tags werden jedoch nicht in der Kostenmanagement-Suite aufgefüllt, da diese Services nicht getaktet werden.

Füllen Sie die Tags für die Kostenzuweisung auf.

Benutzer eines Verwaltungskontos können für einen Zeitraum von bis zu zwölf Monaten eine Auffüllung der Kostenzuweisungs-Tags beantragen. Wenn Sie eine Auffüllung beantragen, wird der aktuelle Aktivierungsstatus der Tags für die Dauer Ihrer Wahl aufgefüllt.

Beispielsweise wurde das `Project` Tag im Juni 2023 mit einer AWS Ressource verknüpft und im November 2023 aktiviert. Im Dezember 2023 beantragen Sie, das Tag ab Januar 2023 erneut aufzufüllen. Daher wird das `Project` Tag rückwirkend für die vorangegangenen Monate von Januar bis Dezember 2023 aktiviert. Die mit dem Tag verknüpften `Project` Tag-Werte werden zusammen

mit den Kostendaten von Juni 2023 bis Dezember 2023 verfügbar sein. Zwischen Januar 2023 und Mai 2023 werden jedoch keine Tag-Werte zugeordnet, da das Project Tag in den AWS Ressourcen nicht vorhanden war.

Backfill kann auch verwendet werden, um Tags für die Ausrichtung zu deaktivieren. Beispielsweise war ein Team Tag in früheren Monaten aktiv, befindet sich aber derzeit auf `inactive` Status. Beim Auffüllen wird das Team Tag deaktiviert und aus den Kostendaten der Vormonate entfernt.

Note

- Das Ressourcen-Tag muss der AWS Ressource in der Vergangenheit zugewiesen worden sein, damit die aufgefüllten Kostendaten verfügbar sind.
- Sie können keine neue Auffüllungsanforderung einreichen, wenn gerade eine Auffüllung durchgeführt wird.
- Sie können nur einmal alle 24 Stunden einen neuen Antrag auf Auffüllung stellen.

Um eine Kostenzuweisung zu beantragen, markieren Sie das Feld „Auffüllung“.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Cost Allocation Tags (Kostenzuordnungs-Tags) aus.
3. Wählen Sie oben rechts auf der Seite Backfill-Tags aus.
4. Wählen Sie im Dialogfeld „Backfill-Tags“ den Monat aus, ab dem das Auffüllen beginnen soll.
5. Wählen Sie Bestätigen aus.

Aktualisierung Ihrer AWS Cost Management-Services mit Backfill

Backfill aktualisiert Ihren Cost Explorer, Datenexporte und AWS Cost and Usage Report automatisch. Da diese Dienste Ihre Daten alle 24 Stunden aktualisieren, wird Ihr Backfill nicht aktualisiert, sobald er erfolgreich ist. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Ressourcen in den entsprechenden Leitfäden:

- [Analysieren Sie Ihre Kosten mit dem Cost Explorer](#) im AWS Cost Management-Benutzerhandbuch
- [Was sind Datenexporte?](#) im AWS Data Exports Benutzerhandbuch

Monatlicher Kostenzuordnungsbericht

Der monatliche Kostenzuordnungsbericht listet die AWS Nutzung für Ihr Konto nach Produktkategorie und verknüpftem Kontobenutzer auf. Dieser Bericht enthält die gleichen Einzelposten wie der ausführliche [AWS Cost and Usage Report](#) und zusätzliche Spalten für Ihre Tag-Schlüssel. Wir empfehlen Ihnen, AWS Cost and Usage Report stattdessen zu verwenden.

Weitere Informationen zum monatlichen Zuordnungsbericht finden Sie in den folgenden Themen.

Themen

- [Einrichten eines monatlichen Kostenzuordnungsberichts](#)
- [Erhalt eines stündlichen Kostenzuordnungsberichts](#)
- [Anzeigen eines Kostenzuordnungsberichts](#)

Einrichten eines monatlichen Kostenzuordnungsberichts

Standardmäßig werden neue Tag-Schlüssel, die Sie mithilfe der API oder der AWS Management Console hinzufügen, automatisch aus dem Kostenzuordnungsbericht ausgeschlossen. Sie können mit den in diesem Thema beschriebenen Verfahren hinzufügen.

Wenn Sie Tag-Schlüssel in Ihren Kostenzuordnungsbericht aufnehmen möchten, erhält jeder Schlüssel eine zusätzliche Spalte, in der die Werte für alle entsprechenden Zeilenposten aufgelistet werden. Da Sie möglicherweise Tags für mehr als nur Ihren Kostenzuordnungsbericht verwenden wollen (z. B. für Sicherheits- oder betriebliche Zwecke), können Sie einzelne Tag-Schlüssel in den Bericht aufnehmen oder daraus ausschließen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass Sie aussagekräftige Fakturierungsdaten erhalten, mit deren Hilfe Sie Ihre Kosten verwalten können. Mit einer kleinen Anzahl konsistenter Tag-Schlüssel können Sie Ihre Kosten einfacher nachverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter [Anzeigen eines Kostenzuordnungsberichts](#).

Note

AWS speichert Abrechnungsberichte in einem Amazon S3 S3-Bucket, den Sie erstellen und besitzen. Sie können diese Berichte mithilfe der Amazon S3-API, AWS Management Console für Amazon S3 oder der aus dem Bucket abrufen AWS Command Line Interface. Sie können den Kostenzuordnungsbericht nicht von der Seite [Account Activity](#) (Kontoaktivität) für die Konsole Fakturierung und Kostenmanagement herunterladen.

Den Kostenzuordnungsbericht einrichten und Tags aktivieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie unter Detaillierte Fakturierungsberichte (Legacy) die Option Bearbeiten und dann Legacy-Berichtsübermittlung an S3 aus.
3. Wählen Sie Zur Aktivierung einen S3-Bucket konfigurieren, um anzugeben, wohin Ihre Berichte übermittelt werden.
4. Wählen Sie im Dialogfeld S3-Bucket konfigurieren eine der folgenden Optionen aus:
 - Um einen vorhandenen S3-Bucket zu verwenden, wählen Sie Vorhandenen S3-Bucket verwenden und wählen Sie dann den S3-Bucket aus.
 - Um einen neuen S3-Bucket zu erstellen, wählen Sie Neuen S3-Bucket erstellen aus, geben Sie als S3-Bucket-Name den Namen ein und wählen Sie anschließend die Region aus.
5. Wählen Sie Weiter aus.
6. Überprüfen Sie die Standard-IAM-Richtlinie und wählen Sie dann Ich habe bestätigt, dass diese Richtlinie korrekt ist aus.
7. Wählen Sie Speichern.
8. Wählen Sie in der Liste Bericht das Kontrollkästchen Kostenzuordnungsbericht und dann Aktivieren aus.
9. Wählen Sie Berichts-Tags verwalten aus.

Die Seite zeigt eine Liste der Tags, die Sie entweder über die API oder die Konsole für den jeweiligen AWS-Service erstellt haben. Tag-Schlüssel, die derzeit im Bericht enthalten sind, sind ausgewählt. Ausgeschlossene Tag-Schlüssel sind nicht ausgewählt.

10. Sie können Tags mit dem Status Inaktiv in der Dropdown-Liste filtern und dann die Tags auswählen, die Sie für Ihren Bericht aktivieren möchten.
11. Wählen Sie Activate.

Wenn Sie das Verwaltungskonto in einer Organisation besitzen, umfasst Ihr Kostenzuordnungsbericht alle Nutzungen, Kosten und Tags der Mitgliedskonten. Standardmäßig stehen alle von Mitgliederkonten registrierten Schlüssel zur Verfügung, um diese in Berichte einzubeziehen oder auszuschließen. Der detaillierte Fakturierungsbericht mit Ressourcen und Tags enthält auch Kostenzuordnungs-Tag-Schlüssel, die Sie mit den oben beschriebenen Schritten ausgewählt haben.

Erhalt eines stündlichen Kostenzuordnungsberichts

Der Kostenzuordnungsbericht ist einer von mehreren Berichten, die mehrmals täglich in einem Amazon S3 S3-Bucket AWS veröffentlicht werden.

Note

AWS Generiert während des aktuellen Abrechnungszeitraums (monatlich) einen Bericht über die geschätzte Kostenverteilung. Die Datei für den aktuellen Monat wird während des gesamten Abrechnungszeitraums überschrieben, bis am Ende des Abrechnungszeitraums ein Abschlussbericht generiert wird. Anschließend wird für die nächste Fakturierungsperiode eine neue Datei erstellt. Die Berichte der letzten Monate verbleiben jedoch in dem angegebenen Amazon-S3-Bucket.

Anzeigen eines Kostenzuordnungsberichts

Das folgende Beispiel verfolgt die Gebühren für mehrere Kostenstellen und Anwendungen. Ressourcen (z. B. Amazon-EC2-Instances und Amazon-S3-Buckets) sind Tags zugeordnet, wie "Kostenstelle"="78925" und "Anwendung"="Widget1". Im Kostenzuordnungsbericht haben die benutzerdefinierten Tag-Schlüssel das Präfixuser, z. B. user:Cost Center und user:Application. AWS-generierte Tag-Schlüssel haben das Präfix. aws Die Schlüssel sind Spaltenüberschriften, die jeden Wert eines getaggten Einzelposten identifizieren, z. B. "78925".

Total Cost ▾	user:Owner ▾	user:Stack ▾	user:Cost Center ▾	user:Application ▾
0.95	DbAdmin	Test	80432	Widget2
0.01	DbAdmin	Test	80432	Widget2
3.84	DbAdmin	Prod	80432	Widget2
6.00	DbAdmin	Test	78925	Widget1
234.63	SysEng	Prod	78925	Widget1
0.73	DbAdmin	Test	78925	Widget1
0.00	DbAdmin	Prod	80432	Portal
2.47	DbAdmin	Prod	78925	Portal

Wählen Sie Ihre Schlüssel sorgfältig aus, sodass Sie über eine konsistente Hierarchie von Werten verfügen. Andernfalls gruppiert Ihr Bericht Kosten nicht effektiv und Sie haben viele Zeilenposten.

Note

Wenn Sie während einer Fakturierungsperiode Tags einer Ressource hinzufügen oder ändern, werden die Kosten in zwei separate Zeilen in Ihrem Kostenzuordnungsbericht

aufgeteilt. Die erste Zeile zeigt die Kosten vor der Aktualisierung, die zweite Zeile zeigt die Kosten nach der Aktualisierung.

Nicht zugeordnete Ressourcen in Ihrem Bericht

Alle Gebühren, die nicht durch Tags in Ihrem Bericht zur Kostenzuordnung gruppiert werden können, werden standardmäßig der Standard-Abrechnungsaggregation zugeordnet (organisiert nach Konto/Produkt/Einzelposten) und in Ihren Bericht aufgenommen. Situationen, in denen Sie nicht zugewiesene Kosten haben können, sind beispielsweise:

- Sie haben sich während des Monats für einen Bericht zur Kostenzuordnung angemeldet.
- Einige Ressourcen sind für einen Teil des Fakturierungszeitraums oder für den gesamten Fakturierungszeitraum nicht getaggt.
- Sie verwenden Services, die derzeit kein Tagging unterstützen.
- Abonnementgebühren, wie z. B. AWS Support AWS Marketplace monatliche Gebühren, können nicht zugewiesen werden.
- Einmalgebühren, z.°B. vorab bezahlte Reserved-Instance-Gebühren von Amazon EC2, können nicht zugeordnet werden.

Unerwartete Kosten mit Bezug zu markierten Ressourcen

Sie können Kostenzuordnungs-Tags verwenden, um festzustellen, welche Ressourcen zu Ihrer Nutzung und Ihren Kosten beitragen, ein Löschen oder Deaktivieren der Ressourcen führt nicht zwangsläufig zu einer Senkung Ihrer Kosten. Weitere Informationen zur Senkung der unerwarteten Kosten finden Sie unter [Unerwartete Gebühren verstehen](#).

Daten für Kostenzuordnungs-Tags verstehen

Voraussetzungen

Um diese Daten auf der Seite Kostenzuweisungs-Tags der AWS Billing and Cost Management -Konsole anzeigen zu können, müssen Sie über die Berechtigung `ce:ListCostAllocationTags` verfügen.

Weitere Informationen zur Aktualisierung Ihrer AWS Identity and Access Management (IAM-) Richtlinien finden Sie unter [Verwalten von Zugriffsberechtigungen](#)

Wenn Sie Kostenzuordnungs-Tags verwenden, können Sie anhand der folgenden Metadaten-Felder feststellen, wann die Tags zuletzt verwendet oder aktualisiert wurden:

- Datum der letzten Aktualisierung – Das letzte Datum, an dem der Tag-Schlüssel für die Kostenzuordnung entweder aktiviert oder deaktiviert wurde.

Angenommen, Ihr Tag-Schlüssel `lambda:createdby` wurde am 1. Juli 2023 von inaktiv auf aktiv geändert. Das bedeutet, dass in der Spalte Datum der letzten Aktualisierung der 1. Juli 2023 angezeigt wird.

- Zuletzt verwendeter Monat — Der letzte Monat, in dem der Tag-Schlüssel für eine AWS Ressource verwendet wurde.

Angenommen, Ihr Tag-Schlüssel `lambda:createdby` wurde zuletzt im April 2023 verwendet. In der Spalte Monat der letzten Verwendung, wird April 2023 angezeigt. Das bedeutet, dass der Tag-Schlüssel seit diesem Datum keiner Ressource zugeordnet wurde.

Hinweise

- Die Spalte Datum der letzten Aktualisierung ist leer für neu erstellte Tag-Schlüssel, die noch nicht aktiviert wurden.
- Die Spalte Monat der letzten Verwendung zeigt Vor April 2023 für Tag-Schlüssel, die vor April 2023 verwendet wurden und derzeit mit keiner Ressource verknüpft sind.

Mit dem Kostenloses AWS-Kontingent

Wenn Sie eine erstellen AWS-Konto, können Sie einige AWS Dienste innerhalb bestimmter Nutzungsgrenzen kostenlos testen.

[Kostenloses AWS-Kontingent](#) bietet drei Arten von Angeboten:

Immer kostenlos

Diese kostenlosen Kontingente laufen nicht ab und stehen allen AWS -Kunden zur Verfügung.

12 Monate kostenlos

Diese Angebote können ab dem Datum Ihrer ersten Registrierung bei AWS bis zu 12 Monate lang genutzt werden.

Kurzfristige Testangebote

Sie können jeden Monat ein kostenloses Kontingent für weniger als 12 Monate nutzen. Die meisten kurzfristigen kostenlosen Testangebote beginnen an dem Datum, an dem Sie einen bestimmten Service aktivieren.

Um Dienste zu finden, die Kostenloses AWS-Kontingent Vorteile, Typen und Nutzungsbeschränkungen bieten

1. Navigieren Sie zur Seite [Kostenloses AWS-Kontingent](#).
2. Wählen Sie im Abschnitt [Kostenloses Kontingent – Details](#) einen Filter aus, um nach dem Kontingenttyp und der Produktkategorie zu suchen.

Sie können beispielsweise Always Free und Compute wählen, um mehr über die Anzahl der verfügbaren kostenlosen Anfragen für AWS Lambda (Lambda) zu erfahren.

Weitere Informationen Kostenloses AWS-Kontingent dazu, wie Sie Gebühren vermeiden können, solange Sie berechtigt sind, finden Sie in den folgenden Themen:

Themen

- [Teilnahmeberechtigung für Kostenloses AWS-Kontingent](#)
- [Unerwartete Gebühren nach Ende des Kostenloses AWS-Kontingent vermeiden](#)

- [Verfolgen Sie Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung](#)
- [Verwenden der API des kostenlosen Kontingents](#)

Teilnahmeberechtigung für Kostenloses AWS-Kontingent

Ihre AWS Nutzung bleibt innerhalb der Kostenloses AWS-Kontingent Grenzwerte, wenn all diese Bedingungen erfüllt sind:

- Sie befinden sich innerhalb des aktiven Testzeitraums für das Kostenloses AWS-Kontingent Angebot. Zum Beispiel innerhalb der 12 Monate für einen 12-monatigen kostenlosen Service wie Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2).
- Sie nutzen nur AWS-Services die Kostenloses AWS-Kontingent Vorteile dieses Angebots.
- Ihre Nutzung bleibt innerhalb der Kostenloses AWS-Kontingent Grenzen dieser Dienste.

Wenn Sie eine oder mehrere dieser Bedingungen länger nutzen AWS-Services , werden Ihnen die üblichen AWS Abrechnungstarife für die Nutzung berechnet, die die Limits des kostenlosen Kontingents überschreitet.

Weitere Informationen zu den Kostenloses AWS-Kontingent Limits finden Sie unter [Kostenloses AWS-Kontingent](#).

Note

Denn AWS Organizations die Kostenloses AWS-Kontingent Teilnahmeberechtigung für alle Mitgliedskonten beginnt an dem Tag, an dem das Verwaltungskonto erstellt wird. Weitere Informationen finden Sie im [AWS Organizations -Benutzerhandbuch](#).

Unerwartete Gebühren nach Ende des Kostenloses AWS-Kontingent vermeiden

Ihr Anspruch auf das 12-monatige kostenlose Serviceangebot Kostenloses AWS-Kontingent erlischt 12 Monate nach der ersten Aktivierung Ihres AWS-Konto. Nach Ablauf dieser Zeit können Sie Ihren Anspruch auf das kostenlose Kontingent nicht verlängern.

Note

Sie können die Always Free-Angebote auch nach Ablauf Ihrer Kostenloses AWS-Kontingent Teilnahmeberechtigung weiterhin nutzen. Weitere Informationen zu den verfügbaren „Immer kostenlos“-Angeboten finden Sie unter [Kostenloses AWS-Kontingent](#).

Da das Ablaufdatum Ihrer Kostenloses AWS-Kontingent Teilnahmeberechtigung näher rückt, empfehlen wir Ihnen, alle Ressourcen, die Sie nicht benötigen, herunterzufahren oder zu löschen. Nach Ablauf Ihrer Nutzungsberechtigung werden Ihnen die üblichen AWS Abrechnungstarife in Rechnung gestellt.

Für kurzfristige Testversionen gibt es keine Ablaufbenachrichtigung für diese Services. Sie erhalten nur während des Testzeitraums Benachrichtigungen über das kostenlose Kontingent. Um unerwartete Kosten in einer kurzfristigen Testversion zu vermeiden, müssen Sie diese Ressourcen vor Ablauf des Testzeitraums ausschalten.

Auch wenn Sie sich nicht regelmäßig bei Ihrem Konto anmelden, haben Sie möglicherweise aktive Ressourcen. Gehen Sie wie folgt vor, um die aktiven Ressourcen Ihres Kontos zu ermitteln.

Note

Sie können auch den `GetFreeTierUsage`-API-Vorgang verwenden, um Ihr kostenloses Kontingent zu nutzen. Weitere Informationen zur API des kostenlosen Kontingents finden Sie in der [AWS Billing and Cost Management -API-Referenz](#).

So identifizieren Sie Ihre aktiven Ressourcen mithilfe von AWS Billing

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die Abrechnungskonsolle unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Rechnungen aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte Gebühren nach Service die Option Alle erweitern aus.
4. Suchen Sie in der Liste nach den Services mit aktiven Ressourcen und nach AWS-Region sowie nach den Gebühren für die einzelnen Ressourcen.

So identifizieren Sie Ihre aktiven Ressourcen mit dem Cost Explorer von AWS

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie das AWS Kostenmanagement unter <https://console.aws.amazon.com/cost-management/home>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich Cost Explorer aus.
3. Ermitteln Sie anhand des Kosten- und Nutzungsdiagramms die Services und AWS-Regionen mit nicht benötigten Ressourcen. Eine Anleitung zum Herunterfahren oder Löschen dieser Ressourcen finden Sie in der Dokumentation zu diesem Service.

Informationen zum Beenden einer Amazon EC2 EC2-Linux-Instance finden Sie beispielsweise im [Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch](#).

Tip

Möglicherweise entscheiden Sie sich dafür, Ihre zu schließen. AWS-Konto Weitere Informationen und wichtige Überlegungen finden Sie im AWS Account Management Referenzhandbuch unter [Ihr Konto schließen](#).

Verfolgen Sie Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung

Sie können Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung auf folgende Weise verfolgen:

- Aktivieren Sie in den Billing preferences (Abrechnungseinstellungen) die Nutzungswarnungen für das kostenlose Kontingent. Standardmäßig werden Sie mit Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen automatisch per E-Mail benachrichtigt, wenn Sie 85 Prozent des Limits des kostenlosen Kontingents für jeden Service überschreiten. Sie können AWS Budgets auch so konfigurieren, dass Ihre Nutzung bis zu 100 Prozent des Limits des kostenlosen Kontingents erfasst wird, indem Sie mithilfe der Vorlage ein Ausgabenbudget von Null festlegen.
- Überprüfen Sie Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung auf der Seite „Kostenloses Kontingent“ in der Billing and Cost Management-Konsole.

Themen

- [Verwenden von Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen](#)
- [Empfohlene Maßnahmen für das kostenlose Kontingent](#)
- [Nachverfolgbare Dienste Kostenloses AWS-Kontingent](#)

Verwenden von Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen

Sie können Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen verwenden, um Ihre Kosten und Nutzung zu verfolgen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter [Kosten mit AWS Budgets verwalten](#).

Kostenloses AWS-Kontingent Bei Nutzungswarnungen werden Sie automatisch per E-Mail benachrichtigt, wenn Sie für jeden Service 85 Prozent Ihres Limits im kostenlosen Kontingent überschreiten. Für zusätzliche Nachverfolgung können Sie konfigurieren, dass Ihre Nutzung AWS Budgets bis zu 100% des Limits des kostenlosen Kontingents nachverfolgt wird, indem `zero spend budget` Sie mithilfe der Vorlage einrichten. Sie können Ihr Budget auch so filtern, dass einzelne Services verfolgt werden.

Sie können beispielsweise ein Budget einrichten, das Ihnen eine Warnung sendet, wenn Sie die Grenze von 100 Prozent des kostenlosen Kontingents für Amazon Elastic Block Store voraussichtlich überschreiten werden. Informationen zum Einrichten eines Nutzungsbudgets finden Sie unter [Erstellen eines Nutzungsbudgets](#).

Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen beziehen sich auf Angebote des kostenlosen Kontingents, die im aktuellen Monat aktiv sind, z. B. die ersten 25 GB Amazon DynamoDB DynamoDB-Speicher oder die ersten 10 benutzerdefinierten CloudWatch Amazon-Metriken. Es ist üblich, dass alle drei Arten von Kostenloses AWS-Kontingent Angeboten innerhalb der ersten 12 Monate aktiv sind.

Sie verwenden beispielsweise Amazon EC2 SageMaker, Amazon und Amazon S3. Die Nutzung des kostenlosen Kontingents für diese Nutzungsarten wird auf der Seite Kostenloses Kontingent in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole angezeigt. Nach SageMaker zweimonatiger Nutzung endet die Kurzzeit-Testversion, während Amazon EC2 und Amazon S3 weiterlaufen. Nach 12 Monaten nach der Kontoerstellung läuft der 12-monatige kostenlose Amazon-EC2-Zeitraum ab, Amazon S3 wird jedoch weitergeführt, da der Service den Status Immer kostenlos bietet.

Wenn Sie das Limit des kostenlosen Kontingents für einen Service überschreiten, AWS sendet eine E-Mail an die E-Mail-Adresse, mit der Sie Ihr Konto erstellt haben (die Root-Benutzer des AWS-Kontos). Gehen Sie wie folgt vor, um die E-Mail-Adresse für Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen zu ändern:

So ändern Sie die E-Mail-Adresse für Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die Abrechnungskontrolle unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Präferenzen die Option Fakturierungspräferenzen aus.
3. Wählen Sie für die Präferenzen für Warnungen die Option Bearbeiten aus.
4. Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, um die Nutzungswarnungen zu erhalten.
5. Wählen Sie Aktualisieren.

AWS Benachrichtigungen zur Nutzung von Budgets für 85 Prozent des Limits des kostenlosen Kontingents werden automatisch für alle AWS-Konten Personen aktiviert, nicht jedoch für ein Verwaltungskonto in einem AWS Organizations. Wenn Sie ein Verwaltungskonto besitzen, müssen Sie sich anmelden, um Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungsbenachrichtigungen zu erhalten. Gehen Sie wie folgt vor, um Warnungen zur Nutzung des kostenlosen Kontingents zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Um Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungsbenachrichtigungen zu aktivieren oder zu deaktivieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die Abrechnungskontrolle unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich unter Präferenzen die Option Fakturierungspräferenzen aus.
3. Wählen Sie für die Präferenzen für Warnungen die Option Bearbeiten aus.
4. Wählen Sie Kostenloses AWS-Kontingent Benachrichtigungen erhalten aus, um Benachrichtigungen zur Nutzung des kostenlosen Kontingents zu erhalten. Um sich abzumelden, deaktivieren Sie die Option Warnungen zum Kostenloses AWS-Kontingent erhalten.
5. Wählen Sie Aktualisieren.

Empfohlene Maßnahmen für das kostenlose Kontingent

Wenn Sie für ein kostenloses Kontingent berechtigt sind Kostenloses AWS-Kontingent und dieses nutzen, können Sie Ihre Nutzung mit dem Widget „Empfohlene Aktionen“ auf der Startseite für Billing and Cost Management verfolgen. Dieses Widget zeigt Empfehlungen an, wenn Ihre Nutzung 85 % der Nutzungsgrenzen des kostenlosen Kontingents eines Services überschreitet.

Die folgenden Bedingungen können einschränken, ob Ihnen Kostenloses AWS-Kontingent Daten angezeigt werden:

- Sie verwenden ein Gerät AWS-Service , das kein kostenloses Kontingent anbietet
- Ihr kostenloses Kontingent ist abgelaufen
- Sie greifen AWS über ein AWS Organizations Mitgliedskonto zu

- Sie verwenden eine AWS-Service in den Regionen AWS GovCloud (US-West) oder AWS GovCloud (US-Ost)

Weitere Informationen finden Sie unter [Empfohlene Aktionen](#).

Nachverfolgbare Dienste Kostenloses AWS-Kontingent

Mit können Sie nachverfolgen AWS, wie oft Sie Kostenloses AWS-Kontingent Dienste genutzt haben und welche Nutzungsarten Sie verwendet haben. Nutzungsarten sind die spezifische Art der Nutzung, die AWS verfolgt wird. So bedeutet der Nutzungstyp `BoxUsage:freetier.micro` zum Beispiel, dass Sie eine Amazon-EC2-Micro-Instance genutzt haben.

Die Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen und die Tabelle mit den wichtigsten Kostenloses AWS-Kontingent Diensten nach Nutzung decken sowohl ablaufende als auch nicht Kostenloses AWS-Kontingent ablaufende Angebote ab. Sie können die folgenden Services und Verwendungstypen nachverfolgen.

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS Amplify	BuildDuration	12 Monate kostenlos
	DataStorage	
	DataTransferOut	
	HostingComputeRequestCount	
	HostingComputeRequestDuration	
AWS AppSync	ConnectionDuration	12 Monate kostenlos
	GraphQLInvocation	
	GraphQLNotification	
	ResponseData	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS Audit Manager	Resource-Assessment- Collected	Free Trial
AWS Budgets	ActionEnabledBudgetsUsage	Immer kostenlos
AWS CloudFormation	Resource-Invocation- Count-FreeTier	Immer kostenlos
AWS CodeArtifact	Requests TimedStorage-ByteHrs	Immer kostenlos
AWS CodeCommit	User-Month	Immer kostenlos
AWS CodePipeline	actionExecutionMinute activePipeline	Immer kostenlos
AWS Data Pipeline	AWS-Activities-infreq AWS-Preconditions-infreq	12 Monate kostenlos
AWS Data Transfer	DataTransfer-Out-Bytes DataTransfer-Regional-Bytes	Immer kostenlos
AWS Database Migration Service	InstanceUsg:dms.t2.micro InstanceUsg:dms.t3.micro	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS DeepRacer	ServiceUse-Train-Evaluate-Job	Free Trial
	TimedStorage-GigabyteHrs	
AWS Directory Service	MicrosoftAD-DC-Usage	Free Trial
	Small-Directory-Usage	
AWS Elemental MediaConnect	DataTransfer-Out-Bytes	Immer kostenlos
AWS Glue	Catalog-Request	Immer kostenlos
	Catalog-Storage	
AWS IoT Greengrass	ActiveGGC-Devices	12 Monate kostenlos
AWS HealthImaging	API-Requests-Core	12 Monate kostenlos
	EarlyDelete-ActiveByteHrs	
	TimedStorage-ActiveByteHrs	
	TimedStorage-ArchiveByteHrs	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS IoT	ActionsExecuted	12 Monate kostenlos
	ConnectionMinutes	
	LoRaWAN-FUOTA	
	Messages	
	RegistryAndShadowOperations	
	RulesTriggered	
	Solved-Positions	
AWS IoT Analytics	DataProcessing-Bytes	12 Monate kostenlos
	DataScanned-TB	
	ProcessedStorage-ByteHrs	
	RawStorage-ByteHrs	
AWS IoT Device Defender	Detect	Free Trial
AWS IoT Device Management	JobExecutions	12 Monate kostenlos
AWS IoT Events	Messages	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS IoT TwinMaker	IoTTwinMaker-BaseTier1-Queries	12 Monate kostenlos
	IoTTwinMaker-BaseTier1-UnifiedDataAccess	
	IoTTwinMaker-BaseTier2-Queries	
	IoTTwinMaker-BaseTier2-UnifiedDataAccess	
	IoTTwinMaker-BaseTier3-Queries	
	IoTTwinMaker-BaseTier3-UnifiedDataAccess	
	IoTTwinMaker-BaseTier4-Queries	
	IoTTwinMaker-BaseTier4-UnifiedDataAccess	
	IoTTwinMaker-UnifiedDataAccess	
AWS Key Management Service	KMS-Requests	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS Lambda	Lambda-GB-Second	Immer kostenlos
	Lambda-Streaming-Response-Processed-Bytes	
	Request	
AWS Migration Hub Refactor Spaces	API-Request	Immer kostenlos
	EnvironmentHours	
AWS OpsWorks	OpsWorks-Chef-Automate	12 Monate kostenlos
	OpsWorks-Puppet-Enterprise	
AWS RoboMaker	SimulationUnitHour	Free Trial
AWS Security Hub	OtherProduct:PaidFindingsIngestion	Immer kostenlos
	RuleEvaluation	
AWS Service Catalog	SC-API-Calls	Immer kostenlos
AWS Step Functions	StateTransition	Immer kostenlos
AWS Storage Gateway	Uploaded-Bytes	Immer kostenlos
AWS Supply Chain	ADPSiteProductCount	Free Trial
	SiteProductCount	
	StorageSize	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS Systems Manager	AWS-Auto-ScriptDuration-Tier3 AWS-Auto-Steps-Tier1 IM-Notifications-Tier1	Immer kostenlos
Amazon Virtual Private Cloud	PublicIPv4:InUseAddress	12 Monate kostenlos
AWS WAF	AMR-BotControl-Request AMR-BotControl-Targeted-Request AMR-FraudControl-Request ShieldProtected-AMR-BotControl-Request ShieldProtected-AMR-BotControl-Targeted-Request ShieldProtected-AMR-FraudControl-Request	Immer kostenlos
AWS X-Ray	XR-Ray-TracesAccessed XR-Ray-TracesStored	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon API Gateway	ApiGatewayHttpRequest ApiGatewayMessage ApiGatewayMinute ApiGatewayRequest	12 Monate kostenlos
Amazon AppStream	stream-hrs:720p:g2 stream.standard.large-ib	Free Trial
Amazon Augmented AI	A2ICustom-Objects A2IRek-Objects A2ITextract-Objects	12 Monate kostenlos
Amazon Braket	Simulators-Task	Free Trial
Amazon Cloud Directory	Requests-Tier1 Requests-Tier2 TimedStorage-ByteHrs	12 Monate kostenlos
Amazon CloudFront	DataTransfer-Out-Bytes Executions-CloudFrontFunctions Invalidations Requests-Tier1	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon CloudSearch	DocumentBatchUpload IndexDocuments SearchInstance:m1.large SearchInstance:m1.small SearchInstance:m2.2xlarge SearchInstance:m2.xlarge SearchInstance:m3.2xlarge SearchInstance:m3.large SearchInstance:m3.medium SearchInstance:m3.xlarge SearchInstance:m4.2xlarge SearchInstance:m4.large SearchInstance:m4.xlarge	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	SearchInstance:search.2xlarge SearchInstance:search.large SearchInstance:search.medium SearchInstance:search.previousgeneration.2xlarge SearchInstance:search.previousgeneration.large SearchInstance:search.previousgeneration.small SearchInstance:search.previousgeneration.xlarge SearchInstance:search.small SearchInstance:search.xlarge	
Amazon Cognito	CognitoEnterpriseMAU CognitoUserPoolMAU	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Cognito Sync	CognitoSyncOperation TimedStorage-ByteHrs	Immer kostenlos
Amazon Comprehend	Comprehend-DC-Custom Comprehend-DE-Custom Comprehend-EA Comprehend-KP Comprehend-LD Comprehend-SA Comprehend-Syntax ContainsPiiEntities DetectEvents DetectPiiEntities DetectTgtSentiment DetectTopics DocClassification-INSURANCE DocClassification-MORTGAGE DocClassification-PromptSafety	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Connect	chat-message end-customer-mins tasks	12 Monate kostenlos
Amazon Connect Customer Profiles	MonthlyConnectBase Profiles MonthlyProfiles	12 Monate kostenlos
Amazon Connect Voice ID	Authentication Enrollment FraudDetection	12 Monate kostenlos
Amazon DataZone	DataZoneCompute DataZoneRequests DataZoneStorage DataZoneUsers	Free Trial
DevOpsAmazon-Guru	DevOpsGuru-APICalls ResourceGroup-A-us agehours ResourceGroup-B-us agehours	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon DocumentDB (mit MongoDB-Kompatibilität)	BackupUsage InstanceUsage:db.t3.medium StorageIOUsage StorageUsage	Free Trial
Amazon-DynamoDB	ReadCapacityUnit-Hrs ReplWriteCapacityUnit-Hrs Streams-Requests TimedStorage-ByteHrs WriteCapacityUnit-Hrs	Immer kostenlos
Amazon Elastic Container Registry	TimedStorage-ByteHrs	12 Monate kostenlos
Amazon ElastiCache	NodeUsage:cache.t1.micro	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Elastic Compute Cloud	BoxUsage:freetier. micro BoxUsage:freetrial CW:AlarmMonitorUsage CW:MetricMonitorUsage CW:Requests CarrierIP:IdleAddress CarrierIP:Remap DataProcessing-Bytes DataTransfer-Out-Bytes DataTransfer-Regional-Bytes EBS:SnapshotUsage EBS:VolumeIOUsage EBS:VolumeUsage ElasticIP:IdleAddress ElasticIP:Remap LCUUsage	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	LoadBalancerUsage	
Amazon Elastic Container Registry Public	Internet-ECRPublic-Out-Bytes TimedStorage-ByteHrs	12 Monate kostenlos
Amazon Elastic Container Service	ECS-Anywhere-Instance-hours-WithFree	Free Trial
Amazon Elastic File System	TimedStorage-ByteHrs	12 Monate kostenlos
Amazon Elastic Transcoder	ets-audio-success ets-hd-success ets-sd-success	12 Monate kostenlos
Amazon Forecast	DataInjection ForecastDataPoints TrainingHours	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Fraud Detector	FraudPrediction-AccountTakeoverInsights FraudPrediction-OnlineFraudInsights FraudPrediction-RulesOnly FraudPrediction-TransactionFraudInsights HostingHrs StoredDataset TrainingHrs	Free Trial
Amazon GameLift	BoxUsage:c3.large DailyActiveUser FlexMatchMatchmakingHrs FlexMatchPlayerPackages GLAGameSessionsPlaced GLAServerProcessConnMin	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS HealthLake	FHIRDataStorage FHIRQueries	Immer kostenlos
Amazon IVS Chat	Messaging-Deliveries Messaging-Requests	12 Monate kostenlos
Amazon Interactive Video Service	Input-Basic-Hours Output-SD-Hours Real-Time-Encode-Hours Real-Time-Hours Stages-Participant-Hours	12 Monate kostenlos
Amazon Kendra	KendraDeveloperEdition KendraIntelligentRanking-BaseCapacity	Free Trial
Amazon Keyspaces (für Apache Cassandra)	ReadRequestUnits TimedStorage-ByteHrs WriteRequestUnits	Free Trial
Amazon Lex	Speech-Requests Text-Requests botdesign	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Lightsail	BundleUsage:0.5GB BundleUsage:0.5GB_win BundleUsage:1GB BundleUsage:1GB_win BundleUsage:2GB BundleUsage:2GB_win ContainerSvcUsage: Micro-0.25CPU-1GB- Free DNS-Queries DatabaseUsage:1GB UnusedStaticIP	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Location Service	DeviceDelete Geocode GeofenceCreateRead UpdateDelete GeofenceList MapTile PositionEvaluation PositionRead PositionWrite ResourceCreateRead UpdateDelete ReverseGeocode Route Suggest	Free Trial
Amazon Lookout für Equipment	Inference-Hours-L4E Ingestion-GB-L4E Training-Hours-L4E	Free Trial
Amazon Lookout für Metrics	ANOMALY_DETECTION	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Lookout für Vision	EdgeInference Free-Inference Free-Training Inference Training	Free Trial
Amazon MQ	InstanceUsage:mq.t 2.micro MQ:RabbitStorageUsage MQ:StorageUsage	12 Monate kostenlos
Amazon Macie	EventsProcessing S3ContentClassification SensitiveDataDiscovery	Free Trial
Amazon Managed Service für Prometheus	AMP:MetricSampleCount AMP:MetricStorageByteHrs AMP:QuerySamplesProcessed	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon MemoryDB	DataWritten NodeUsage:db.t4g.small	Free Trial
Amazon Mobile Analytics	EventsRecorded	12 Monate kostenlos
Amazon Neptune	BackupUsage DataTransfer-Out-Bytes InstanceUsage:db.t3.medium StorageIOUsage StorageUsage	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
AWS HealthOmics	<p data-bbox="589 275 938 359">AnalyticsType:Annotation-Bytes-hour</p> <p data-bbox="589 405 938 489">AnalyticsType:Variant-Bytes-hour</p> <p data-bbox="589 535 971 619">StorageClass:Active-Gigabase-hour</p> <p data-bbox="589 665 938 749">StorageClass:Archive-Gigabase-hour</p> <p data-bbox="589 795 938 921">WorkflowType:Private-RunStorage-GB-hour</p> <p data-bbox="589 968 938 1094">WorkflowType:Private-omics.c.12xlarge-hours</p> <p data-bbox="589 1140 938 1266">WorkflowType:Private-omics.c.16xlarge-hours</p> <p data-bbox="589 1312 938 1438">WorkflowType:Private-omics.c.24xlarge-hours</p> <p data-bbox="589 1484 954 1610">WorkflowType:Private-omics.c.2xlarge-hours</p> <p data-bbox="589 1656 954 1782">WorkflowType:Private-omics.c.4xlarge-hours</p>	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	<p>WorkflowType:Private-omics.c.8xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.c.large-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.c.xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.12xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.16xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.24xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.2xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.4xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.8xlarge-hours</p>	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	<p>WorkflowType:Private-omics.m.large-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.m.xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.12xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.16xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.24xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.2xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.4xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.8xlarge-hours</p> <p>WorkflowType:Private-omics.r.large-hours</p>	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	WorkflowType:Private-omics.r.xlarge-hours	
OpenSearch Amazon-Dienst	ES:freetier-Storage ES:freetier-gp3-Storage ESInstance:freetier.micro ESInstance:t3.small	12 Monate kostenlos
Amazon Personalize	DataIngestion TPS-hours TrainingHour	Free Trial
Amazon Pinpoint	Domain-Inboxplacement EventsRecorded InAppMessageRequests MonthlyTargetedAudience Pinpoint_DeliveryAttempts Pinpoint_MonthlyTargetedAudience Predictive-Tests	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Polly	SynthesizeSpeech-Characters SynthesizeSpeechLongForm-Characters SynthesizeSpeechNeural-Characters	12 Monate kostenlos
Amazon QuickSight	QS-ENT-Alerts-Free Trial	Free Trial
Amazon-Redshift	Node:dc2.large Node:dw2.large	Free Trial
Amazon Rekognition	FaceVectorsStored Group1-ImagesProcessed Group2-ImagesProcessed ImagesProcessed MinsOfLiveVideoProcessed MinutesOfVideoProcessed UserVectorsStored inferenceminutes minutestrained	12 Monate kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Relational Database Service	InstanceUsage:db.t1.micro PI_API RDS:StorageIOUsage RDS:StorageUsage	12 Monate kostenlos
Amazon Route 53	Cidr-Blocks Health-Check-AWS	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon SageMaker Runtime	A2ICustom-Objects A2IRek-Objects A2ITextract-Objects AsyncInf:ml.m.xlarge-AsyncInfParent Autopilot-Redshift ML:CreateModelRequest-Tier0-Parent Canvas:CreateModelRequest-Tier0-Parent Canvas:Session-Hrs-Parent DataWrangler:ml.m.xlarge-Parent FeatureStore:ReadRequestUnitsParent FeatureStore:TimedAndPITRStorageParent FeatureStore:WriteRequestUnitsParent FreeMonitorParent FreeServerlessParent	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
	Geospatial:NotebookCompute Geospatial:TimedStorage Host:ml.m.xlarge-HostingParent LabeledObject Notebk:ml.t.medium-NotebookParent RStudio:RSessionGateway-ml.t3.medium-RSessionGatewayParent Rstudio:Rsession-ml.t3.medium-RSessionParent Train:ml.m.xlarge-TrainingParent	
Amazon Simple Email Service	Message MessageUnits Recipients-EC2 Recipients-MailboxSim-EC2 VirtDelivMgr	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Simple Notification Service	DeliveryAttempts-HTTP DeliveryAttempts-SMS DeliveryAttempts-SMTP Notifications-Mobile Requests-Tier1 SMS-Price-US	Immer kostenlos
Amazon Simple Queue Service	Requests	Immer kostenlos
Amazon Simple Storage Service	Requests-Tier1 Requests-Tier2 TimedStorage-ByteHrs	12 Monate kostenlos
Amazon Simple Workflow Service	AggregateInitiated Actions AggregateInitiated Workflows AggregateWorkflowDays	Immer kostenlos
Amazon SimpleDB	BoxUsage TimedStorage-ByteHrs	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Textract	PagesForLayout	Free Trial
	PagesForSignatures	
	PagesforAnalyzeDocForms	
	PagesforAnalyzeDocQueries	
	PagesforAnalyzeDocTables	
	PagesforAnalyzeExpense	
	PagesforAnalyzeLending	
	PagesforDocumentText	
	SyncExpensePagesProcessed	
Amazon Timestream	DataIngestion-Bytes	Free Trial
	DataScanned-Bytes	
	MagneticStore-ByteHrs	
	MemoryStore-ByteHrs	

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon Transcribe	CallAnalyticsStreamingAudio CallAnalyticsTranscribeAudio HealthScribeBatch MedicalStreamingAudio MedicalTranscribeAudio StreamingAudio TranscribeAudio	12 Monate kostenlos
Amazon Translate	ActiveCustomTranslationJob TranslateText	12 Monate kostenlos
Amazon WorkSpaces	AW-HW-1-AutoStop-Usage AW-HW-1-AutoStop-User AW-HWU-3-AutoStop-Usage AW-HWU-3-AutoStop-User	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Amazon CloudWatch	CW:AlarmMonitorUsage CW:Canary-runs CW:ContributorInsightEvents CW:ContributorInsightRules CW:InternetMonitor-CityNetwork CW:MetricMonitorUsage CW:Requests DashboardsUsageHour-Basic DataDelivery-Bytes DataProcessing-Bytes DataScanned-Bytes Logs-LiveTail TimedStorage-ByteHrs	Immer kostenlos
CloudWatch Ereignisse	Event-8K-Chunks ScheduledInvocation	Immer kostenlos

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
CodeBuild	Build-Min:Linux:g1.small Build-Sec:Lambda.1GB	Immer kostenlos
CodeCatalyst	Compute DevEnvironment-Compute DevEnvironment-Storage Package-Storage Repo-Storage	Immer kostenlos
CodeGuru	Profiler-Lambda-Sampling-Hour	Free Trial
Amazon Comprehend Medical	ComprehendMedical-Batching DetectEntities DetectPHI InferICD10CM InferRxNorm InferSNOMEDCT	Free Trial

Service	Verwendungstyp	Art des kostenlosen Kontingents
Contact Center Telecommunications (service sold by AMCS, LLC)	did-inbound-mins did-numbers outbound-mins tollfree-inbound-mins tollfree-numbers tollfree-numbers-STD	12 Monate kostenlos
Contact Center Telecommunications Korea	did-inbound-mins did-numbers	12 Monate kostenlos
Contact Center Telecommunications South Africa	did-inbound-mins did-numbers	12 Monate kostenlos
Contact Lens for Amazon Connect	ChatAnalytics VoiceAnalytics	12 Monate kostenlos
Elastic Load Balancing	DataProcessing-Bytes LCUUsage LoadBalancerUsage	12 Monate kostenlos

Verwenden der API des kostenlosen Kontingents

[Kostenloses AWS-Kontingent](#) bietet jeden Monat die kostenlose Nutzung von AWS-Services und Produkten an. Sie können die API des kostenlosen Kontingents verwenden, um die Nutzung Ihres kostenlosen Kontingents anhand der monatlichen Nutzungslimits programmgesteuert zu nachzuverfolgen.

Verwenden Sie die API, um zu erfahren, wann Ihre kostenlose Nutzung jeden Monat auf die pay-as-you-go Preise umgestellt wird. Auf diese Weise können Sie unbeabsichtigte Gebühren vermeiden. Dazu vergleichen Sie die prognostizierte Nutzung mit dem Limit des kostenlosen Kontingents für jeden Service im Laufe des Monats. Um beispielsweise zu erfahren, bis wann Ihre Nutzung das Limit des kostenlosen Angebots überschreiten könnte AWS Glue, können Sie die API verwenden, um Ihre AWS-Konto Nutzung nachzuverfolgen. Sie können dann entscheiden, ob Sie den Service beibehalten oder Änderungen vornehmen möchten, bevor das Limit des kostenlosen Kontingents endet.

Sie können die API auch zum Erstellen von Visualisierungen oder zum Schreiben von Skripten verwenden, um Änderungen an AWS -Ressourcen basierend auf Ihren API-Antworten zu automatisieren.

Example Beispiel: Finden Sie Ihre kostenlosen Kontingentangebote für AWS Glue

Der folgende Befehl AWS Command Line Interface (AWS CLI) verwendet den `GetFreeTierUsage` API-Vorgang, um nach der Nutzung des kostenlosen Kontingents für zu filtern AWS Glue.

Anforderung

```
aws freetier get-free-tier-usage --filter '{"Dimensions": {"Key": "SERVICE", "Values": ["Glue"]}, "MatchOptions": ["CONTAINS"]}'
```

Antwort

Die folgende Antwort gibt zwei Always Free Angebote von zurück AWS Glue.

```
{
  "freeTierUsages": [
    {
      "actualUsageAmount": 287.0,
      "description": "1000000.0 Request are always free per month as part of AWS Free Usage Tier (Global-Catalog-Request)",
      "forecastedUsageAmount": 2224.25,
      "freeTierType": "Always Free",
      "limit": 1000000.0,
      "operation": "Request",
      "region": "global",
      "service": "AWS Glue",
      "unit": "Request",
      "usageType": "Catalog-Request"
    },
    {
```

```
    "actualUsageAmount": 176.36827958,
    "description": "1000000.0 Obj-Month are always free per month as part of
AWS Free Usage Tier (Global-Catalog-Storage)",
    "forecastedUsageAmount": 1366.8541667450002,
    "freeTierType": "Always Free",
    "limit": 1000000.0,
    "operation": "Storage",
    "region": "global",
    "service": "AWS Glue",
    "unit": "Obj-Month",
    "usageType": "Catalog-Storage"
  }
]
}
```

Example Beispiel: Suche nach Angebote für kostenloses Kontingent für Amazon Elastic Compute Cloud

Der folgende AWS CLI Befehl verwendet den `GetFreeTierUsage` API-Vorgang, um nach der Nutzung des kostenlosen Kontingents für Amazon EC2 zu filtern.

Anforderung

```
aws freetier get-free-tier-usage --filter '{"Dimensions": {"Key": "SERVICE", "Values":
["EC2"]}, "MatchOptions": ["CONTAINS"]}'
```

Antwort

Die folgende Antwort gibt zwei Angebote für 12 Months Free von Amazon EC2 zurück.

```
{
  "freeTierUsages": [
    {
      "actualUsageAmount": 15.97777618,
      "description": "30.0 GB-Mo for free for 12 months as part of AWS Free Usage
Tier (Global-EBS:VolumeUsage)",
      "forecastedUsageAmount": 23.96666427,
      "freeTierType": "12 Months Free",
      "limit": 30.0,
      "operation": "",
      "region": "global",
      "service": "Amazon Elastic Compute Cloud",
```

```
        "unit": "GB-Mo",
        "usageType": "EBS:VolumeUsage"
    },
    {
        "actualUsageAmount": 750.0,
        "description": "750.0 Hrs for free for 12 months as part of AWS Free Usage
Tier (Global-BoxUsage:freetier.micro)",
        "forecastedUsageAmount": 1125.0,
        "freeTierType": "12 Months Free",
        "limit": 750.0,
        "operation": "RunInstances",
        "region": "global",
        "service": "Amazon Elastic Compute Cloud",
        "unit": "Hrs",
        "usageType": "BoxUsage:freetier.micro"
    }
]
}
```

Zugehörige Ressourcen

Die AWS CLI und die AWS Software Development Kits (SDKs) beinhalten Unterstützung für die Free Tier API. Um eine Liste der Sprachen anzuzeigen, die die API des kostenlosen Kontingents unterstützen, wählen Sie den Vorgangsnamen und im Abschnitt Siehe auch Ihre bevorzugte Sprache aus.

Weitere Informationen zur API des kostenlosen Kontingents finden Sie in der [AWS Billing and Cost Management -API-Referenz](#).

Informationen zur Nutzung der AWS Billing and Cost Management Konsole zur Nachverfolgung Ihrer Nutzung des kostenlosen Kontingents, z. B. zum Empfang von E-Mail-Benachrichtigungen, finden Sie unter [Verfolgen Sie Ihre Kostenloses AWS-Kontingent Nutzung](#).

Weitere Informationen zur Nutzung des kostenlosen Kontingents mit Amazon EC2 finden Sie im [Tutorial: Erste Schritte mit Amazon EC2 EC2-Linux-Instances](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

Sie können auch Budgets für Ihre AWS Kosten erstellen und dann Benachrichtigungen und Benachrichtigungen einrichten, wenn Ihre Budgets Ihre Kosten und Nutzung überschreiten oder voraussichtlich übersteigen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwalten Ihrer Kosten mit AWS Budgets](#) im AWS -Benutzerhandbuch für Kostenmanagement.

Was ist AWS-Preisliste?

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

AWS-Preisliste bietet einen Katalog der Produkte und Preise für AWS-Services, die Sie in AWS erwerben können.

Dieser Katalog enthält immer kostenlose Angebote für das kostenlose AWS-Kontingent. Dieser Katalog enthält keine zeitlich begrenzten oder auf einer festen Nutzung basierenden Produkte des kostenlosen Kontingents. Weitere Informationen zu Angeboten des kostenlosen Kontingent finden Sie unter [Mit dem kostenlosen AWS-Kontingent](#). Außerdem sind in diesem Katalog keine Spot Instances für Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) enthalten. Weitere Informationen zu Amazon EC2 Spot Instances finden Sie unter [Amazon EC2 Spot Instances](#).

Um Sie bei der Verwendung von AWS-Preisliste zu unterstützen, sind die folgenden Schlüsselkonzepte aufgeführt:

Service

Ein AWS-Service wie Amazon EC2 oder Savings Plans. Ein Savings Plans für Amazon EC2 könnte beispielsweise `AWSComputeSavingsPlan` sein und ein Savings Plan für Machine Learning (ML) könnte `AWSMachineLearningSavingsPlans` sein.

Produkt

Eine Entität, die von einem AWS-Service verkauft wird. In der Preislistendatei werden die Produkte durch eine eindeutige Bestandseinheit (SKU) indiziert.

Attribut

Die einem Produkt zugeordnete Eigenschaft. Diese Eigenschaft besteht aus `AttributeName` und `AttributeValue`. Produkte können mehrere Attribute haben. Jedes Attribut hat einen `AttributeName` und eine Liste der zutreffenden `AttributeValues`.

Sie können die folgenden AWS-Preisliste-APIs verwenden:

[AWS-Preislistenabfrage-API](#)

Diese API bietet eine zentralisierte und bequeme Möglichkeit, AWS programmgesteuert nach Services, Produkten und Preisinformationen abzufragen.

Die Preislistenabfrage-API verwendet Produktattribute und stellt Preise auf SKU-Ebene bereit. Verwenden Sie diese API, um Tools zur Kostenkontrolle und Szenarioplanung zu entwickeln, Rechnungsdaten abzugleichen, künftige Ausgaben für Budgetierungszwecke zu prognostizieren und Kosten-Nutzen-Analysen bereitzustellen, die Ihre internen Workloads mit AWS vergleichen.

Note

Die Preislistenabfrage-API unterstützt keine Savings-Plan-Preise.

[AWS-Preislisten-Bulk-API](#)

Diese API bietet eine Möglichkeit, mithilfe der Preislistendateien programmgesteuert aktuelle Preisinformationen zu aktuellen AWS-Services und Produkten in großen Mengen abzurufen. Die Preislistendateien sind in den Formaten JSON und CSV verfügbar. Die Preislistendateien sind nach AWS-Service und AWS-Region organisiert.

Note

Die Preislistenabfrage-API und die Preislisten-Bulk-API stellen Preisinformationen nur zu Informationszwecken bereit. Wenn es einen Unterschied zwischen der Preislistendatei und einer Service-Preisseite gibt, berechnet AWS die Preise die auf der Service-Preisseite aufgeführt sind.

Weitere Informationen zu AWS-Service-Preisen erhalten Sie unter [AWS – Preise](#).

Um die AWS-Preisliste-APIs aufzurufen, empfehlen wir Ihnen, ein AWS-SDK zu verwenden, das Ihre bevorzugte Programmiersprache unterstützt. AWS SDKs sparen Ihnen Zeit und vereinfachen den Prozess des Signierens von Anfragen. Sie können die AWS-SDKs auch in Ihre Entwicklungsumgebung integrieren und auf die zugehörigen Befehle zugreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [AWS Billing and Cost Management API Referenz](#)

- [Sprachspezifische AWS-SDKs](#)
- [Tools für Amazon Web Services](#)

Verwenden der AWS-Preislisten-Abfrage-API

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Wir empfehlen Ihnen, die Preislisten-Abfrage-API zu verwenden, wenn Sie:

- Preisinformationen zu einem Produkt finden möchten.
- Nach Produkten und Preisen suchen möchten, die Ihren Filtern entsprechen.
- Produkte und Preise, die Sie benötigen, schnell finden möchten, wenn Sie Anwendungen mit begrenzten Ressourcen entwickeln, z. B. in Front-End-Umgebungen.

Themen

- [IAM-Berechtigungen](#)
- [Endpunkte](#)
- [Kontingente](#)
- [Suche nach Services und Produkten](#)

IAM-Berechtigungen

Eine AWS Identity and Access Management (IAM-)Identität, beispielsweise ein Benutzer oder eine Rolle, muss über die Berechtigung zur Verwendung der Preislistenabfrage-API verfügen. Verwenden Sie die folgende IAM-Richtlinie, um Zugriff zu gewähren.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "pricing:DescribeServices",
        "pricing:GetAttributeValues",
```

```
        "pricing:GetProducts"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    }
  ]
}
```

Note

Diese Richtlinie gewährt nur Zugriff auf die Preislistenabfrage-API. Informationen zum Gewähren des Zugriffs auf die AWS-Preislisten-Bulk-API finden Sie in der Beispielrichtlinie [Finden von Produkten und Preisen](#).

Endpunkte

Die Price List Query API bietet die folgenden Endpunkte:

- <https://api.pricing.us-east-1.amazonaws.com>
- <https://api.pricing.eu-central-1.amazonaws.com>
- <https://api.pricing.ap-south-1.amazonaws.com>

Die AWS-Region ist der API-Endpunkt für die Preislistenabfrage-API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Informationen zum Aufrufen der Preislisten-Abfrage-API finden Sie in den folgenden Beispielen.

Java

Geben Sie im folgenden Beispiel den *region_name* an und verwenden Sie ihn zum Erstellen des `PricingClient`.

```
public class Main {
    public static void main(String[] args) {

        // Create pricing client
        PricingClient client = PricingClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)// or Region.AP_SOUTH_1
```

```
        .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.builder().build())
        .build();
    );
}
}
```

AWS Command Line Interface

Geben Sie mit dem folgenden Befehl die Region an.

```
aws pricing describe-services --region us-east-1
```

Kontingente

Einige Vorgänge der Preislistenabfrage-API werden mithilfe eines Token-Bucket-Schemas gedrosselt, um die Serviceverfügbarkeit aufrechtzuerhalten. Diese Kontingente gelten pro AWS-Konto und pro Region. In der folgenden Tabelle sind die Kontingente für jeden API-Vorgang aufgeführt.

API-Vorgang	Größe des Token-Buckets	Nachfüllrate pro Sekunde
DescribeServices	10	5
GetAttributeValues	10	5
GetProducts	10	5

Weitere Informationen zu Service Quotas (früher als Limits bezeichnet) finden Sie unter [AWS-Service-Kontingente](#) in der Allgemeine AWS-Referenz.

Suche nach Services und Produkten

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Um nach AWS-Services, deren Produkte sowie die Produktattribute und -preise zu suchen, befolgen Sie die folgenden Schritte.

Themen

- [Schritt 1: Suche nach verfügbaren AWS-Services](#)
- [Schritt 2: Suche nach verfügbaren Werten für Attribute](#)
- [Schritt 3: Suche nach Produkten anhand von Attributen](#)

Schritt 1: Suche nach verfügbaren AWS-Services

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Sobald Sie den Service gefunden haben, können Sie dessen Attribute mithilfe des API-Vorgangs `DescribeServices` abrufen. Wenn Sie den Servicecode kennen, können Sie auch die AWS-Preislistenabfrage-API verwenden, um Attribute für einen Service abzurufen. Anschließend können Sie mithilfe der Serviceattribute anhand der Attributwerte die Produkte finden, die Ihren Anforderungen entsprechen.

Beispiele: Suche nach Services

Die folgenden AWS Command Line Interface (AWS CLI)-Befehle zeigen, wie Sie nach Services suchen können.

Example Beispiel: Suche nach allen Services

```
aws pricing describe-services --region us-east-1
```

Antwort

```
{
  "FormatVersion": "aws_v1",
  "NextToken": "abcdefg123",
  "Services": [
    {
      "AttributeNames": [
        "volumeType",
        "maxIopsvolume",
        "instanceCapacity10xlarge",
        "locationType",
        "operation"
      ]
    }
  ]
}
```

```
    ],
    "ServiceCode": "AmazonEC2"
  },
  {
    "AttributeNames": [
      "productFamily",
      "volumeType",
      "engineCode",
      "memory"
    ],
    "ServiceCode": "AmazonRDS"
  },
  {...}
]
}
```

Example Beispiel: Suche nach Service-Metadaten für Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)

Der folgende Befehl zeigt, wie Sie nach Service-Metadaten für Amazon EC2 suchen.

```
aws pricing describe-services --region us-east-1 --service-code AmazonEC2
```

Antwort

```
{
  "FormatVersion": "aws_v1",
  "NextToken": "abcdefg123",
  "Services": [
    {
      "AttributeNames": [
        "productFamily",
        "volumeType",
        "engineCode",
        "memory"
      ],
      "ServiceCode": "AmazonEC2"
    }
  ]
}
```

Die AWS-Region ist der API-Endpunkt für die Preislistenabfrage-API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Weitere Informationen finden Sie unter [DescribeServices](#) in der AWS Billing and Cost Management-API-Referenz.

Schritt 2: Suche nach verfügbaren Werten für Attribute

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

In [Schritt 1](#) haben Sie eine Liste mit Attributen für einen AWS-Service abgerufen. In diesem Schritt verwenden Sie diese Attribute für die Suche nach Produkten. In Schritt 3 benötigen Sie die verfügbaren Werte für diese Attribute.

Verwenden Sie den API-Vorgang `GetAttributeValues`, um nach Werten für ein Attribut zu suchen. Um die API aufzurufen, geben Sie die Parameter `AttributeName` und `ServiceCode` an.

Beispiel: Abrufen von Attributwerten

Der folgende AWS Command Line Interface (AWS CLI)-Befehl zeigt, wie Sie Attributwerte für einen AWS-Service abrufen können.

Example Beispiel: Suche nach Attributwerten für Amazon Relational Database Service (Amazon RDS)

```
aws pricing get-attribute-values --service-code AmazonRDS --attribute-name operation --region us-east-1
```

Antwort

```
{
  "AttributeValues": [
    {
      "Value": "CreateDBInstance:0002"
    },
    {
      "Value": "CreateDBInstance:0003"
    },
    {
      "Value": "CreateDBInstance:0004"
    },
  ],
}
```

```
{
  "Value": "CreateDBInstance:0005"
},
"NextToken": "abcdefg123"
}
```

Die AWS-Region ist der API-Endpunkt für die Preislistenabfrage-API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Weitere Informationen finden Sie unter [GetAttributeValues](#) und [sprachspezifische AWS-SDKs](#) in der AWS Billing and Cost Management-API-Referenz.

Schritt 3: Suche nach Produkten anhand von Attributen

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

In diesem Schritt verwenden Sie die Informationen aus [Schritt 1](#) und [Schritt 2](#), um nach den Produkten und deren Konditionen zu suchen. Um Informationen über Produkte abzurufen, verwenden Sie den API-Vorgang `GetProducts`. Sie können eine Liste von Filtern angeben, um die gewünschten Produkte zurückzugeben.

Note

Die Preislistenabfrage-API unterstützt nur den "AND"-Abgleich. Die Antwort auf Ihren Befehl enthält nur Produkte, die mit allen angegebenen Filtern übereinstimmen.

Beispiel: Suche nach Produkten anhand von Attributen

Die folgenden AWS Command Line Interface (AWS CLI)-Befehle zeigen, wie Sie nach Produkten mithilfe von Attributen suchen können.

Example Beispiel: Suche nach Produkten mit bestimmten Filtern

Der folgende Befehl zeigt, wie Sie Filter für den Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) festlegen können.

```
aws pricing get-products --service-code AmazonRDS --region us-east-1 --filters
Type=TERM_MATCH,Field=operation,Value="CreateDBInstance:0002"
```

Antwort

```
{
  "FormatVersion": "aws_v1",
  "PriceList": [{"
    \product\":{
      \productFamily\": \"Database Instance\",
      \attributes\":{
        \engineCode\": \"2\",
        \enhancedNetworkingSupported\": \"Yes\",
        \memory\": \"64 GiB\",
        \dedicatedEbsThroughput\": \"2000 Mbps\",
        \vcpu\": \"16\",
        \locationType\": \"AWS Region\",
        \storage\": \"EBS Only\",
        \instanceFamily\": \"General purpose\",
        \regionCode\": \"us-east-1\",
        \operation\": \"CreateDBInstance:0002\",
        ...
      },
      \sku\": \"22ANV4NNQP3UUCWY\",
      \serviceCode\": \"AmazonRDS\",
      \terms\": {...}
    },
  ],
  "NextToken": "abcd1234"
}
```

Example Beispiel: Verwenden der **filters.json**-Datei zur Angabe von Filtern

Der folgende Befehl zeigt, wie Sie eine JSON-Datei angeben können, die alle Filter enthält.

```
aws pricing get-products --service-code AmazonRDS --region us-east-1 --filters file://
filters.json
```

Die **filters.json**-Datei könnte beispielsweise die folgenden Filter enthalten.

```
[
  {
```

```

    "Type": "TERM_MATCH",
    "Field": "operation",
    "Value": "CreateDBInstance:0002"
  }
]

```

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie mehr als einen Filter angeben können.

```

[
  {
    "Type": "TERM_MATCH",
    "Field": "AttributeName1",
    "Value": "AttributeValue1"
  },
  {
    "Type": "TERM_MATCH",
    "Field": "AttributeName2",
    "Value": "AttributeValue2"
  },
  ...
]

```

Antwort

```

{
  "FormatVersion": "aws_v1",
  "PriceList": [{"
    \"product\":{
      \"productFamily\": \"Database Instance\",
      \"attributes\":{
        \"engineCode\": \"2\",
        \"enhancedNetworkingSupported\": \"Yes\",
        \"memory\": \"64 GiB\",
        \"dedicatedEbsThroughput\": \"2000 Mbps\",
        \"vcpu\": \"16\",
        \"locationType\": \"AWS Region\",
        \"storage\": \"EBS Only\",
        \"instanceFamily\": \"General purpose\",
        \"regionCode\": \"us-east-1\",
        \"operation\": \"CreateDBInstance:0002\",
        ...
      },
      \"sku\": \"22ANV4NNQP3UUCWY\"},

```

```
        \"serviceCode\": \"AmazonRDS\",  
        \"terms\": {...}  
    ],  
    \"NextToken\": \"abcd1234\"  
}
```

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [GetProducts](#) und [sprachspezifische AWS-SDKs](#) in der AWS Billing and Cost ManagementAPI-Referenz
- [Lesen der Service-Preislistendateien](#)
- [Suche nach Preisen in der Service-Preislistendatei](#)

Verwenden der AWS-Preislisten-Bulk-API

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Wir empfehlen die Verwendung der Preislisten-Bulk-API, wenn Sie die folgenden Aufgaben ausführen möchten:

- Verwenden Sie große Mengen an Produkt- und Preisinformationen für AWS-Services.
- Verwenden Sie Produkt- und Preisinformationen mit hohem Durchsatz für einen AWS-Service, z. B. die Verarbeitung in großen Mengen.

Wenn die Preislisten-Abfrage-API nicht ausreichend Durchsatz und Kontingente für Ihren Anwendungsfall bietet, verwenden Sie außerdem die Preislisten-Massen-API.

Themen

- [IAM-Berechtigungen](#)
- [Endpunkte](#)
- [Kontingente](#)
- [Abrufen von Preislistendateien](#)
- [Manuelles Abrufen von Preislistendateien](#)

- [Lesen der Preislistendateien](#)
- [Suche nach Preisen in der Service-Preislistendatei](#)

IAM-Berechtigungen

Eine AWS Identity and Access Management (IAM)-Identität, beispielsweise ein Benutzer oder eine Rolle, muss über die Berechtigung zur Verwendung der Preislisten-Bulk-API verfügen. Verwenden Sie die folgende IAM-Richtlinie, um Zugriff zu gewähren.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "pricing:DescribeServices",
        "pricing:GetPriceListFileUrl",
        "pricing:ListPriceLists"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    }
  ]
}
```

Note

Diese Richtlinie gewährt nur Zugriff auf die Preislisten-Bulk-API. Informationen zum Gewähren des Zugriffs auf die Preislistenabfrage-API finden Sie in der Beispiel-IAM-Richtlinie [Finden von Produkten und Preisen](#).

Endpunkte

Die Preislisten-Bulk-API bietet die folgenden Endpunkte:

- <https://api.pricing.us-east-1.amazonaws.com>
- <https://api.pricing.eu-central-1.amazonaws.com>

- <https://api.pricing.ap-south-1.amazonaws.com>

Die AWS-Region ist der API-Endpunkt für die Preislisten-Bulk-API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Informationen zum Aufrufen der Preislisten-Bulk-API finden Sie in den folgenden Beispielen.

Java

Geben Sie im folgenden Beispiel den *region_name* an und verwenden Sie ihn zum Erstellen des `PricingClient`.

```
public class Main {
    public static void main(String[] args) {

        // Create pricing client
        PricingClient client = PricingClient.builder()
            .region(Region.US_EAST_1)// or Region.AP_SOUTH_1
            .credentialsProvider(DefaultCredentialsProvider.builder().build())
            .build();
    }
}
```

AWS Command Line Interface

Geben Sie mit dem folgenden Befehl die Region an.

```
aws pricing describe-services --region us-east-1
```

Kontingente

Einige Vorgänge der Preislisten-Bulk-API werden mithilfe eines Token-Bucket-Schemas gedrosselt, um die Serviceverfügbarkeit aufrechtzuerhalten. Diese Kontingente gelten pro AWS-Konto und pro Region. Kontingente für jeden API-Vorgang sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

API-Vorgang	Größe des Token-Buckets	Nachfüllrate pro Sekunde
<code>DescribeServices</code>	10	5

API-Vorgang	Größe des Token-Buckets	Nachfüllrate pro Sekunde
GetPriceListFileUrl	10	5
ListPriceLists	10	5

Weitere Informationen zu Service Quotas (früher als Limits bezeichnet) finden Sie unter [AWS-Service-Kontingente](#) in der Allgemeine AWS-Referenz.

Abrufen von Preislistendateien

Füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus AWS-Preisliste, um Feedback dazu zu geben. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Wir empfehlen Ihnen, die AWS Price List Bulk API zu verwenden, um Preislistendateien programmgesteuert zu finden und herunterzuladen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die URL der Preislistendateien zu erhalten:

Themen

- [Schritt 1: Verfügbarkeit finden AWS-Services](#)
- [Schritt 2: Suchen nach Preislistendateien für ein verfügbares AWS-Service](#)
- [Schritt 3: Abrufen einer bestimmten Preislistendatei](#)

Wenn Sie die AWS Price List Bulk API nicht verwenden möchten, können Sie die Preislistendateien manuell herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter [Manuelles Abrufen von Preislistendateien](#).

Schritt 1: Verfügbarkeit finden AWS-Services

Füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus AWS-Preisliste, um Feedback zu geben. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Verwenden Sie den DescribeServices-API-Vorgang, um alle verfügbaren AWS-Services zu finden, die von der Preislisten-Bulk-API unterstützt werden. Dieser API-Vorgang gibt den

ServiceCode-Wert aus der Liste der Services zurück. Mithilfe dieses Werts können Sie später nach relevanten Preislistendateien suchen.

Example Beispiel: Nach verfügbaren Services suchen

Der folgende Befehl zeigt, wie Sie nach verfügbaren AWS-Services suchen können.

```
aws pricing describe-services --region us-east-1
```

Das AWS-Region ist der API-Endpoint für die Price List Bulk API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Antwort

```
{
  "FormatVersion": "aws_v1",
  "NextToken": "abcdefg123",
  "Services": [
    {
      "AttributeNames": [
        "volumeType",
        "maxIopsvolume",
        "instanceCapacity10xlarge",
        "locationType",
        "operation"
      ],
      "ServiceCode": "AmazonEC2"
    },
    {
      "AttributeNames": [
        "productFamily",
        "volumeType",
        "engineCode",
        "memory"
      ],
      "ServiceCode": "AmazonRDS"
    },
    {...}
  ]
}
```

Weitere Informationen zu diesem API-Vorgang finden Sie unter [DescribeServices](#) und zu den [sprachspezifischen AWS SDKs](#) in der API-Referenz AWS Billing and Cost Management

Schritt 2: Suchen nach Preislistendateien für ein verfügbares AWS-Service

Füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus AWS-Preisliste, um Feedback zu geben. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Verwenden Sie den `ListPriceLists`-API-Vorgang, um eine Liste der Preislistenreferenzen abzurufen, für deren Anzeige Sie berechtigt sind. Zum Filtern Ihrer Ergebnisse können Sie die `ServiceCode`-, `CurrencyCode`- und `EffectiveDate`-Parameter angeben.

Das AWS-Region ist der API-Endpunkt für die Price List Bulk API. Die Endpunkte stehen in keinem Zusammenhang mit Produkt- oder Serviceattributen.

Beispiele für die Suche nach Preislistendateien

Example Beispiel: Suchen Sie nach Preislistendateien für alle AWS-Regionen

Wenn Sie den `--region-code`-Parameter nicht angeben, gibt der API-Vorgang Preislistenreferenzen von allen verfügbaren AWS-Regionen zurück.

```
aws pricing list-price-lists --service-code AmazonRDS --currency-code USD --effective-date "2023-04-03 00:00"
```

Antwort

```
{
  "NextToken": "abcd1234",
  "PriceLists": [
    {
      "CurrencyCode": "USD",
      "FileFormats": [ "json", "csv" ],
      "PriceListArn": "arn:aws:pricing::price-list/aws/AmazonRDS/
USD/20230328234721/us-east-1",
      "RegionCode": "us-east-1"
    },
    {
      "CurrencyCode": "USD",
      "FileFormats": [ "json", "csv" ],
      "PriceListArn": "arn:aws:pricing::price-list/aws/AmazonRDS/
USD/20230328234721/us-west-2",
      "RegionCode": "us-west-2"
    }
  ]
}
```

```
    },  
    ...  
  ]  
}
```

Example Beispiel: Suchen nach Preislistendateien für eine bestimmte Region

Wenn Sie den `RegionCode`-Parameter angeben, gibt der API-Vorgang Preislistendateireferenzen zurück, die für diese Region spezifisch sind. Verwenden Sie den `EffectiveDate`-Parameter, um historische Preislistendateien zu finden. Sie können beispielsweise ein Datum in der Vergangenheit angeben, um nach einer bestimmte Preislistendatei zu suchen.

Aus der Antwort können Sie dann den `PriceListArn`-Wert mit dem [GetPriceListFileUrl](#)-API-Vorgang verwenden, um Ihre bevorzugten Preislistendateien abzurufen.

```
aws pricing list-price-lists --service-code AmazonRDS --currency-code USD --region-code us-west-2 --effective-date "2023-04-03 00:00"
```

Antwort

```
{  
  "PriceLists": [  
    {  
      "CurrencyCode": "USD",  
      "FileFormats": [ "json", "csv" ],  
      "PriceListArn": "arn:aws:pricing::price-list/aws/AmazonRDS/  
USD/20230328234721/us-west-2",  
      "RegionCode": "us-west-2"  
    }  
  ]  
}
```

Weitere Informationen zu diesem API-Vorgang finden Sie unter [ListPriceLists](#) und [sprachspezifische AWS SDKs](#) in der AWS Billing and Cost Management API-Referenz.

Schritt 3: Abrufen einer bestimmten Preislistendatei

[Wenn Sie Feedback dazu geben möchten AWS-Preisliste, füllen Sie diese kurze Umfrage aus.](#) Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Verwenden Sie den API-Vorgang `GetPriceListFileUrl`, um eine URL für eine Preislistendatei abzurufen. Diese URL basiert auf den `PriceListArn`- und `FileFormats`-Werten, die Sie aus der `ListPriceLists`-Antwort in [Schritt 1](#) und [Schritt 2](#) abgerufen haben

Example Beispiel: Abrufen einer bestimmten Preislistendatei

Der folgende Befehl ruft die URL für eine bestimmte Preislistendatei für Amazon RDS ab.

```
aws pricing get-price-list-file-url --price-list-arn arn:aws:pricing::price-list/aws/AmazonRDS/USD/20230328234721/us-east-1 --file-format json --region us-east-1
```

Antwort

```
{
  "url": "https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/USD/20230328234721/us-east-1/index.json"
}
```

Aus der Antwort können Sie die URL zum Herunterladen der Preislistendatei verwenden.

Weitere Informationen zu diesem API-Vorgang finden Sie in den folgenden Themen:

- [GetPriceListFileUrl](#) und [sprachspezifische AWS SDKs in der API-Referenz](#) AWS Billing and Cost Management
- [Lesen der Preislistendateien](#)

Manuelles Abrufen von Preislistendateien

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Wir empfehlen Ihnen die Verwendung der AWS-Preislisten-Bulk-API, um Preislistendateien programmgesteuert zu suchen und herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie unter [Abrufen von Preislistendateien](#).

Wenn Sie die AWS-Preislisten-Bulk-API nicht verwenden möchten, können Sie die Preislistendateien auch manuell herunterladen. Wenn Sie bereits über die benötigten Informationen verfügen, können Sie zu den entsprechenden Themen springen.

Themen

- [Schritt 1: Suche nach verfügbaren AWS-Services](#)
- [Schritt 2: Suche nach verfügbaren Versionen für ein AWS-Service](#)
- [Schritt 3: Suche nach verfügbaren AWS-Regionen für eine Version eines AWS-Service](#)
- [Schritt 4: Suche nach einer verfügbaren AWS-Region für eine Version eines AWS-Service](#)

Schritt 1: Suche nach verfügbaren AWS-Services

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Sie können die Service-Indexdatei verwenden, um nach verfügbare AWS-Services und Savings Plans zu suchen, die von der AWS-Preislisten-Bulk-API bereitgestellt werden.

Navigieren Sie zum Herunterladen der Service-Indexdatei zur folgenden URL.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/index.json
```

In der Service-Indexdatei können Sie nach dem Service suchen, um dessen Preise zu ermitteln. Um die servicespezifische Preislistendatei herunterzuladen, verwenden Sie entweder das `offerCode` oder das `serviceCode`.

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Lesen der Service-Indexdatei](#)
- [Suche nach Services und Produkten](#)

Schritt 2: Suche nach verfügbaren Versionen für ein AWS-Service

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Für einen AWS-Service oder Savings Plan, den Sie in [Schritt 1](#) abgerufen haben, können Sie alle historischen Versionen der Preislisten mithilfe der [Indexdatei der Serviceversion](#) finden.

Um die Indexdatei der Serviceversion herunterzuladen, verwenden Sie die `serviceCode` oder die `savingsPlanCode`. Informationen zu den Werten für `serviceCode` und `savingsPlanCode` finden Sie unter [Suche nach Services und Produkten](#).

Navigieren Sie zum Herunterladen der Indexdatei der Serviceversion für einen AWS-Service zu folgender URL. Ersetzen Sie `<serviceCode>` durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/<serviceCode>/index.json
```

Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) wird beispielsweise in einer URL wie der folgenden URL angezeigt.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonEC2/index.json
```

Note

Zusätzlich zu den in der Indexdatei der Serviceversion verfügbaren Versionen gibt es eine weitere Version mit dem Namen `current`. Die `current`-Version verweist auf die neueste Version der Preislistendateien für ein bestimmtes AWS-Service.

Um die aktuellste Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan herunterzuladen, geben Sie `savingsPlanCode` und `current` in der URL an. Ersetzen Sie `<savingsPlanCode>` durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/<savingsPlanCode>/current/index.json
```

Die aktuelle Version von `AWSComputeSavingsPlan` und `AWSMachineLearningSavingsPlans` wird beispielsweise wie die folgenden URLs angezeigt.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/current/index.json
```

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSMachineLearningSavingsPlans/current/index.json
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Lesen der Service-Indexdatei](#).

Schritt 3: Suche nach verfügbaren AWS-Regionen für eine Version eines AWS-Service

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Für eine Version eines AWS-Service oder Savings Plan im [vorherigen Schritt](#) können Sie alle AWS-Regionen und Edge-Standorte finden, an denen ein AWS-Service Produkte zum Kauf anbietet.

Navigieren Sie zur folgenden URL, um die Indexdatei der Serviceregion für ein AWS-Service herunterzuladen. Ersetzen Sie `<serviceCode>` und `<version>` durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/<serviceCode>/<version>/region_index.json
```

Der Servicecode für AmazonRDS und seine `current`-Version haben beispielsweise die folgende URL.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/region_index.json
```

Navigieren Sie zur folgenden URL, um die Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan herunterzuladen. Ersetzen Sie `<savingsPlanCode>` durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/<savingsPlanCode>/current/region_index.json
```

Ein Savings Plan für AWSComputeSavingsPlan und seine `current`-Version haben beispielsweise die folgende URL.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/current/region_index.json
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Lesen der Indexdatei der Serviceregion](#).

Schritt 4: Suche nach einer verfügbaren AWS-Region für eine Version eines AWS-Service

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

In den vorherigen Schritten haben Sie die folgenden Informationen zu einem AWS-Service abgerufen:

- Service-Code
- Savings-Plan-Code
- Version
- AWS-Regionen

Anschließend können Sie anhand dieser Informationen nach Preise in den Service-Preislistendateien suchen. Diese Dateien sind in den Formaten CSV und JSON verfügbar.

Inhalt

- [Suche nach Dateien mit Service-Preislisten](#)
- [Suchen von Service-Preislistendateien für den Savings Plan](#)

Suche nach Dateien mit Service-Preislisten

Die Service-Preislistendatei enthält die servicebezogenen Details, wie z. B. die folgenden:

- Das Datum des Inkrafttretens der Preise in dieser Datei
- Die Version der Service-Preisliste
- Die Liste der angebotenen Produkte und deren Details sowie die Preise im JSON- und CSV-Format

In den folgenden URLs können Sie die URL ändern, um das gewünschte Format anzugeben (JSON oder CSV).

Navigieren Sie zum Herunterladen der Service-Preislistendatei zur folgenden URL. Ersetzen Sie jedes *Platzhalter für Benutzereingaben* durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/  
v1.0/aws/<serviceCode>/<version>/<regionCode>/index.<format>
```

Die folgenden Beispiele beziehen sich auf den Amazon Relational Database Service (Amazon RDS). Dieser Service wird in der URL als AmazonRDS angezeigt.

Example Beispiel: Aktuelle Version der Preislistendatei für Amazon RDS

Verwenden Sie die folgende URL, um die aktuelle Version der Preislistendatei für Amazon RDS in der Region USA Ost (Ohio) abzurufen.

CSV-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/us-east-2/  
index.csv
```

JSON-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/us-east-2/  
index.json
```

Example Beispiel: Spezifische Version der Preislistendatei für Amazon RDS

Verwenden Sie die folgende URL, um die spezifische Version der Preislistendatei für Amazon RDS in der Region USA Ost (Ohio) abzurufen.

CSV-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/20230328234721/us-  
east-2/index.csv
```

JSON-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/20230328234721/us-  
east-2/index.json
```

Suchen von Service-Preislistendateien für den Savings Plan

Die Service-Preislistendatei für den Savings Plan enthält Einzelheiten zum Savings Plan, wie zum Beispiel die folgenden:

- Das Datum des Inkrafttretens der Preise in dieser Datei
- Die Version der Service-Preisliste
- Die Liste der angebotenen Produkte und deren Details sowie die Preise im JSON- und CSV-Format

In den folgenden URLs können Sie die URL ändern, um das gewünschte Format anzugeben (JSON oder CSV).

Verwenden Sie die folgende URL, um die Dateien der Service-Preisliste für den Savings Plan herunterzuladen. Ersetzen Sie jedes *Platzhalter für Benutzereingaben* durch Ihre eigenen Informationen.

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/  
v1.0/aws/<savingsPlanCode>/<version>/<regionCode>/index.json
```

Example Beispiel: Service-Preislistendatei für Amazon SageMaker

Verwenden Sie die folgende URL, um eine bestimmte Version (20230509202901) der Preislistendatei für SageMaker (AWSComputeSavingsPlan) in der Region USA Ost (Ohio) abzurufen.

CSV-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/  
AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/us-east-2/index.csv
```

JSON-Format

```
https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/  
AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/us-east-2/index.json
```

Weitere Informationen finden Sie unter [Lesen der Service-Preislistendateien](#).

Lesen der Preislistendateien

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Weitere Informationen zu Preislistendateien im Detail finden Sie in den folgenden Themen:

Themen

- [Lesen der Service-Indexdatei](#)
- [Lesen der Indexdatei der Serviceversion](#)
- [Lesen der Indexdatei der Serviceregion](#)
- [Lesen der Service-Preislistendateien](#)

Lesen der Service-Indexdatei

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Sobald Sie über die Service-Indexdatei verfügen, können Sie sie verwenden, um eine Service-Preislistendatei zu finden.

Die Service-Indexdatei ist als JSON-Datei verfügbar. Zum Lesen der Datei können Sie eine Textanwendung oder ein Programm verwenden, das den JSON-Code analysiert.

Die Service-Indexdatei besteht aus zwei Hauptabschnitten:

- Metadaten zur Service-Indexdatei
- Entweder eine Liste der Services, die AWS anbietet (für die Service-Indexdatei) und eine Liste von AWS-Regionen, in der ein Service angeboten wird (für die Service-Region-Indexdatei)

Die Informationen zur Service-Indexdatei beinhalten die URL, unter der Sie die Preise herunterladen können, und eine URL für die Service-Regionsindexdatei für diesen Service.

Inhalt

- [Beispiel: Service-Indexdatei](#)
- [Definitionen der Service-Indexdatei](#)

Beispiel: Service-Indexdatei

Die Service-Indexdatei sieht wie folgt aus.

```
{
  "formatVersion":"The version number for the offer index format",
  "disclaimer":"The disclaimers for this offer index",
  "publicationDate":"The publication date of this offer index",
  "offers":{
    "firstService":{
      "offerCode":"The service that this price list is for",
      "currentVersionUrl":"The URL for this offer file",
      "currentRegionIndexUrl":"The URL for the regional offer index file",
      "savingsPlanVersionIndexUrl":"The URL for the Savings Plan index file (if
applicable)"
    },
    "secondService":{
      "offerCode": ...,
      "currentVersionUrl": ...,
      "currentRegionIndexUrl": ...,
      "savingsPlanVersionIndexUrl":...
    },
    ...
  },
}
```

Definitionen der Service-Indexdatei

In der folgenden Liste werden die Begriffe definiert, die in der Service-Indexdatei verwendet werden:

FormatVersion

Ein Attribut, das nachverfolgt, in welcher Formatversion sich die Indexdatei der Serviceversion befindet. Die `formatVersion` der Datei wird aktualisiert, wenn die Struktur geändert wird. Zum Beispiel ändert sich die Version von v1 zu v2.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Indexdatei der Serviceversion gelten.

PublicationDate

Datum und Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceversion veröffentlicht wurde. Dies könnte beispielsweise wie `2015-04-09T02:22:05Z` und `2015-09-10T18:21:05Z` aussehen.

Angebote

Eine Liste der verfügbaren Service-Preislistendateien.

Angebote: Angebotscode

Ein eindeutiger Code für das Produkt eines AWS-Service. Dabei könnte es sich zum Beispiel um AmazonEC2 oder AmazonS3 handeln. Der OfferCode wird als Lookup-Schlüssel für den Index verwendet.

Angebote: CurrentVersionUrl

Die URL, unter der Sie die aktuellste Service-Preislistendatei herunterladen können.

Angebote:currentRegionIndexUrl

Eine Liste der verfügbaren Service-Preislistendateien nach Region.

Angebote:savingsPlanVersionIndexUrl

Die Liste der anwendbaren Savings-Plan-Angebote.

Lesen der Indexdatei der Serviceversion

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die Indexdatei der Serviceversion ist im JSON-Format verfügbar. Zum Lesen der Datei können Sie ein Textprogramm oder eine Anwendung verwenden, die den JSON-Code analysiert.

Die Indexdatei der Serviceversion besteht aus zwei Hauptabschnitten:

- Metadaten zur Indexdatei der Serviceversion
- Liste aller Versionen der für einen AWS-Service verfügbaren Preislistendateien

Zu den Informationen zu einer Serviceversion gehört die URL, über die Sie die Preise für diesen Service für den angegebenen Zeitraum herunterladen können.

Themen

- [Indexdatei der Serviceversion für ein AWS-Service](#)
- [Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan](#)

Indexdatei der Serviceversion für ein AWS-Service

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Informationen zur Indexdatei der Serviceversion finden Sie in den folgenden Referenzen:

Themen

- [Beispiel: Indexdatei der Serviceversion eines Services](#)
- [Definitionen der Indexdatei der Serviceversion](#)

Beispiel: Indexdatei der Serviceversion eines Services

Die Indexdatei der Serviceversion sieht wie folgt aus.

```
{
  "formatVersion":"The version number for the service version index format",
  "disclaimer":"The disclaimers for this service version index",
  "publicationDate":"The publication date of this service version index",
  "offerCode": "The service code/Savings Plan code",
  "currentVersion": "The latest version of the service"
  "versions":{
    "firstVersion":{
      "versionEffectiveBeginDate":"The date starting which this version is
effective",
      "versionEffectiveEndDate":"The date until which this version is effective",
      "offerVersionUrl":"The relative URL for the service price list file of this
version"
    },
    "secondVersion":{
      "versionEffectiveBeginDate": ...,
      "versionEffectiveEndDate": ...,
      "offerVersionUrl": ...
    },
    ...
  },
}
```


Definitionen der Indexdatei der Serviceversion

In der folgenden Liste werden die Begriffe in der Indexdatei der Serviceversion definiert.

formatVersion

Ein Attribut, das nachverfolgt, in welcher Formatversion sich die Indexdatei der Serviceversion befindet. Die `formatVersion` der Datei wird aktualisiert, wenn die Struktur geändert wird. Zum Beispiel ändert sich die Version von `v1` zu `v2`.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Indexdatei der Serviceversion gelten.

publicationDate

Datum und Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceversion veröffentlicht wurde. Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`.

offerCode

Ein eindeutiger Code für das Produkt von einem AWS-Service. Beispiel: `AmazonRDS` oder `AmazonS3`.

currentVersion

Die neueste Versionsnummer vom AWS-Service. Zum Beispiel `20230328234721`.

versions

Die Liste der verfügbaren Versionen für diesen AWS-Service.

versions:version

Ein eindeutiger Code für die Version einer Preisliste für einen AWS-Service. Dieser wird als Suchschlüssel in der Versionsliste verwendet. Zum Beispiel `20230328234721`,

versions:version:versionEffectiveBeginDate

Das Startdatum und die Startzeit im UTC-Format, für das diese Version gilt. Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`.

versions:version:versionEffectiveEndDate

Das Enddatum und die Endzeit im UTC-Format, ab dem diese Version gilt. Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`. Wenn diese Eigenschaft nicht festgelegt ist, bedeutet dies, dass diese Version die aktuell aktive Version ist.

versions:version:offerVersionUrl

Die relative URL für die Service-Preislistendateien der Version. Zum Beispiel `/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/20230328234721/index.json`.

Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Informationen zur Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan finden Sie in den folgenden Referenzen:

Inhalt

- [Beispiel: Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan](#)
- [Definitionen des Service-Versionsindizes](#)

Beispiel: Indexdatei der Serviceversion für den Savings Plan

Die Indexdatei der Serviceversion für einen Savings Plan sieht wie folgt aus.

```
{
  "disclaimer":"The disclaimers for this service version index",
  "publicationDate":"The publication date of this service version index",
  "currentOfferVersionUrl" "The relative URL of region index file for latest version
number of the service"
  "versions":[
    {
      "publicationDate":"The publication date of this version of service from which
this version was effective",
      "offerVersionUrl":"The relative URL for the service region index file of this
version"
    },
    {
      "publicationDate": ...,
      "offerVersionUrl": ...
    },
    ...
  ]
}
```

```
  ],  
}
```

Definitionen des Service-Versionsindizes

In der folgenden Liste werden die Begriffe in der Indexdatei der Serviceversion definiert.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Indexdatei der Serviceversion gelten.

publicationDate

Datum und Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceversion veröffentlicht wurde.
Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`.

currentOfferVersionUrl

Die relative URL der regionalen Indexdatei für die neueste Versionsnummer des Services.
Zum Beispiel `/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/current/region_index.json`.

versions

Die Liste der verfügbaren Version für diesen AWS-Service.

versions:version:publicationDate

Datum und Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceversion veröffentlicht wurde.
Beispiel: `2023-04-07T14:57:05Z`

versions:version:offerVersionUrl

Die relative URL für die regionale Service-Indexdatei dieser Version. Zum Beispiel
`/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230407145705/region_index.json`.

Lesen der Indexdatei der Serviceregion

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die Serviceregion-Indexdatei ist im JSON-Format verfügbar. Zum Lesen der Datei können Sie ein Textprogramm oder eine Anwendung verwenden, die den JSON-Code analysiert.

Die Indexdatei der Serviceregion besteht aus zwei Hauptabschnitten:

- Metadaten zur Indexdatei der Serviceregion
- Liste aller AWS-Regionen, in denen AWS-Services oder der Savings Plan verfügbar ist

Zu den Informationen zu einer Serviceregion gehört die URL, unter der Sie die Preise für diesen Service für den angegebenen Zeitraum und die angegebene Region herunterladen können.

Themen

- [Indexdatei der Serviceregion für AWS-Services](#)
- [Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan](#)

Indexdatei der Serviceregion für AWS-Services

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Informationen zur Indexdatei der Serviceversion für AWS-Services finden Sie in den folgenden Referenzen:

Inhalt

- [Beispiel: Indexdatei der Serviceversion für einen AWS-Service](#)
- [Indexdefinitionen für die Serviceregion](#)

Beispiel: Indexdatei der Serviceversion für einen AWS-Service

Die Indexdatei der Serviceversion für einen AWS-Service sieht wie folgt aus.

```
{
  "formatVersion":"The version number for the service region index format",
  "disclaimer":"The disclaimers for this service region index",
  "publicationDate":"The publication date of this service region index",
  "regions":{
```

```
    "firstRegion":{
      "regionCode":"A unique identifier that identifies this region",
      "currentVersionUrl":"The relative URL for the service regional price list file
of this version"
    },
    "secondRegion":{
      "regionCode": ...,
      "currentVersionUrl": ...
    },
    ...
  }
}
```

Indexdefinitionen für die Serviceregion

Die folgende Liste definiert die Begriffe in der Indexdatei der Serviceregion.

formatVersion

Ein Attribut, das nachverfolgt, in welcher Formatversion sich die Indexdatei der Serviceregion befindet. Die `formatVersion` der Datei wird aktualisiert, wenn die Struktur geändert wird. Zum Beispiel ändert sich die Version von v1 zu v2.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Indexdatei der Serviceregion gelten.

publicationDate

Das Datum und die Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceregion veröffentlicht wurde. Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`.

Regionen

Die Liste der verfügbaren AWS-Region für den AWS-Service.

regions:regionCode

Ein eindeutiger Code für die Region, in der dieser AWS-Service angeboten wird. Dies wird als Suchschlüssel in der Regionsliste verwendet. `us-east-2` steht beispielsweise für die Region USA Ost (Ohio).

regions:regionCode:currentVersionUrl

Die relative URL für die Indexdatei des Serviceregion dieser Version. Zum Beispiel `/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/20230328234721/us-east-2/index.json`.

Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Informationen zur Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan finden Sie in den folgenden Referenzen:

Themen

- [Beispiel: Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan](#)
- [Indexdefinitionen für die Serviceregion](#)

Beispiel: Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan

Die Indexdatei der Serviceregion für den Savings Plan sieht wie folgt aus.

```
{
  "disclaimer":"The disclaimers for this service version index",
  "publicationDate":"The publication date of this service region index",
  "regions":[
    {
      "regionCode":"A unique identifier that identifies this region",
      "versionUrl":"The relative URL for the service regional price list file of
this version"
    },
    {
      "regionCode": ...,
      "versionUrl": ...
    },
    ...
  ]
}
```

Indexdefinitionen für die Serviceregion

Die folgende Liste definiert die Begriffe in der Indexdatei der Serviceregion.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Indexdatei der Serviceregion gelten.

publicationDate

Das Datum und die Uhrzeit im UTC-Format, als eine Indexdatei der Serviceregion veröffentlicht wurde. Zum Beispiel `2023-03-28T23:47:21Z`.

Regionen

Die Liste der verfügbaren AWS-Region für den AWS-Service.

regions:regionCode

Ein eindeutiger Code für die Region, in der dieser AWS-Service angeboten wird. Dies wird als Suchschlüssel in der Regionsliste verwendet. `us-east-2` steht beispielsweise für die Region USA Ost (Ohio).

regions:versionUrl

Die relative URL für die Indexdatei des Serviceregion dieser Version. Zum Beispiel `/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230407145705/us-east-2/index.json`.

Lesen der Service-Preislistendateien

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die Service-Preislistendatei listet die Produkte und Preise für einen einzelnen AWS-Service oder Savings Plan in allen AWS-Regionen oder einen einzelnen AWS-Service oder Savings Plan in einer bestimmten Region auf.

Die Service-Preislistendateien sind im CSV- oder JSON-Format verfügbar.

Zum Lesen der Datei können Sie ein Tabellenkalkulationsprogramm verwenden, um die CSV-Datei zu lesen und zu sortieren, oder eine Anwendung, die die JSON-Datei analysiert.

Note

In der CSV-Datei sind die Produkt- und Preisdetails in einem Abschnitt zusammengefasst. In der JSON-Datei sind die Produkt- und Preisdetails in separaten Abschnitten enthalten.

Themen

- [Lesen der Service-Preislistendatei für einen AWS-Service](#)
- [Lesen der Service-Preislistendatei für einen Savings Plan](#)

Lesen der Service-Preislistendatei für einen AWS-Service

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die Service-Preislistendateien für einen AWS-Service enthalten die folgenden Arten von Informationen:

- Details zur Service-Preislistendatei – Metadaten zu den Service-Preislistendateien, z. B. Formatversion und Veröffentlichungsdatum
- Produktdetails – Produktmetadaten, in denen die Produkte zusammen mit Produktinformationen in einer Service-Preislistendatei aufgeführt sind
- Preisdetails (Bedingungen) – Preise für alle Produkte in dieser Service-Preislistendatei

Inhalt

- [CSV-Datei](#)
- [JSON-Datei](#)
- [Definitionen der Service-Preislisten](#)
- [Definitionen von Produktdetails \(Produkte\)](#)
- [Definitionen von Produktdetails \(Begriffe\)](#)

CSV-Datei

Die ersten fünf Zeilen der CSV-Datei enthalten die Metadaten für die Preislistendatei. Die sechste Zeile enthält die Spaltennamen für die Produkte und ihre Attribute, z. B. SKU, OfferTermCode, RateCode, TermType und vieles mehr.

Die Anzahl der Spalten hängt vom Service ab. Die ersten Spalten enthalten die Preisdetails und die anderen Spalten enthalten die Produktdetails für einen Service.

JSON-Datei

Die Produkt- und Preisdetails finden Sie in separaten Abschnitten. Dasselbe Produkt kann unter mehreren Bedingungen angeboten werden und dieselbe Bedingung kann für mehrere Produkte gelten.

Eine Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instance ist beispielsweise für eine Hourly- oder eine Reserved- Laufzeit verfügbar. Mithilfe der SKU eines Produkts können Sie die für dieses Produkt verfügbaren Bedingungen identifizieren.

Example Beispiel: JSON

```
{
  "formatVersion":"The version of the file format",
  "disclaimer":"The disclaimers for the price list file",
  "offerCode":"The code for the service",
  "version":"The version of the price list file",
  "publicationDate":"The publication date of the price list file",
  "products": {
    "sku": {
      "sku":"The SKU of the product",
      "productFamily":"The product family of the product",
      "attributes": {
        "attributeName":"attributeValue",
      }
    }
  },
  "terms": {
    "termType": {
      "sku": {
        "sku": {
          "offerTermCode":"The term code of the product",
          "sku":"The SKU of the product",
          "effectiveDate":"The effective date of the pricing details",
          "termAttributesType":"The attribute type of the terms",
          "termAttributes": {
            "attributeName":"attributeValue",
          },
        },
        "priceDimensions": {
          "rateCode": {
            "rateCode":"The rate code of the price",
            "description":"The description of the term",
            "unit":"The usage measurement unit for the price",
          }
        }
      }
    }
  }
}
```

```
        "startingRange": "The start range for the term",
        "endingRange": "The end range for the term",
        "pricePerUnit": {
            "currencyCode": "currencyRate",
        }
    }
}
}
}
}
}
```

Definitionen der Service-Preislisten

Die folgende Liste definiert die Bedingungen in den Service-Preislistendateien.

formatVersion

Ein Attribut, das nachverfolgt, in welcher Formatversion die Service-Preislistendatei vorliegt. Die `formatVersion` der Datei wird aktualisiert, wenn die Struktur geändert wird. Zum Beispiel ändert sich die Version von `v1` zu `v2`.

Haftungsausschluss

Alle Haftungsausschlüsse, die für die Service-Preislistendatei gelten.

offerCode

Ein eindeutiger Code für das Produkt von einem AWS-Service. Zum Beispiel `AmazonEC2` für Amazon EC2 oder `AmazonS3` für Amazon S3.

Version

Ein Attribut, das die Version der Service-Preislistendatei nachverfolgt. Jedes Mal, wenn eine neue Datei veröffentlicht wird, enthält sie eine neue Versionsnummer. Beispiel: `20150409022205` und `20150910182105`.

publicationDate

Das Datum und die Uhrzeit im UTC-Format, als eine Service-Preislistendatei veröffentlicht wurde. Beispiel: `2015-04-09T02:22:05Z` und `2015-09-10T18:21:05Z`.

Definitionen von Produktdetails (Produkte)

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu Produkten in einer Service-Preislistendatei für einen AWS-Service. Produkte sind nach SKU indiziert.

products:sku

Ein eindeutiger Code für ein Produkt. Verwenden Sie den SKU Code, um Produktdetails und Preise zu korrelieren.

Beispielsweise ist ein Produkt mit der SKU HCNSHWWAJSGVAHMH nur zu einem Preis verfügbar, bei dem auch HCNSHWWAJSGVAHMH als SKU aufgeführt ist.

products:sku:productFamily

Die Kategorie des Produkttyps. Zum Beispiel `compute` für Amazon EC2 oder `storage` für Amazon S3.

products:sku:attributes

Eine Liste aller Produktattribute.

products:sku:attributes:Attribute Name

Der Name eines Produktattributs. Beispiel: `Instance Type`, `Processor` oder `OS`.

products:sku:attributes:Attribute Value

Der Wert eines Produktattributs. Zum Beispiel `m1.small` (Instance-Typ), `xen` (Prozessortyp) oder `Linux` (Betriebssystemtyp).

Definitionen von Produktdetails (Begriffe)

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den Preisen für Produkte in einer Service-Preislistendatei für einen AWS-Service.

Die Preise werden zuerst nach den Bedingungen indiziert (`onDemand` und `reserved`), und dann nach SKU.

terms:termType

Der spezifische Typ der Bedingung, den eine Bedingungsdefinition beschreibt. Die gültigen Bedingungstypen sind `reserved` und `onDemand`.

terms:termType:SKU

Ein eindeutiger Code für ein Produkt. Verwenden Sie den SKU Code, um Produktdetails und Preise zu korrelieren.

Beispielsweise ist ein Produkt mit der SKU HCNSHWWAJSGVAHMH nur zu einem Preis verfügbar, bei dem auch HCNSHWWAJSGVAHMH als SKU aufgeführt ist.

terms:termType:sku:Offer Term Code

Ein eindeutiger Code für einen bestimmten Bedingungstyp. Zum Beispiel KCAKZHGHG.

Produkt- und Preiskombinationen werden durch den SKU-Code gefolgt vom Bedingungscode, getrennt durch einen Punkt, referenziert. Zum Beispiel U7ADXS4BEK5XXHRU.KCAKZHGHG.

terms:termType:sku:Effective Date

Das Datum, an dem eine Service-Preislistendatei in Kraft tritt. Wenn eine Bedingung beispielsweise das EffectiveDate am 1. November 2017 hat, ist der Preis erst ab diesem Datum gültig.

terms:termType:sku:Term Attributes Type

Ein eindeutiger Code zur Identifizierung, welches Produkt und welches Produktangebot von einer Bedingung abgedeckt sind. Beispielsweise bedeutet ein EC2-Reserved-Attributtyp, dass ein Begriff für reservierte Amazon-EC2-Hosts verfügbar ist.

terms:termType:sku:Term Attributes

Eine Liste aller Attribute, die auf einen Begriffstyp anwendbar sind. Das Format wird als `attribute-name: attribute-value` angezeigt. Dabei kann es sich beispielsweise um die Laufzeit und die Art des von der Laufzeit abgedeckten Kaufs handeln.

terms:termType:sku:Term Attributes:Attribute Name

Name eines TermAttribute. Sie können damit bestimmte Attribute nachschlagen. Sie können beispielsweise Bedingungen nach length oder PurchaseOption nachschlagen.

terms:termType:sku:Term Attributes:Attribute Value

Der Wert von einem TermAttribute. Zum Beispiel können Bedingungen eine Länge von einem Jahr und eine Kaufoption von All Upfront haben.

terms:termType:sku:Price Dimensions

Die Preisdetails für die Preislistendatei, z. B. wie die Nutzung gemessen wird, die Währung, mit der Sie bezahlen können, und die Einschränkungen der Preisstufen.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code

Ein eindeutiger Code für eine Kombination aus Produkt, Angebot und Preisstufe. Produkt- und Begriffskombinationen können mehrere Preisdimensionen aufweisen, z. B. ein kostenloses Kontingent, ein Kontingent mit geringer Nutzung und ein Kontingent mit hoher Nutzung.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Description

Die Beschreibung für einen Preis oder eine Rate.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Unit

Der Typ der Einheit, den jeder Service verwendet, um die Nutzung für die Fakturierung zu messen. Amazon EC2 nutzt beispielsweise Stunden und Amazon S3 GB.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Starting Range

Die untere Grenze der Preisstufe, die von diesem Preis abgedeckt wird. Beispielsweise 0 GB oder 1 001 API-Vorgangsaufrufe.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Ending Range

Die obere Grenze der Preisstufe, die von diesem Preis abgedeckt wird. Beispielsweise 1 000 GB oder 10 000 API-Vorgangsaufrufe.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Price Per Unit

Eine Berechnung, wie viel eine einzelne gemessene Einheit für einen Service kostet.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Price Per Unit:Currency Code

Ein Code, der die Währung für die Preise für ein bestimmtes Produkt angibt.

terms:termType:sku:Price Dimensions:Rate Code:Price Per Unit:Currency Rate

Der Kurs für ein Produkt in verschiedenen unterstützten Währungen. Zum Beispiel 1,2536 USD pro Einheit.

Lesen der Service-Preislistendatei für einen Savings Plan

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die Service-Preislistendateien für einen AWS-Service enthalten die folgenden Arten von Informationen:

- Details zur Service-Preislistendatei – Metadaten zur Service-Preislistendatei, wie z. B. Version, AWS-Region und Veröffentlichungsdatum
- Produktdetails – Produktmetadaten, die die Produkte in einer Service-Preislistendatei zusammen mit Produktinformationen auflisten
- Preisdetails (Bedingungen) – Preise für alle Produkte in der Service-Preislistendatei

Inhalt

- [CSV-Datei](#)
- [JSON-Datei](#)
- [Definitionen der Service-Preislisten](#)
- [Definitionen von Produktdetails \(Produkte\)](#)
- [Definitionen der Preisdetails \(Begriffe\)](#)

CSV-Datei

Bei den ersten fünf Zeilen der CSV-Datei handelt es sich um die Metadaten der Preislistendatei. Die sechste Zeile enthält die Spaltennamen für die Produkte und ihre Attribute, z. B. SKU, RateCode und mehr.

Die Anzahl der Spalten ist je nach Savings Plan unterschiedlich. Die ersten Spalten enthalten die Preisdetails, während die anderen Spalten die Produktdetails für einen Savings Plan enthalten.

JSON-Datei

Die Produkt- und Preisdetails finden Sie in separaten Abschnitten. Eine JSON-Service-Preislistendatei sieht wie im folgenden Beispiel aus.

```
{
```

```
"version" : "The version of the price list file",
"publicationDate" : "The publication date of the price list file",
"regionCode" : "Region for which price list file is valid for",
"products" : [
  {
    "sku" : "The SKU of the product",
    "productFamily" : "The product family of the product",
    "serviceCode" : "Savings plan code",
    "attributes" : {
      "attributeName":"attributeValue",
    }
  },
  ...
],
"terms" : {
  "savingsPlan" : [
    {
      "sku" : "The SKU of the product",
      "description" : "Description of the product",
      "effectiveDate" : "The effective date of the pricing details",
      "leaseContractLength" : {
        "duration" : "Length of the lease contract - it is a number",
        "unit" : "Unit of the duration"
      },
      "rates" : [
        {
          "discountedSku" : "The SKU of the discounted on demand product",
          "discountedUsageType" : "Usage type of the discounted product",
          "discountedOperation" : "Operation of the discounted product",
          "discountedServiceCode" : "Service code of the discounted product",
          "rateCode" : "The rate code of this price detail",
          "unit" : "Unit used to measure usage of the product",
          "discountedRate" : {
            "price" : "Price of the product",
            "currency" : "Currency of the price"
          }
        },
        ...
      ]
    },
    ...
  ]
}
```

}

Definitionen der Service-Preislisten

Die folgende Liste definiert die Bedingungen in den Service-Preislistendateien.

regionCode

Der Regionscode der Region, für die die Preisliste gilt.

Version

Ein Attribut, das die Version der Preislistendatei nachverfolgt. Jedes Mal, wenn eine neue Datei veröffentlicht wird, enthält sie eine neue Versionsnummer. Beispiel: 20150409022205 und 20150910182105.

publicationDate

Das Datum und die Uhrzeit im UTC-Format, als eine Service-Preislistendatei veröffentlicht wurde. Beispiel: 2015-04-09T02:22:05Z und 2015-09-10T18:21:05Z.

Definitionen von Produktdetails (Produkte)

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu Produkten in einer Preislistendatei für einen Savings Plan. Produkte sind nach SKU indiziert.

products:product:sku

Ein eindeutiger Code für ein Produkt. Verwenden Sie den SKU Code, um Produktdetails und Preise zu korrelieren.

Beispielsweise ist ein Produkt mit der SKU HCNSHWWAJSGVAHMH nur zu einem Preis verfügbar, bei dem auch HCNSHWWAJSGVAHMH als SKU aufgeführt ist.

products:product:productFamily

Die Kategorie des Produkttyps. Zum Beispiel EC2InstanceSavingsPlans für Compute Savings Plans.

products:product:serviceCode

Der Servicecode des Savings Plan. Zum Beispiel ComputeSavingsPlans.

products:product:attributes

Eine Liste aller Produktattribute.

products:product:attributes:attributeName

Der Name eines Produktattributs. Beispiel: Instance Type, Location Type oder Purchase Option.

products:product:attributes:attributeValue

Der Wert eines Produktattributs. Zum Beispiel m1.small (Instance-Typ), AWS Local Zone (Standorttyp) oder No Upfront (Art der Kaufoption).

Definitionen der Preisdetails (Begriffe)

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den Preisen für Produkte in einer Preislistendatei für einen Savings Plan.

Die Preise werden zuerst anhand der Begriffe (savingsPlan) indiziert.

terms:termType

Der spezifische Typ der Bedingung, den eine Bedingungsdefinition beschreibt. Der gültige Begriffstyp ist savingsPlan.

terms:termType:sku

Ein eindeutiger Code für ein Produkt. Verwenden Sie den SKU Code, um Produktdetails und Preise zu korrelieren.

Beispielsweise ist ein Produkt mit der SKU T496KPM8YQ8RZNC nur zu einem Preis verfügbar, bei dem auch 496KPM8YQ8RZNC als SKU aufgeführt ist.

terms:termType:sku:description

Beschreibung des Produkts

terms:termType:sku:effectiveDate

Das Datum, an dem eine Service-Preislistendatei in Kraft tritt. Wenn eine Bedingung beispielsweise das EffectiveDate am 1. November 2017 hat, ist der Preis erst ab diesem Datum gültig.

terms:termType:sku:leaseContractLength:duration

Die Dauer des Leasingvertrags. Dieser Wert ist eine Zahl. Zum Beispiel 1 oder 3.

terms:termType:sku:rates

Eine Liste aller ermäßigten Tarifen, die für ein Savings-Plan-Produkt gelten. Ein Savings-Plan-Produkt ist eine Kombination aus mehreren Produkten anderer Services und enthält mehrere Tarife für diese Kombination.

terms:termType:sku:rates:discountedSku

Die SKU des vergünstigten On-Demand-Produkts.

terms:termType:sku:rates:discountedUsageType

Die Nutzungsart des vergünstigten On-Demand-Produkts.

terms:termType:sku:rates:discountedOperation

Der Betrieb des vergünstigten On-Demand-Produkts.

terms:termType:sku:rates:discountedServiceCode

Der Servicecode des vergünstigten On-Demand-Produkts.

terms:termType:sku:rates:rateCode

Der Tarifcode dieses Tarifs, der im Rahmen des Saving-Plan-Produkts angeboten wird. Zum Beispiel T496KPM8YQ8RZNC . 26PW7ZDSYZZ6YBTZ

terms:termType:sku:rates:unit

Die Einheit, mit der die Nutzung des Produkts gemessen wird. Sie können Hrs beispielsweise eine Amazon-EC2-Instance festlegen.

terms:termType:sku:rates:discountedRate:price

Der Preis des angebotenen ermäßigten Produkts unter Savings-Plan-Produkt. Zum Beispiel 3.434.

terms:termType:sku:rates:discountedRate:currency

Die Währung des Preises des angebotenen ermäßigten Produkts im Rahmen eines Savings-Plan-Produkts. Zum Beispiel USD.

Suche nach Preisen in der Service-Preislistendatei

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Die AWS-Preislisten-Bulk-API stellt die Preise für alle AWS-Produkte zu Informationszwecken bereit, einschließlich On-Demand- und Reserved-Instance-Preise.

Um nach Preisen und Konditionen für ein bestimmtes Produkt zu suchen, können Sie die Angebotsdateien nutzen. Sie können beispielsweise nach einer Liste der Preise für Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2)-Instances suchen.

Note

Die AWS-Preislisten-Bulk-API ist keine umfassende Quelle für zeitlich begrenzte Angebote, wie z. B. Kostenloses AWS-Kontingente-Preise. Informationen zu den Preisen für das kostenlose Kontingent finden Sie unter [Kostenloses AWS-Kontingent](#).

So suchen Sie nach Preisen für die Produkte, an denen Sie interessiert sind.

Inhalt

- [Ermitteln der On-Demand-Preise für Services](#)
- [Ermitteln der Staffelpreise für Services](#)
- [Ermitteln der Staffelpreise für Services mit kostenlosem Kontingent](#)
 - [Beispiel](#)
- [Ermitteln der Preise für Services mit Reserved Instances](#)

Ermitteln der On-Demand-Preise für Services

Das folgende Verfahren zeigt, wie Sie nach On-Demand-Preisen für AWS-Services suchen, z. B. Amazon EC2.

Befolgen Sie die Schritte in [Abrufen von Preislistendateien](#) oder [Manuelles Abrufen von Preislistendateien](#), um Ihre CSV- oder JSON-Datei abzurufen.

So suchen Sie nach einem On-Demand-Preis mit der CSV-Datei

1. Laden Sie die CSV-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die CSV-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Filtern Sie die Spalte TermType über OnDemand.
4. Suchen Sie die gewünschte Nutzungsart und den gewünschten Vorgang.
5. Den entsprechenden Preis können Sie der Spalte PricePerUnit entnehmen.

So suchen Sie nach einem On-Demand-Preis mit der JSON-Datei

1. Laden Sie die JSON-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die JSON-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Suchen Sie unter Nutzungsbedingungen und On-Demand nach der gewünschten SKU.

Wenn Sie die SKU nicht kennen, suchen Sie unter Produkte nach Nutzungstyp und Operation.

4. Entnehmen Sie der Spalte pricePerUnit den entsprechenden On-Demand-Preis für die SKU.

Ermitteln der Staffelpreise für Services

Das folgende Verfahren zeigt, wie Sie nach Staffelpreisen für Services wie Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) suchen.

So suchen Sie nach Staffelpreisen für Services mit der CSV-Datei

1. Laden Sie die CSV-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die CSV-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung
3. Filtern Sie die Spalte TermType über OnDemand.
4. Suchen Sie die gewünschte Nutzungsart und den gewünschten Vorgang.
5. Entnehmen Sie der Spalte PricePerUnit die Preise für die verschiedenen StartingRange- und EndingRange-Werte.

So suchen Sie nach Staffelpreisen für Services mithilfe der JSON-Datei

1. Laden Sie die JSON-Datei herunter.
2. Öffnen Sie die JSON-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.

3. Suchen Sie unter Nutzungsbedingungen und On-Demand nach der gewünschten SKU.

Wenn Sie die SKU nicht kennen, suchen Sie unter Produkte nach Nutzungstyp und Operation.

4. Unter jedem beginRange- und endRange-Eintrag können Sie pricePerUnit die jeweiligen Staffelpreise entnehmen.

Ermitteln der Staffelpreise für Services mit kostenlosem Kontingent

Das folgende Verfahren veranschaulicht, wie Sie nach AWS-Services suchen, die Preise des kostenlosen Kontingents in der AWS-Preislisten-Bulk-API veröffentlichen, z. B. AWS Lambda.

Alle Preise für das kostenlose Kontingent unterliegen den in [Kostenloses AWS-Kontingent](#) dokumentierten Nutzungsbedingungen.

So suchen Sie nach Staffelpreisen für Services mit kostenlosem Kontingent mithilfe der CSV-Datei:

1. Laden Sie die CSV-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die CSV-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Filtern Sie die Spalte TermType über OnDemand.
4. Filtern Sie unter der Spalte Standort, um Beliebig anzuzeigen.

Beliebig stellt in diesem Szenario nicht alle AWS-Regionen dar. Es handelt sich um eine Teilmenge von Regionen, die durch andere Einzelelemente in der CSV-Datei definiert werden, wobei eine RelatedTo-Spalte mit der SKU für den Standorteintrag Beliebig übereinstimmt.

5. Um eine Liste aller berechtigten Standorte und Produkte für eine bestimmte SKU mit kostenlosem Kontingent zu finden, suchen Sie die SKU mit dem kostenlosen Kontingent in der Spalte RelatedTo.
6. Informationen zur durch das kostenlose Kontingent abgedeckten Nutzung an allen geeigneten Standorten finden Sie unter StartingRange und EndingRange für den Standort Beliebig.

Beispiel

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass in der Preisdatei keine weiteren Einträge mehr vorhanden sind, in denen RelatedTo der SKU ABCD entspricht.

Wie in der folgenden Tabelle dargestellt, gilt das Angebot des kostenlosen Kontingents mit SKU ABCD in den Regionen Asia Pacific (Singapore) und US East (Ohio), jedoch nicht in AWS

GovCloud (US). Die durch das kostenlose Kontingent abgedeckte Nutzung beträgt insgesamt 400.000 Sekunden und wird in beiden zulässigen Regionen verwendet.

SKU	StartingRange	EndingRange	Einheit	RelatedTo	Ort
ABCD	0	400000	seconds		Any
QWER	0	Inf	seconds	ABCD	Asia Pacific (Singapore)
WERT	0	Inf	seconds	ABCD	US East (Ohio)
ERTY	0	Inf	seconds		AWS GovCloud (US)

So suchen Sie nach Staffelpreisen für Services mit kostenlosem Kontingent mithilfe der JSON-Datei

1. Laden Sie die JSON-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die JSON-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Suchen Sie unter products (Produkte) den usageType-Wert mit dem Regionspräfix Global.
4. Notieren Sie sich die SKU und suchen Sie unter Nutzungsbedingungen und OnDemand nach dieser SKU.
5. Den Umfang der durch das kostenlose Kontingent abgedeckten Nutzung finden Sie unter BeginRange und EndRange.

Eine Liste der vom kostenlosen Kontingent abgedeckten Produkte und Regionen finden Sie unter appliesTo.

Ermitteln der Preise für Services mit Reserved Instances

Das folgende Verfahren zeigt, wie Sie Preise für Services mit Reserved Instances ermitteln, z. B. Amazon Relational Database Service (Amazon RDS).

So suchen Sie nach Reserved-Instance-Preisen mithilfe der CSV-Datei

1. Laden Sie die Amazon-EC2-CSV-Datei herunter.
2. Öffnen Sie die CSV-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Filtern Sie die Spalte TermType über reserved.
4. Suchen Sie die gewünschte Nutzungsart und den gewünschten Vorgang.
5. Den jeweiligen Preis für LeaseContractLength, PurchaseOption und OfferingClass können Sie der Spalte PricePerUnit entnehmen.

So suchen Sie nach Reserved-Instance-Preisen mithilfe der JSON-Datei

1. Laden Sie die JSON-Datei für den Service herunter.
2. Öffnen Sie die JSON-Datei mit Ihrer bevorzugten Anwendung.
3. Suchen Sie unter Nutzungsbedingungen und Reserved nach der gewünschten SKU.

Wenn Sie die SKU nicht kennen, suchen Sie unter Produkte nach Nutzungstyp und Operation.

Sie können nach Preisen für LeaseContractLength, PurchaseOption und OfferingClass für dasselbe Produkt suchen.

Einrichten von Benachrichtigungen über Preisaktualisierungen

Um uns Feedback zu AWS-Preisliste zu geben, füllen Sie diese [kurze Umfrage](#) aus. Ihre Antworten bleiben anonym. Hinweis: Diese Umfrage ist nur auf Englisch verfügbar.

Preislistendateien können sich jederzeit ändern. Wenn die Preislistendateien aktualisiert werden, wird eine Benachrichtigung über den Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) gesendet. Sie können den Empfang von Benachrichtigungen bei Preisänderungen einrichten, beispielsweise wenn AWS die Preise senkt oder wenn neue Produkte und Services eingeführt werden.

Sie können sich für jede Preisänderung einzeln benachrichtigen lassen oder nur einmal täglich. Wenn Sie sich dafür entscheiden, einmal täglich benachrichtigt zu werden, enthält die Benachrichtigung alle Preisänderungen, die am Vortag vorgenommen wurden. Wir empfehlen Ihnen, Benachrichtigungen einzurichten und bei Änderungen die neuesten Dateien zu erhalten.

Inhalt

- [Amazon-SNS-Benachrichtigungen einrichten](#)
- [Benachrichtigungsstruktur für AWS-Services](#)
- [Benachrichtigungsstruktur für Savings Plans](#)

Amazon-SNS-Benachrichtigungen einrichten

Sie können sich über die AWS Management Console für Amazon-SNS-Benachrichtigungen anmelden.

So richten Sie Amazon-SNS-Benachrichtigungen für Aktualisierungen von Preislistendateien ein

1. Melden Sie sich bei der AWS Management Console an und öffnen Sie die Amazon-SNS-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/sns/v3/home>.
2. Wenn Sie noch keine Erfahrung mit Amazon SNS haben, wählen Sie Erste Schritte aus.
3. Ändern Sie bei Bedarf die AWS-Region in der Navigationsleiste in USA Ost (Nord-Virginia).
4. Wählen Sie im Navigationsbereich Abonnements aus.
5. Klicken Sie auf Create subscription (Abonnement erstellen).
6. Geben Sie als Themen-ARN nach Bedarf Folgendes ein:
 - Für Service-Preise:
 - Geben Sie Folgendes ein, um bei jeder Preisänderung benachrichtigt zu werden: `arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:price-list-api`
 - Geben Sie Folgendes ein, um einmal täglich über Preisänderungen benachrichtigt zu werden: `arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:daily-aggregated-price-list-api`
 - Geben Sie für die Preise für Savings Plans Folgendes ein: `arn:aws:sns:us-east-1:626627529009:SavingsPlanPublishNotifications`
7. Behalten Sie unter Protocol (Protokoll) die HTTP-StandardEinstellung bei.
8. Geben Sie für Endpunkt das Format an, in dem Sie die Benachrichtigung erhalten möchten, z. B. Amazon Simple Queue Service (Amazon SQS), AWS Lambda oder E-Mail.
9. Klicken Sie auf Create subscription (Abonnement erstellen).

Wenn sich ein Preis ändert, erhalten Sie eine Benachrichtigung in Ihrem bevorzugten Format, das Sie in Schritt 8 angegeben haben.

⚠ Important

Wenn Sie die Fehlermeldung Couldn't create subscription (Abonnement konnte nicht erstellt werden) Fehlercode: InvalidParameter – Fehlermeldung: Ungültiger Parameter: TopicArn, wahrscheinlich verwenden Sie nicht die Region USA Ost (Nord-Virginia). Die Metrikdaten für die Fakturierung werden in dieser Region gespeichert, auch für Ressourcen in anderen Regionen. Kehren Sie zu Schritt 3 zurück und führen Sie den Rest dieses Vorgangs aus.

Benachrichtigungsstruktur für AWS-Services

Die Benachrichtigung über die Preisaktualisierung verfügt über eine Betreffzeile im folgenden Format.

```
[Pricing Update] New <serviceCode> offer file available.
```

Example Beispiel: Betreffzeile

Eine Benachrichtigung über Preisaktualisierungen für Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) sieht wie folgt aus.

```
[Pricing Update] New AmazonRDS offer file available.
```

Example Beispiel: Nachricht zur Benachrichtigung

Wenn Sie AWS-Services wie Amazon SQS, Lambda oder andere Services abonniert haben, sieht die Struktur des Benachrichtigungstexts zur Preisaktualisierung wie folgt aus.

```
{
  "formatVersion":"v1.0",
  "offerCode":"<serviceCode>",
  "version":"<Version number of this new price list>",
  "timeStamp":"<Publish date of this new price list>",
  "url":{
    "JSON":"<JSON URL of the current version price list>",
    "CSV":"<CSV URL of the current version price list>"
  },
  "regionIndex":"<Region index url of the current version price list>",
  "operation":"Publish"
}
```

Die Benachrichtigungsmeldung für Amazon RDS sieht beispielsweise wie folgt aus.

```
{
  "formatVersion":"v1.0",
  "offerCode":"AmazonRDS",
  "version":"20230328234721",
  "timeStamp":"2023-03-28T23:47:21Z",
  "url":{
    "JSON":"https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/
current/index.json",
    "CSV":"https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/
current/index.csv"
  },
  "regionIndex":"https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/
current/region_index.json",
  "operation":"Publish"
}
```

Example Beispiel: E-Mail-Benachrichtigung

Wenn Sie E-Mail abonniert haben, sieht die Struktur des E-Mail-Nachrichtentexts zur Preisaktualisierung wie folgt aus.

```
Hello,
You've received this notification because you subscribed to receiving updates from SNS
topic arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:price-list-api.

We've published a new version of the offer file for Service <serviceCode>. To download
the offer file, use the following URLs:
- JSON format : <JSON URL of the current version price list>
- CSV format : <CSV URL url of the current version price list>

To download the index for the region-specific offer files, use the following URL:
- RegionIndexUrl : <Region index URL of the current version price list>

To get a daily email that shows all price changes made the previous day, subscribe to
the following SNS topic: arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:daily-aggregated-price-
list-api.

To learn more about offer files and index files, see http://docs.aws.amazon.com/
awsaccountbilling/latest/aboutv2/price-changes.html.

Thank You,
```

Amazon Web Services Team

Eine Beispiel-E-Mail-Nachricht für Amazon RDS sieht wie folgt aus.

Hello,

You've received this notification because you subscribed to receiving updates from SNS topic `arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:price-list-api`.

We've published a new version of the offer file for Service AmazonRDS. To download the offer file, use the following URLs:

- JSON format : `https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/index.json`
- CSV format : `https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/index.csv`

To download the index for the region-specific offer files, use the following URL:

- RegionIndexUrl : `https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/offers/v1.0/aws/AmazonRDS/current/region_index.json`

To get a daily email that shows all price changes made the previous day, subscribe to the following SNS topic: `arn:aws:sns:us-east-1:278350005181:daily-aggregated-price-list-api`.

To learn more about offer files and index files, see <http://docs.aws.amazon.com/awsaccountbilling/latest/aboutv2/price-changes.html>.

Thank You,
Amazon Web Services Team

Benachrichtigungsstruktur für Savings Plans

Die Benachrichtigung über die Preisaktualisierung verfügt über eine Betreffzeile im folgenden Format.

[Pricing Update] New *<Savings Plan name>* is available.

Example Beispiel: Betreffzeile für den Savings Plan

Eine Betreffzeile für den Savings Plan sieht wie folgt aus.

[Pricing Update] New AWS Compute Savings Plan is available.

Example Beispiel: Benachrichtigungsmeldung

Wenn Sie AWS-Services wie Amazon SQS, Lambda oder andere Dienste abonniert haben, sieht die Struktur des Benachrichtigungstexts zur Preisaktualisierung wie folgt aus:

```
{
  "version": "<Version number of this new price list>",
  "offerCode": "<savingsPlanCode which can be used as input to API calls>",
  "savingsPlanCode": "<savingsPlan Name>",
  "topicArn": "arn:aws:sns:us-east-1:626627529009:SavingsPlanPublishNotifications",
  "versionIndex": "<version index url of the version price list>",
  "regionIndex": "<Region index URL of the version price list>"
}
```

Eine Benachrichtigung für ComputeSavingsPlans sieht beispielsweise wie folgt aus.

```
{
  "version": "20230509202901",
  "offerCode": "AWSComputeSavingsPlan",
  "savingsPlanCode": "ComputeSavingsPlans",
  "topicArn": "arn:aws:sns:us-east-1:626627529009:SavingsPlanPublishNotifications",
  "versionIndex": "https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/index.json",
  "regionIndex": "https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/region_index.json"
}
```

Example Beispiel: E-Mail-Benachrichtigung

Wenn Sie E-Mail abonniert haben, sieht die Struktur des E-Mail-Textes zur Preisaktualisierung wie folgt aus.

Hello,

You've received this notification because you subscribed to receiving updates from SNS topic `arn:aws:sns:us-east-1:626627529009:SavingsPlanPublishNotifications`.

We've published a new version of *<Savings Plan name>*.

To download the index of current region specific savings plans, use the following URL:

- *<Region index URL of the version price list>*

To download the index of previous versions of savings plans, use the following URL:

- *<version index URL of the version price list>*

To learn more about Savings Plans, see <http://docs.aws.amazon.com/awsaccountbilling/latest/aboutv2/price-changes.html>.

To learn about finding Savings Plan prices in an offer file, see <https://docs.aws.amazon.com/awsaccountbilling/latest/aboutv2/sp-offer-file.html>

Thank You,
Amazon Web Services Team

Ein E-Mail-Text für den Savings Plan sieht beispielsweise wie folgt aus.

Hello,

You've received this notification because you subscribed to receiving updates from SNS topic `arn:aws:sns:us-east-1:626627529009:SavingsPlanPublishNotifications`.

We've published a new version of Compute Savings Plans.

To download the index of current region specific savings plans, use the following URL:

- https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/region_index.json

To download the index of previous versions of savings plans, use the following URL:

- <https://pricing.us-east-1.amazonaws.com/savingsPlan/v1.0/aws/AWSComputeSavingsPlan/20230509202901/index.json>

To learn more about savings plans, see <http://docs.aws.amazon.com/awsaccountbilling/latest/aboutv2/price-changes.html>.

To learn about finding Savings Plan prices in an offer file, see <https://docs.aws.amazon.com/awsaccountbilling/latest/aboutv2/sp-offer-file.html>

Thank You,
Amazon Web Services Team

Konsolidierte Abrechnung für AWS Organizations

Sie können die Funktion zur konsolidierten Fakturierung verwenden AWS Organizations , um Abrechnung und Zahlung für mehrere AWS-Konten oder mehrere Konten von Amazon Web Services India Private Limited (AWS Indien) zu konsolidieren. Jede Organisation AWS Organizations hat ein Verwaltungskonto, über das die Gebühren aller Mitgliedskonten bezahlt werden. Weitere Informationen zu Organisationen finden Sie im [AWS Organizations -Benutzerhandbuch](#).

Die konsolidierte Fakturierung hat folgende Vorteile:

- Eine Rechnung: Sie erhalten eine Rechnung für mehrere Konten.
- Einfache Nachverfolgung: Sie können die Gebühren für mehrere Konten verfolgen und die kombinierten Kosten- und Nutzungsdaten herunterladen.
- Kombinierte Nutzung: Sie können die Nutzung für alle Konten in der Organisation kombinieren, um Mengenrabatte, Reserved-Instance-Rabatte und Savings Plans zu teilen. Dies kann zu einer niedrigeren Gebühr für Ihr Projekt, Ihre Abteilung oder Ihr Unternehmen führen, als für einzelne, eigenständige Konten. Weitere Informationen finden Sie unter [Mengenrabatte](#).
- Keine zusätzliche Gebühr: Für die konsolidierte Fakturierung fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Note

Die Rechnungen für Mitgliedskonten dienen nur der Information. Das Verwaltungskonto kann die zusätzlichen Mengenrabatte, Reserved-Instance- oder Savings-Plans-Rabatte, die Ihr Konto erhält, neu zuweisen.

Wenn Sie Zugriff auf das Verwaltungskonto haben, können Sie eine kombinierte Ansicht der AWS -Kosten aufrufen, die für Mitgliedskonten anfallen. Sie können auch einen Kostenbericht für jedes Mitgliedskonto abrufen.

AWS und Konten AWS in Indien können nicht zusammen konsolidiert werden. Wenn sich Ihre Kontaktadresse in Indien befindet, können Sie sie verwenden, AWS Organizations um AWS indische Konten innerhalb Ihrer Organisation zu konsolidieren.

Important

Wenn ein Mitgliedskonto eine Organisation verlässt, kann das Mitgliedskonto nicht mehr auf Cost-Explorer-Daten zugreifen, die generiert wurden, als das Konto der Organisation angehörte. Die Daten werden nicht gelöscht und das Verwaltungskonto in der Organisation kann weiterhin auf die Daten zugreifen. Wenn das Mitgliedskonto der Organisation wieder beitrifft, kann das Mitgliedskonto auch wieder auf die Daten zugreifen.

Themen

- [Ablauf der konsolidierten Fakturierung](#)
- [Konsolidierte Abrechnung in EMEA AWS](#)
- [Konsolidierte Fakturierung in Indien](#)
- [Gültiges Rechnungsdatum, Kontoaktivität und Mengenrabatte](#)
- [AWS Credits](#)
- [Reserved Instances](#)
- [Grundlegendes zu konsolidierten Rechnungen](#)
- [Kürzere PDF-Rechnungen anfordern](#)
- [AWS Support Gebühren für Konten in einem AWS Organizations](#)

Ablauf der konsolidierten Fakturierung

AWS Organizations bietet eine konsolidierte Abrechnung, sodass Sie die Gesamtkosten aller Mitgliedskonten in Ihrer Organisation verfolgen können. In den folgenden Schritte erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf zum Erstellen einer Organisation und zum Anzeigen Ihrer konsolidierten Rechnung.

1. Öffnen Sie die [AWS Organizations -Konsole](#) oder die [AWS Billing and Cost Management -Konsole](#). Wenn Sie die AWS Billing and Cost Management -Konsole öffnen, wählen Sie Konsolidierte Fakturierung aus und klicken Sie anschließend auf Erste Schritte. Sie werden zur AWS Organizations -Konsole umgeleitet.
2. Wählen Sie Organisation erstellen in der AWS Organizations -Konsole.
3. Erstellen Sie eine Organisation mit dem Konto, das Sie als Verwaltungskonto Ihrer neuen Organisation verwenden möchten. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer](#)

[Organisation](#). Das Verwaltungskonto ist für die Zahlung der Gebühren aller Mitgliedskonten zuständig.

4. (Optional:) Erstellen Sie Konten, die automatisch Mitglieder der Organisation sind. Einzelheiten finden Sie unter [Erstellen eines AWS-Konto in Ihrer Organisation](#).
5. (Optional) Laden Sie bestehende Konten zum Beitritt zu Ihrer Organisation ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einladen eines AWS-Konto zu Ihrer Organisation](#).
6. Jeden Monat AWS wird Ihr Verwaltungskonto für alle Mitgliedskonten in einer konsolidierten Rechnung belastet.

Dem Verwaltungskonto werden alle Gebühren der Mitgliedskonten in Rechnung gestellt. Jedes Mitgliedskonto ist jedoch ansonsten unabhängig von den anderen Mitgliedskonten, es sei denn, die Organisation wurde geändert und unterstützt alle Features in der Organisation (nicht nur die konsolidierte Fakturierungsfeatures) und Mitgliedskonten werden explizit durch Richtlinien beschränkt. Der Inhaber eines Mitgliedskontos kann sich beispielsweise für AWS Dienste registrieren, auf Ressourcen zugreifen und AWS Premium-Support nutzen, sofern das Verwaltungskonto diese Aktionen nicht einschränkt. Jeder Kontoinhaber verwendet weiterhin seine eigenen Anmeldeinformationen, wobei die Kontoberechtigungen unabhängig von anderen Konten in der Organisation zugewiesen werden.

Sichern des Verwaltungskontos für konsolidierte Fakturierung

Der Inhaber des Verwaltungskontos in einer Organisation sollte das Konto mithilfe der [AWS -Multi-Faktor-Authentifizierung](#) sowie eines sicheren Passworts mit mindestens acht Zeichen schützen, das Groß- und Kleinbuchstaben, mindestens eine Ziffer und mindestens ein Sonderzeichen umfasst. Sie können Ihr Passwort auf der Seite [AWS Sicherheitsanmeldeinformationen](#) ändern.

Konsolidierte Abrechnung in EMEA AWS

Das Feature für konsolidierte tägliche Rechnungen kombiniert Ihre Gebühren, sodass Sie täglich weniger Rechnungen erhalten. Dieses Feature wird automatisch für Sie aktiviert, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

- Ihre Rechnung AWS-Konto wird über die Niederlassung Amazon Web Services EMEA SARL (AWS Europa) abgerechnet. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung Ihrer Zahlungen in AWS Europa](#).
- Sie verwenden die Zahlungsmethode „Zahlung auf Rechnung“. Dieses Feature ist für Kreditkarten- oder Lastschriftzahlungsmethoden nicht verfügbar.

Dieses Feature konsolidiert Folgendes:

- Tagesabonnements und out-of-cycle Rechnungen in einer Rechnung
- Gutschriften in einer Rechnung

Wenn Sie beispielsweise drei Reserved Instances kaufen und heute zwei Gutschriften erhalten, erhalten Sie am Ende des Tages insgesamt zwei Rechnungen. Eine Rechnung beinhaltet Ihre Reserved-Instance-Käufe und die andere Ihre Gutschriften.

Konsolidierungszeitraum

AWS verarbeitet Abonnementrechnungen und Rückerstattungen zwischen 23:59 und 24:00 Uhr (UTC). AWS generiert dann die konsolidierten Rechnungen und Gutschriften der letzten 24 Stunden. Ihre konsolidierte Rechnung ist innerhalb weniger Minuten verfügbar.

Abgedeckte Services

Ihre tägliche Rechnung beinhaltet AWS-Service Abonnements, out-of-cycle Käufe und Gutschriften. Dieses Feature enthält folgende Elemente nicht:

- AWS Marketplace Käufe
- AWS monatliche Service- und Jubiläumsrechnungen
- Gutschriften, die für verschiedene Originalrechnungen ausgestellt wurden

Angenommen, Sie erhalten eine Gutschrift A für die ursprüngliche Rechnungsnummer 123 und eine weitere Gutschrift B für die ursprüngliche Rechnungsnummer 456. Beide Gutschriften werden nicht konsolidiert, auch wenn sie am selben Tag ausgestellt wurden. Gutschriften werden nur konsolidiert, wenn sie mit derselben ursprünglichen Rechnungsnummer ausgestellt wurden.

- AWS Support Käufe, z. B. Änderung von AWS Support Tarifen
- Gebühren für einige Amazon Route 53-Angebote (z. B. den Kauf eines Domainnamens) und AWS Konferenzen wie re:Invent und re:INFORCE AWS Partner Network AWS Managed Services

Währung und Devisenkurs

Gutschriften verwenden dieselbe Währung und denselben Wechselkurs wie die Originalrechnung.

AWS Wendet bei Abonnementrechnungen die letzte bevorzugte Währung auf alle einmaligen Gebühren an, die in den letzten 24 Stunden bearbeitet wurden. Wenn Sie beispielsweise morgens

eine Reserved Instance kaufen und am Nachmittag Ihre bevorzugte Währung ändern, wird die Währung für AWS den morgendlichen Kauf in die neue bevorzugte Währung umgerechnet. Dieses Update erscheint in der konsolidierten Rechnung, die für diesen Tag generiert wurde.

Änderungen an Ihrem AWS Cost and Usage Report

Bei konsolidierter Abrechnung kann es bis zu 24 Stunden dauern, bis Ihre AWS einmaligen Gebühren nach der Verarbeitung in Ihrem AWS Kosten- und Nutzungsbericht (AWS CUR), im Cost Explorer oder in den mithilfe von AWS Budgets eingerichteten Kostenbudgetwarnungen angezeigt werden.

Sie können Ihre amortisierten einmaligen Vorauszahlungen für Reserved Instances weiterhin in AWS CUR, Cost Explorer oder Budgets einsehen.

Deaktivieren der konsolidierten Fakturierung

Dieses Feature ist standardmäßig für Ihr Konto aktiviert. Wenn Sie dieses Feature nicht nutzen möchten, wenden Sie das folgende Verfahren an.

So deaktivieren Sie die konsolidierte Fakturierung

1. Melden Sie sich an der [AWS Support Center Console](#) an.
2. Erstellen Sie einen Supportfall für Abrechnung und Fakturierung.
3. Wählen Sie als Service Billing (Fakturierung) aus.
4. Wählen Sie als Kategorie die Option Konsolidierte Fakturierung aus.
5. Folgen Sie den Anweisungen, um Ihren Supportfall zu erstellen.

Note

Wiederholen Sie diesen Vorgang, wenn Sie die konsolidierte Fakturierung zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren möchten.

Konsolidierte Fakturierung in Indien

Wenn Sie sich für ein neues Konto registrieren und Indien als Kontaktadresse wählen, gilt Ihre Benutzervereinbarung mit Amazon Web Services India Private Limited (AWS Indien), einem lokalen AWS Verkäufer in Indien. AWS Indien verwaltet Ihre Abrechnung, und Ihre Rechnungssumme wird in

Rupien statt in Dollar angegeben. Nachdem Sie ein Konto bei AWS Indien erstellt haben, können Sie das Land in Ihren Kontaktinformationen nicht mehr ändern.

Wenn Sie bereits ein Konto mit einer Adresse in Indien haben, ist Ihr Konto entweder bei AWS oder in AWS Indien, je nachdem, wann Sie das Konto eröffnet haben. Informationen darüber, ob Ihr Konto bei AWS oder in AWS Indien geführt wird, finden Sie unter [Suchen nach dem Seller of Record](#). Wenn Sie bereits AWS Kunde sind, können Sie Ihre weiterhin verwenden AWS-Konto. Sie können sich auch dafür entscheiden, sowohl ein AWS Konto als auch ein Konto in AWS Indien zu haben, obwohl beide nicht in derselben Organisation zusammengefasst werden können. (Derzeit können Sie ein bestehendes Konto nicht von AWS nach AWS Indien migrieren.) Wenn Sie in einer AWS indischen Organisation tätig sind, kann das Verwaltungskonto die PAN-Nummern aller Mitgliedskonten bearbeiten.

Wenn Sie eine Organisation mit einem Verwaltungskonto in AWS Indien erstellen, können Sie nur andere AWS indische Konten einladen, Ihrer Organisation beizutreten. Sie können keine AWS - Konten zum Beitritt einladen.

Wenn Sie eine Organisation über ein Verwaltungskonto bei erstellen AWS, können Sie nur andere Personen einladen, Ihrer Organisation AWS-Konten beizutreten. Sie können keine Konten aus AWS Indien einladen.

Gültiges Rechnungsdatum, Kontoaktivität und Mengenrabatte

Wenn der Inhaber des Mitgliedskontos Ihre Anfrage zum Beitritt zur Organisation akzeptiert, sind Sie umgehend für die Gebühren des Mitgliedskontos verantwortlich. Wenn das Mitgliedskonto der Organisation Mitte des Monats beitritt, wird das Verwaltungskonto nur für die zweite Monatshälfte belastet.

Wenn ein Mitgliedskonto beispielsweise am 10. März einer Organisation beitritt, wird dem Verwaltungskonto die Nutzungsdauer des Mitgliedskontos ab dem 10. März in AWS Rechnung gestellt. Dem ursprünglichen Inhaber des Mitgliedskontos wird die erste Hälfte des Monats in Rechnung gestellt.

Fakturierungs- und Kontoaktivität

Jeden Monat werden AWS Gebühren dem Inhaber des Verwaltungskontos und nicht den Besitzern der Mitgliedskonten in Rechnung gestellt. Um die Gesamtnutzung und Gebühren für alle Konten in einer Organisation zu sehen, rufen Sie die Seite Rechnungen des Verwaltungskontos auf. AWS

aktualisiert die Seite mehrmals am Tag. AWS Stellt außerdem täglich einen Kostenbericht zum Herunterladen zur Verfügung.

Den Besitzern der Mitgliedskonten werden zwar keine Gebühren berechnet, sie können jedoch ihre Nutzung und die Gebühren auf ihren AWS Rechnungsseiten einsehen. Sie können keine Daten für das Verwaltungskonto oder ein anderes Mitgliedskonto in der Rechnung sehen oder abrufen.

Mengenrabatte

AWS Behandelt zu Abrechnungszwecken alle Konten in der Organisation so, als ob es sich um ein einziges Konto handeln würde. Für einige Dienste, wie AWS Data Transfer und Amazon S3, gelten für bestimmte Nutzungsdimensionen Volumenpreise, sodass Sie mit zunehmender Nutzung des Service niedrigere Preise erhalten. Bei der konsolidierten Abrechnung wird die Nutzung aller Konten AWS kombiniert, um zu bestimmen, welche Volumenpreisstufen angewendet werden sollen, sodass Sie, wann immer möglich, einen niedrigeren Gesamtpreis erhalten. AWS weist dann jedem Mitgliedskonto einen Teil des gesamten Mengenrabatts zu, der auf der Nutzung des Kontos basiert.

Angenommen, Bobs konsolidierten Fakturierung umfasst sowohl Bobs als auch Susans Konto. Da Bobs Konto das Verwaltungskonto ist, zahlt er die Gebühren sowohl für sich als auch für Susan.

Bob überträgt während des Monats 8 TB an Daten und Susan 4 TB.

Für dieses Beispiel werden 0,17 USD pro GB für die ersten 10 TB übertragener Daten und 0,13 USD für die nächsten 40 TB AWS berechnet. Das bedeutet 174,08 USD pro TB (= 0,17 x 1024) für die ersten 10 TB und 133,12 USD pro TB (= 0,13 x 1024) für die nächsten 40 TB. Denken Sie daran, dass 1 TB = 1024 GB.

Für die 12 TB, die Bob und Susan genutzt haben, wird Bobs Verwaltungskonto folgendermaßen belastet: $(174,08 \text{ USD} \times 10 \text{ TB}) + (133,12 \text{ USD} \times 2 \text{ TB}) = 1.740,80 \text{ USD} + 266,24 \text{ USD} = 2.007,04 \text{ USD}$.

Ohne den Vorteil der Staffelung auf die konsolidierte Rechnung AWS hätten Bob und Susan jeweils 174,08\$ pro TB für ihre Nutzung berechnet, also insgesamt 2.088,96\$.

Weitere Informationen zur Preisgestaltung finden Sie unter [AWS -Preise](#).

AWS Kostenloses Kontingent für AWS Organizations

Bei Diensten wie Amazon EC2, die ein kostenloses Kontingent unterstützen, wird das kostenlose Kontingent auf die Gesamtnutzung aller Konten in einer AWS Organisation AWS angewendet. AWS wendet das kostenlose Kontingent nicht auf jedes Konto einzeln an.

AWS stellt Budgets zur Verfügung, anhand derer erfasst wird, ob Sie die Limits des kostenlosen Kontingents überschreiten oder voraussichtlich die Limits des kostenlosen Kontingents überschreiten werden. Budgets für kostenlose Kontingente sind für Organisationen nicht standardmäßig aktiviert. Das Verwaltungskonto kann über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement Warnungen zur Nutzung des kostenlosen Kontingents aktivieren. Warnungen für die Nutzung von kostenlosen Kontingenten sind für einzelne Mitgliedskonten nicht verfügbar.

Weitere Informationen zu kostenlosen Kontingenten finden Sie unter [Häufig gestellte Fragen zum kostenlosen Nutzungskontingent für AWS](#). Weitere Informationen zu Benachrichtigungen über die Nutzung des AWS kostenlosen Kontingents in den AWS Bereichen Budgets und Anmeldung finden Sie unter [Verwenden von Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungswarnungen](#)

AWS Credits

AWS Gutscheine werden automatisch auf Rechnungen angerechnet, um die Kosten zu decken, die mit infrage kommenden Dienstleistungen verbunden sind. Weitere Informationen zu infrage kommenden Diensten finden Sie unter [Einlösen Ihres AWS Aktionsguthabens](#). Guthaben wird solange angerechnet, bis es aufgebraucht wird oder abläuft.

Bei Fragen zu AWS Gutscheinen im Allgemeinen oder zu Gutscheinen, die bereits abgelaufen sind, wenden Sie sich an AWS Support. Weitere Informationen zur Kontaktaufnahme finden Sie AWS Support unter [Abrufen von Hilfe mit der AWS-Fakturierung](#).

AWS Credits anzeigen

- Um Ihr Guthaben seit dem letzten Rechnungsdatum einzusehen, rufen Sie in der Fakturierungskonsole die Seite Guthaben auf. Das Guthaben finden Sie in der Spalte Verbleibender Betrag. Ihr Guthaben wird jeden Monat am Ende des aktuellen Abrechnungszeitraums aktualisiert. Wenn Sie beispielsweise in diesem Monat bereits eine Rechnung gutgeschrieben haben, wird die Spalte Verbleibender Betrag am Ende dieses Abrechnungszeitraums aktualisiert.
- Um Ihr voraussichtliches Guthaben für den aktuellen Monat einzusehen, rufen Sie in der Fakturierungskonsole die Seite Rechnungen auf und wählen Sie dann die Registerkarte Einsparungen aus. Dieses Guthaben wird alle 24 Stunden aktualisiert und zeigt Ihr aktuelles geschätztes Guthaben an.

Themen

- [Schritt 1: Auswählen der anzuwendenden Guthaben](#)
- [Schritt 2: Auswählen, worauf Guthaben angewendet werden soll](#)
- [Schritt 3: AWS Gutschriften auf einzelne und mehrere Konten anwenden](#)
- [Schritt 4: Credits teilen AWS](#)

Schritt 1: Auswählen der anzuwendenden Guthaben

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie AWS Credits einzeln oder eigenständig verwendet werden können AWS-Konto. Wenn ein AWS-Konto über mehr als ein Guthaben verfügt, werden die verfügbaren Credits in der folgenden Reihenfolge angewendet:

Die Reihenfolge, in der die Gutschriften gelten, wenn ein AWS-Konto über mehr als ein Guthaben verfügt

1. Das am frühesten ablaufende Guthaben
2. Das Guthaben mit der geringsten Anzahl an verbundenen Services
3. Das älteste Guthaben

Beispiel: Jorge stehen zwei Guthaben zur Verfügung. Guthaben 1 über 10 Dollar läuft im Januar 2019 ab und kann entweder für Amazon S3 oder für Amazon EC2 verwendet werden. Guthaben 2 über 5 Dollar läuft im Dezember 2019 ab und kann nur für Amazon EC2 verwendet werden. Jorge hat genügend AWS Gebühren, um alle Credits zu verwenden. AWS wählt zuerst Kredit eins für den Antrag aus, da dieser früher abläuft als Kredit zwei.

Note

- Wenn Sie nach dem Aufbrauchen des Guthabens noch einen Restbetrag zur Verfügung haben, wird der Vorgang so lange wiederholt, bis Ihr Guthaben aufgebraucht ist oder Ihr Verbrauch gedeckt ist.
- Das Guthaben wird auf die größte Servicegebühr (z.B. Amazon EC2, Amazon S3) angewendet. Danach wird der Verbrauch für den Rest der Servicegebühren abnehmend fortgesetzt.
- Für die Beantragung von Gutschriften ist keine Auswahl durch den Kunden während des Abrechnungsvorgangs erforderlich. AWS ordnet anrechnungsfähige Gutschriften automatisch den entsprechenden Diensten zu.

Schritt 2: Auswählen, worauf Guthaben angewendet werden soll

In diesem Abschnitt wird gezeigt, wie AWS Guthaben verwendet werden AWS Organizations , wenn die gemeinsame Nutzung von Guthaben aktiviert ist.

Die Reihenfolge, in der Credits gutgeschrieben werden und AWS Organizations wann die gemeinsame Nutzung aktiviert ist

1. Das Konto, das das Guthaben besitzt, ist für die Servicegebühren verantwortlich
2. Das Guthaben wird der Person gutgeschrieben, die AWS-Konto die höchsten Ausgaben getätigt hat
3. Innerhalb des verknüpften Kontos sind die Gebühren nach bestimmten Feldern gruppiert und die Gutschriften werden der Gruppe mit den höchsten Gebühren gutgeschrieben.
4. Innerhalb dieser Gruppe werden die Gutschriften zuerst auf die höchste Gebühr angerechnet.

Der Vorgang wird wiederholt, bis das Guthaben aufgebraucht ist oder alle Kundenausgaben gedeckt sind.

AWS wendet die Gutschrift auf die höchste verfügbare Gebühr für alle berechtigten Verkäufer an. Das bedeutet, dass AWS versucht wird, Ihr Guthaben einzulösen, bevor es abläuft. Es könnte also ein generisches Guthaben für einen bestimmten Service einsetzen.

Beispiel: Jorge stehen zwei Guthaben zur Verfügung. Guthaben 1 über 10 Dollar läuft im Januar 2019 ab und kann entweder für Amazon S3 oder für Amazon EC2 verwendet werden. Guthaben 2 über 5 Dollar läuft im Dezember 2019 ab und kann nur für Amazon EC2 verwendet werden. Jorge hat zwei AWS Gebühren: 100 Dollar für Amazon EC2 und 50 Dollar für Amazon S3. AWS wendet Guthaben 1, das im Januar abläuft, auf die Amazon EC2 EC2-Gebühr an, sodass ihm eine Amazon EC2-Gebühr in Höhe von 90 USD und eine Amazon S3 S3-Gebühr in Höhe von 50 USD übrig bleibt. AWS wendet Kredit zwei auf die verbleibenden 90 Dollar Amazon EC2-Nutzung an, und Jorge muss 85 Dollar für Amazon EC2 und 50 Dollar für Amazon S3 zahlen. Er hat jetzt alle seine Guthaben verwendet.

Schritt 3: AWS Gutschriften auf einzelne und mehrere Konten anwenden

Die folgenden Regeln legen fest, wie Gutschriften standardmäßig auf Rechnungen für einzelne Konten und für Organisationen AWS angewendet werden (Kreditteilung aktiviert):

- Der Abrechnungszeitraum beginnt am Ersten Tag jedes Monats.

- Angenommen, ein AWS-Konto gehört am ersten Tag des Monats einer Person, die keiner Organisation angehört. Später im Monat tritt dieses einzelne Konto einer Organisation bei. In diesem Fall werden die AWS Guthabenschriften dieser Person auf ihre individuelle Rechnung für die Nutzung in diesem Monat angerechnet. Das heißt, das AWS Guthaben wird bis zu dem Tag gutgeschrieben, an dem die Person der Organisation beigetreten ist.

Note

Das Kontoguthaben einer Person deckt nicht die Kontonutzung ab dem Tag, an dem die Person der Organisation beiträt, bis Ende des Monats ab. Für diesen Zeitraum werden die Kontoguthaben der Person nicht auf die Rechnung angewendet. Ab dem nächsten Monat werden die Kontoguthabenschriften der Person jedoch der Organisation gutgeschrieben. AWS

- Wenn das Konto zu Beginn des Monats von einer Organisation beansprucht wird, rechnet AWS das Guthaben der Rechnung des Zahlerkontos oder des verknüpften Kontos der Organisation an, selbst wenn das Konto die Organisation während dieses Monats verlässt. Der Monatsbeginn beginnt eine Sekunde nach 0:00 UTC+0. Nehmen Sie beispielsweise an, dass ein Konto am 1. August eine Organisation verlässt. AWS wendet weiterhin die August-Guthabenschriften an, die das Konto auf die Rechnung der Organisation eingelöst hat, da das Konto während dieses Kalendermonats der Organisation gehörte.
- Wenn eine Person eine Organisation im Laufe des Monats verlässt, AWS beginnt die Guthabenschrift am ersten Tag des Folgemonats auf das Konto der betreffenden Person.
- Guthaben werden mit allen Konten geteilt, die zu einem beliebigen Zeitpunkt im Monat einer Organisation beitreten. Der geteilte Guthaben-Pool der Organisation besteht jedoch nur aus Guthaben von Konten, die seit dem ersten Tag des Monats der Organisation angehören.

Angenommen, Susan besitzt ein einzelnes Konto am Ersten des Monats und tritt im Laufe des Monats einer Organisation bei. Gehen Sie außerdem davon aus, dass sie ihr Guthaben an einem beliebigen Tag nach ihrem Beitritt zur Organisation einlöst. AWS ordnet ihr Guthaben ihrem Konto für die Nutzung zu, die sie vom ersten Tag des Monats bis zu dem Tag, an dem sie der Organisation beigetreten ist, angefallen ist. Ab dem Ersten des Folgemonats wendet AWS die Guthaben hingegen auf die Rechnung der Organisation an. Wenn Susan die Organisation verlässt wird das gesamte Guthaben, das sie eingelöst hat, ebenfalls der Rechnung der Organisation angerechnet, bis zum Ersten des Folgemonats ihres Austritts. Ab dem Monat nach ihrem Ausscheiden wendet AWS Susans Guthaben auf ihre Rechnung und nicht auf die Rechnung der Organisation an.

Nehmen Sie in einem anderen Beispiel an, dass Susan am 1. Januar Inhaberin eines einzelnen Kontos ist und am 11. Januar einer Organisation beiträgt. Wenn Susan am 18. Januar Guthaben in Höhe von 100 USD einlöst, werden sie ihrem Konto für die Nutzung gutgeschrieben, die sie für den Monat Januar AWS aufgewendet hat. Ab dem 1. Februar werden Susans Guthaben auf die konsolidierte Rechnung der Organisation angewendet. Wenn Susan die Organisation am 16. April mit einem Guthaben von 50 USD verlässt, wird ihr Guthaben der konsolidierten Rechnung der Organisation für April angerechnet. Von Mai an werden Susans Guthaben ihrem eigenen Konto zugerechnet.

Schritt 4: Credits teilen AWS

Sie können die Freigabe von Guthaben auf der Seite Präferenzen für die Fakturierung in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole deaktivieren. Die folgenden Regeln legen fest, wie Guthaben bei Rechnungen für einzelne Konten und Organisationen angerechnet werden, wenn das Aufteilen der Guthaben abgeschaltet wurde:

- Der Abrechnungszeitraum beginnt am Ersten Tag jedes Monats.
- Guthaben werden nur jenem Konto angerechnet, das die Guthaben erhalten hat.
- Rechnungen werden mit der Präferenz für das Aufteilen der Gutschriften berechnet, die am letzten Tag des Monats aktiv ist.
- In einer Organisation kann nur das Zahlerkonto die Guthabenteilung freigeben oder deaktivieren. Der Benutzer des Zahlerkontos kann auch auswählen, mit welchen Konten Gutschriften geteilt werden können.

Präferenzen für die gemeinsame Nutzung von Gutschriften

In diesem Abschnitt können Sie die gemeinsame Nutzung von Gutschriften in den Mitgliedskonten Ihrer Rechnungsfamilie aktivieren. Sie können bestimmte Konten auswählen oder das Teilen für alle Konten aktivieren.

Note

Dieser Abschnitt ist nur für das Verwaltungskonto (Zahlerkonto) als Teil von AWS Organizations verfügbar.

Um die Aufteilung von Gutschriften für Mitgliedskonten zu verwalten

1. Öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Gutschriften – Teilungspräferenzen die Option Bearbeiten aus.
4. Um die gemeinsame Nutzung von Gutschriften für bestimmte Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie sie in der Tabelle aus und wählen Sie dann Aktivieren oder Deaktivieren.
5. Um die gemeinsame Nutzung von Gutschriften für alle Konten zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie Aktionen und dann Alle aktivieren oder Alle deaktivieren.
6. Wählen Sie Aktualisieren.

Tip

- Um die gemeinsame Nutzung von Gutschriften für neue Konten zu aktivieren, die Ihrer Organisation beitreten, wählen Sie Standardmäßige gemeinsame Nutzung für neu erstellte Mitgliedskonten aus.
- Um einen Verlauf Ihrer Einstellungen für die gemeinsame Nutzung von Gutschriften herunterzuladen, wählen Sie Präferenzverlauf herunterladen (CSV).

Reserved Instances

Zu Abrechnungszwecken AWS Organizations behandelt die Funktion für die konsolidierte Fakturierung von alle Konten in der Organisation als ein Konto. Das bedeutet, dass alle Konten in der Organisation den stündlichen Kostenvorteil für Reserved Instances erhalten können, die durch ein anderes Konto erworben wurden.

Sie können auf der Seite Präferenzen in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement das Teilen von Reserved-Instances-Rabatten deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Deaktivieren der Freigabe der Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans”](#).

Themen

- [Fakturierungsbeispiele für bestimmte Services](#)

- [Deaktivieren der Freigabe der Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans](#)

Fakturierungsbeispiele für bestimmte Services

Es gibt noch einige weitere Informationen darüber, wie die konsolidierte Abrechnung mit bestimmten Diensten funktioniert AWS.

Amazon EC2 Reserved Instances

Nehmen wir als Beispiel für Amazon-EC2-Reserved-Instances an, dass Bob und Susan jeweils ein Konto in einer Organisation haben. Susan verfügt über fünf Reserved Instances desselben Typs und Bob hat keine. Während einer bestimmten Stunde verwendet Susan drei Instanzen und Bob sechs, also insgesamt neun Instanzen auf der konsolidierten Rechnung der Organisation. AWS berechnet fünf Instances als Reserved Instances und die restlichen vier Instances als reguläre Instances.

Bob erhält den Kostenvorteil von Susans Reserved Instances nur, wenn er seine Instances in derselben Availability Zone startet, in der Susan ihre Reserved Instances gekauft hat. Wenn Susan beim Kauf ihrer Reserved Instances beispielsweise us-west-2a angibt, muss Bob us-west-2a angeben, wenn er seine Instances startet, damit der Kostenvorteil in die konsolidierte Rechnung der Organisation einfließt. Die tatsächlichen Standorte der Availability Zones sind jedoch vom jeweiligen Konto unabhängig. Beispielsweise kann sich die Availability Zone us-west-2a für Bobs Konto an einem anderen Standort befinden als der für Susans Konto.

Amazon RDS – Reserved DB-Instances

Nehmen wir als Beispiel für reservierte DB-Instances für Amazon RDS an, dass Bob und Susan jeweils ein Konto in einer Organisation haben. Susan verfügt über fünf Reserved DB-Instances und Bob hat keine. Während einer bestimmten Stunde nutzt Susan drei DB-Instances und Bob sechs, also insgesamt neun DB-Instances auf der konsolidierten Rechnung. AWS stellt fünf als Reserved DB Instances und die restlichen vier als On-Demand-DB-Instances in Rechnung (Informationen zu den Gebühren für reservierte Amazon RDS-DB-Instances finden Sie auf der [Preisseite](#)). Bob erhält den Kostenvorteil von Susans Reserved DB-Instances nur, wenn er seine DB-Instances in derselben Region startet, in der Susan ihre Reserved DB-Instances gekauft hat.

Außerdem müssen alle Attribute von Susans Reserved DB-Instances den Attributen der von Bob gestarteten DB-Instances entsprechen (siehe [Reservierte DB Instances](#)). Angenommen, Susan kauft eine Reserved DB-Instance in us-west-2 mit folgenden Attributen:

- DB-Engine: Oracle

- DB-Instance-Klasse: `m1.xlarge`
- Bereitstellungstyp: Multi-AZ

Das bedeutet, dass Bob seine DB-Instances in `us-west-2` mit genau den gleichen Attributen starten muss, um den Kostenvorteil auf der konsolidierten Rechnung der Organisation zu erhalten.

ElastiCache Reservierte Node-Instances von Amazon

Nehmen wir für ein Beispiel mit Amazon ElastiCache Reserved Nodes an, Bob und Susan haben jeweils ein Konto in einer Organisation. Susan verfügt über fünf reservierte Knoten und Bob über keinen. Während einer bestimmten Stunde verwendet Susan drei Knoten und Bob sechs. Das macht insgesamt neun Knoten in der konsolidierten Rechnung.

AWS stellt fünf als Reserved Nodes in Rechnung. AWS stellt die restlichen vier als On-Demand-Knoten in Rechnung. (Die Gebühren für Amazon ElastiCache Reserved Nodes finden Sie unter [ElastiCache Amazon-Preise](#).) Bob erhält den Kostenvorteil von Susans reservierten Knoten nur, wenn er seine On-Demand-Knoten in derselben Region startet, in der Susan ihre reservierten Knoten gekauft hat.

Um den Kostenvorteil von Susans reservierten Knoten zu erhalten, müssen auch alle Attribute von Bobs Knoten den Attributen der von Susan gestarteten Knoten entsprechen. Angenommen, Susan kauft reservierte Knoten in `us-west-2` mit folgenden Attributen:

- Cache-Engine: Redis
- Knotentyp: `cache.r3.large`

Bob muss seine ElastiCache Nodes `us-west-2` mit den gleichen Attributen starten, um den Kostenvorteil aus der konsolidierten Rechnung der Organisation herauszuholen.

Reservierte Instanzen von Amazon OpenSearch Service

Nehmen wir für ein Beispiel für Amazon OpenSearch Service Reserved Nodes an, Bob und Susan haben jeweils ein Konto in einer Organisation. Susan verfügt über fünf Reserved DB-Instances und Bob hat keine. Während einer bestimmten Stunde verwendet Susan drei Instances und Bob sechs. Das macht insgesamt neun Instances in der konsolidierten Rechnung.

AWS stellt fünf als Reserved Instances in Rechnung. AWS stellt die verbleibenden vier als On-Demand-Instances in Rechnung. (Die Gebühren für Amazon OpenSearch Service Reserved Instance

finden Sie unter [Amazon OpenSearch Service Pricing](#).) Bob erhält den Kostenvorteil von Susans Reserved-DB-Instances nur, wenn er seine On-Demand-Instances in derselben AWS-Region startet, in der Susan ihre Reserved-DB-Instances gekauft hat.

Damit er den durch Susans Reserved Instances möglichen Kostenvorteil nutzen kann, muss Bob den gleichen Instance-Typ verwenden, den Susan reserviert hat. Angenommen, Susan kauft `m4.large.elasticsearch` Instances in `us-west-2`. Bob muss seine Amazon OpenSearch Service-Domains `us-west-2` mit demselben Instance-Typ starten, um den Kostenvorteil aus der konsolidierten Rechnung der Organisation zu ziehen.

Deaktivieren der Freigabe der Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans

Das Verwaltungskonto eines Unternehmens kann die Freigabe von Rabatten für Reserved Instances und Savings Plans für alle Konten in diesem Unternehmen, einschließlich des Verwaltungskontos, deaktivieren. Dies bedeutet, dass Rabatte für Reserved Instances und Savings Plans nicht zwischen Konten geteilt werden, für die die Freigabe deaktiviert ist.

Damit ein Rabatt für eine Reserved Instance oder Savings Plans mit einem anderen Konto geteilt werden kann, muss die Freigabe für beide Konten aktiviert sein. Sie können Ihre Präferenz jederzeit ändern. Jede vorausberechnete Rechnung wird anhand der zuletzt festgelegten Präferenzen berechnet. Die endgültige Rechnung für den Monat wird basierend auf den Präferenzen um 23:59:59 UTC-Zeit am letzten Tag des Monats berechnet.

Important

Die Deaktivierung der Freigabe von Reserved Instance und Savings Plans kann zu einer höheren monatlichen Rechnung führen.

Themen

- [Deaktivieren der Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans](#)
- [Aktivieren der Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans](#)

Deaktivieren der Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans

Sie können freigegebene Rabatte für einzelne Mitgliedskonten deaktivieren.

So deaktivieren Sie die Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.
3. Wählen Sie unter Präferenz für Freigabe von Rabatten für Reserved Instances und Savings Plans nach Konto die Konten aus, für die Sie die Freigabe von Rabatten deaktivieren möchten.
4. Wählen Sie Deaktivieren aus.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Freigabe von Reserved Instance and Savings Plan deaktivieren die Option Deaktivieren aus.

Tip

Sie können auch Aktionen und dann Alle deaktivieren auswählen, um die Freigabe von Reserved Instance und Savings Plans für alle Konten zu deaktivieren.

Aktivieren der Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans

Sie können die Konsole verwenden, um Rabatte für die Freigabe von Reserved Instances für ein Konto zu aktivieren.

Sie können Savings Plans mit mehreren Konten teilen. Sie können wählen, ob Sie den Vorteil nicht mit anderen Konten teilen möchten oder ob Sie den Anspruch auf Einzelpositionen für alle Konten der konsolidierten Abrechnung freigeben möchten.

So aktivieren Sie Rabatte für freigegebene Reserved Instances und Savings Plans

1. Melden Sie sich bei <https://console.aws.amazon.com/billing/> an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing and Cost Management Konsole.

Note

Stellen Sie sicher, dass Sie beim Verwaltungskonto Ihres AWS Organizations angemeldet sind.

2. Wählen Sie im Navigationsbereich die Option Fakturierungseinstellungen aus.

3. Wählen Sie unter Bevorzugte Freigabe von Rabatten für Reserved Instances und Savings Plans nach Konto die Konten aus, für die Sie die Freigabe von Rabatten aktivieren möchten.
4. Wählen Sie Activate.
5. Wählen Sie im Dialogfeld Freigabe für Reserved Instance und Savings Plan aktivieren die Option Aktivieren aus.

i Tip

Sie können auch Aktionen und dann Alle aktivieren auswählen, um die Freigabe von Reserved Instance und Savings Plans für alle Konten zu deaktivieren.

Grundlegendes zu konsolidierten Rechnungen

Wenn Sie eine Organisation in verwalten AWS Organizations, können Sie die konsolidierte Fakturierung verwenden, um die aggregierten Nutzungskosten für Konten in der Organisation einzusehen. Die konsolidierte Fakturierung kann Ihnen auch dabei helfen, diese Kosten zu reduzieren. Um beispielsweise sicherzustellen, dass Sie die niedrigsten verfügbaren Preise für AWS Produkte und Dienstleistungen zahlen, AWS bietet Preisstufen an, die eine höhere Nutzung mit niedrigeren Preisen und vergünstigten Tarifen für den Kauf von Instances im Voraus belohnen (bekannt als Reservierungen oder Reserved Instances). Durch die konsolidierte Fakturierung können Sie Nutzungen aus verschiedenen Konten in einer einzelnen Rechnung zusammenfassen, damit Sie schneller eine niedrigere Preisstufe erreichen. Außerdem können Sie ungenutzte Reservierungen aus einem Konto für die Instance-Nutzung eines anderen Kontos übernehmen.

Themen

- [Berechnung von konsolidierten Rechnungen](#)
- [Preisstufen](#)
- [Reserved Instances](#)
- [Savings Plans](#)
- [Durchschnittsraten und -kosten](#)

Berechnung von konsolidierten Rechnungen

In einer Organisation ist das Verwaltungskonto für die Zahlung aller Kosten zuständig, die durch Mitgliedskonten anfallen. Wenn Sie Administrator eines Verwaltungskontos sind und über die entsprechenden Berechtigungen verfügen, können Sie aggregierte Nutzungskosten für Reserved-Instance-Rabatte und Volume-Tiering für alle Mitgliedskonten anzeigen. Sie können auch die Gebühren einsehen, die für einzelne Mitgliedskonten anfallen, da für jedes Mitgliedskonto eine separate Rechnung AWS erstellt wird, die auf der Nutzung dieses Kontos basiert. AWS enthält auch Rechnungszusammenfassungen für jedes Konto in der Rechnung für das Verwaltungskonto. AWS berechnet während jedes Abrechnungszeitraums mehrmals täglich Ihre geschätzten Gebühren, sodass Sie Ihre Kosten verfolgen können, sobald sie in Ihrem Unternehmen anfallen. Der Rechnungsbetrag steht erst am Anfang des nächsten Monats fest.

Note

Genau wie Mitgliedskonten kann auch ein Verwaltungskonto nutzungsabhängige Gebühren verursachen. Es hat sich jedoch bewährt, das Verwaltungskonto nicht für die Ausführung AWS von Diensten zu verwenden. Eine Ausnahme bilden dabei die Services und Ressourcen, die für die Verwaltung der Organisation selbst benötigt werden. Im Rahmen der Verwaltung Ihrer konsolidierten Abrechnung können Sie beispielsweise einen S3-Bucket im Verwaltungskonto erstellen, in dem AWS Kosten- und Nutzungsberichte gespeichert werden.

Preisstufen

Einige AWS Dienste werden in Stufen berechnet, in denen die Kosten pro Einheit für bestimmte AWS Nutzungsmengen angegeben sind. Bei zunehmender Nutzung erreichen Sie Schwellenwerte und dadurch niedrigere Preisstufen, bei denen geringere Kosten pro Einheit für die zusätzliche Nutzung in einem Monat gelten. Ihre AWS Nutzung wird jeden Monat gemessen. Um die Nutzung zu messen, werden alle Konten in einer Organisation als ein einziges Konto AWS behandelt. Die Mitgliedskonten erreichen die Grenzwerte für die Preisstufen nicht einzeln. Stattdessen wird die gesamte Nutzung in der Organisation für jeden Service aggregiert, was ein schnelleres Erreichen der niedrigeren Preisstufen gewährleistet. Am Anfang jeden Monats wird Ihre Servicenutzung auf null zurückgesetzt.

Jeder AWS Service veröffentlicht seine Preisinformationen unabhängig. Sie können über die Seite [AWS -Preise](#) auf alle Preislisten zugreifen.

Berechnen der Kosten für Amazon-S3-Standard-Speicher

In der folgenden Tabelle ist ein Beispiel für Preisstufen enthalten (Ihre Kosten können davon abweichen). Weitere Informationen finden Sie unter [Amazon S3 – Preise](#).

Amazon-S3-Preisstufen

Staffelbeschreibung	Preis pro GB	Preis pro TB
Erstes TB pro Monat	\$0.10	100,00\$
Nächste 49 TB pro Monat	0,08 USD	80,00\$
Nächste 450 TB pro Monat	0,06 USD	60\$

In der folgenden Tabelle ist die Amazon-S3-Nutzung für eine Organisation aufgeführt, die ein Verwaltungskonto und drei Mitgliedskonten umfasst.

Beispiel der Durchschnittskosten bei einer S3-Nutzung

Account	Stufe	Speichermenge (GB)	Speichermenge (TB)	Separate Rate (/GB)	Separate Rate (/TB)	Separate Kosten
Verwaltung	Erstes TB/ Monat	1.000	1	\$0.10	100	100,00\$
	Nächste 49 TB pro Monat	49.000	49	0,08 USD	80	3.920,00\$
	Nächste 450 TB pro Monat	45.000	45	0,06 USD	60	2.700,00\$
Gesamt		95.000	95			6.720,00\$

Account	Stufe	Speicher enge (GB)	Speicher enge (TB)	Separate Rate (/ GB)	Separate Rate (/ TB)	Separate Kosten	Durchsch ittsrate (/GB) (= 6.720 US 95 000)	Durchsch ittsrate (/TB) (= 6.720 US 95)	Durchschn ittskoste n (= Durchschn ittsrate * Speicher)
Mitglied 1	Erstes TB/ Monat	1.000	1	\$0.10	100	100,00\$	0.070737	70.737	70,37\$
	Nächste 49 TB pro Monat	14.000	14	0,08 US\$	80	1.120,00	0.070737	70.737	990,318\$
	Nächste 450 TB pro Monat	15 000	15	0,06 US\$	60	900,00\$	0.070737	70.737	1.061,055 \$

Account	Stufe	Speicher enge (GB)	Speicher enge (TB)	Separate Rate (/ GB)	Separate Rate (/ TB)	Separate Kosten	Durchsch ittsrate (/GB) (= 6.720 US 95 000)	Durchsch ittsrate (/TB) (= 6.720 US 95)	Durchschn ittskoste n (= Durchschn ittsrate * Speicher)
Mitglied 2	Nächste 49 TB	20 000	20	0,08 US\$	80	1.600,00	0.070737	70.737	1.414,74\$

Account	Stufe	Speicher enge (GB)	Speicher enge (TB)	Separate Rate (/ GB)	Separate Rate (/ TB)	Separate Kosten	Durchsch ittsrate (/GB) (= 6.720 US 95 000)	Durchsch ittsrate (/TB) (= 6.720 US 95)	Durchschn ittskoste n (= Durchschn ittsrate * Speicher)
	pro Monat								
	Nächste 450 TB pro Monat	15 000	15	0,06 US\$	60	900,00\$	0.070737	70.737	1.061,55\$

Account	Stufe	Speicher enge (GB)	Speicher enge (TB)	Separate Rate (/ GB)	Separate Rate (/ TB)	Separate Kosten	Durchsch ittsrate (/GB) (= 6.720 US 95 000)	Durchsch ittsrate (/TB) (= 6.720 US 95)	Durchschn ittskoste n (= Durchschn ittsrate * Speicher)
Mitglied 3	Nächste 49 TB pro Monat	15 000	15	0,08 US\$	80	1.200,00	0.070737	70.737	1.061,55\$
	Nächste 450 TB pro Monat	15 000	15	0,06 US\$	60	900,00\$	0.070737	70.737	1.061,55\$

Die Kosten in der vorherigen Tabelle werden wie folgt berechnet:

1. Die Gesamtnutzung für die Organisation beläuft sich auf 95 TB oder 95 000 GB. Dies wird im Verwaltungskonto zu Berichtszwecken zusammengeführt. Für das Verwaltungskonto selbst fällt keine Nutzung an. Nur für die Mitgliedskonten entstehen Nutzungsdaten. Mitglied 1 verbraucht 1 TB Speicher. Dadurch wird die erste Preisstufe der Organisation erfüllt. Der zweiten Preisstufe wird durch die drei Mitgliedskonten (14 TB für Mitglied 1 + 20 TB für Mitglied 2 + 15 TB für Mitglied 3 = 49 TB) entsprochen. Die dritte Preisstufe wird für jede Nutzung über 49 TB verwendet. In diesem Beispiel wird die dritte Preisstufe auf die Gesamtnutzung für die Mitgliedskonten von 45 TB angewendet.
2. Die Gesamtkosten werden berechnet, indem die Kosten für die erste TB ($1\ 000\ \text{GB} \times 0,10\ \text{USD} = 1\ \text{TB} \times 100,00\ \text{USD} = 100,00\ \text{USD}$) mit den Kosten für die nächsten 49 TB ($49\ 000\ \text{GB} \times 0,08\ \text{USD} = 49\ \text{TB} \times 80,00\ \text{USD} = 3.920,00\ \text{USD}$) und den Kosten für die verbleibenden 45 TB ($45\ 000\ \text{GB} \times 0,06\ \text{USD} = 45\ \text{TB} \times 60,00\ \text{USD} = 2.700,00\ \text{USD}$) zusammengezählt werden. Dadurch ergibt sich eine Gesamtsumme von 6.720 USD ($100,00\ \text{USD} + 3.920,00\ \text{USD} + 2.700,00\ \text{USD} = 6.720,00\ \text{USD}$).

Das vorherige Beispiel zeigt, wie die Verwendung der konsolidierten Fakturierung AWS Organizations dazu beiträgt, die monatlichen Gesamtspeicherkosten zu senken. Wenn Sie die Kosten für die einzelnen Mitgliedskonten separat ermitteln, belaufen sich die Gesamtkosten auf 7.660 USD anstatt 6.720 USD. Durch Zusammenführen der Nutzung der drei Konten erreichen Sie die niedrigeren Preisstufen früher. Für den teuersten Speicher, das erste TB, wird nur einmal, nicht dreimal, der höchste Preis angesetzt. Beispielsweise würden drei TB Speicher zum teuersten Preis von 100 USD/TB zu einer Gebühr von 300 USD führen. Wird dieser Speicher mit 1 TB (100 USD) und zwei zusätzlichen TB für 80 USD/GB (160 USD) berechnet, ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 260 USD.

Reserved Instances

AWS bietet auch vergünstigte Stundensätze gegen eine Vorabgebühr und einen befristeten Vertrag an.

Zonengebundene Reserved Instances

Eine Reserved Instance ist eine Reservierung, die gegen eine Vorabzahlung und für eine bestimmte Laufzeit einen ermäßigten Stundensatz bietet. Services wie Amazon Elastic Compute Cloud ([Amazon EC2](#)) und Amazon Relational Database Service ([Amazon RDS](#)) nutzen Sie diesen Ansatz, um reservierte Kapazität zur stündlichen Nutzung von Reserved Instances zu verkaufen. Sie ist keine

virtuelle Maschine. Es ist eine Verpflichtung, für bestimmte Amazon-EC2- oder Amazon-RDS-Instances im Voraus zu bezahlen. Im Gegenzug erhalten Sie eine ermäßigte Rate verglichen mit der On-Demand-Instance-Nutzung. Aus technischer Sicht gibt es keinen Unterschied zwischen einer Reserved Instance und einer On-Demand-Instance. Wenn Sie eine Instance starten, wird AWS geprüft, ob alle Konten in einer Organisation eine qualifizierte Nutzung haben, die auf eine aktive Reservierung angewendet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Reserved Instances](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch und [Working with Reserved DB Instances](#) im Amazon Relational Database Service Developer Guide.

Wenn Sie Kapazität mit Reserved Instances reservieren, wird Ihre stündliche Nutzung für Instances desselben Nutzungstyps in derselben Availability Zone zu einem ermäßigten Stundensatz abgerechnet.

Regionsgebundene Reserved Instances

Regionale Reserved Instances reservieren Kapazität nicht. Stattdessen bieten sie Flexibilität im Hinblick auf die Availability Zone und in manchen Fällen Flexibilität im Hinblick auf die Instance-Größe. Durch die Flexibilität der Availability Zone können Sie eine oder mehrere Instances in einer beliebigen Availability Zone in Ihrer reservierten AWS Region ausführen. Der Reserved Instance-Rabatt wird auf jegliche Nutzung in jeder beliebigen Availability Zone angewendet. Durch Flexibilität bei der Instance-Größe wird der Reserved Instance-Rabatt auf die Instance-Nutzung unabhängig von der Größe in dieser Instance-Familie bereitgestellt. Flexibilität bei der Instance-Größe gilt nur für regionale Reserved Instances auf der Linux/Unix-Plattform mit Standard-Tenancy. Weitere Informationen zu regionalen Reserved Instances finden Sie unter [Reservierungsdetails](#) im Leitfaden zu Kosten- und Nutzungsberichten in dieser Dokumentation sowie unter [Anwenden von Reserved Instances](#) im [Benutzerhandbuch für Amazon Elastic Compute Cloud \(EC2\) für Linux-Instances](#).

Berechnen der Kosten für Amazon EC2 mit Reserved Instances

AWS berechnet die Gebühren für Amazon EC2 EC2-Instances, indem die gesamte EC2-Nutzung für einen bestimmten Instance-Typ in einer bestimmten AWS Region für eine Organisation zusammengefasst wird.

Berechnung

AWS berechnet gemischte Tarife für Amazon EC2 EC2-Instances mithilfe der folgenden Logik:

1. AWS aggregiert die Nutzung für alle Konten in einer Organisation für den Monat oder einen Teilmonat und berechnet die Kosten auf der Grundlage nicht kombinierter Tarife, z. B. Tarife für On-Demand- und Reserved Instances. Für diese Kosten werden Einzelposten für das

Verwaltungskonto erstellt. Dieses Berechnungsmodell für Rechnungen versucht, die niedrigsten separaten Raten anzuwenden, für die jeder Einzelposten berechtigt ist. Die Zuordnungslogik wendet zuerst die Reserved Instance-Stunden, dann die kostenlosen Kontingentstunden und schließlich die On-Demand-Tarife für jede weitere Nutzung an. In den AWS Kosten- und Nutzungsberichten finden Sie Einzelposten für diese aggregierten Kosten.

2. AWS identifiziert jeden Amazon EC2 EC2-Nutzungstyp in jeder AWS Region und ordnet die Kosten aus dem aggregierten Verwaltungskonto den entsprechenden Einzelposten des Mitgliedskontos für identische Nutzungsarten in derselben Region zu. In den AWS Kosten- und Nutzungsberichten wird in der Spalte „Ungemischter Tarif“ der für jede Position geltende Tarif angezeigt.

Note

Wenn Mitgliedskonten Reserved Instance-Stunden AWS zugewiesen werden, beginnt dies immer mit dem Konto, das die Reservierung gekauft hat. Wenn aus der Kapazitätsreservierung noch Stunden übrig sind, werden diese auf andere Konten mit identischen Nutzungsarten in derselben Availability Zone AWS angewendet. AWS weist eine regionale RI nach Instance-Größe zu: Die RI wird zuerst auf die kleinste Instance in der Instance-Familie angewendet, dann auf die nächstkleinere usw. AWS wendet eine RI oder einen Bruchteil einer RI auf der Grundlage des [Normalisierungsfaktors](#) der Instance an. Die Reihenfolge, in der RIs AWS angewendet werden, führt nicht zu einem Preisunterschied.

Savings Plans

Savings Plans sind ein flexibles Preismodell, mit dem Sie Ihre AWS Nutzungsrechnung senken können. Mit Compute Savings Plans können Sie sich auf einen Betrag pro Stunde festlegen und bis zu diesem Betrag Rabatte auf Amazon EC2, Fargate und AWS Lambda Nutzung erhalten.

Berechnen der Kosten mit Savings Plans

AWS berechnet die Gebühren für Amazon EC2, Fargate und aggregiert die gesamte Nutzung, die nicht AWS Lambda durch Reserved Instances abgedeckt ist, und wendet die Savings Plans-Tarife an, beginnend mit dem höchsten discount.

Die Savings Plans werden auf das Konto angewendet, das Eigentümer der Savings Plans ist. Anschließend wird es mit anderen Konten in der Organisation geteilt. AWS Weitere Informationen

finden Sie unter [Grundlegendes zur Anwendung von Savings Plans auf Ihre Nutzung](#) im Savings-Plans-Benutzerhandbuch.

Durchschnittsraten und -kosten

Kombinierte Tarife sind die Durchschnittspreise der Reserved Instances und On-Demand-Instances, die von Mitgliedskonten in einer Organisation in genutzt werden. AWS Organizations AWS berechnet die kombinierten Kosten, indem der kombinierte Tarif für jeden Dienst mit der Nutzung dieses Dienstes durch ein Konto multipliziert wird.

Note

- AWS zeigt für jedes Mitgliedskonto die Gebühren als Gesamtkosten an. AWS wendet weiterhin alle Vorteile der konsolidierten Abrechnung wie Reservierungen und gestaffelte Preise für alle Mitgliedskonten in an. AWS Organizations
- Die Durchschnittsraten für Amazon EC2 werden auf Stundenebene berechnet.

Dieser Abschnitt enthält Beispiele, die zeigen, wie kombinierte Tarife für die folgenden Dienste AWS berechnet werden.

- [Berechnen der Durchschnittsraten für Amazon-S3-Standard-Speicher](#)
- [Berechnen von Durchschnittsraten für Amazon EC2](#)

Berechnen der Durchschnittsraten für Amazon-S3-Standard-Speicher

AWS berechnet kombinierte Tarife für Amazon S3 S3-Standardspeicher, indem die Gesamtspeicherkosten durch die Menge der pro Monat gespeicherten Daten dividiert werden.

Anhand des Beispiels für [Berechnung von konsolidierten Rechnungen](#), bei dem wir Kosten von 6.720 USD für ein Verwaltungskonto und drei Mitgliedskonten berechnet haben, berechnen wir die Durchschnittsraten für die Konten mithilfe der folgenden Logik:

1. Die Durchschnittsrate in GB wird berechnet, indem die Gesamtkosten (6.720 USD) durch die Speicherkapazität (95 000 GB) dividiert werden. Dies ergibt eine Durchschnittsrate von 0,070737 USD/GB. Die Durchschnittsrate in TB wird berechnet, indem die Gesamtkosten (6.720 USD) durch die Speicherkapazität (95 TB) dividiert werden. Dies ergibt eine Durchschnittsrate von 70,737 USD/TB.

2. Die Durchschnittskosten für jedes Mitgliedskonto werden zugeordnet, indem die Durchschnittsrate (in GB oder TB) mit der Nutzung multipliziert wird. So ergeben sich die in der Spalte „Durchschnittskosten“ aufgeführten Beträge. Beispiel: Mitglied 1 verwendet 14 000 GB Speicher mit einer Durchschnittsrate von 0,070737 USD (oder 14 TB zum Preis von 70,737 USD) für Durchschnittskosten von 990,318 USD.

Berechnen von Durchschnittsraten für Amazon EC2

Die konsolidierte Fakturierungslogik aggregiert Amazon-EC2-Kosten im Verwaltungskonto und weist sie dann basierend auf der anteiligen Nutzung den Mitgliedskonten zu.

Bei diesem Beispiel gilt für die gesamte Nutzung derselbe Verwendungstyp, dieselbe Availability Zone und dieselbe Reserved Instance-Laufzeit. Dieses Beispiel deckt Reserved Instances mit kompletter Vorauszahlung oder teilweiser Vorauszahlung ab.

Die folgende Tabelle zeigt die Einzelposten, die die Einzelpostenberechnung für die Amazon-EC2-Nutzung für einen Monat mit 720 Stunden (30 Tagen) darstellen. Jede Instance hat denselben Verwendungstyp (t2.small) und befindet sich in derselben Availability Zone. Die Organisation hat drei Reserved Instances für eine Laufzeit von einem Jahr gekauft. Das Mitgliedskonto 1 hat drei Reserved Instances. Mitgliedskonto 2 hat keine Reserved Instances, verwendet jedoch eine On-Demand-Instance.

Einzelposten-Konto	Fakturierungsart	Verwendungstyp	Vorauszahlungskosten	Monatliche Kosten	Verfügbare Nutzung	Nutzungsrate	Separate Rate	Separate Kosten	Durchschnittsrate	Durchschnittskosten
Verwaltungskonto	RI, Komplette Vorauszahlung	t2.small	274,00\$	0,00\$	-	1440	-	-	-	-
	RI, Teilweise Vorauszahlung	t2.small	70,00\$	5,84\$	-	720	-	-	-	-

Einzelpro- ten- Konto	Fakturie- ungsart	Verwen- gstyp	Vorausz- lungsko- sten	Monatlic- he Kosten	Verfügb- e Nutzung	Nutzungs- menge	Separat Rate	Separat Kosten	Durchsch- ittsrate	Durchschn- ittskoste- n
Mitglieds- konto 1	RI angewe- t	t2.small	-	-	1440	1440	0,00\$	0,00\$	0,00575	8,28\$
	RI angewe- t	t2.small	-	-	720	720	0,00\$	0,00\$	0,00575	4,14\$
Mitglied- konto 2	On- Demand	t2.small	-	-	-	720	0,023\$	16,56\$	0,00575	4,14\$
Gesamt					2160	2880		16,56\$		16,56\$

Die Daten in der vorherigen Tabelle zeigen die folgenden Informationen:

- Die Organisation hat 1 440 Stunden Reserved Instance-Kapazität mit kompletter Vorauszahlung (zwei EC2-Instances) gekauft.
- Die Organisation hat 720 Stunden Reserved Instance-Kapazität mit teilweiser Vorauszahlung (eine EC2-Instance) gekauft.
- Mitgliedskonto 1 verwendet die zwei Reserved Instances mit kompletter Vorauszahlung vollständig und die Reserved Instance mit teilweiser Vorauszahlung für eine Gesamtnutzung von 2160 Stunden. Mitgliedskonto 2 verwendet 720 Stunden einer On-Demand-Instance. Die Gesamtnutzung beträgt für die Organisation 2 880 Stunden ($2\ 160 + 720 = 2\ 880$).
- Die separate Rate für die drei Reserved Instances ist 0,00 USD. Die separaten Kosten einer RI sind immer 0,00 USD, da RI-Gebühren nicht in den Durchschnittsraten berechnet werden.
- Die separate Rate für die On-Demand-Instance ist 0,023 USD. Separate Raten sind mit dem aktuellen Preis des Produkts verknüpft. Sie können nicht anhand von Informationen in der vorangegangenen Tabelle überprüft werden.
- Die Durchschnittsrate wird berechnet, indem die Gesamtkosten (16,56 USD) durch die Gesamtmenge der Amazon-EC2-Nutzung (2 880 Stunden) geteilt werden. Dies führt zu einer Rate von 0,005750000 USD pro Stunde.

Kürzere PDF-Rechnungen anfordern

Die AWS PDF-Rechnung enthält die AWS-Service Gebühren für das Zahlerkonto (Verwaltungskonto) und die zugehörigen Mitgliedskonten, die Teil Ihres Kontos sind. AWS Organizations

Diese AWS PDF-Rechnung besteht aus den folgenden Abschnitten:

1. Übersicht der Rechnung
2. AWS-Service Zusammenfassung für alle Konten
3. Zusammenfassung der Aktivitäten für Mitgliedskonten
4. Detaillierte Aktivität für Mitgliedskonten

Wenn Sie dieses Feature für Ihr Konto anfordern, werden die Daten des Mitgliedskontos aus der PDF-Rechnung entfernt, sodass Sie weniger Seiten erhalten.

Note

Dieses Feature entfernt nur die Mitgliedskontodaten aus der PDF-Rechnung. Sie können diese Informationen weiterhin in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole und AWS Cost Explorer anzeigen.

Sie können die folgenden Optionen für die Rechnungszusammenfassung im PDF-Format anfordern:

Rechnungszusammenfassung Option 1

Option 1 enthält die folgenden Abschnitte:

1. Übersicht der Rechnung
2. AWS-Service Zusammenfassung für alle Konten
3. Zusammenfassung der Aktivitäten für Mitgliedskonten

Option 1 schließt die detaillierte Aktivität für Mitgliedskonten aus.

Rechnungszusammenfassung Option 2

Option 2 enthält die folgenden Abschnitte:

1. Übersicht der Rechnung
2. AWS-Service Zusammenfassung für alle Konten

Option 2 schließt die Zusammenfassung der Aktivität und die detaillierte Aktivität für Mitgliedskonten aus.

Wie Sie eine der beiden Optionen anfordern, finden Sie im folgenden Verfahren.

Um kürzere PDF-Rechnungen anzufordern

1. Melden Sie sich beim [AWS Support Center Console](#) als das Zahlerkonto an.
2. Erstellen Sie einen Supportfall für Abrechnung und Fakturierung.
3. Wählen Sie als Service Fakturierung aus.
4. Wählen Sie als Kategorie die Option Konsolidierte Fakturierung aus.
5. Folgen Sie den Anweisungen, um Ihren Supportfall zu erstellen.
6. Geben Sie in den Falldetails an, welche PDF-Rechnungszusammenfassung Sie für Ihr Konto wünschen: Option 1 oder 2.

Nachdem der Support-Mitarbeiter Ihre Anfrage bearbeitet hat, wird Ihre nächste verfügbare Rechnung aktualisiert und Ihre angeforderte Rechnungsoption verwendet. Dieses Feature gilt nicht für zuvor generierte Rechnungen.

Note

Sie können dasselbe Verfahren anwenden, um Ihre Rechnungszusammenfassungsoption zu ändern oder die ursprüngliche PDF-Rechnungszusammenfassung für Mitgliedskonten anzufordern.

AWS Support Gebühren für Konten in einem AWS Organizations

AWS berechnet die AWS Support Gebühren unabhängig für jedes Mitgliedskonto. Normalerweise gilt ein AWS Support -Abonnement für ein Mitgliedskonto nicht für die gesamte Organisation. Jedes Konto muss eigenständig angemeldet werden. Kunden mit Enterprise Support-Plan haben die Möglichkeit, mehrere Konten in einer monatlichen Abrechnung zusammenzufassen. Die monatlichen Gebühren für die Support-Pläne Developer, Business und Enterprise basieren auf der AWS Nutzung des jeweiligen Monats und unterliegen einem monatlichen Mindestbetrag. AWS Support Gebühren im Zusammenhang mit Käufen von Reserved Instance und Savings Plan fallen für die Mitgliedskonten an, die den Kauf getätigt haben. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Support -Planpreise](#).

Sicherheit in AWS Billing

Cloud-Sicherheit AWS hat höchste Priorität. Als AWS Kunde profitieren Sie von einer Rechenzentrums- und Netzwerkarchitektur, die darauf ausgelegt sind, die Anforderungen der sicherheitssensibelsten Unternehmen zu erfüllen.

Sicherheit ist eine gemeinsame Verantwortung von Ihnen AWS und Ihnen. Das [Modell der geteilten Verantwortung](#) beschreibt dies als Sicherheit der Cloud selbst und Sicherheit in der Cloud:

- Sicherheit der Cloud — AWS ist verantwortlich für den Schutz der Infrastruktur, die AWS Dienste in der AWS Cloud ausführt. AWS bietet Ihnen auch Dienste, die Sie sicher nutzen können. Externe Prüfer testen und verifizieren regelmäßig die Wirksamkeit unserer Sicherheitsmaßnahmen im Rahmen der [AWS](#). Weitere Informationen zu den Compliance-Programmen, die für gelten AWS Billing and Cost Management, finden Sie unter [AWS Services im Umfang nach Compliance-Programmen AWS](#).
- Sicherheit in der Cloud — Ihre Verantwortung richtet sich nach dem AWS Dienst, den Sie nutzen. Sie sind auch für andere Faktoren verantwortlich, etwa für die Vertraulichkeit Ihrer Daten, für die Anforderungen Ihres Unternehmens und für die geltenden Gesetze und Vorschriften.

Diese Dokumentation erläutert, wie das Modell der geteilten Verantwortung bei der Verwendung von Fakturierung und Kostenmanagement zum Tragen kommt. Die folgenden Themen veranschaulichen, wie Sie Fakturierung und Kostenmanagement zur Erfüllung Ihrer Sicherheits- und Compliance-Ziele konfigurieren können. Sie lernen auch, wie Sie andere AWS Dienste nutzen können, die Ihnen helfen, Ihre Ressourcen für Billing and Cost Management zu überwachen und zu sichern.

Themen

- [Datenschutz in AWS Billing and Cost Management](#)
- [Identity and Access Management für die AWS Abrechnung](#)
- [Anmeldung und Überwachung AWS Billing and Cost Management](#)
- [Konformitätsprüfung für AWS Billing and Cost Management](#)
- [Widerstandsfähigkeit in AWS Billing and Cost Management](#)
- [Sicherheit der Infrastruktur in AWS Billing and Cost Management](#)

Datenschutz in AWS Billing and Cost Management

Das [Modell der AWS gemeinsamen Verantwortung](#) und geteilter Verantwortung gilt für den Datenschutz in AWS Billing and Cost Management. Wie in diesem Modell beschrieben, AWS ist verantwortlich für den Schutz der globalen Infrastruktur, auf der alle Systeme laufen AWS Cloud. Sie sind dafür verantwortlich, die Kontrolle über Ihre in dieser Infrastruktur gehosteten Inhalte zu behalten. Sie sind auch für die Sicherheitskonfiguration und die Verwaltungsaufgaben für die von Ihnen verwendeten AWS-Services verantwortlich. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [Häufig gestellte Fragen zum Datenschutz](#). Informationen zum Datenschutz in Europa finden Sie im Blog-Beitrag [AWS -Modell der geteilten Verantwortung und in der DSGVO](#) im AWS - Sicherheitsblog.

Aus Datenschutzgründen empfehlen wir, dass Sie AWS-Konto Anmeldeinformationen schützen und einzelne Benutzer mit AWS IAM Identity Center oder AWS Identity and Access Management (IAM) einrichten. So erhält jeder Benutzer nur die Berechtigungen, die zum Durchführen seiner Aufgaben erforderlich sind. Außerdem empfehlen wir, die Daten mit folgenden Methoden schützen:

- Verwenden Sie für jedes Konto die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA).
- Verwenden Sie SSL/TLS, um mit Ressourcen zu kommunizieren. AWS Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Richten Sie die API und die Protokollierung von Benutzeraktivitäten mit ein. AWS CloudTrail
- Verwenden Sie AWS Verschlüsselungslösungen zusammen mit allen darin enthaltenen Standardsicherheitskontrollen AWS-Services.
- Verwenden Sie erweiterte verwaltete Sicherheitsservices wie Amazon Macie, die dabei helfen, in Amazon S3 gespeicherte persönliche Daten zu erkennen und zu schützen.
- Wenn Sie für den Zugriff AWS über eine Befehlszeilenschnittstelle oder eine API FIPS 140-2-validierte kryptografische Module benötigen, verwenden Sie einen FIPS-Endpunkt. Weitere Informationen über verfügbare FIPS-Endpunkte finden Sie unter [Federal Information Processing Standard \(FIPS\) 140-2](#).

Wir empfehlen dringend, in Freitextfeldern, z. B. im Feld Name, keine vertraulichen oder sensiblen Informationen wie die E-Mail-Adressen Ihrer Kunden einzugeben. Dies gilt auch, wenn Sie mit Billing and Cost Management oder auf andere AWS-Services Weise über die Konsole AWS CLI, API oder AWS SDKs arbeiten. Alle Daten, die Sie in Tags oder Freitextfelder eingeben, die für Namen verwendet werden, können für Abrechnungs- oder Diagnoseprotokolle verwendet werden. Wenn Sie eine URL für einen externen Server bereitstellen, empfehlen wir dringend, keine

Anmeldeinformationen zur Validierung Ihrer Anforderung an den betreffenden Server in die URL einzuschließen.

Identity and Access Management für die AWS Abrechnung

AWS Identity and Access Management (IAM) hilft einem Administrator AWS-Service , den Zugriff auf AWS Ressourcen sicher zu kontrollieren. IAM-Administratoren steuern, wer authentifiziert (angemeldet) und autorisiert (Berechtigungen besitzt) ist Fakturierungsressourcen zu nutzen. IAM ist ein Programm AWS-Service , das Sie ohne zusätzliche Kosten nutzen können.

Informationen zum Aktivieren des Zugriffs auf die Fakturierungskonsole finden Sie im [IAM-Tutorial: Gewähren von Zugriff auf die Fakturierungskonsole](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Themen

- [Benutzerarten und Fakturierungsberechtigungen](#)
- [Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen](#)
- [Zielgruppe](#)
- [Authentifizierung mit Identitäten](#)
- [Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien](#)
- [So funktioniert die AWS Abrechnung mit IAM](#)
- [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)
- [AWS Beispiele für Abrechnungsrichtlinien](#)
- [Migration der Zugriffskontrolle für AWS Billing](#)
- [AWS verwaltete Richtlinien](#)
- [Problembhebung bei der AWS Rechnungsstellung, Identität und Zugriff](#)

Benutzerarten und Fakturierungsberechtigungen

In dieser Tabelle werden die Standardaktionen zusammengefasst, die in für jede Art - Fakturierungsbenutzer zulässig sind.

Benutzerarten und Fakturierungsberechtigungen

Benutzertyp	Beschreibung	Fakturierungsberechtigungen
Kontoinhaber	Die Person oder Entität, in deren Namen Ihr Konto eingerichtet ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Hat die volle Kontrolle über alle Ressourcen für Fakturierung und Kostenmanagement. • Erhält eine monatliche AWS Gebührenrechnung.
Benutzer	Eine Person oder eine Anwendung, die durch einen Kontoinhaber oder Administrator als Benutzer in einem Konto definiert ist. Konten können mehrere -Benutzer enthalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Hat Berechtigungen, die dem Benutzer oder einer Gruppe, die den Benutzer enthält, explizit erteilt wurden. • Kann die Berechtigung erhalten, Seiten in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen. • Kann Konten nicht schließen.
Inhaber des Verwaltungskontos der Organisation	Die Person oder Organisation, die mit einem AWS Organizations Verwaltungskonto verknüpft ist. Das Verwaltungskonto zahlt für die AWS Nutzung, die durch ein Mitgliedskonto in einer Organisation anfällt.	<ul style="list-style-type: none"> • Hat ausschließlich in Bezug auf das Verwaltungskonto die volle Kontrolle über alle Ressourcen für Fakturierung und Kostenmanagement. • Erhält eine monatliche Rechnung mit den AWS Gebühren für das Verwaltun

Benutzertyp	Beschreibung	Fakturierungsberechtigungen
		<p>gskonto und die Mitgliedskonten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sieht die Aktivität von Mitgliedskonten in den Fakturierungsberichten für das Verwaltungskonto.
Mitgliedskontoinhaber der Organisation	Die Person oder Organisation, die mit einem AWS Organisations Mitgliedskonto verknüpft ist. Das Verwaltungskonto zahlt für die AWS Nutzung, die durch ein Mitgliedskonto in einer Organisation anfällt.	<ul style="list-style-type: none"> • Hat keine Berechtigung, Nutzungsberichte oder Kontoaktivitäten außer seine eigenen anzuzeigen. Hat keinen Zugriff auf Nutzungsberichte oder Kontoaktivität für andere Mitgliedskonten in der Organisation oder für das Verwaltungskonto. • Hat keine Berechtigung zum Anzeigen von Fakturierungsberichten. • Hat die Berechtigung, Kontoinformationen nur für sein eigenes Konto zu aktualisieren. Kann nicht auf andere Mitgliedskonten oder das Verwaltungskonto zugreifen.

Übersicht über die Verwaltung von Zugriffsberechtigungen

Gewähren von Zugriff auf Ihre Fakturierungsdaten und Tools

Standardmäßig haben IAM-Benutzer keinen Zugriff auf die [Konsole für AWS Billing and Cost Management](#).

Wenn Sie ein neues AWS-Konto erstellen, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, die vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services Ressourcen im Konto hat. Diese Identität wird als AWS-Konto Root-Benutzer bezeichnet. Sie können darauf zugreifen, indem Sie sich mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort anmelden, mit denen Sie das Konto erstellt haben. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Schützen Sie Ihre Root-Benutzer-Anmeldeinformationen und verwenden Sie diese, um die Aufgaben auszuführen, die nur der Root-Benutzer ausführen kann. Eine vollständige Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter [Aufgaben, die Root-Benutzer-Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Als Administrator können Sie unter Ihrem AWS Konto Rollen erstellen, die Ihre Benutzer übernehmen können. Nachdem Sie Rollen erstellt haben, können Sie ihnen je nach benötigtem Zugriff Ihre IAM-Richtlinie zuordnen. Sie können beispielsweise einigen Benutzer eingeschränkten Zugriff auf Ihre Abrechnungsinformationen und Tools erteilen, und anderen vollständigen Zugriff auf alle Informationen und Tools.

Gehen Sie wie folgt vor, um IAM-Entitäten Zugriff auf die Billing and Cost Management-Konsole zu gewähren:

- [Aktivieren Sie IAM Access](#) als AWS-Konto Root-Benutzer. Sie müssen diese Aktion nur einmal für Ihr Konto abschließen.
- Erstellen Sie Ihre IAM-Identitäten, z. B. einen Benutzer, eine Gruppe oder eine Rolle.
- Verwenden Sie eine AWS verwaltete Richtlinie oder erstellen Sie eine vom Kunden verwaltete Richtlinie, die Berechtigungen für bestimmte Aktionen in der Billing and Cost Management-Konsole gewährt. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwendung identitätsbasierter Richtlinien für die Abrechnung](#).

Weitere Informationen finden Sie im [IAM-Tutorial: Zugriff auf die Abrechnungskonsole gewähren](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Note

Berechtigungen für Cost Explorer gelten für alle Konten und Mitgliedskonten, unabhängig von IAM-Richtlinien. Weitere Informationen finden Sie unter [Steuern des Zugriffs auf den AWS Cost Explorer](#).

Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement

IAM-Benutzer und -Rollen in und AWS-Konto können standardmäßig nicht auf die Billing and Cost Management-Konsole zugreifen. Dies gilt auch dann, wenn sie über IAM-Richtlinien verfügen, die den Zugriff auf bestimmte Abrechnungsfeatures gewähren. Um Zugriff zu gewähren, kann der AWS-Konto Root-Benutzer die Einstellung „IAM-Zugriff aktivieren“ verwenden.

Wenn Sie diese Einstellung verwenden AWS Organizations, aktivieren Sie diese Einstellung in jedem Verwaltungs- oder Mitgliedskonto, für das Sie IAM-Benutzern und -Rollen Zugriff auf die Billing and Cost Management-Konsole gewähren möchten. Weitere Informationen finden Sie unter [Den IAM-Zugriff auf die AWS Billing and Cost Management Konsole aktivieren](#).

In der Fakturierungskonsole steuert die Einstellung IAM-Zugriff aktivieren den Zugriff auf folgende Seiten:


- Startseite
- Budgets
- Budgets Reports (Budgetberichte)
- AWS Kosten- und Nutzungsberichte
- Kostenkategorien
- Kostenzuordnungs-Tags
- Rechnungen
- Payments (Zahlungen)
- Guthaben
- Bestellungen
- Fakturierungseinstellungen
- Payment methods (Zahlungsweisen)
- Steuereinstellungen

In der AWS Cost Management-Konsole steuert die Einstellung IAM-Zugriff aktivieren den Zugriff auf die folgenden Seiten:

- Startseite
- Cost Explorer

- Berichte
- Rightsizing recommendations (Empfehlungen zur richtigen Dimensionierung)
- Savings Plans recommendations (Empfehlungen für Savings Plans)
- Savings Plans utilization report (Savings-Plans-Nutzungsbericht)
- Savings Plans coverage report (Savings-Plans-Abdeckungsbericht)
- Reservations overview (Reservierungsübersicht)
- Reservations recommendations (Reservierungsempfehlungen)
- Reservations utilization report (Reservierungsnutzungsbericht)
- Reservations coverage report (Reservierungsabdeckungsbericht)
- Präferenzen

Eine Liste der Seiten, die mit der Einstellung „IAM-Zugriff aktivieren“ für die Abrechnungskonsole gesteuert werden, finden Sie unter [Aktivieren des Zugriffs auf die Abrechnungskonsole](#) im Billing User Guide.

 **Important**

Die Aktivierung des IAM-Zugriffs allein gewährt Rollen nicht die erforderlichen Berechtigungen für diese Konsolenseiten für Billing and Cost Management. Zusätzlich zur Aktivierung des IAM-Zugriffs müssen Sie diesen Rollen auch die erforderlichen IAM-Richtlinien zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwendung identitätsbasierter Richtlinien für die Abrechnung](#).

Die Einstellung Activate IAM Access (IAM-Zugriff aktivieren) steuert nicht den Zugriff auf folgende Seiten und Ressourcen:

- Die Konsolenseiten für die Erkennung von AWS Kostenanomalien, die Übersicht über die Savings Plans, das Inventar der Savings Plans, den Kauf von Sparplänen und den Warenkorb für Savings Plans
- Die Ansicht „Kostenmanagement“ im AWS Console Mobile Application
- Die Billing and Cost Management SDK-APIs (AWS Cost Explorer, AWS Budgets und AWS Cost and Usage Reports APIs)
- AWS Systems Manager Anwendungsmanager

- Die Kostenanalysefunktion in Amazon Q (Vorschau)

Zielgruppe

Die Art und Weise, wie Sie AWS Identity and Access Management (IAM) verwenden, hängt von der Arbeit ab, die Sie im Bereich Billing ausführen.

Dienstbenutzer — Wenn Sie den Abrechnungsservice für Ihre Arbeit verwenden, stellt Ihnen Ihr Administrator die erforderlichen Anmeldeinformationen und Berechtigungen zur Verfügung. Wenn Sie für Ihre Arbeit mehr Abrechnungsfunktionen verwenden, benötigen Sie möglicherweise zusätzliche Berechtigungen. Wenn Sie die Funktionsweise der Zugriffskontrolle nachvollziehen, wissen Sie bereits, welche Berechtigungen Sie von Ihrem Administrator anfordern müssen. Wenn Sie in Billing nicht auf eine Funktion zugreifen können, finden Sie weitere Informationen unter [Problembeseitigung bei der AWS Rechnungsstellung, Identität und Zugriff](#).

Serviceadministrator — Wenn Sie in Ihrem Unternehmen für die Abrechnungsressourcen verantwortlich sind, haben Sie wahrscheinlich vollen Zugriff auf Billing. Es ist Ihre Aufgabe, zu bestimmen, auf welche Abrechnungsfunktionen und Ressourcen Ihre Servicebenutzer zugreifen sollen. Sie müssen dann Anträge an Ihren IAM-Administrator stellen, um die Berechtigungen Ihrer Servicenutzer zu ändern. Lesen Sie die Informationen auf dieser Seite, um die Grundkonzepte von IAM nachzuvollziehen. Weitere Informationen darüber, wie Ihr Unternehmen IAM mit Billing nutzen kann, finden Sie unter [So funktioniert die AWS Abrechnung mit IAM](#).

IAM-Administrator — Wenn Sie ein IAM-Administrator sind, möchten Sie vielleicht mehr darüber erfahren, wie Sie Richtlinien erstellen können, um den Zugriff auf Billing zu verwalten. Beispiele für identitätsbasierte Abrechnungsrichtlinien, die Sie in IAM verwenden können, finden Sie unter [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)

Authentifizierung mit Identitäten

Authentifizierung ist die Art und Weise, wie Sie sich AWS mit Ihren Identitätsdaten anmelden. Sie müssen als IAM-Benutzer authentifiziert (angemeldet AWS) sein oder eine IAM-Rolle annehmen. Root-Benutzer des AWS-Kontos

Sie können sich AWS als föderierte Identität anmelden, indem Sie Anmeldeinformationen verwenden, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. AWS IAM Identity Center (IAM Identity Center) -Benutzer, die Single Sign-On-Authentifizierung Ihres Unternehmens und Ihre Google- oder Facebook-Anmeldeinformationen sind Beispiele für föderierte Identitäten. Wenn Sie sich als Verbundidentität anmelden, hat der Administrator vorher mithilfe von IAM-Rollen einen

Identitätsverbund eingerichtet. Wenn Sie über den Verbund darauf zugreifen AWS , übernehmen Sie indirekt eine Rolle.

Je nachdem, welcher Benutzertyp Sie sind, können Sie sich beim AWS Management Console oder beim AWS Zugangsportal anmelden. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie AWS unter [So melden Sie sich bei Ihrem an AWS-Konto](#) im AWS-Anmeldung Benutzerhandbuch.

Wenn Sie AWS programmgesteuert zugreifen, AWS stellt es ein Software Development Kit (SDK) und eine Befehlszeilenschnittstelle (CLI) bereit, um Ihre Anfragen mithilfe Ihrer Anmeldeinformationen kryptografisch zu signieren. Wenn Sie keine AWS Tools verwenden, müssen Sie Anfragen selbst signieren. Weitere Informationen zur Verwendung der empfohlenen Methode, um Anfragen selbst zu [signieren, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter AWS API-Anfragen](#) signieren.

Unabhängig von der verwendeten Authentifizierungsmethode müssen Sie möglicherweise zusätzliche Sicherheitsinformationen angeben. AWS empfiehlt beispielsweise, die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) zu verwenden, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter [Multi-Faktor-Authentifizierung](#) im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch und [Verwenden der Multi-Faktor-Authentifizierung \(MFA\) in AWS](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS-Konto Root-Benutzer

Wenn Sie einen erstellen AWS-Konto, beginnen Sie mit einer Anmeldeidentität, die vollständigen Zugriff auf alle AWS-Services Ressourcen im Konto hat. Diese Identität wird als AWS-Konto Root-Benutzer bezeichnet. Sie können darauf zugreifen, indem Sie sich mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort anmelden, mit denen Sie das Konto erstellt haben. Wir raten ausdrücklich davon ab, den Root-Benutzer für Alltagsaufgaben zu verwenden. Schützen Sie Ihre Root-Benutzer-Anmeldeinformationen und verwenden Sie diese, um die Aufgaben auszuführen, die nur der Root-Benutzer ausführen kann. Eine vollständige Liste der Aufgaben, für die Sie sich als Root-Benutzer anmelden müssen, finden Sie unter [Aufgaben, die Root-Benutzer-Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verbundidentität

Als bewährte Methode sollten menschliche Benutzer, einschließlich Benutzer, die Administratorzugriff benötigen, für den Zugriff AWS-Services mithilfe temporärer Anmeldeinformationen den Verbund mit einem Identitätsanbieter verwenden.

Eine föderierte Identität ist ein Benutzer aus Ihrem Unternehmensbenutzerverzeichnis, einem Web-Identitätsanbieter AWS Directory Service, dem Identity Center-Verzeichnis oder einem

beliebigen Benutzer, der mithilfe AWS-Services von Anmeldeinformationen zugreift, die über eine Identitätsquelle bereitgestellt wurden. Wenn föderierte Identitäten darauf zugreifen AWS-Konten, übernehmen sie Rollen, und die Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit.

Für die zentrale Zugriffsverwaltung empfehlen wir Ihnen, AWS IAM Identity Center zu verwenden. Sie können Benutzer und Gruppen in IAM Identity Center erstellen, oder Sie können eine Verbindung zu einer Gruppe von Benutzern und Gruppen in Ihrer eigenen Identitätsquelle herstellen und diese synchronisieren, um sie in all Ihren AWS-Konten Anwendungen zu verwenden. Informationen zu IAM Identity Center finden Sie unter [Was ist IAM Identity Center?](#) im AWS IAM Identity Center - Benutzerhandbuch.

IAM-Benutzer und -Gruppen

Ein [IAM-Benutzer](#) ist eine Identität innerhalb Ihres Unternehmens AWS-Konto , die über spezifische Berechtigungen für eine einzelne Person oder Anwendung verfügt. Wenn möglich, empfehlen wir, temporäre Anmeldeinformationen zu verwenden, anstatt IAM-Benutzer zu erstellen, die langfristige Anmeldeinformationen wie Passwörter und Zugriffsschlüssel haben. Bei speziellen Anwendungsfällen, die langfristige Anmeldeinformationen mit IAM-Benutzern erfordern, empfehlen wir jedoch, die Zugriffsschlüssel zu rotieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Regelmäßiges Rotieren von Zugriffsschlüsseln für Anwendungsfälle, die langfristige Anmeldeinformationen erfordern](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine [IAM-Gruppe](#) ist eine Identität, die eine Sammlung von IAM-Benutzern angibt. Sie können sich nicht als Gruppe anmelden. Mithilfe von Gruppen können Sie Berechtigungen für mehrere Benutzer gleichzeitig angeben. Gruppen vereinfachen die Verwaltung von Berechtigungen, wenn es zahlreiche Benutzer gibt. Sie könnten beispielsweise einer Gruppe mit dem Namen IAMAdmins Berechtigungen zum Verwalten von IAM-Ressourcen erteilen.

Benutzer unterscheiden sich von Rollen. Ein Benutzer ist einer einzigen Person oder Anwendung eindeutig zugeordnet. Eine Rolle kann von allen Personen angenommen werden, die sie benötigen. Benutzer besitzen dauerhafte Anmeldeinformationen. Rollen stellen temporäre Anmeldeinformationen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen eines IAM-Benutzers \(anstatt einer Rolle\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen

Eine [IAM-Rolle](#) ist eine Identität innerhalb Ihres Unternehmens AWS-Konto , die über bestimmte Berechtigungen verfügt. Sie ist einem IAM-Benutzer vergleichbar, ist aber nicht mit einer bestimmten Person verknüpft. Sie können vorübergehend eine IAM-Rolle in der übernehmen, AWS Management

Console indem Sie die Rollen [wechseln](#). Sie können eine Rolle übernehmen, indem Sie eine AWS CLI oder AWS API-Operation aufrufen oder eine benutzerdefinierte URL verwenden. Weitere Informationen zu Methoden für die Verwendung von Rollen finden Sie unter [Verwenden von IAM-Rollen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

IAM-Rollen mit temporären Anmeldeinformationen sind in folgenden Situationen hilfreich:

- **Verbundbenutzerzugriff** – Um einer Verbundidentität Berechtigungen zuzuweisen, erstellen Sie eine Rolle und definieren Berechtigungen für die Rolle. Wird eine Verbundidentität authentifiziert, so wird die Identität der Rolle zugeordnet und erhält die von der Rolle definierten Berechtigungen. Informationen zu Rollen für den Verbund finden Sie unter [Erstellen von Rollen für externe Identitätsanbieter](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Wenn Sie IAM Identity Center verwenden, konfigurieren Sie einen Berechtigungssatz. Wenn Sie steuern möchten, worauf Ihre Identitäten nach der Authentifizierung zugreifen können, korreliert IAM Identity Center den Berechtigungssatz mit einer Rolle in IAM. Informationen zu Berechtigungssätzen finden Sie unter [Berechtigungssätze](#) im AWS IAM Identity Center -Benutzerhandbuch.
- **Temporäre IAM-Benutzerberechtigungen** – Ein IAM-Benutzer oder eine -Rolle kann eine IAM-Rolle übernehmen, um vorübergehend andere Berechtigungen für eine bestimmte Aufgabe zu erhalten.
- **Kontoübergreifender Zugriff** – Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um einem vertrauenswürdigen Prinzipal in einem anderen Konto den Zugriff auf Ressourcen in Ihrem Konto zu ermöglichen. Rollen stellen die primäre Möglichkeit dar, um kontoübergreifendem Zugriff zu gewähren. Bei einigen können Sie AWS-Services jedoch eine Richtlinie direkt an eine Ressource anhängen (anstatt eine Rolle als Proxy zu verwenden). Informationen zu den Unterschieden zwischen Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter [So unterscheiden sich IAM-Rollen von ressourcenbasierten Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- **Serviceübergreifender Zugriff** — Einige AWS-Services verwenden Funktionen in anderen AWS-Services. Wenn Sie beispielsweise einen Aufruf in einem Service tätigen, führt dieser Service häufig Anwendungen in Amazon-EC2 aus oder speichert Objekte in Amazon-S3. Ein Dienst kann dies mit den Berechtigungen des aufrufenden Prinzipals mit einer Servicerolle oder mit einer serviceverknüpften Rolle tun.
- **Forward Access Sessions (FAS)** — Wenn Sie einen IAM-Benutzer oder eine IAM-Rolle verwenden, um Aktionen auszuführen AWS, gelten Sie als Principal. Bei einigen Services könnte es Aktionen geben, die dann eine andere Aktion in einem anderen Service initiieren. FAS verwendet die Berechtigungen des Prinzipals, der einen aufruft AWS-Service, in Kombination mit der Anfrage, Anfragen an AWS-Service nachgelagerte Dienste zu stellen. FAS-Anfragen

werden nur gestellt, wenn ein Dienst eine Anfrage erhält, für deren Abschluss Interaktionen mit anderen AWS-Services oder Ressourcen erforderlich sind. In diesem Fall müssen Sie über Berechtigungen zum Ausführen beider Aktionen verfügen. Einzelheiten zu den Richtlinien für FAS-Anfragen finden Sie unter [Zugriffssitzungen weiterleiten](#).

- **Servicerolle** – Eine Servicerolle ist eine [IAM-Rolle](#), die ein Service übernimmt, um Aktionen in Ihrem Namen auszuführen. Ein IAM-Administrator kann eine Servicerolle innerhalb von IAM erstellen, ändern und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer Rolle zum Delegieren von Berechtigungen an einen AWS-Service](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- **Dienstbezogene Rolle** — Eine dienstbezogene Rolle ist eine Art von Servicerolle, die mit einer Service-Verknüpfung verbunden ist. Der Service kann die Rolle übernehmen, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Servicebezogene Rollen erscheinen in Ihrem Dienst AWS-Konto und gehören dem Dienst. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für Service-Verknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.
- **Anwendungen, die auf Amazon EC2 ausgeführt werden** — Sie können eine IAM-Rolle verwenden, um temporäre Anmeldeinformationen für Anwendungen zu verwalten, die auf einer EC2-Instance ausgeführt werden und API-Anfragen stellen AWS CLI . AWS Das ist eher zu empfehlen, als Zugriffsschlüssel innerhalb der EC2-Instance zu speichern. Um einer EC2-Instance eine AWS Rolle zuzuweisen und sie allen ihren Anwendungen zur Verfügung zu stellen, erstellen Sie ein Instance-Profil, das an die Instance angehängt ist. Ein Instance-Profil enthält die Rolle und ermöglicht, dass Programme, die in der EC2-Instance ausgeführt werden, temporäre Anmeldeinformationen erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden einer IAM-Rolle zum Erteilen von Berechtigungen für Anwendungen, die auf Amazon-EC2-Instances ausgeführt werden](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Informationen dazu, wann Sie IAM-Rollen oder IAM-Benutzer verwenden sollten, finden Sie unter [Erstellen einer IAM-Rolle \(anstatt eines Benutzers\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwalten des Zugriffs mit Richtlinien

Sie kontrollieren den Zugriff, AWS indem Sie Richtlinien erstellen und diese an AWS Identitäten oder Ressourcen anhängen. Eine Richtlinie ist ein Objekt, AWS das, wenn es einer Identität oder Ressource zugeordnet ist, deren Berechtigungen definiert. AWS wertet diese Richtlinien aus, wenn ein Prinzipal (Benutzer, Root-Benutzer oder Rollensitzung) eine Anfrage stellt. Berechtigungen in den Richtlinien bestimmen, ob die Anforderung zugelassen oder abgelehnt wird. Die meisten Richtlinien werden AWS als JSON-Dokumente gespeichert. Weitere Informationen zu Struktur und

Inhalten von JSON-Richtliniendokumenten finden Sie unter [Übersicht über JSON-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das bedeutet, welcher Prinzipal kann Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen.

Standardmäßig haben Benutzer, Gruppen und Rollen keine Berechtigungen. Ein IAM-Administrator muss IAM-Richtlinien erstellen, die Benutzern die Berechtigung erteilen, Aktionen für die Ressourcen auszuführen, die sie benötigen. Der Administrator kann dann die IAM-Richtlinien zu Rollen hinzufügen, und Benutzer können die Rollen annehmen.

IAM-Richtlinien definieren Berechtigungen für eine Aktion unabhängig von der Methode, die Sie zur Ausführung der Aktion verwenden. Angenommen, es gibt eine Richtlinie, die Berechtigungen für die `iam:GetRole`-Aktion erteilt. Ein Benutzer mit dieser Richtlinie kann Rolleninformationen von der AWS Management Console AWS CLI, der oder der AWS API abrufen.

Identitätsbasierte Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität anfügen können, wie z. B. IAM-Benutzern, -Benutzergruppen oder -Rollen. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen die Benutzer und Rollen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter [Erstellen von IAM-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Identitätsbasierte Richtlinien können weiter als Inline-Richtlinien oder verwaltete Richtlinien kategorisiert werden. Inline-Richtlinien sind direkt in einen einzelnen Benutzer, eine einzelne Gruppe oder eine einzelne Rolle eingebettet. Verwaltete Richtlinien sind eigenständige Richtlinien, die Sie mehreren Benutzern, Gruppen und Rollen in Ihrem System zuordnen können AWS-Konto. Zu den verwalteten Richtlinien gehören AWS verwaltete Richtlinien und vom Kunden verwaltete Richtlinien. Informationen dazu, wie Sie zwischen einer verwalteten Richtlinie und einer eingebundenen Richtlinie wählen, finden Sie unter [Auswahl zwischen verwalteten und eingebundenen Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Ressourcenbasierte Richtlinien

Ressourcenbasierte Richtlinien sind JSON-Richtliniendokumente, die Sie an eine Ressource anfügen. Beispiele für ressourcenbasierte Richtlinien sind IAM-Rollen-Vertrauensrichtlinien und Amazon-S3-Bucket-Richtlinien. In Services, die ressourcenbasierte Richtlinien unterstützen, können Service-Administratoren sie verwenden, um den Zugriff auf eine bestimmte Ressource zu steuern.

Für die Ressource, an welche die Richtlinie angehängt ist, legt die Richtlinie fest, welche Aktionen ein bestimmter Prinzipal unter welchen Bedingungen für diese Ressource ausführen kann. Sie müssen in einer ressourcenbasierten Richtlinie [einen Prinzipal angeben](#). Zu den Prinzipalen können Konten, Benutzer, Rollen, Verbundbenutzer oder gehören. AWS-Services

Ressourcenbasierte Richtlinien sind Richtlinien innerhalb dieses Diensts. Sie können AWS verwaltete Richtlinien von IAM nicht in einer ressourcenbasierten Richtlinie verwenden.

Zugriffssteuerungslisten (ACLs)

Zugriffssteuerungslisten (ACLs) steuern, welche Prinzipale (Kontomitglieder, Benutzer oder Rollen) auf eine Ressource zugreifen können. ACLs sind ähnlich wie ressourcenbasierte Richtlinien, verwenden jedoch nicht das JSON-Richtliniendokumentformat.

Amazon S3 und Amazon VPC sind Beispiele für Services, die ACLs unterstützen. AWS WAF Weitere Informationen“ zu ACLs finden Sie unter [Zugriffskontrollliste \(ACL\) – Übersicht](#) (Access Control List) im Amazon-Simple-Storage-Service-Entwicklerhandbuch.

Weitere Richtlinientypen

AWS unterstützt zusätzliche, weniger verbreitete Richtlinientypen. Diese Richtlinientypen können die maximalen Berechtigungen festlegen, die Ihnen von den häufiger verwendeten Richtlinientypen erteilt werden können.

- **Berechtigungsgrenzen** – Eine Berechtigungsgrenze ist ein erweitertes Feature, mit der Sie die maximalen Berechtigungen festlegen können, die eine identitätsbasierte Richtlinie einer IAM-Entität (IAM-Benutzer oder -Rolle) erteilen kann. Sie können eine Berechtigungsgrenze für eine Entität festlegen. Die daraus resultierenden Berechtigungen sind der Schnittpunkt der identitätsbasierten Richtlinien einer Entität und ihrer Berechtigungsgrenzen. Ressourcenbasierte Richtlinien, die den Benutzer oder die Rolle im Feld `Principal` angeben, werden nicht durch Berechtigungsgrenzen eingeschränkt. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen über Berechtigungsgrenzen finden Sie unter [Berechtigungsgrenzen für IAM-Entitäten](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- **Service Control Policies (SCPs)** — SCPs sind JSON-Richtlinien, die die maximalen Berechtigungen für eine Organisation oder Organisationseinheit (OU) in festlegen. AWS Organizations AWS Organizations ist ein Dienst zur Gruppierung und zentralen Verwaltung mehrerer Objekte AWS-Konten , die Ihrem Unternehmen gehören. Wenn Sie innerhalb einer Organisation alle Features aktivieren, können Sie Service-Kontrollrichtlinien (SCPs) auf alle oder einzelne Ihrer Konten anwenden. Das SCP schränkt die Berechtigungen für Entitäten in

Mitgliedskonten ein, einschließlich der einzelnen Entitäten. Root-Benutzer des AWS-Kontos
Weitere Informationen zu Organizations und SCPs finden Sie unter [Funktionsweise von SCPs](#) im AWS Organizations -Benutzerhandbuch.

- Sitzungsrichtlinien – Sitzungsrichtlinien sind erweiterte Richtlinien, die Sie als Parameter übergeben, wenn Sie eine temporäre Sitzung für eine Rolle oder einen verbundenen Benutzer programmgesteuert erstellen. Die resultierenden Sitzungsberechtigungen sind eine Schnittmenge der auf der Identität des Benutzers oder der Rolle basierenden Richtlinien und der Sitzungsrichtlinien. Berechtigungen können auch aus einer ressourcenbasierten Richtlinie stammen. Eine explizite Zugriffsverweigerung in einer dieser Richtlinien setzt eine Zugriffserlaubnis außer Kraft. Weitere Informationen finden Sie unter [Sitzungsrichtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mehrere Richtlinientypen

Wenn mehrere auf eine Anforderung mehrere Richtlinientypen angewendet werden können, sind die entsprechenden Berechtigungen komplizierter. Informationen darüber, wie AWS bestimmt wird, ob eine Anfrage zulässig ist, wenn mehrere Richtlinientypen betroffen sind, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Bewertungslogik für Richtlinien](#).

So funktioniert die AWS Abrechnung mit IAM

Die Abrechnung ist in den AWS Identity and Access Management (IAM) -Service integriert, sodass Sie kontrollieren können, wer in Ihrer Organisation Zugriff auf bestimmte Seiten in der [Abrechnungskonsole](#) hat. Sie können den Zugriff auf Rechnungen und detaillierte Informationen zu Gebühren und Kontoaktivitäten, Budgets, Zahlungsmethoden und Guthaben kontrollieren.

Weitere Informationen zum Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement finden Sie unter [Tutorial: Delegieren von Zugriff auf die Fakturierungskonsole](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Bevor Sie IAM zur Verwaltung des Zugriffs auf Billing verwenden, sollten Sie sich darüber informieren, welche IAM-Funktionen für Billing verfügbar sind.

IAM-Funktionen, die Sie mit Billing verwenden können AWS

IAM-Feature	Unterstützung bei der Abrechnung
Identitätsbasierte Richtlinien	Ja

IAM-Feature	Unterstützung bei der Abrechnung
Ressourcenbasierte Richtlinien	Nein
Richtlinienaktionen	Ja
Richtlinienressourcen	Teilweise
Bedingungsschlüssel für die Richtlinie	Ja
ACLs	Nein
ABAC (Tags in Richtlinien)	Teilweise
Temporäre Anmeldeinformationen	Ja
Forward Access Sessions (FAS)	Ja
Servicerollen	Ja
Service-verknüpfte Rollen	Nein

Einen allgemeinen Überblick darüber, wie Billing und andere AWS Dienste mit den meisten IAM-Funktionen funktionieren, finden Sie im [IAM-Benutzerhandbuch unter AWS Dienste, die mit IAM funktionieren](#).

Identitätsbasierte Richtlinien für die Abrechnung

Unterstützt Richtlinien auf Identitätsbasis.	Ja
--	----

Identitätsbasierte Richtlinien sind JSON-Berechtigungsrichtliniendokumente, die Sie einer Identität anfügen können, wie z. B. IAM-Benutzern, -Benutzergruppen oder -Rollen. Diese Richtlinien steuern, welche Aktionen die Benutzer und Rollen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen können. Informationen zum Erstellen identitätsbasierter Richtlinien finden Sie unter [Erstellen von IAM-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mit identitätsbasierten IAM-Richtlinien können Sie angeben, welche Aktionen und Ressourcen zugelassen oder abgelehnt werden. Darüber hinaus können Sie die Bedingungen festlegen,

unter denen Aktionen zugelassen oder abgelehnt werden. Sie können den Prinzipal nicht in einer identitätsbasierten Richtlinie angeben, da er für den Benutzer oder die Rolle gilt, dem er zugeordnet ist. Informationen zu sämtlichen Elementen, die Sie in einer JSON-Richtlinie verwenden, finden Sie in der [IAM-Referenz für JSON-Richtlinienelemente](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Beispiele für identitätsbasierte Richtlinien für die Abrechnung

Beispiele für identitätsbasierte Abrechnungsrichtlinien finden Sie unter. [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)

Ressourcenbasierte Richtlinien innerhalb von Billing

Unterstützt ressourcenbasierte Richtlinien	Nein
--	------

Ressourcenbasierte Richtlinien sind JSON-Richtliniendokumente, die Sie an eine Ressource anfügen. Beispiele für ressourcenbasierte Richtlinien sind IAM-Rollen-Vertrauensrichtlinien und Amazon-S3-Bucket-Richtlinien. In Services, die ressourcenbasierte Richtlinien unterstützen, können Service-Administratoren sie verwenden, um den Zugriff auf eine bestimmte Ressource zu steuern. Für die Ressource, an welche die Richtlinie angehängt ist, legt die Richtlinie fest, welche Aktionen ein bestimmter Prinzipal unter welchen Bedingungen für diese Ressource ausführen kann. Sie müssen in einer ressourcenbasierten Richtlinie [einen Prinzipal angeben](#). Zu den Prinzipalen können Konten, Benutzer, Rollen, Verbundbenutzer oder gehören. AWS-Services

Um kontoübergreifenden Zugriff zu ermöglichen, können Sie ein gesamtes Konto oder IAM-Entitäten in einem anderen Konto als Prinzipal in einer ressourcenbasierten Richtlinie angeben. Durch das Hinzufügen eines kontoübergreifenden Auftraggebers zu einer ressourcenbasierten Richtlinie ist nur die halbe Vertrauensbeziehung eingerichtet. Wenn sich der Prinzipal und die Ressource unterscheiden AWS-Konten, muss ein IAM-Administrator des vertrauenswürdigen Kontos auch der Prinzipalentsität (Benutzer oder Rolle) die Berechtigung zum Zugriff auf die Ressource erteilen. Sie erteilen Berechtigungen, indem Sie der juristischen Stelle eine identitätsbasierte Richtlinie anfügen. Wenn jedoch eine ressourcenbasierte Richtlinie Zugriff auf einen Prinzipal in demselben Konto gewährt, ist keine zusätzliche identitätsbasierte Richtlinie erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Wie sich IAM-Rollen von ressourcenbasierten Richtlinien unterscheiden](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Richtlinienmaßnahmen für die Abrechnung

Unterstützt Richtlinienaktionen

Ja

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das heißt, welcher Prinzipal kann Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen.

Das Element `Action` einer JSON-Richtlinie beschreibt die Aktionen, mit denen Sie den Zugriff in einer Richtlinie zulassen oder verweigern können. Richtlinienaktionen haben normalerweise denselben Namen wie der zugehörige AWS API-Vorgang. Es gibt einige Ausnahmen, z. B. Aktionen, die nur mit Genehmigung durchgeführt werden können und für die es keinen passenden API-Vorgang gibt. Es gibt auch einige Operationen, die mehrere Aktionen in einer Richtlinie erfordern. Diese zusätzlichen Aktionen werden als abhängige Aktionen bezeichnet.

Schließen Sie Aktionen in eine Richtlinie ein, um Berechtigungen zur Durchführung der zugeordneten Operation zu erteilen.

Eine Liste der Abrechnungsaktionen finden Sie unter [Durch AWS Billing definierte Aktionen](#) in der Serviceautorisierungsreferenz.

Bei Richtlinienaktionen in Billing wird vor der Aktion das folgende Präfix verwendet:

```
billing
```

Um mehrere Aktionen in einer einzigen Anweisung anzugeben, trennen Sie sie mit Kommata:

```
"Action": [  
  "billing:action1",  
  "billing:action2"  
]
```

Beispiele für identitätsbasierte Abrechnungsrichtlinien finden Sie unter [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)

Richtlinienressourcen für die Abrechnung

Unterstützt Richtlinienressourcen

Teilweise

Richtlinienressourcen werden nur für Monitore, Abonnements und Kostenkategorien unterstützt.

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das bedeutet die Festlegung, welcher Prinzipal Aktionen für welche Ressourcen unter welchen Bedingungen ausführen kann.

Das JSON-Richtlinienelement `Resource` gibt die Objekte an, auf welche die Aktion angewendet wird. Anweisungen müssen entweder ein `Resource` oder ein `NotResource`-Element enthalten. Als bewährte Methode geben Sie eine Ressource mit dem zugehörigen [Amazon-Ressourcennamen \(ARN\)](#) an. Sie können dies für Aktionen tun, die einen bestimmten Ressourcentyp unterstützen, der als Berechtigungen auf Ressourcenebene bezeichnet wird.

Verwenden Sie für Aktionen, die keine Berechtigungen auf Ressourcenebene unterstützen, z. B. Auflistungsoperationen, einen Platzhalter (*), um anzugeben, dass die Anweisung für alle Ressourcen gilt.

```
"Resource": "*" 
```

Eine Liste der AWS Cost Explorer-Ressourcentypen finden Sie unter [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für AWS Cost Explorer](#) in der Service Authorization Reference.

Beispiele für identitätsbasierte Abrechnungsrichtlinien finden Sie unter [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)

Bedingungsschlüssel für Richtlinien für die Fakturierung

Unterstützt servicespezifische Richtlini
enbedingungsschlüssel

Ja

Administratoren können mithilfe von AWS JSON-Richtlinien angeben, wer auf was Zugriff hat. Das heißt, welcher Prinzipal kann Aktionen für welche Ressourcen und unter welchen Bedingungen ausführen.

Das Element `Condition` (oder `Condition block`) ermöglicht Ihnen die Angabe der Bedingungen, unter denen eine Anweisung wirksam ist. Das Element `Condition` ist optional. Sie können bedingte Ausdrücke erstellen, die [Bedingungsoperatoren](#) verwenden, z. B. `ist gleich` oder `kleiner als`, damit die Bedingung in der Richtlinie mit Werten in der Anforderung übereinstimmt.

Wenn Sie mehrere `Condition`-Elemente in einer Anweisung oder mehrere Schlüssel in einem einzelnen `Condition`-Element angeben, wertet AWS diese mittels einer logischen AND-Operation aus. Wenn Sie mehrere Werte für einen einzelnen Bedingungschlüssel angeben, AWS wertet die Bedingung mithilfe einer logischen OR Operation aus. Alle Bedingungen müssen erfüllt werden, bevor die Berechtigungen der Anweisung gewährt werden.

Sie können auch Platzhaltervariablen verwenden, wenn Sie Bedingungen angeben. Beispielsweise können Sie einem IAM-Benutzer die Berechtigung für den Zugriff auf eine Ressource nur dann gewähren, wenn sie mit dessen IAM-Benutzernamen gekennzeichnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter [IAM-Richtlinienelemente: Variablen und Tags](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS unterstützt globale Bedingungschlüssel und dienstspezifische Bedingungschlüssel. Eine Übersicht aller AWS globalen Bedingungschlüssel finden Sie unter [Kontextschlüssel für AWS globale Bedingungen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Eine Liste der Bedingungschlüssel, Aktionen und Ressourcen für die Abrechnung finden Sie unter [Bedingungschlüssel für die AWS Abrechnung](#) in der Serviceautorisierungsreferenz.

Beispiele für identitätsbasierte Abrechnungsrichtlinien finden Sie unter [Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS](#)

Zugriffskontrolllisten (ACLs) in Billing

Unterstützt ACLs

Nein

Zugriffssteuerungslisten (ACLs) steuern, welche Prinzipale (Kontomitglieder, Benutzer oder Rollen) auf eine Ressource zugreifen können. ACLs sind ähnlich wie ressourcenbasierte Richtlinien, verwenden jedoch nicht das JSON-Richtliniendokumentformat.

Attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC) mit Abrechnung

Unterstützt ABAC (Tags in Richtlinien)

Teilweise

ABAC (Tags in Richtlinien) werden nur für Monitore, Abonnements und Kostenkategorien unterstützt.

Die attributbasierte Zugriffskontrolle (ABAC) ist eine Autorisierungsstrategie, bei der Berechtigungen basierend auf Attributen definiert werden. In AWS werden diese Attribute als Tags bezeichnet. Sie können Tags an IAM-Entitäten (Benutzer oder Rollen) und an viele AWS Ressourcen anhängen. Das Markieren von Entitäten und Ressourcen ist der erste Schritt von ABAC. Anschließend entwerfen Sie ABAC-Richtlinien, um Operationen zuzulassen, wenn das Tag des Prinzipals mit dem Tag der Ressource übereinstimmt, auf die sie zugreifen möchten.

ABAC ist in Umgebungen hilfreich, die schnell wachsen, und unterstützt Sie in Situationen, in denen die Richtlinienverwaltung mühsam wird.

Um den Zugriff auf der Grundlage von Tags zu steuern, geben Sie im Bedingungelement einer [Richtlinie Tag-Informationen](#) an, indem Sie die Schlüssel `aws:ResourceTag/key-name`, `aws:RequestTag/key-name`, oder Bedingung `aws:TagKeys` verwenden.

Wenn ein Service alle drei Bedingungsschlüssel für jeden Ressourcentyp unterstützt, lautet der Wert für den Service Ja. Wenn ein Service alle drei Bedingungsschlüssel für nur einige Ressourcentypen unterstützt, lautet der Wert Teilweise.

Weitere Informationen zu ABAC finden Sie unter [Was ist ABAC?](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Um ein Tutorial mit Schritten zur Einstellung von ABAC anzuzeigen, siehe [Attributbasierte Zugriffskontrolle \(ABAC\)](#) verwenden im IAM-Benutzerhandbuch.

Temporäre Anmeldeinformationen bei der Abrechnung verwenden

Unterstützt temporäre Anmeldeinformationen	Ja
--	----

Einige funktionieren AWS-Services nicht, wenn Sie sich mit temporären Anmeldeinformationen anmelden. Weitere Informationen, einschließlich Informationen, die mit temporären Anmeldeinformationen AWS-Services [funktionieren AWS-Services](#), [finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter Diese Option funktioniert mit IAM](#).

Sie verwenden temporäre Anmeldeinformationen, wenn Sie sich mit einer anderen AWS Management Console Methode als einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden. Wenn Sie beispielsweise AWS über den Single Sign-On-Link (SSO) Ihres Unternehmens darauf zugreifen, werden bei diesem Vorgang automatisch temporäre Anmeldeinformationen erstellt. Sie erstellen auch automatisch temporäre Anmeldeinformationen, wenn Sie sich als Benutzer bei der Konsole anmelden

und dann die Rollen wechseln. Weitere Informationen zum Wechseln von Rollen finden Sie unter [Wechseln zu einer Rolle \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Mithilfe der AWS API AWS CLI oder können Sie temporäre Anmeldeinformationen manuell erstellen. Sie können diese temporären Anmeldeinformationen dann für den Zugriff verwenden AWS. AWS empfiehlt, temporäre Anmeldeinformationen dynamisch zu generieren, anstatt langfristige Zugriffsschlüssel zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter [Temporäre Sicherheitsanmeldeinformationen in IAM](#).

Zugriffssitzungen für die Abrechnung weiterleiten

Unterstützt Forward Access Sessions (FAS)	Ja
---	----

Wenn Sie einen IAM-Benutzer oder eine IAM-Rolle verwenden, um Aktionen auszuführen AWS, gelten Sie als Principal. Bei einigen Services könnte es Aktionen geben, die dann eine andere Aktion in einem anderen Service initiieren. FAS verwendet die Berechtigungen des Prinzipals, der einen aufruft AWS-Service, kombiniert mit der Anforderung, Anfragen an nachgelagerte Dienste AWS-Service zu stellen. FAS-Anfragen werden nur gestellt, wenn ein Dienst eine Anfrage erhält, für deren Abschluss Interaktionen mit anderen AWS-Services oder Ressourcen erforderlich sind. In diesem Fall müssen Sie über Berechtigungen zum Ausführen beider Aktionen verfügen. Einzelheiten zu den Richtlinien für FAS-Anfragen finden Sie unter [Zugriffssitzungen weiterleiten](#).

Servicerollen für die Abrechnung

Unterstützt Servicerollen	Ja
---------------------------	----

Eine Servicerolle ist eine [IAM-Rolle](#), die ein Service annimmt, um Aktionen in Ihrem Namen auszuführen. Ein IAM-Administrator kann eine Servicerolle innerhalb von IAM erstellen, ändern und löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer Rolle zum Delegieren von Berechtigungen an einen AWS-Service](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Warning

Das Ändern der Berechtigungen für eine Servicerolle kann dazu führen, dass die Abrechnungsfunktion beeinträchtigt wird. Bearbeiten Sie Servicerollen nur, wenn Billing eine Anleitung dazu enthält.

Servicebezogene Rollen für die Abrechnung

Unterstützt serviceverknüpfte Rollen

Nein

Eine serviceverknüpfte Rolle ist eine Art von Servicerolle, die mit einer verknüpft ist. AWS-Service Der Service kann die Rolle übernehmen, um eine Aktion in Ihrem Namen auszuführen. Dienstbezogene Rollen werden in Ihrem Dienst angezeigt AWS-Konto und gehören dem Dienst. Ein IAM-Administrator kann die Berechtigungen für Service-verknüpfte Rollen anzeigen, aber nicht bearbeiten.

Details zum Erstellen oder Verwalten von serviceverknüpften Rollen finden Sie unter [AWS -Services, die mit IAM funktionieren](#). Suchen Sie in der Tabelle nach einem Service mit einem Yes in der Spalte Service-linked role (Serviceverknüpfte Rolle). Wählen Sie den Link Yes (Ja) aus, um die Dokumentation für die serviceverknüpfte Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Identitätsbasierte Richtlinie mit Abrechnung AWS

Standardmäßig sind Benutzer und Rollen nicht berechtigt, Abrechnungsressourcen zu erstellen oder zu ändern. Sie können auch keine Aufgaben mithilfe der AWS Management Console, AWS Command Line Interface (AWS CLI) oder AWS API ausführen. Ein IAM-Administrator muss IAM-Richtlinien erstellen, die Benutzern die Berechtigung erteilen, Aktionen für die Ressourcen auszuführen, die sie benötigen. Der Administrator kann dann die IAM-Richtlinien zu Rollen hinzufügen, und Benutzer können die Rollen annehmen.

Informationen dazu, wie Sie unter Verwendung dieser beispielhaften JSON-Richtliniendokumente eine identitätsbasierte IAM-Richtlinie erstellen, finden Sie unter [Erstellen von IAM-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Einzelheiten zu den von Billing definierten Aktionen und Ressourcentypen, einschließlich des Formats der ARNs für die einzelnen Ressourcentypen, finden Sie unter [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für die AWS Abrechnung](#) in der Serviceautorisierungsreferenz.

Themen

- [Bewährte Methoden für Richtlinien](#)
- [Verwenden Sie die Abrechnungskonsolle](#)
- [Gewähren der Berechtigung zur Anzeige der eigenen Berechtigungen für Benutzer](#)
- [Verwendung identitätsbasierter Richtlinien für die Abrechnung](#)

Bewährte Methoden für Richtlinien

Identitätsbasierte Richtlinien legen fest, ob jemand Abrechnungsressourcen in Ihrem Konto erstellen, darauf zugreifen oder sie löschen kann. Dies kann zusätzliche Kosten für Ihr verursachen AWS-Konto. Befolgen Sie beim Erstellen oder Bearbeiten identitätsbasierter Richtlinien die folgenden Anleitungen und Empfehlungen:

- Beginnen Sie mit AWS verwalteten Richtlinien und wechseln Sie zu Berechtigungen mit den geringsten Rechten — Verwenden Sie die AWS verwalteten Richtlinien, die Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle gewähren, um Ihren Benutzern und Workloads zunächst Berechtigungen zu gewähren. Sie sind in Ihrem verfügbar. AWS-Konto Wir empfehlen Ihnen, die Berechtigungen weiter zu reduzieren, indem Sie vom AWS Kunden verwaltete Richtlinien definieren, die speziell auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnitten sind. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS -verwaltete Richtlinien](#) oder [AWS -verwaltete Richtlinien für Auftrags-Funktionen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Anwendung von Berechtigungen mit den geringsten Rechten – Wenn Sie mit IAM-Richtlinien Berechtigungen festlegen, gewähren Sie nur die Berechtigungen, die für die Durchführung einer Aufgabe erforderlich sind. Sie tun dies, indem Sie die Aktionen definieren, die für bestimmte Ressourcen unter bestimmten Bedingungen durchgeführt werden können, auch bekannt als die geringsten Berechtigungen. Weitere Informationen zur Verwendung von IAM zum Anwenden von Berechtigungen finden Sie unter [Richtlinien und Berechtigungen in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Verwenden von Bedingungen in IAM-Richtlinien zur weiteren Einschränkung des Zugriffs – Sie können Ihren Richtlinien eine Bedingung hinzufügen, um den Zugriff auf Aktionen und Ressourcen zu beschränken. Sie können beispielsweise eine Richtlinienbedingung schreiben, um festzulegen, dass alle Anforderungen mithilfe von SSL gesendet werden müssen. Sie können auch Bedingungen verwenden, um Zugriff auf Serviceaktionen zu gewähren, wenn diese für einen bestimmten Zweck verwendet werden AWS-Service, z. AWS CloudFormation B. Weitere Informationen finden Sie unter [IAM-JSON-Richtlinienelemente: Bedingung](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Verwenden von IAM Access Analyzer zur Validierung Ihrer IAM-Richtlinien, um sichere und funktionale Berechtigungen zu gewährleisten – IAM Access Analyzer validiert neue und vorhandene Richtlinien, damit die Richtlinien der IAM-Richtliniensprache (JSON) und den bewährten IAM-Methoden entsprechen. IAM Access Analyzer stellt mehr als 100 Richtlinienprüfungen und umsetzbare Empfehlungen zur Verfügung, damit Sie sichere und funktionale Richtlinien erstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Richtlinienvvalidierung zum IAM Access Analyzer](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

- Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) erforderlich — Wenn Sie ein Szenario haben, das IAM-Benutzer oder einen Root-Benutzer in Ihrem System erfordert AWS-Konto, aktivieren Sie MFA für zusätzliche Sicherheit. Um MFA beim Aufrufen von API-Vorgängen anzufordern, fügen Sie Ihren Richtlinien MFA-Bedingungen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren eines MFA-geschützten API-Zugriffs](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zu bewährten Methoden in IAM finden Sie unter [Bewährte Methoden für die Sicherheit in IAM](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Verwenden Sie die Abrechnungskonsolle

Um auf die AWS Abrechnungskonsolle zugreifen zu können, benötigen Sie ein Mindestmaß an Berechtigungen. Diese Berechtigungen müssen es Ihnen ermöglichen, Details zu den Abrechnungsressourcen in Ihrem aufzulisten und einzusehen AWS-Konto. Wenn Sie eine identitätsbasierte Richtlinie erstellen, die strenger ist als die mindestens erforderlichen Berechtigungen, funktioniert die Konsole nicht wie vorgesehen für Entitäten (Benutzer oder Rollen) mit dieser Richtlinie.

Sie müssen Benutzern, die nur die API AWS CLI oder die AWS API aufrufen, keine Mindestberechtigungen für die Konsole gewähren. Stattdessen sollten Sie nur Zugriff auf die Aktionen zulassen, die der API-Operation entsprechen, die die Benutzer ausführen möchten.

Im Abschnitt finden Sie Zugangsdetails wie die für die Aktivierung der AWS Abrechnungskonsolle erforderlichen Berechtigungen, Administratorzugriff und Nur-Lese-Zugriff. [AWS verwaltete Richtlinien](#)

Gewähren der Berechtigung zur Anzeige der eigenen Berechtigungen für Benutzer

In diesem Beispiel wird gezeigt, wie Sie eine Richtlinie erstellen, die IAM-Benutzern die Berechtigung zum Anzeigen der eingebundenen Richtlinien und verwalteten Richtlinien gewährt, die ihrer Benutzeridentität angefügt sind. Diese Richtlinie umfasst Berechtigungen zum Ausführen dieser Aktion auf der Konsole oder programmgesteuert mithilfe der API oder. AWS CLI AWS

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "ViewOwnUserInfo",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "iam:GetUserPolicy",
```

```
        "iam:ListGroupsWithUser",
        "iam:ListAttachedUserPolicies",
        "iam:ListUserPolicies",
        "iam:GetUser"
    ],
    "Resource": ["arn:aws:iam::*:user/${aws:username}"]
},
{
    "Sid": "NavigateInConsole",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "iam:GetGroupPolicy",
        "iam:GetPolicyVersion",
        "iam:GetPolicy",
        "iam:ListAttachedGroupPolicies",
        "iam:ListGroupPolicies",
        "iam:ListPolicyVersions",
        "iam:ListPolicies",
        "iam:ListUsers"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
```

Verwendung identitätsbasierter Richtlinien für die Abrechnung


Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen.

Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellt verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

 **Important**

Zusätzlich zu den IAM-Richtlinien müssen Sie auf der Konsolenseite [Kontoeinstellungen](#) IAM-Zugriff auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement gewähren.

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement](#)
- [IAM-Tutorial: Gewähren von Zugriff auf die Fakturierungskonsole](#) im IAM-Benutzerhandbuch

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie ein Kontoadministrator für identitätsbasierte Richtlinien IAM-Identitäten (Rollen und Gruppen) Berechtigungsrichtlinien zuordnen und Berechtigungen zur Ausführung von Vorgängen mit Abrechnungsressourcen erteilen kann.

[Weitere Informationen zu AWS-Konten und Benutzern finden Sie unter Was ist IAM?](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zum Aktualisieren von kundenverwalteten Richtlinien finden Sie unter [Bearbeiten von vom Kunden verwalteten Richtlinien \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

AWS Aktionen der Abrechnungskonsole

In dieser Tabelle sind die Berechtigungen zusammengefasst, die Zugriff auf die Informationen und Tools Ihrer Abrechnungskonsole gewähren. Beispiele für Richtlinien, die diese Berechtigungen benutzen, finden Sie unter [AWS Beispiele für Abrechnungsrichtlinien](#).

Eine Liste der Aktionsrichtlinien für die AWS Cost Management-Konsole finden Sie unter [AWS Cost Management-Aktionsrichtlinien](#) im AWS Cost Management-Benutzerhandbuch.

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>aws-portal:ViewBilling</code>	Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen der Konsolenseiten für Billing and Cost Management.
<code>aws-portal:ModifyBilling</code>	<p>Erteilt die Berechtigung, die folgenden Seiten der Billing and Cost Management-Konsole zu ändern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Budgets• Konsolidierte Fakturierung• Fakturierungseinstellungen• Guthaben• Steuereinstellungen• Zahlungsweisen• Bestellungen• Kostenzuordnungs-Tags <p>Sie müssen sowohl <code>ModifyBilling</code> als auch <code>ViewBilling</code> zulassen, um IAM-Benutzern zu gestatten, diese Konsolenseiten zu ändern. Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter IAM-Benutzern erlauben, Fakturierungsinformationen zu ändern.</p>
<code>aws-portal:ViewAccount</code>	Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen der Kontoeinstellungen .
<code>aws-portal:ModifyAccount</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, die Kontoeinstellungen zu ändern.</p> <p>Sie müssen sowohl <code>ModifyAccount</code> als auch <code>ViewAccount</code> zulassen, um IAM-Benutzern zu gestatten, die Kontoeinstellungen zu ändern.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
	Ein Beispiel für eine Richtlinie, die einem IAM-Benutzer den Zugriff auf die Konsoleseite Account Settings (Kontoeinstellungen) explizit verweigert, finden Sie unter Verweigern des Zugriffs auf Kontoeinstellungen, aber vollständigen Zugriff auf alle anderen Fakturierungs- und Nutzungsdaten gewähren .
aws-portal:ViewPaymentMethods	Erteilt die Erlaubnis, Zahlungsmethoden einzusehen.
aws-portal:ModifyPaymentMethods	Erteilt die Erlaubnis, Zahlungsmethoden zu ändern. Sie müssen sowohl ModifyPaymentMethods als auch ViewPaymentMethods zulassen, um Benutzern zu gestatten, die Zahlungsweisen zu ändern.
billing>ListBillingViews	Erteilt die Berechtigung zum Abrufen von Abrechnungsinformationen für Pro-forma-Abrechnungsgruppen. Dies erfolgt mit AWS Billing Conductor auf der Seite Rechnungen oder mit AWS Kosten- und Nutzungsberichten. Weitere Informationen über das Anzeigen Ihrer Abrechnungsgruppendedetails finden Sie unter Anzeigen von Abrechnungsgruppendedetails imAWS Billing Conductor-Benutzerhandbuch.

Berechtigungsname	Beschreibung
sustainability:GetCarbonFootprintSummary	<p>Erteilt die Erlaubnis, das Tool und die Daten zum CO2-Fußabdruck des AWS Kunden einzusehen. Darauf kann über die Seite AWS Kosten- und Nutzungsberichte der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole zugegriffen werden.</p> <p>Ein Beispiel für eine Richtlinie finden Sie unter IAM-Benutzern erlauben, Ihre Fakturierungsinformationen und Ihren CO2-Fußabdruckbericht einzusehen.</p>
cur:DescribeReportDefinitions	<p>Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen von AWS Kosten- und Nutzungsberichten.</p> <p>AWS Die Berechtigungen für Kosten- und Nutzungsberichte gelten für alle Berichte, die mit der AWS Cost and Usage Reports Service API und der Billing and Cost Management-Konsole erstellt werden. Wenn Sie Berichte über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement erstellen, sollten Sie die Berechtigungen für IAM-Benutzer aktualisieren. Wenn Sie die Berechtigungen nicht aktualisieren, verlieren die Benutzer den Zugriff auf die Anzeige, Bearbeitung und Entfernung von Berichten auf der Seite Reports (Berichte) der Konsole.</p> <p>Ein Beispiel für eine Richtlinie finden Sie unter IAM-Benutzern Zugriff auf die Konsolenseite „Reports“ (Berichte) erteilen.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>cur:PutReportDefinition</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zur Erstellung von AWS Kosten- und Nutzungsberichten.</p> <p>AWS Die Berechtigungen für Kosten- und Nutzungsberichte gelten für alle Berichte, die mit der AWS Cost and Usage Reports Service API und der Billing and Cost Management-Konsole erstellt werden. Wenn Sie Berichte über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement erstellen, sollten Sie die Berechtigungen für IAM-Benutzer aktualisieren. Wenn Sie die Berechtigungen nicht aktualisieren, verlieren die Benutzer den Zugriff auf die Anzeige, Bearbeitung und Entfernung von Berichten auf der Seite Reports (Berichte) der Konsole.</p> <p>Ein Beispiel für eine Richtlinie finden Sie unter IAM-Benutzern Zugriff auf die Konsoleseite „Reports“ (Berichte) erteilen.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>cur:DeleteReportDefinition</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Löschen von AWS Kosten- und Nutzungsberichten.</p> <p>AWS Die Berechtigungen für Kosten- und Nutzungsberichte gelten für alle Berichte, die mit der AWS Cost and Usage Reports Service API und der Billing and Cost Management-Konsole erstellt werden. Wenn Sie Berichte über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement erstellen, sollten Sie die Berechtigungen für IAM-Benutzer aktualisieren. Wenn Sie die Berechtigungen nicht aktualisieren, verlieren die Benutzer den Zugriff auf die Anzeige, Bearbeitung und Entfernung von Berichten auf der Seite Reports (Berichte) der Konsole.</p> <p>Ein Beispiel für eine Richtlinie finden Sie unter Erstellen, Anzeigen, Bearbeiten oder Löschen von AWS -Kosten- und Nutzungsberichten.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>cur:ModifyReportDefinition</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Ändern von AWS Kosten- und Nutzungsberichten.</p> <p>AWS Die Berechtigungen für Kosten- und Nutzungsberichte gelten für alle Berichte, die mit der AWS Cost and Usage Reports Service API und der Billing and Cost Management-Konsole erstellt werden. Wenn Sie Berichte über die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement erstellen, sollten Sie die Berechtigungen für IAM-Benutzer aktualisieren. Wenn Sie die Berechtigungen nicht aktualisieren, verlieren die Benutzer den Zugriff auf die Anzeige, Bearbeitung und Entfernung von Berichten auf der Seite Reports (Berichte) der Konsole.</p> <p>Ein Beispiel für eine Richtlinie finden Sie unter Erstellen, Anzeigen, Bearbeiten oder Löschen von AWS -Kosten- und Nutzungsberichten.</p>
<code>ce:CreateCostCategoryDefinition</code>	<p>Erteilt Berechtigungen zum Erstellen von Kostenkategorien.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien.</p>
<code>ce>DeleteCostCategoryDefinition</code>	<p>Erteilt Berechtigungen zum Löschen von Kostenkategorien.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>ce:DescribeCostCategoryDefinition</code>	<p>Erteilt Berechtigungen zum Anzeigen von Kostenkategorien.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien.</p>
<code>ce:ListCostCategoryDefinitions</code>	<p>Erteilt Berechtigungen zum Auflisten von Kostenkategorien.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien.</p>
<code>ce:UpdateCostCategoryDefinition</code>	<p>Erteilt Berechtigungen zum Aktualisieren von Kostenkategorien.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien.</p>
<code>aws-portal:ViewUsage</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen AWS von Nutzungsberichten.</p> <p>Sie müssen sowohl <code>ViewUsage</code> als auch <code>ViewBilling</code> zulassen, um IAM-Benutzern das Anzeigen von Nutzungsberichten zu erlauben.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter IAM-Benutzern Zugriff auf die Konsolenseite „Reports“ (Berichte) erteilen.</p>
<code>payments:ListTagsForResource</code>	<p>Erlaubt oder verweigert IAM-Benutzern das Anzeigen von Stichwörtern für eine Zahlungsmethode.</p>
<code>payments:TagResource</code>	<p>Erlauben oder verweigern Sie IAM-Benutzern das Hinzufügen von Stichwörtern für eine Zahlungsmethode.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>payments:UntagResource</code>	Erlauben oder verweigern Sie IAM-Benutzern die Erlaubnis, Tags aus einer Zahlungsmethode zu entfernen.
<code>payments:ListPaymentInstruments</code>	Erlauben oder verweigern Sie IAM-Benutzern die Erlaubnis, ihre registrierten Zahlungsmethoden aufzulisten.
<code>payments:UpdatePaymentInstrument</code>	Erlauben oder verweigern Sie IAM-Benutzern die Aktualisierung ihrer Zahlungsmethoden.
<code>pricing:DescribeServices</code>	<p>Erteilt die Berechtigung, AWS Serviceprodukte und Preise über die AWS Price List Service API einzusehen.</p> <p>Damit IAM-Benutzer die AWS Price List Service API verwenden können, müssen Sie <code>DescribeServices GetAttributeValues</code> , und <code>GetProducts</code> zulassen.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Finden von Produkten und Preisen.</p>
<code>pricing:GetAttributeValues</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen von AWS Serviceprodukten und Preisen über die AWS Price List Service API.</p> <p>Damit IAM-Benutzer die AWS Price List Service API verwenden können, müssen Sie <code>DescribeServices GetAttributeValues</code> , und <code>GetProducts</code> zulassen.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Finden von Produkten und Preisen.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>pricing:GetProducts</code>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen von AWS Serviceprodukten und Preisen über die AWS Price List Service API.</p> <p>Damit IAM-Benutzer die AWS Price List Service API verwenden können, müssen Sie <code>DescribeServices</code>, <code>GetAttributeValues</code>, und <code>GetProducts</code> zulassen.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Finden von Produkten und Preisen.</p>
<code>purchase-orders:ViewPurchaseOrders</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, Bestellungen einzusehen.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Bestellungen.</p>
<code>purchase-orders:ModifyPurchaseOrders</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, Bestellungen zu ändern.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Anzeigen und Verwalten von Bestellungen.</p>
<code>tax:GetExemptions</code>	<p>Erteilt die Berechtigung für den Lesezugriff zum Anzeigen von Ausnahmen und Befreiungsarten in der Steuerkonsole.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>tax:UpdateExemptions</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, eine Steuerbefreiung in die US-Steuerbefreiungskonsole hochzuladen.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support.</p>
<code>support:CreateCase</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, Support-Anfragen einzureichen, die zum Hochladen der Steuerbefreiung aus der Steuerbefreiungskonsole erforderlich sind.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support.</p>
<code>support:AddAttachmentsToSet</code>	<p>Erteilt die Erlaubnis, Dokumente an Support-Anfragen anzuhängen, die für das Hochladen von Freistellungsbescheinigungen in die Steuerbefreiungskonsole erforderlich sind.</p> <p>Eine Beispielrichtlinie finden Sie unter Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support.</p>
<code>customer-verification:GetCustomerVerificationEligibility</code>	<p>(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien)</p> <p>Erteilt die Erlaubnis, die Kundenbestätigungsanfrage abzurufen.</p>

Berechtigungsname	Beschreibung
<code>customer-verification:GetCustomerVerificationDetails</code>	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Erteilt die Erlaubnis zum Abrufen von Kundenbestätigungsdaten.
<code>customer-verification:CreateCustomerVerificationDetails</code>	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Erteilt die Erlaubnis, Kundenbestätigungsdaten zu erstellen.
<code>customer-verification:UpdateCustomerVerificationDetails</code>	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Erteilt die Erlaubnis, Kundenbestätigungsdaten zu aktualisieren.
<code>mapcredit>ListAssociatedPrograms</code>	Erteilt die Berechtigung, die zugehörigen Migration Acceleration Program Vereinbarungen und das Dashboard für das Zahlerkonto einzusehen.
<code>mapcredit>ListQuarterSpend</code>	Erteilt die Erlaubnis, die Migration Acceleration Program berechtigten Ausgaben für das Konto des Zahlers einzusehen.
<code>mapcredit>ListQuarterCredits</code>	Erteilt die Erlaubnis, das Migration Acceleration Program Guthaben für das Konto des Zahlers einzusehen.

AWS Beispiele für Abrechnungsrichtlinien

Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace `aws-portal`
- `purchase-orders:ViewPurchaseOrders`
- `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders`

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen. Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellten verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

Important

- Diese Richtlinien erfordern, dass Sie den IAM-Benutzerzugriff auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement auf der Konsolenseite [Account Settings](#) (Kontoeinstellungen) aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement](#).
- Informationen zur Verwendung AWS verwalteter Richtlinien finden Sie unter [AWS verwaltete Richtlinien](#).

Dieses Thema enthält Beispiel-Richtlinien, die Sie Ihren IAM-Benutzern oder Gruppen zuordnen können, um den Zugriff auf Fakturierungsdaten und Tools für Ihr Konto zu kontrollieren. Die folgenden Grundregeln gelten für IAM-Richtlinien für Fakturierung und Kostenmanagement:

- `Version` ist immer `2012-10-17`.
- `Effect` ist immer `Allow` oder `Deny`.

- `Action` ist der Name der Aktion oder ein Platzhalter (*).

Das Aktionspräfix gilt `budgets` für AWS Budgets, `cur` für AWS Kosten- und Nutzungsberichte, `aws-portal` für AWS Fakturierung oder `ce` für Cost Explorer.

- `Resource` steht immer * für AWS Billing.

Geben Sie für an einer `budget`-Ressource ausgeführte Aktionen den Amazon-Ressourcennamen (ARN) des Budgets an.

- Es ist möglich, mehrere Anweisungen in einer Richtlinie zu verwenden.

Eine Liste der Aktionsrichtlinien für die AWS Cost Management-Konsole finden Sie unter [AWS Cost Management-Richtlinienbeispiele](#) im AWS Cost Management-Benutzerhandbuch.

Themen

- [IAM-Benutzern die Anzeige Ihrer Fakturierungsdaten erlauben](#)
- [IAM-Benutzern erlauben, Ihre Fakturierungsinformationen und Ihren CO2-Fußabdruckbericht einzusehen](#)
- [IAM-Benutzern Zugriff auf die Konsolenseite „Reports“ \(Berichte\) erteilen](#)
- [IAM-Benutzern den Zugriff auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement verweigern](#)
- [Verweigern AWS Sie Mitgliedskonten den Zugriff auf das Konsolen-Widget für Kosten und Nutzung](#)
- [Verweigern AWS Sie bestimmten IAM-Benutzern und -Rollen den Zugriff auf das Widget „Kosten und Nutzung“ der Konsole](#)
- [IAM-Benutzern erlauben, Ihre Fakturierungsinformationen einzusehen, aber den Zugriff auf Ihren CO2-Fußabdruckbericht verweigern](#)
- [Einem IAM-Benutzern erlauben, auf Berichte zum CO2-Fußabdruck zuzugreifen, aber verweigern, auf Fakturierungsdaten zuzugreifen](#)
- [Vollzugriff auf AWS Dienste zulassen, aber IAM-Benutzern den Zugriff auf die Billing and Cost Management Management-Konsolen verweigern](#)
- [IAM-Benutzern das Anzeigen der Fakturierung und Kostenmanagementkonsole erlauben, ausgenommen Kontoeinstellungen](#)
- [IAM-Benutzern erlauben, Fakturierungsinformationen zu ändern](#)
- [Verweigern des Zugriffs auf Kontoeinstellungen, aber vollständigen Zugriff auf alle anderen Fakturierungs- und Nutzungsdaten gewähren](#)
- [Ablegen von Berichten in einem Amazon-S3-Bucket](#)

- [Finden von Produkten und Preisen](#)
- [Anzeigen der Kosten und Nutzung](#)
- [Regionen aktivieren und deaktivieren AWS](#)
- [Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien](#)
- [Erstellen, Anzeigen, Bearbeiten oder Löschen von AWS -Kosten- und Nutzungsberichten](#)
- [Anzeigen und Verwalten von Bestellungen](#)
- [Anzeigen und Aktualisieren der Cost-Explorer-Einstellungen-Seite](#)
- [Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen über die Berichte-Seite von Cost Explorer](#)
- [Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen von Reservierungs- und Savings-Plans-Warnungen](#)
- [Erlauben Sie den schreibgeschützten Zugriff auf die Erkennung von Kostenanomalien AWS](#)
- [Erlauben Sie AWS Budgets, IAM-Richtlinien und SCPs anzuwenden](#)
- [Ermöglicht AWS Budgets, IAM-Richtlinien und SCPs anzuwenden und EC2- und RDS-Instances als Ziel zu verwenden](#)
- [Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen](#)
- [AWS Support](#)
- [\(Für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien\) Lesezugriff auf Informationen zur Kundenverifizierung zulassen](#)
- [\(Für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien\) Anzeigen, Erstellen und Aktualisieren von Informationen zur Kundenverifizierung](#)
- [AWS Migration Acceleration Program Informationen in der Abrechnungskonsole anzeigen](#)

IAM-Benutzern die Anzeige Ihrer Fakturierungsdaten erlauben

Um einem IAM-Benutzer zu erlauben, Ihre Abrechnungsinformationen anzuzeigen, ohne ihm Zugriff auf sensible Kontodaten zu gewähren, können Sie eine Richtlinie ähnlich der folgenden Beispielrichtlinie verwenden. Eine solche Richtlinie verhindert, dass Benutzer auf Ihr Passwort und Ihre Kontoaktivitätsberichte zugreifen. Mit dieser Richtlinie können IAM-Benutzer die folgenden Seiten der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement anzeigen, ohne Zugriff auf die Seiten Account Settings (Kontoeinstellungen) oder Reports (Berichte) zu erhalten:

- Dashboard
- Cost Explorer
- Rechnungen

- Bestellungen und Rechnungen
- Konsolidierte Fakturierung
- Präferenzen
- Guthaben
- Vorauszahlung

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "aws-portal:ViewBilling",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

IAM-Benutzern erlauben, Ihre Fakturierungsinformationen und Ihren CO2-Fußabdruckbericht einzusehen

Um einem IAM-Benutzer zu ermöglichen, sowohl Fakturierungsinformationen als auch den CO2-Fußabdruckbericht anzuzeigen, verwenden Sie eine Richtlinie ähnlich dem folgenden Beispiel. Diese Richtlinie verhindert, dass Benutzer auf Ihr Passwort und Ihre Kontoaktivitätsberichte zugreifen. Mit dieser Richtlinie können IAM-Benutzer die folgenden Seiten der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement anzeigen, ohne Zugriff auf die Seiten Account Settings (Kontoeinstellungen) oder Reports (Berichte) zu erhalten:

- Dashboard
- Cost Explorer
- Rechnungen
- Bestellungen und Rechnungen
- Konsolidierte Fakturierung
- Präferenzen
- Guthaben
- Vorauszahlung

- Der Bereich „Tool zum CO2-Fußabdruck von AWS Kunden“ auf der Seite „AWS Kosten- und Nutzungsberichte“

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "aws-portal:ViewBilling",
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "sustainability:GetCarbonFootprintSummary",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

IAM-Benutzern Zugriff auf die Konsoleseite „Reports“ (Berichte) erteilen

Damit IAM-Benutzer auf die Konsoleseite Reports (Berichte) zugreifen und die Nutzungsberichte mit den Kontoaktivitäten anzeigen können, verwenden Sie eine Richtlinie ähnlich dieser Beispielrichtlinie.

Definitionen einer jeden Aktion finden Sie unter [AWS Aktionen der Abrechnungskonsole](#).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewUsage",
        "aws-portal:ViewBilling",
        "cur:DescribeReportDefinitions",
        "cur:PutReportDefinition",
        "cur>DeleteReportDefinition",
        "cur:ModifyReportDefinition"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

IAM-Benutzern den Zugriff auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement verweigern

Um einem IAM-Benutzer den Zugriff auf alle Seiten der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement ausdrücklich zu verweigern, können Sie eine Richtlinie ähnlich dieser Beispielrichtlinie verwenden.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Deny",
      "Action": "aws-portal:*",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Verweigern AWS Sie Mitgliedskonten den Zugriff auf das Konsolen-Widget für Kosten und Nutzung

Um den Zugriff von (verknüpften) Mitgliederkonten auf Preis- und Nutzungsdaten einzuschränken, verwenden Sie Ihr Verwaltungskonto (Zahler), um auf die Registerkarte der Cost-Explorer-Einstellungen zuzugreifen und deaktivieren Sie Linked Account Access (Verknüpfter Kontozugriff). Dadurch wird der Zugriff auf Kosten- und Nutzungsdaten über die Cost Explorer Explorer-Konsole (AWS Cost Management), die Cost Explorer Explorer-API und das Kosten- und Nutzungs-Widget der AWS Konsolen-Startseite verweigert, unabhängig davon, welche IAM-Aktionen der IAM-Benutzer oder die IAM-Rolle eines Mitgliedskontos ausführt.

Verweigern AWS Sie bestimmten IAM-Benutzern und -Rollen den Zugriff auf das Widget „Kosten und Nutzung“ der Konsole

Verwenden Sie die unten stehende Berechtigungsrichtlinie, um bestimmten IAM-Benutzern und -Rollen den Zugriff auf das Widget „Kosten und Nutzung“ der AWS Konsole zu verweigern.

Note

Wenn Sie diese Richtlinie einem IAM-Benutzer oder einer IAM-Rolle hinzufügen, wird Benutzern auch der Zugriff auf die Cost Explorer Explorer-Konsole (AWS Cost Management) und die Cost Explorer Explorer-APIs verweigert.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Deny",
      "Action": "ce:*",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

IAM-Benutzern erlauben, Ihre Fakturierungsinformationen einzusehen, aber den Zugriff auf Ihren CO2-Fußabdruckbericht verweigern

Damit ein IAM-Benutzer sowohl Abrechnungsinformationen in der Billing- als auch in der Cost Management-Konsole einsehen kann, aber nicht auf das Tool zum CO2-Fußabdruck des AWS Kunden zugreifen kann. Dieses Tool befindet sich auf der Seite AWS Kosten- und Nutzungsberichte.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {"Effect": "Allow",
      "Action": "aws-portal:ViewBilling",
      "Resource": "*"
    },
    {"Effect": "Deny",
      "Action": "sustainability:GetCarbonFootprintSummary",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Einem IAM-Benutzern erlauben, auf Berichte zum CO2-Fußabdruck zuzugreifen, aber verweigern, auf Fakturierungsdaten zuzugreifen

Um IAM-Benutzern den Zugriff auf das Tool zum CO2-Fußabdruck von AWS Kunden auf der Seite AWS Kosten- und Nutzungsberichte zu ermöglichen, aber den Zugriff auf die Rechnungsinformationen in den Konsolen Billing and Cost Management zu verweigern.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Deny",
      "Action": "aws-portal:ViewBilling",
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "sustainability:GetCarbonFootprintSummary",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Vollzugriff auf AWS Dienste zulassen, aber IAM-Benutzern den Zugriff auf die Billing and Cost Management Management-Konsolen verweigern

Verwenden Sie die folgende Richtlinie, um IAM-Benutzern den Zugriff auf alle Elemente der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement zu verweigern. Verweigern Sie den Benutzerzugriff auf AWS Identity and Access Management (IAM), um den Zugriff auf die Richtlinien zu verhindern, die den Zugriff auf Abrechnungsinformationen und Tools steuern.

Important

Diese Richtlinie lässt keine Aktionen zu. Verwenden Sie diese Richtlinie in Kombination mit anderen Richtlinien, die bestimmte Aktionen zulassen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Deny",
```

```
        "Action": [
            "aws-portal:*",
            "iam:*"
        ],
        "Resource": "*"
    }
]
```

IAM-Benutzern das Anzeigen der Fakturierung und Kostenmanagementkonsole erlauben, ausgenommen Kontoeinstellungen

Diese Richtlinie gewährt schreibgeschützten Zugriff auf die gesamte Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole. Dazu gehören die Konsolenseiten Zahlungsweise und Berichte. Diese Richtlinie verweigert jedoch den Zugriff auf die Seite Kontoeinstellungen. Sie schützt also das Kontopasswort, die Kontaktinformationen und Sicherheitsfragen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "aws-portal:View*",
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Deny",
      "Action": "aws-portal:*Account",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

IAM-Benutzern erlauben, Fakturierungsinformationen zu ändern

Damit IAM-Benutzer Kontoabrechnungsinformationen in der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement ändern können, erlauben Sie IAM-Benutzern die Anzeige Ihrer Abrechnungsinformationen. Mit der folgenden Beispielrichtlinie gestatten Sie einem IAM-Benutzer, die Konsolenseiten Consolidated Billing (Konsolidierte Fakturierung), Preferences (Einstellungen) und Credits (Guthaben) zu ändern. Darüber hinaus können IAM-Benutzer die folgenden Seiten der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement anzeigen:

- Dashboard
- Cost Explorer
- Rechnungen
- Bestellungen und Rechnungen
- Vorauszahlung

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": "aws-portal:*Billing",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Verweigern des Zugriffs auf Kontoeinstellungen, aber vollständigen Zugriff auf alle anderen Fakturierungs- und Nutzungsdaten gewähren

Zum Schutz Ihres Kontopassworts, der Kontaktinformationen und der Sicherheitsfragen verweigern Sie den IAM-Benutzerzugriff auf Account Settings (Kontoeinstellungen), während vollständiger Zugriff auf die restliche Funktionalität der Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement gewährt wird. Es folgt eine Beispielrichtlinie .

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:*Billing",
        "aws-portal:*Usage",
        "aws-portal:*PaymentMethods"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Deny",
```

```
        "Action": "aws-portal:*Account",
        "Resource": "*"
    }
]
}
```

Ablegen von Berichten in einem Amazon-S3-Bucket

Die folgende Richtlinie ermöglicht es Billing and Cost Management, Ihre detaillierten AWS Rechnungen in einem Amazon S3 S3-Bucket zu speichern, wenn Sie sowohl das AWS Konto als auch den Amazon S3 S3-Bucket besitzen. Diese Richtlinie muss auf den Amazon-S3-Bucket angewendet werden, nicht auf einen IAM-Benutzer. Das liegt daran, dass es sich um eine ressourcenbasierte Richtlinie und keine benutzerbasierte Richtlinie handelt. Wir empfehlen, dass Sie den IAM-Benutzerzugriff auf den Bucket für IAM-Benutzer verweigern, die keinen Zugriff auf Ihre Rechnungen benötigen.

Ersetzen Sie *DOC-EXAMPLE-BUCKET1* durch den Namen Ihres Buckets.

Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von Bucket-Richtlinien und Benutzerrichtlinien](#) im Benutzerhandbuch für Amazon Simple Storage.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Principal": {
        "Service": "billingreports.amazonaws.com"
      },
      "Action": [
        "s3:GetBucketAcl",
        "s3:GetBucketPolicy"
      ],
      "Resource": "arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET1"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Principal": {
        "Service": "billingreports.amazonaws.com"
      },
      "Action": "s3:PutObject",
      "Resource": "arn:aws:s3:::DOC-EXAMPLE-BUCKET1/*"
    }
  ]
}
```

```
}  
]  
}
```

Finden von Produkten und Preisen

Um einem IAM-Benutzer die Nutzung der AWS Price List Service API zu ermöglichen, verwenden Sie die folgende Richtlinie, um ihm Zugriff zu gewähren.

Diese Richtlinie gewährt die Erlaubnis, sowohl die AWS Price List Bulk API als auch die AWS Price List Query API zu verwenden.

```
{  
  "Version": "2012-10-17",  
  "Statement": [  
    {  
      "Effect": "Allow",  
      "Action": [  
        "pricing:DescribeServices",  
        "pricing:GetAttributeValues",  
        "pricing:GetProducts",  
        "pricing:GetPriceListFileUrl",  
        "pricing:ListPriceLists"  
      ],  
      "Resource": [  
        "*"   
      ]  
    }  
  ]  
}
```

Anzeigen der Kosten und Nutzung

Um IAM-Benutzern die Verwendung der AWS Cost Explorer Explorer-API zu ermöglichen, verwenden Sie die folgende Richtlinie, um ihnen Zugriff zu gewähren.

```
{  
  "Version": "2012-10-17",  
  "Statement": [  
    {  
      "Effect": "Allow",  
      "Action": [  

```

```
    "ce:*"  
  ],  
  "Resource": [  
    "*" ]  
  }  
]  
}
```

Regionen aktivieren und deaktivieren AWS

Ein Beispiel für eine IAM-Richtlinie, mit der Benutzer Regionen aktivieren und deaktivieren können, finden Sie unter [AWS: Ermöglicht das Aktivieren und Deaktivieren von AWS Regionen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Anzeigen und Verwalten von Kostenkategorien

Damit IAM-Benutzer Kostenkategorien verwenden, anzeigen und verwalten können, verwenden Sie die folgende Richtlinie, um ihnen Zugriff zu gewähren.

```
{  
  "Version": "2012-10-17",  
  "Statement": [  
    {  
      "Sid": "VisualEditor0",  
      "Effect": "Allow",  
      "Action": [  
        "aws-portal:ViewBilling",  
        "ce:GetCostAndUsage",  
        "ce:DescribeCostCategoryDefinition",  
        "ce:UpdateCostCategoryDefinition",  
        "ce:CreateCostCategoryDefinition",  
        "ce>DeleteCostCategoryDefinition",  
        "ce:ListCostCategoryDefinitions",  
        "ce:TagResource",  
        "ce:UntagResource",  
        "ce:ListTagsForResource",  
        "pricing:DescribeServices"  
      ],  
      "Resource": "*" ]  
    }  
  ]  
}
```

```
}
```

Erstellen, Anzeigen, Bearbeiten oder Löschen von AWS -Kosten- und Nutzungsberichten

Diese Richtlinie ermöglicht es einem IAM-Benutzer, einen `sample-report` unter Verwendung der API zu erstellen, anzuzeigen oder zu löschen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "ManageSampleReport",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "cur:PutReportDefinition",
        "cur>DeleteReportDefinition",
        "cur:ModifyReportDefinition"
      ],
      "Resource": "arn:aws:cur:*:123456789012:definition/sample-report"
    },
    {
      "Sid": "DescribeReportDefs",
      "Effect": "Allow",
      "Action": "cur:DescribeReportDefinitions",
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Anzeigen und Verwalten von Bestellungen

Diese Richtlinie ermöglicht es einem IAM-Benutzer, Bestellungen anzuzeigen und zu verwalten. Dabei wird folgende Richtlinie verwendet, um Zugriff zu gewähren.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
```



```

        "aws-portal:ViewBilling",
        "purchase-orders:*"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
}

```

Anzeigen und Aktualisieren der Cost-Explorer-Einstellungen-Seite

Diese Richtlinie ermöglicht einem IAM-Benutzer das Anzeigen und Aktualisieren über die Einstellungen-Seite von Cost Explorer.

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling",
        "ce:UpdatePreferences"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}

```

Die folgende Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, Cost Explorer anzuzeigen, nicht jedoch das Anzeigen oder Bearbeiten der Seite Preferences (Einstellungen).

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
  ],
}

```

```
{
  "Sid": "VisualEditor1",
  "Effect": "Deny",
  "Action": [
    "ce:GetPreferences",
    "ce:UpdatePreferences"
  ],
  "Resource": "*"
}
```

Die folgende Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, Cost Explorer anzuzeigen, nicht jedoch das Bearbeiten der Seite Preferences (Einstellungen).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "VisualEditor1",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "ce:UpdatePreferences"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen über die Berichte-Seite von Cost Explorer

Diese Richtlinie ermöglicht einem IAM-Benutzer das Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen über die Berichte-Seite von Cost Explorer.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling",
        "ce:CreateReport",
        "ce:UpdateReport",
        "ce>DeleteReport"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Die folgende Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, Cost Explorer anzuzeigen, nicht jedoch das Anzeigen oder Bearbeiten der Seite Reports (Berichte).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "VisualEditor1",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "ce:DescribeReport",
        "ce:CreateReport",
        "ce:UpdateReport",
        "ce>DeleteReport"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

```
}
```

Die folgende Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, Cost Explorer anzuzeigen, nicht jedoch das Bearbeiten der Seite Reports (Berichte).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "VisualEditor1",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "ce:CreateReport",
        "ce:UpdateReport",
        "ce>DeleteReport"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen von Reservierungs- und Savings-Plans-Warnungen

Diese Richtlinie ermöglicht es einem IAM-Benutzer, [Warnungen zum Ablauf von Reservierungen](#) und [Savings-Plans-Warnungen](#) anzuzeigen, zu erstellen, zu aktualisieren und zu löschen. Um Warnungen zum Ablauf von Reservierungen oder Savings-Plans-Warnungen zu bearbeiten, benötigt ein Benutzer alle drei detaillierten Aktionen: `ce:CreateNotificationSubscription`, `ce:UpdateNotificationSubscription` und `ce>DeleteNotificationSubscription`.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
```

```
{
  "Sid": "VisualEditor0",
  "Effect": "Allow",
  "Action": [
    "aws-portal:ViewBilling",
    "ce:CreateNotificationSubscription",
    "ce:UpdateNotificationSubscription",
    "ce>DeleteNotificationSubscription"
  ],
  "Resource": "*"
}
]
```

Die folgende Richtlinie ermöglicht IAM-Benutzern das Anzeigen von Cost Explorer, nicht jedoch das Anzeigen oder Bearbeiten der Seiten für Warnungen zum Ablauf von Reservierungen und Savings-Plans-Warnungen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "VisualEditor1",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "ce:DescribeNotificationSubscription",
        "ce:CreateNotificationSubscription",
        "ce:UpdateNotificationSubscription",
        "ce>DeleteNotificationSubscription"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Die folgende Richtlinie ermöglicht IAM-Benutzern das Anzeigen von Cost Explorer, nicht jedoch das Bearbeiten der Seiten für Warnungen zum Ablauf von Reservierungen und Savings-Plans-Warnungen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewBilling"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "VisualEditor1",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "ce:CreateNotificationSubscription",
        "ce:UpdateNotificationSubscription",
        "ce>DeleteNotificationSubscription"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Erlauben Sie den schreibgeschützten Zugriff auf die Erkennung von Kostenanomalien AWS

Um IAM-Benutzern nur Lesezugriff auf AWS Cost Anomaly Detection zu gewähren, verwenden Sie die folgende Richtlinie, um ihnen Zugriff zu gewähren. `ce:ProvideAnomalyFeedback` ist im Rahmen des schreibgeschützten Zugriffs optional.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Action": [
        "ce:Get*"
      ],

```

```
    "Effect": "Allow",
    "Resource": "*"
  }
]
```

Erlauben Sie AWS Budgets, IAM-Richtlinien und SCPs anzuwenden

Diese Richtlinie ermöglicht AWS Budgets, IAM-Richtlinien und Service Control Policies (SCPs) im Namen des Benutzers anzuwenden.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "iam:AttachGroupPolicy",
        "iam:AttachRolePolicy",
        "iam:AttachUserPolicy",
        "iam:DetachGroupPolicy",
        "iam:DetachRolePolicy",
        "iam:DetachUserPolicy",
        "organizations:AttachPolicy",
        "organizations:DetachPolicy"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Ermöglicht AWS Budgets, IAM-Richtlinien und SCPs anzuwenden und EC2- und RDS-Instances als Ziel zu verwenden

Diese Richtlinie ermöglicht es AWS Budgets, IAM-Richtlinien und Service Control Policies (SCPs) anzuwenden und Amazon EC2- und Amazon RDS-Instances im Namen des Benutzers ins Visier zu nehmen.

Vertrauensrichtlinie

```
{
```

```
"Version": "2012-10-17",
"Statement": [
  {
    "Effect": "Allow",
    "Principal": {
      "Service": "budgets.amazonaws.com"
    },
    "Action": "sts:AssumeRole"
  }
]
```

Berechtigungsrichtlinie

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "ec2:DescribeInstanceStatus",
        "ec2:StartInstances",
        "ec2:StopInstances",
        "iam:AttachGroupPolicy",
        "iam:AttachRolePolicy",
        "iam:AttachUserPolicy",
        "iam:DetachGroupPolicy",
        "iam:DetachRolePolicy",
        "iam:DetachUserPolicy",
        "organizations:AttachPolicy",
        "organizations:DetachPolicy",
        "rds:DescribeDBInstances",
        "rds:StartDBInstance",
        "rds:StopDBInstance",
        "ssm:StartAutomationExecution"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```


Erlauben Sie IAM-Benutzern, Steuerbefreiungen in den USA einzusehen und Fälle zu erstellen AWS Support

Diese Richtlinie ermöglicht es einem IAM-Benutzer, US-Steuerbefreiungen einzusehen und AWS Support Fälle zu erstellen, um Steuerbefreiungsbescheinigungen in die Steuerbefreiungskonsole hochzuladen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Action": [
        "aws-portal:*",
        "tax:GetExemptions",
        "tax:UpdateExemptions",
        "support:CreateCase",
        "support:AddAttachmentsToSet"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ],
      "Effect": "Allow"
    }
  ]
}
```

(Für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Lesezugriff auf Informationen zur Kundenverifizierung zulassen

Diese Richtlinie ermöglicht IAM-Benutzern schreibgeschützten Zugriff auf Informationen zur Kundenverifizierung.

Definitionen einer jeden Aktion finden Sie unter [AWS Aktionen der Abrechnungskonsole](#).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "customer-verification:GetCustomerVerificationEligibility",
      "customer-verification:GetCustomerVerificationDetails"
    ]
  },
```

```
    "Resource": "*"
  }]
}
```

(Für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Anzeigen, Erstellen und Aktualisieren von Informationen zur Kundenverifizierung

Diese Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, ihre Informationen zur Kundenverifizierung zu verwalten.

Definitionen einer jeden Aktion finden Sie unter [AWS Aktionen der Abrechnungskonsolle](#)

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "customer-verification:CreateCustomerVerificationDetails",
      "customer-verification:UpdateCustomerVerificationDetails",
      "customer-verification:GetCustomerVerificationEligibility",
      "customer-verification:GetCustomerVerificationDetails"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
```

AWS Migration Acceleration Program Informationen in der Abrechnungskonsolle anzeigen

Diese Richtlinie ermöglicht es IAM-Benutzern, die Migration Acceleration Program Verträge, Gutschriften und berechtigten Ausgaben für das Konto des Zahlers in der Abrechnungskonsolle einzusehen.

Definitionen einer jeden Aktion finden Sie unter [AWS Aktionen der Abrechnungskonsolle](#).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "mapcredit:ListQuarterSpend",
      "mapcredit:ListQuarterCredits",

```

```
        "mapcredit:ListAssociatedPrograms"  
    ],  
    "Resource": "*" ]]  
}
```

Migration der Zugriffskontrolle für AWS Billing

Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen.

Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellen verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

Sie können detaillierte Zugriffskontrollen verwenden, um Einzelpersonen in Ihrer Organisation Zugriff auf Dienste zu gewähren. AWS Billing and Cost Management Sie können beispielsweise den Zugriff auf den Cost Explorer bereitstellen, ohne Zugriff auf die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole zu gewähren.

Um die detaillierten Zugriffskontrollen verwenden zu können, müssen Sie Ihre Richtlinien von *aws-portal* auf die neuen IAM-Aktionen migrieren.

Die folgenden IAM-Aktionen in Ihren Berechtigungsrichtlinien oder Service-Kontrollrichtlinien (SCP) müssen bei dieser Migration aktualisiert werden:

- *aws-portal:ViewAccount*

- `aws-portal:ViewBilling`
- `aws-portal:ViewPaymentMethods`
- `aws-portal:ViewUsage`
- `aws-portal:ModifyAccount`
- `aws-portal:ModifyBilling`
- `aws-portal:ModifyPaymentMethods`
- `purchase-orders:ViewPurchaseOrders`
- `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders`

Informationen dazu, wie Sie das Tool Betroffene Richtlinien verwenden können, um Ihre betroffenen IAM-Richtlinien zu identifizieren, finden Sie unter [Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden](#).

Note

Der API-Zugriff auf AWS Cost Explorer, AWS Kosten- und Nutzungsberichte sowie AWS Budgets bleiben davon unberührt.

[Aktivieren des Zugriffs auf die Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement](#) bleiben unverändert.

Themen

- [Verwalten von Zugriffsberechtigungen](#)
- [Verwenden Sie die Konsole, um Ihre Richtlinien massenweise zu migrieren](#)
- [Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden](#)
- [Verwenden Sie Skripte, um Ihre Richtlinien auf einmal zu migrieren, damit detaillierte IAM-Aktionen verwendet werden können](#)
- [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#)

Verwalten von Zugriffsberechtigungen

AWS Billing ist in den AWS Identity and Access Management (IAM) -Service integriert, sodass Sie kontrollieren können, wer in Ihrer Organisation auf bestimmte Seiten in der [Billing and Cost Management-Konsole](#) zugreifen kann. Dazu gehören Features wie Zahlungen,

Abrechnung, Gutschriften, kostenloses Kontingent, Zahlungseinstellungen, konsolidierte Abrechnung, Steuereinstellungen und Kontoseiten.

Verwenden Sie die folgenden IAM-Berechtigungen zur differenzierten Steuerung der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole.


Um einen detaillierten Zugriff zu ermöglichen, ersetzen Sie die `aws-portal`-Richtlinie durch `account`, `billing`, `payments`, `freetier`, `invoicing`, `tax`, und `consolidatedbilling`.



Ersetzen Sie zusätzlich `purchase-orders:ViewPurchaseOrders` und `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders` durch die detaillierten Aktionen aus `purchase-orders`, `account`, und `payments`.



Mithilfe detaillierter Aktionen AWS Billing



Diese Tabelle fasst die Berechtigungen zusammen, die IAM-Benutzern und -Rollen den Zugriff auf Ihre Fakturierungsinformationen gewähren oder verweigern. Beispiele für Richtlinien, die diese Berechtigungen benutzen, finden Sie unter [AWS Beispiele für Abrechnungsrichtlinien](#).

Eine Liste der Aktionen für die AWS Cost Management Konsole finden Sie unter [AWS Cost Management Aktionsrichtlinien](#) im AWS Cost Management Benutzerhandbuch.

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Startseite: Rechnungen	<code>account:GetAccountInformation</code> <code>billing:Get*</code> <code>payments:List*</code> <code>tax:List*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Startseite. Diese Berechtigungen sind schreibgeschützt.</p> <div style="border: 1px solid #00a0e3; border-radius: 10px; padding: 10px; background-color: #e1f5fe;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigungen gelten nur für die Konsole. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Rechnungen	<code>account:GetAccountInformation</code> <code>billing:Get*</code> <code>consolidatedbilling:Get*</code> <code>consolidatedbilling>List*</code> <code>invoicing>List*</code> <code>payments>List*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Rechnungsseite. Diese Berechtigungen sind schreibgeschützt.</p> <div data-bbox="1068 541 1507 953" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigungen gelten nur für die Konsole. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	<code>invoicing:Get*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zum Herunterladen von Rechnungen von der Rechnungsseite.</p> <div data-bbox="1068 1209 1507 1575" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>



Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	cur:Get*	<p>Gewährt die Berechtigung zum Herunterladen von CSV-Berichten von der Rechnungsseite.</p> <div data-bbox="1068 541 1507 903"><p> Note</p><p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>
	billing:ListBillingViews	<p>Erteilt die Berechtigung, die einzelnen erstellten AWS Billing Conductor Abrechnungsgruppen ARN und deren Beschreibung einzusehen. Dies ist erforderlich, um eine Berichtspriorität für bestimmte Gruppen zu erstellen.</p> <div data-bbox="1068 1354 1507 1715"><p> Note</p><p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Zahlungen	<code>account:GetAccountInformation</code> <code>billing:Get*</code> <code>payments:Get*</code> <code>payments:List*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Seite Zahlungen . Dies sind schreibgeschützte Berechtigungen für die Registerkarten Payments due (Fällige Zahlungen), Unapplied funds (Nicht eingesetzte Mittel), Transaction (Überweisung) und Advance pay (Vorauszahlung).</p> <div data-bbox="1068 829 1507 1239" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 15px; padding: 10px; background-color: #e6f2ff;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigungen gelten nur für die Konsole. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	<code>invoicing:Get*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zum Herunterladen einer Rechnung von der Registerkarte Überweisungen.</p> <div data-bbox="1068 1497 1507 1858" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 15px; padding: 10px; background-color: #e6f2ff;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	payments:Update*	Gewährt die Berechtigung, Advance Pay zu verwenden und Zahlungsdetails einzurichten.
	payments:Make* invoicing:Get*	Gewährt die Berechtigung, einen Finanzierungsantrag für Advance Pay zu erstellen und eine Zahlung vorzunehmen.
Guthaben	billing:Get* account:GetAccountInformation	Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Seite Guthaben.
	billing:RedeemCredits	Gewährt die Berechtigung zur Einlösung von Guthaben.

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Bestellungen	<p>account:GetAccountInformation</p> <p>account:GetContactInformation</p> <p>payments:Get*</p> <p>payments:List*</p> <p>purchase-orders:ListPurchaseOrders</p> <p>purchase-orders:ListPurchaseOrderInvoices</p> <p>tax:ListTaxRegistrations</p> <p>consolidatedbilling:GetAccountBillingRole</p>	Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Seite Bestellungen.
	purchase-orders:GetPurchaseOrder	Gewährt die Berechtigung, Details zu einer Bestellung einzusehen.
	purchase-orders:AddPurchaseOrder	Gewährt die Berechtigung zum Hinzufügen einer Bestellung.
	purchase-orders>DeletePurchaseOrder	Gewährt die Berechtigung zum Löschen einer Bestellung.

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<p><code>purchase-orders:updatePurchaseOrder</code></p> <p><code>purchase-orders:updatePurchaseOrderStatus</code></p>	Gewährt die Berechtigung zur Aktualisierung von Bestellungen und Bestellstatus.
AWS Kosten- und Nutzungsberichte	<p><code>cur:GetClassic*</code></p> <p><code>cur:DescribeReportDefinitions</code></p>	<p>Erteilt die Berechtigung zum Anzeigen einer Liste von AWS CUR-Berichten auf der Seite AWS Kosten- und Nutzungsberichte.</p> <div data-bbox="1068 894 1508 1304" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Note</p> <p><code>cur:GetClassic*</code> ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<code>billing:ListBillingViews</code>	<p>Erteilt die Berechtigung, die einzelnen in AWS Billing Conductor erstellten Abrechnungsgruppen ARN und deren Beschreibung einzusehen. Dies ist erforderlich, um eine Berichtspriorität für bestimmte Gruppen zu erstellen.</p> <div data-bbox="1068 779 1507 1142" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	<code>s3:ListAllMyBuckets</code> <code>s3:CreateBucket</code> <code>s3:PutBucketPolicy</code> <code>s3:GetBucketLocation</code> <code>cur:Validate*</code> <code>cur:PutReportDefinition</code>	<p>Erteilt Genehmigungsaktionen, die für die Erstellung eines neuen AWS CUR-Berichts erforderlich sind.</p> <div data-bbox="1068 1402 1507 1860" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p><code>cur:Validate*</code> ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<code>cur:Validate*</code> <code>s3:CreateBucket</code> <code>s3>ListAllMyBuckets</code> <code>s3:PutBucketPolicy</code> <code>s3:GetBucketLocation</code> <code>cur:ModifyReportDefinition</code>	Erteilt die Berechtigung zum Bearbeiten der AWS CUR-Definition. <div data-bbox="1068 493 1507 953" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Note</p> <p><code>cur:Validate*</code> ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	<code>cur>DeleteReportDefinition</code>	Erteilt die Berechtigung zum Löschen von AWS CUR-Berichten.
	<code>cur:GetUsage*</code>	Gewährt die Berechtigung zum Herunterladen von Nutzungsberichten.
	<code>sustainability:GetCarbonFootprintSummary</code>	Gewährt die Berechtigung zur Ansicht von Nachhaltigkeitsdaten für Ihr AWS-Konto.


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Kostenkategorien	<code>account:GetAccountInformation</code> <code>ce:ListCostCategoryDefinitions</code> <code>ce:DescribeCostCategoryDefinition</code> <code>ce:GetCostAndUsage</code> <code>ce:ListTagsForResource</code> <code>consolidatedbilling:GetAccountBillingRole</code>	Gewährt die Berechtigung, Kostenkategorien einzusehen. <div data-bbox="1068 445 1507 999" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"><p> Note</p><p><code>account:GetAccountInformation</code> ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	billing:Get* ce:TagResource ce:ListCostAllocationTags consolidatedbilling>List* ce:CreateCostCategoryDefinition pricing:DescribeServices ce:GetDimensionValues ce:GetTags	Gewährt die Berechtigung, Kostenkategorien zu erstellen. <div data-bbox="1068 445 1507 999" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Note</p> <p>billing:Get* und consolidatedbilling>List* ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	ce:UpdateCostCategoryDefinition ce:UntagResource	Gewährt die Berechtigung zur Änderung von Kostenkategorien.
	ce>DeleteCostCategoryDefinition	Gewährt die Berechtigung zum Löschen von Kostenkategorien.


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Kostenzuordnungs-Tags	account:GetAccountInformation ce:ListCostAllocationTags consolidatedbilling:GetAccountBillingRole	Gewährt die Berechtigung zur Anzeige von Kostenzuordnungs-Tags.
	ce:UpdateCostAllocationTagsStatus	Gewährt die Berechtigung zur Aktivierung oder Deaktivierung von Kostenzuordnungs-Tags.
AWS Budgets	budgets:ViewBudget budgets:DescribeBudgetActionsForBudget budgets:DescribeBudgetAction budgets:DescribeBudgetActionsForAccount budgets:DescribeBudgetActionHistories	Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Seite Budgets.


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<code>budgets:CreateBudgetAction</code> <code>budgets:ExecuteBudgetAction</code> <code>budgets>DeleteBudgetAction</code> <code>budgets:UpdateBudgetAction</code> <code>budgets:ModifyBudget</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erstellen, Löschen und Ändern von Budgets und Budgetaktionen.
Kostenloses Kontingent	<code>billing:Get*</code> <code>freetier:Get*</code>	Gewährt die Berechtigung, die Nutzungsgrenzen des kostenlosen -Kontingents und den Status der bisherigen Nutzung im Monat (month-to-date – MTD) einzusehen.


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
Fakturierungseinstellungen	<code>account:GetAccountInformation</code> <code>billing:Get*</code> <code>consolidatedbilling:Get*</code> <code>consolidatedbilling>List*</code> <code>cur:GetClassic*</code> <code>cur:Validate*</code> <code>freetier:Get*</code> <code>invoicing:Get*</code>	<p>Gewährt die Berechtigungen, die erforderlich sind, um alle Abschnitte auf der Seite Fakturierungseinstellungen einzusehen.</p> <div data-bbox="1068 590 1507 999" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigungen gelten nur für die Konsole. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<code>billing:Update*</code> <code>freetier:Put*</code> <code>cur:PutClassic*</code> <code>s3:ListAllMyBuckets</code> <code>s3:CreateBucket</code> <code>s3:PutBucketPolicy</code> <code>s3:GetBucketLocation</code> <code>invoicing:Put*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung, die folgenden Änderungen auf der Seite Fakturierungseinstellungen vorzunehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren oder deaktivieren Sie die Aufteilung von Guthaben in RI oder Savings-Plans-Rabattaufteilung • Legen Sie die Einstellungen für Free Tier Usage Alert (Warnung der Datennutzung im kostenlosen Kontingent) fest • Legen Sie detailed billing reports (detaillierte Fakturierungsberichte), Liefereinstellungen und Präferenzen fest • Legen Sie die PDF invoice by email (PDF-Rechnung per E-Mail)-Einstellungen fest oder aktualisieren Sie sie <div data-bbox="1068 1587 1507 1864" style="border: 1px solid #0070C0; border-radius: 10px; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Note</p> <p><code>billing:Update*</code> , <code>freetier:Put*</code> , <code>cur:PutClassic*</code> sind Berechtigungen,</p> </div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
		<p>die nur für die Konsole gelten. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p>
<p>Zahlungspräferenzen</p>	<p>account:GetAccountInformation</p> <p>billing:Get*</p> <p>payments:GetPaymentInstrument</p> <p>payments:List*</p> <p>payments:GetPaymentStatus</p>	<p>Gewährt die Berechtigung zur Ansicht der Seite Fakturierungseinstellungen.</p> <div data-bbox="1068 785 1507 1192" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigungen gelten nur für die Konsole. Für diese Berechtigungen ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
	<p>payments:Update*</p> <p>payments:Make*</p> <p>payments>CreatePaymentInstrument</p> <p>payments>DeletePaymentInstrument</p>	<p>Gewährt die Berechtigung zum Erstellen oder Aktualisieren von Zahlungsarten.</p> <div data-bbox="1068 1409 1507 1864" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p> Note</p> <p>payments:Make* ist nur erforderlich, wenn für eine Zahlungskarte die Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) verlangt.</p> </div>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<p><code>tax:PutTaxRegistration</code></p> <p><code>tax>Delete*</code></p> <p><code>payments:UpdatePaymentPreferences</code></p> <p><code>payments>CreatePaymentInstrument</code></p>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren oder Löschen von Steuerregistrierungsnummern.
	<code>payments:Update*</code>	<p>Gewährt die Berechtigung zur Aktualisierung von Zahlungsprofilen.</p> <div data-bbox="1068 961 1507 1318" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 10px; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Note</p> <p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p> </div>
Steuereinstellungen	<p><code>tax:List*</code></p> <p><code>tax:Get*</code></p>	Gewährt die Berechtigung, die Steuereinstellungen einzusehen.
	<code>tax:BatchPut*</code>	Gewährt die Berechtigung, die zur Aktualisierung der Steuereinstellungen erforderlich ist.

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	tax:Put*	Gewährt die Berechtigung zum Einrichten des Steuererbes.
	tax:UpdateExemptions support:CreateCase support:AddAttachmentsToSet	Gewährt die Berechtigung zur Aktualisierung der Steuerbefreiung.
Account	account:Get* account:List* billing:Get* payments:List*	Gewährt die Berechtigung, die Kontoeinstellungen einzusehen. <div data-bbox="1068 957 1507 1369" style="border: 1px solid #add8e6; border-radius: 15px; padding: 10px;"><p> Note</p><p>billing:Get* ist eine Berechtigung, die nur für die Konsole gilt. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>


Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	account:CloseAccount	Erteilt die Erlaubnis zum Schließen AWS-Konten. <div data-bbox="1068 443 1507 808"><p> Note</p><p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>
	account:DisableRegion	Erteilt die Erlaubnis, eine AWS Region auf der Kontoseite zu deaktivieren.
	account:EnableRegion	Erteilt die Erlaubnis, eine AWS Region auf der Kontoseite zu aktivieren.
	account:PutAlternateContact	Gewährt die Berechtigung zum Schreiben alternativer Kontakte für das Konto.

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	account:PutChallengeQuestions	<p>Gewährt die Berechtigung, Sicherheitsabfragen für das Konto zu erstellen.</p> <div data-bbox="1068 495 1507 856"><p> Note</p><p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>
	account:PutContactInformation	<p>Gewährt die Berechtigung, die erforderlich ist, um die Hauptkontaktinformationen, einschließlich der Adresse, für das Konto festzulegen oder zu schreiben.</p>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	billing:PutContractInformation	<p>Gewährt die Berechtigung, die Vertragsdaten des Kontos festzulegen, wenn das Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird. Zu den Informationen, die abgerufen werden können, gehören die Namen der Endbenutzerorganisationen, die Vertragsnummer und die Bestellnummern.</p> <div data-bbox="1068 926 1507 1283"><p> Note</p><p>Diese Berechtigung gilt nur für die Konsole. Für diese Berechtigung ist kein API-Zugriff verfügbar.</p></div>
	billing:Update*	<p>Gewährt die Berechtigung, die erforderlich ist, um die Einstellung IAM-Zugriff aktivieren auf der Seite Konto zu aktivieren oder zu deaktivieren.</p>

Feature-Name in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole	IAM-Aktion	Beschreibung
	<code>payments:Update*</code>	Gewährt die Berechtigung zur Festlegung von Vorauszahlungen, Währungspreferenzen, Kontaktdaten und Adresse für die Rechnungsstellung sowie die Zahlungsbedingungen.

Verwenden Sie die Konsole, um Ihre Richtlinien massenweise zu migrieren

 Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen.

Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellen verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die [AWS Billing and Cost Management Konsole](#) verwenden können, um Ihre alten Richtlinien von Ihren Unternehmenskonten oder Standardkonten zu den detaillierten Aktionen in großen Mengen zu migrieren. Sie können die Migration Ihrer älteren Richtlinien mithilfe der Konsole auf zwei Arten abschließen:

Verwenden des von AWS empfohlenen Migrationsprozesses

Dabei handelt es sich um einen optimierten Einzelaktionsprozess, bei dem Sie ältere Aktionen auf die detaillierten Aktionen migrieren, die von zugeordnet sind. AWS Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden der empfohlenen Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien](#).

Verwenden Sie den maßgeschneiderten Migrationsprozess

Dieser Prozess ermöglicht es Ihnen, die AWS vor der Massenmigration empfohlenen Maßnahmen zu überprüfen und zu ändern sowie festzulegen, welche Konten in Ihrer Organisation migriert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Anpassen von Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien](#).

Voraussetzungen für die Massenmigration mithilfe der Konsole

Für beide Migrationsoptionen müssen Sie in der Konsole Ihre Zustimmung geben, sodass Sie den von Ihnen zugewiesenen älteren IAM-Aktionen differenzierte Aktionen empfehlen AWS können. Dazu müssen Sie sich als [IAM-Principal mit den folgenden IAM-Aktionen](#) bei Ihrem AWS Konto anmelden, um mit den Richtlinienaktualisierungen fortzufahren.

Management account

```
// Required to view page
"ce:GetConsoleActionSetEnforced",
"aws-portal:GetConsoleActionSetEnforced",
"purchase-orders:GetConsoleActionSetEnforced",
"ce:UpdateConsoleActionSetEnforced",
"aws-portal:UpdateConsoleActionSetEnforced",
"purchase-orders:UpdateConsoleActionSetEnforced",
"iam:GetAccountAuthorizationDetails",
"s3:CreateBucket",
"s3:DeleteObject",
"s3:ListAllMyBuckets",
"s3:GetObject",
"s3:PutObject",
"s3:ListBucket",
"s3:PutBucketAcl",
"s3:PutEncryptionConfiguration",
"s3:PutBucketVersioning",
"s3:PutBucketPublicAccessBlock",
"lambda:GetFunction",
"lambda>DeleteFunction",
```

```
"lambda:CreateFunction",
"lambda:InvokeFunction",
"lambda:RemovePermission",
"scheduler:GetSchedule",
"scheduler>DeleteSchedule",
"scheduler>CreateSchedule",
"cloudformation:ActivateOrganizationsAccess",
"cloudformation>CreateStackSet",
"cloudformation>CreateStackInstances",
"cloudformation:DescribeStackSet",
"cloudformation:DescribeStackSetOperation",
"cloudformation:ListStackSets",
"cloudformation>DeleteStackSet",
"cloudformation>DeleteStackInstances",
"cloudformation:ListStacks",
"cloudformation:ListStackInstances",
"cloudformation:ListStackSetOperations",
"cloudformation>CreateStack",
"cloudformation:UpdateStackInstances",
"cloudformation:UpdateStackSet",
"cloudformation:DescribeStacks",
"ec2:DescribeRegions",
"iam:GetPolicy",
"iam:GetPolicyVersion",
"iam:GetUserPolicy",
"iam:GetGroupPolicy",
"iam:GetRole",
"iam:GetRolePolicy",
"iam:CreatePolicyVersion",
"iam>DeletePolicyVersion",
"iam:ListAttachedRolePolicies",
"iam:ListPolicyVersions",
"iam:PutUserPolicy",
"iam:PutGroupPolicy",
"iam:PutRolePolicy",
"iam:SetDefaultPolicyVersion",
"iam:GenerateServiceLastAccessedDetails",
"iam:GetServiceLastAccessedDetails",
"iam:GenerateOrganizationsAccessReport",
"iam:GetOrganizationsAccessReport",
"organizations:ListAccounts",
"organizations:ListPolicies",
"organizations:DescribePolicy",
"organizations:UpdatePolicy",
```

```
"organizations:DescribeOrganization",
"organizations:ListAccountsForParent",
"organizations:ListRoots",
"sts:AssumeRole",
"sso:ListInstances",
"sso:ListPermissionSets",
"sso:GetInlinePolicyForPermissionSet",
"sso:DescribePermissionSet",
"sso:PutInlinePolicyToPermissionSet",
"sso:ProvisionPermissionSet",
"sso:DescribePermissionSetProvisioningStatus",
"notifications:ListNotificationHubs" // Added to ensure Notifications API does not
return 403
```

Member account or standard account

```
// Required to view page
"ce:GetConsoleActionSetEnforced",
"aws-portal:GetConsoleActionSetEnforced",
"purchase-orders:GetConsoleActionSetEnforced",
"ce:UpdateConsoleActionSetEnforced", // Not needed for member account
"aws-portal:UpdateConsoleActionSetEnforced", // Not needed for member account
"purchase-orders:UpdateConsoleActionSetEnforced", // Not needed for member account
"iam:GetAccountAuthorizationDetails",
"ec2:DescribeRegions",
"s3:CreateBucket",
"s3>DeleteObject",
"s3:ListAllMyBuckets",
"s3:GetObject",
"s3:PutObject",
"s3:ListBucket",
"s3:PutBucketAcl",
"s3:PutEncryptionConfiguration",
"s3:PutBucketVersioning",
"s3:PutBucketPublicAccessBlock",
"iam:GetPolicy",
"iam:GetPolicyVersion",
"iam:GetUserPolicy",
"iam:GetGroupPolicy",
"iam:GetRolePolicy",
"iam:GetRole",
"iam:CreatePolicyVersion",
"iam>DeletePolicyVersion",
```

```
"iam:ListAttachedRolePolicies",  
"iam:ListPolicyVersions",  
"iam:PutUserPolicy",  
"iam:PutGroupPolicy",  
"iam:PutRolePolicy",  
"iam:SetDefaultPolicyVersion",  
"iam:GenerateServiceLastAccessedDetails",  
"iam:GetServiceLastAccessedDetails",  
"notifications:ListNotificationHubs" // Added to ensure Notifications API does not  
return 403
```

Themen

- [Verwenden der empfohlenen Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien](#)
- [Anpassen von Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien](#)
- [Ihre Änderungen an der Massenmigrationsrichtlinie rückgängig machen](#)
- [Bestätigung Ihrer Migration](#)

Verwenden der empfohlenen Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien

Sie können alle Ihre alten Richtlinien migrieren, indem Sie die detaillierten Aktionen verwenden, die von zugeordnet sind. AWS Denn AWS Organizations dies gilt für alle veralteten Richtlinien für alle Konten. Sobald Sie Ihren Migrationsprozess abgeschlossen haben, sind die detaillierten Maßnahmen wirksam. Sie haben die Möglichkeit, den Massenmigrationsprozess mithilfe von Testkonten zu testen, bevor Sie Ihre gesamte Organisation verpflichten. Weitere Informationen finden Sie im folgenden Abschnitt.

Um all Ihre Richtlinien mithilfe detaillierter Aktionen zu migrieren, die von AWS

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein. **Bulk Policy Migrator**
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Option Bestätigen und migrieren aus.
4. Bleiben Sie auf der Seite Migration wird ausgeführt, bis die Migration abgeschlossen ist. Informationen zum Fortschritt finden Sie in der Statusleiste.
5. Sobald der Abschnitt Migration in Bearbeitung auf Erfolgreiche Migration aktualisiert wird, werden Sie zur Seite Neue IAM-Aktionen verwalten weitergeleitet.

Testen Sie Ihre Massenmigration

Sie können die Massenmigration von älteren Richtlinien zu AWS empfohlenen, detaillierten Aktionen mithilfe von Testkonten testen, bevor Sie sich zur Migration Ihrer gesamten Organisation verpflichten. Sobald Sie den Migrationsprozess für Ihre Testkonten abgeschlossen haben, werden die detaillierten Aktionen auf Ihre Testkonten angewendet.

Um Ihre Testkonten für die Massenmigration zu verwenden

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein **Bulk Policy Migrator**.
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Option Anpassen aus.
4. Sobald die Konten und Richtlinien in der Tabelle Konten migrieren geladen sind, wählen Sie ein oder mehrere Testkonten aus der AWS Kontenliste aus.
5. (Optional) Um die Zuordnung zwischen Ihrer alten Richtlinie und den AWS empfohlenen differenzierten Aktionen zu ändern, wählen Sie Standardzuordnung anzeigen. Ändern Sie die Zuordnung und wählen Sie Speichern.
6. Wählen Sie Bestätigen und migrieren.
7. Bleiben Sie auf der Konsolenseite, bis die Migration abgeschlossen ist.

Anpassen von Aktionen zur Massenmigration älterer Richtlinien

Sie können Ihre Massenmigration auf verschiedene Arten anpassen, anstatt die AWS empfohlene Aktion für alle Ihre Konten zu verwenden. Sie haben die Möglichkeit, alle Änderungen, die an Ihren alten Richtlinien erforderlich sind, vor der Migration zu überprüfen, bestimmte Konten in Ihren Organizations auszuwählen, die gleichzeitig migriert werden sollen, und den Zugriffsbereich zu ändern, indem Sie die zugewiesenen, detaillierten Aktionen aktualisieren.

Um Ihre betroffenen Richtlinien vor der Massenmigration zu überprüfen

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben **Bulk Policy Migrator** Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein.
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Option Anpassen aus.
4. Sobald die Konten und Richtlinien in der Tabelle Konten migrieren geladen sind, wählen Sie die Zahl in der Spalte Anzahl der betroffenen IAM-Richtlinien aus, um die betroffenen Richtlinien anzuzeigen. Sie können auch sehen, wann diese Richtlinie zuletzt für den Zugriff auf die Billing and Cost Management Management-Konsolen verwendet wurde.

5. Wählen Sie einen Richtliniennamen, um sie in der IAM-Konsole zu öffnen, Definitionen einzusehen und die Richtlinie manuell zu aktualisieren.

Hinweise

- Dadurch werden Sie möglicherweise von Ihrem aktuellen Konto abgemeldet, wenn die Richtlinie von einem anderen Mitgliedskonto stammt.
- Sie werden nicht zur entsprechenden IAM-Seite weitergeleitet, wenn für Ihr aktuelles Konto eine Massenmigration durchgeführt wird.

6. (Optional) Wählen Sie „Standardzuordnung anzeigen“, um sich die älteren Richtlinien anzusehen und die detaillierte Richtlinie zu verstehen, die von zugeordnet wurde. AWS

Um eine Gruppe von Konten aus Ihrer Organisation zu migrieren, wählen Sie diese aus

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein **Bulk Policy Migrator**.
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Option Anpassen aus.
4. Sobald die Konten und Richtlinien in der Tabelle Konten migrieren geladen sind, wählen Sie ein oder mehrere Konten für die Migration aus.
5. Wählen Sie Bestätigen und migrieren aus.
6. Bleiben Sie auf der Konsolenseite, bis die Migration abgeschlossen ist.

Um den Zugriffsbereich zu ändern, indem Sie die abgebildeten, detaillierten Aktionen aktualisieren

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein. **Bulk Policy Migrator**
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Option Anpassen aus.
4. Wählen Sie Standardzuordnung anzeigen aus.
5. Wählen Sie Bearbeiten aus.
6. Fügen Sie IAM-Aktionen für die Billing and Cost Management Kostenmanagement-Services hinzu, auf die Sie den Zugriff kontrollieren möchten, oder entfernen Sie sie. Weitere Informationen zu detaillierten Aktionen und dem damit gesteuerten Zugriff finden Sie unter. [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#)

7. Wählen Sie Änderungen speichern aus.

Die aktualisierte Zuordnung wird für alle future Migrationen von dem Konto verwendet, bei dem Sie angemeldet sind. Dies kann jederzeit geändert werden.

Ihre Änderungen an der Massenmigrationsrichtlinie rückgängig machen

Sie können alle Richtlinienänderungen, die Sie während der Massenmigration vorgenommen haben, mithilfe der im Massenmigrationstool angegebenen Schritte sicher rückgängig machen. Die Rollback-Funktion funktioniert auf Kontoebene. Sie können Richtlinienaktualisierungen für alle Konten oder für bestimmte Gruppen migrierter Konten rückgängig machen. Sie können jedoch keine Änderungen für bestimmte Richtlinien in einem Konto rückgängig machen.

Um Änderungen bei der Massenmigration rückgängig zu machen

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben **Bulk Policy Migrator** Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein.
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten die Registerkarte Rollback-Änderungen aus.
4. Wählen Sie alle Konten aus, für die ein Rollback durchgeführt werden soll. Die Konten müssen in der Spalte Rollback-Status **Migrated** angezeigt werden.
5. Wählen Sie die Schaltfläche „Änderungen rückgängig machen“.
6. Bleiben Sie auf der Konsolenseite, bis das Rollback abgeschlossen ist.

Bestätigung Ihrer Migration

Mithilfe des Migrationstools können Sie feststellen, ob AWS Organizations Konten noch migriert werden müssen.

Um zu überprüfen, ob alle Konten migriert wurden

1. Melden Sie sich an der [AWS Management Console](#) an.
2. Geben **Bulk Policy Migrator** Sie in der Suchleiste oben auf der Seite ein.
3. Wählen Sie auf der Seite Neue IAM-Aktionen verwalten den Tab Konten migrieren aus.

Alle Konten wurden erfolgreich migriert, wenn in der Tabelle keine verbleibenden Konten angezeigt werden.

Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden

Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen. Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellen verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

Sie können das Tool Betroffene Richtlinien in der Fakturierungskonsole verwenden, um IAM-Richtlinien (außer SCPs) zu identifizieren und die von dieser Migration betroffenen IAM-Aktionen anzugeben. Verwenden Sie das Tool Betroffene Richtlinien, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Identifizieren Sie die IAM-Richtlinien und verweisen Sie auf die IAM-Aktionen, die von dieser Migration betroffen sind.
- Kopieren Sie die aktualisierte Richtlinie in Ihre Zwischenablage.
- Öffnen Sie die betroffene Richtlinie im IAM-Richtlinien-Editor.
- Speichern Sie die aktualisierte Richtlinie für Ihr Konto.
- Schalten Sie die detaillierten Berechtigungen ein und deaktivieren Sie die alten Aktionen.

Dieses Tool funktioniert innerhalb der Grenzen des AWS Kontos, mit dem Sie angemeldet sind, und Informationen zu anderen AWS Organizations Konten werden nicht weitergegeben.

Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die AWS Billing Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.
2. Fügen Sie die folgende URL in Ihren Browser ein, um auf das Tool für betroffene Richtlinien zuzugreifen: <https://console.aws.amazon.com/poliden/home?region=us-east-1#/>.

Note

Sie müssen über die Berechtigung `iam:GetAccountAuthorizationDetails` verfügen, um diese Seite einzusehen.

3. Sehen Sie sich die Tabelle an, in der die betroffenen IAM-Richtlinien aufgeführt sind. Verwenden Sie die Spalte `Deprecated IAM actions` (Veraltete IAM-Aktionen), um bestimmte IAM-Aktionen zu überprüfen, auf die in einer Richtlinie verwiesen wird.
4. Wählen Sie in der Spalte `Aktualisierte Richtlinie kopieren` die Option `Kopieren aus`, um die aktualisierte Richtlinie in Ihre Zwischenablage zu kopieren. Die aktualisierte Richtlinie enthält die bestehende Richtlinie und die vorgeschlagenen detaillierten Aktionen, die ihr als separater `Sid-Block` angehängt sind. Dieser Block hat das Präfix `AffectedPoliciesMigrator` am Ende der Richtlinie.
5. Wählen Sie in der Spalte `Richtlinie in der IAM-Konsole bearbeiten` die Option `Bearbeiten aus`, um zum IAM-Richtlinien-Editor zu wechseln. Sie sehen den JSON-Code Ihrer bestehenden Richtlinie.
6. Ersetzen Sie die gesamte bestehende Richtlinie durch die aktualisierte Richtlinie, die Sie in Schritt 4 kopiert haben. Sie können nach Bedarf weitere Änderungen vornehmen.
7. Wählen Sie `Weiter` und dann `Änderungen speichern aus`.
8. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 für alle betroffenen Richtlinien.
9. Nachdem Sie Ihre Richtlinien aktualisiert haben, aktualisieren Sie das Tool `Betroffene Richtlinien`, um sicherzustellen, dass keine betroffenen Richtlinien aufgeführt sind. In der Spalte `Neue IAM-Aktionen gefunden` sollte für alle Richtlinien der Wert `Ja` stehen und die Schaltflächen `Kopieren` und `Bearbeiten` sind deaktiviert. Ihre betroffenen Richtlinien wurden aktualisiert.

So aktivieren Sie detaillierte Aktionen für Ihr Konto

Gehen Sie nach der Aktualisierung Ihrer Richtlinien wie folgt vor, um die detaillierten Aktionen für Ihr Konto zu aktivieren.

Nur das Verwaltungskonto (Zahler) einer Organisation oder einzelne Konten können den Abschnitt Neue IAM-Aktionen verwalten verwenden. Ein einzelnes Konto kann die neuen Aktionen für sich selbst aktivieren. Ein Verwaltungskonto kann neue Aktionen für die gesamte Organisation oder für eine Teilmenge von Mitgliedskonten ermöglichen. Wenn Sie ein Verwaltungskonto haben, aktualisieren Sie die betroffenen Richtlinien für alle Mitgliedskonten und aktivieren Sie die neuen Aktionen für Ihre Organisation. Weitere Informationen finden Sie unter [Wie kann ich Konten zwischen neuen, differenzierten Aktionen und bestehenden IAM-Aktionen umschalten?](#) Abschnitt im Blogbeitrag. AWS

Note

Um die auszuführen, müssen Sie über die folgenden Berechtigungen verfügen:

- `aws-portal:GetConsoleActionSetEnforced`
- `aws-portal:UpdateConsoleActionSetEnforced`
- `ce:GetConsoleActionSetEnforced`
- `ce:UpdateConsoleActionSetEnforced`
- `purchase-orders:GetConsoleActionSetEnforced`
- `purchase-orders:UpdateConsoleActionSetEnforced`

Wenn Sie den Abschnitt Neue IAM-Aktionen verwalten nicht sehen, bedeutet dies, dass Ihr Konto die detaillierten IAM-Aktionen bereits aktiviert hat.

1. Unter Neue IAM-Aktionen verwalten erhält die Einstellung Aktueller erzwungener Aktionssatz den Status Bestehend.

Wählen Sie Neue Aktionen aktivieren (Fine Grained) und anschließend Änderungen anwenden.

2. Wählen Sie im Dialogfeld Yes (Ja) aus. Der Status Aktueller erzwungener Aktionssatz ändert sich in Fine Grained. Das bedeutet, dass die neuen Aktionen für Ihr AWS-Konto oder Ihre Organisation erzwungen werden.
3. (Optional) Anschließend können Sie Ihre bestehenden Richtlinien aktualisieren, um alle alten Aktionen zu entfernen.

Example Beispiel: Vor und nach der IAM-Richtlinie

Die folgende IAM-Richtlinie hat die alte `aws-portal:ViewPaymentMethods`-Aktion.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewPaymentMethods"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

Nachdem Sie die aktualisierte Richtlinie kopiert haben, enthält das folgende Beispiel den neuen Sid-Block mit den detaillierten Aktionen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewPaymentMethods"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "AffectedPoliciesMigrator0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "account:GetAccountInformation",
        "invoicing:GetInvoicePDF",
        "payments:GetPaymentInstrument",
        "payments:GetPaymentStatus",
        "payments:ListPaymentPreferences"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

}

Zugehörige Ressourcen

Weitere Informationen finden Sie unter [Seite](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zu den neuen detaillierten Aktionen finden Sie in der [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) und unter [Benutzen detaillierter Abrechnungsaktionen](#).

Verwenden Sie Skripte, um Ihre Richtlinien auf einmal zu migrieren, damit detaillierte IAM-Aktionen verwendet werden können

Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte](#) oder den [Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen.

Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellten verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

Zur Migration Ihrer IAM-Richtlinien auf die neuen Aktionen, die so genannten detaillierten Aktionen, können Sie Skripte von der Website [AWS -Samples](#) verwenden.

Sie führen diese Skripte auf dem Zahlerkonto Ihrer Organisation aus, um die folgenden betroffenen Richtlinien in Ihrer Organisation zu ermitteln, die die alten IAM-Aktionen verwenden:

- Vom Kunden verwaltete IAM-Richtlinien
- IAM-Inline-Richtlinien für Rollen, Gruppen und Benutzer

- Service-Kontrollrichtlinien (SCP) (gilt nur für das Konto des Zahlers)
- Berechtigungssätze

Die Skripte generieren Vorschläge für neue Aktionen, die existierenden Aktionen entsprechen, die in der Richtlinie verwendet werden. Anschließend überprüfen Sie die Vorschläge und fügen mithilfe der Skripte die neuen Aktionen für alle betroffenen Richtlinien in Ihrer Organisation hinzu. Sie müssen AWS verwaltete Richtlinien oder AWS verwaltete SCPs (z. B. und SCPs) nicht aktualisieren. AWS Control Tower AWS Organizations

Sie verwenden diese Skripte, um:

- Optimieren Sie die Richtlinienaktualisierungen, damit Sie die betroffenen Richtlinien vom Konto des Zahlers aus verwalten können.
- Reduzieren Sie den Zeitraum, den Sie für die Aktualisierung der Richtlinien benötigen. Sie müssen sich nicht bei jedem Mitgliedskonto anmelden und die Richtlinien manuell aktualisieren.
- Gruppieren Sie identische Richtlinien aus verschiedenen Mitgliedskonten. Sie können dann dieselben Updates für alle identischen Richtlinien überprüfen und anwenden, anstatt sie einzeln zu überprüfen.
- Stellen Sie sicher, dass der Benutzerzugriff auch nach AWS der Einstellung der alten IAM-Aktionen am 6. Juli 2023 nicht beeinträchtigt wird.

Weitere Informationen zu Service-Kontrollrichtlinien (SCP) finden Sie in den folgenden Themen:

- [Verwalten von IAM-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch
- [Service-Kontrollrichtlinien \(SCPs\)](#) im AWS Organizations -Benutzerhandbuch
- [Benutzerdefinierte Berechtigungen](#) im IAM Identity Center-Benutzerhandbuch

Übersicht

Halten Sie sich an dieses Thema, um die folgenden Schritte auszuführen:

Themen

- [Voraussetzungen](#)
- [Schritt 1: Einrichten Ihrer Umgebung](#)
- [Schritt 2: Erstellen Sie das CloudFormation StackSet](#)

- [Schritt 3: Identifizieren der betroffenen Richtlinien](#)
- [Schritt 4: Überprüfen der vorgeschlagenen Änderungen](#)
- [Schritt 5: Aktualisieren der betroffenen Richtlinien](#)
- [Schritt 6: Ihre Änderungen rückgängig machen \(optional\)](#)
- [Beispiele für IAM-Richtlinien](#)

Voraussetzungen

Bevor Sie beginnen, müssen Sie Folgendes tun:

- [Python 3](#) herunterladen und installieren
- Melden Sie sich bei Ihrem Zahlerkonto an und stellen Sie sicher, dass Sie über einen IAM-Prinzipal mit den folgenden IAM-Berechtigungen verfügen:

```
"iam:GetAccountAuthorizationDetails",
"iam:GetPolicy",
"iam:GetPolicyVersion",
"iam:GetUserPolicy",
"iam:GetGroupPolicy",
"iam:GetRole",
"iam:GetRolePolicy",
"iam:CreatePolicyVersion",
"iam:DeletePolicyVersion",
"iam:ListAttachedRolePolicies",
"iam:ListPolicyVersions",
"iam:PutUserPolicy",
"iam:PutGroupPolicy",
"iam:PutRolePolicy",
"iam:SetDefaultPolicyVersion",
"organizations:ListAccounts",
"organizations:ListPolicies",
"organizations:DescribePolicy",
"organizations:UpdatePolicy",
"organizations:DescribeOrganization",
"sso:DescribePermissionSet",
"sso:DescribePermissionSetProvisioningStatus",
"sso:GetInlinePolicyForPermissionSet",
"sso:ListInstances",
"sso:ListPermissionSets",
"sso:ProvisionPermissionSet",
```



```
"sso:PutInlinePolicyToPermissionSet",  
"sts:AssumeRole"
```

Tip

Zu Beginn empfehlen wir Ihnen, eine Teilmenge eines Kontos zu verwenden, z. B. ein Testkonto, um zu überprüfen, ob die vorgeschlagenen Änderungen erwartet werden. Anschließend können Sie die Skripte für die verbleibenden Konten in Ihrer Organisation erneut ausführen.

Schritt 1: Einrichten Ihrer Umgebung

Laden Sie zunächst die erforderlichen Dateien von der [AWS -Samples](#)-Website herunter. Anschließend führen Sie Befehle aus, um Ihre Umgebung einzurichten.

Einrichten Ihrer Umgebung

1. Klonen Sie das Repository von der [AWS -Samples](#)-Website. Führen Sie im Befehlszeilen-Fenster den folgenden Befehl aus:

```
git clone https://github.com/aws-samples/bulk-policy-migrator-scripts-for-account-cost-billing-consoles.git
```

2. Navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in das Sie die Dateien heruntergeladen haben. Sie können folgenden Befehl verwenden:

```
cd bulk-policy-migrator-scripts-for-account-cost-billing-consoles
```

Im Repository können Sie die folgenden Skripte und Ressourcen finden:

- `billing_console_policy_migrator_role.json`— Die CloudFormation Vorlage, mit der die `BillingConsolePolicyMigratorRole` IAM-Rolle in Mitgliedskonten Ihrer Organisation erstellt wird. Diese Rolle ermöglicht es den Skripten, die Rolle zu übernehmen und dann die betroffenen Richtlinien zu lesen und zu aktualisieren.
- `action_mapping_config.json`— Enthält die one-to-many Zuordnung der alten Aktionen zu den neuen Aktionen. Die Skripte verwenden diese Datei, um die neuen Aktionen für jede betroffene Richtlinie vorzuschlagen, die die alten Aktionen enthält.

Jede alte Aktion entspricht mehreren detaillierten Aktionen. Die in der Datei vorgeschlagenen neuen Aktionen bieten Benutzern AWS-Services vor der Migration Zugriff auf dieselben.

- `identify_affected_policies.py` – Scannt und identifiziert die betroffenen Richtlinien in Ihrer Organisation. Dieses Skript generiert eine `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei, in der die betroffenen Richtlinien zusammen mit den vorgeschlagenen neuen Aktionen aufgeführt sind.

Betroffene Richtlinien, die dieselben alten Aktionen verwenden, werden in der JSON-Datei zusammengefasst, sodass Sie die vorgeschlagenen neuen Aktionen überprüfen oder aktualisieren können.

- `update_affected_policies.py` – Aktualisiert die betroffenen Richtlinien in Ihrer Organisation. Das Skript gibt die `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei ein und fügt dann die vorgeschlagenen neuen Aktionen zu den Richtlinien hinzu.
- `rollback_affected_policies.py` – (Optional) Macht Änderungen rückgängig, die an den betroffenen Richtlinien vorgenommen wurden. Dieses Skript entfernt die neuen, detaillierten Aktionen aus den betroffenen Richtlinien.

3. Sie können die folgenden Befehle ausführen, um die virtuelle Umgebung einzurichten und zu aktivieren.

```
python3 -m venv venv
```

```
source venv/bin/activate
```

4. Führen Sie den folgenden Befehl aus, um die AWS SDK for Python (Boto3) Abhängigkeit zu installieren.

```
pip install -r requirements.txt
```

Note

Sie müssen Ihre AWS Anmeldeinformationen für die Verwendung von AWS Command Line Interface (AWS CLI) konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS SDK for Python \(Boto3\)](#).

Weitere Informationen finden Sie in der Datei [README.md](#).

Schritt 2: Erstellen Sie das CloudFormation StackSet

Gehen Sie wie folgt vor, um ein CloudFormation Stack-Set zu erstellen. Dieses Stack-Set erstellt dann die IAM-Rolle `BillingConsolePolicyMigratorRole` für alle Mitgliedskonten Ihrer Organisation.

Note

Sie müssen diesen Schritt nur einmal vom Verwaltungskonto (Zahlerkonto) aus ausführen.

Um das zu erstellen CloudFormation StackSet

1. Öffnen Sie die `billing_console_policy_migrator_role.json`-Datei in einem Texteditor und ersetzen Sie jede Instance von `<management_account>` durch die Konto-ID des Zahlerkontos (z. B. `123456789012`).
2. Speichern Sie die Datei.
3. Melden Sie sich mit dem Konto AWS Management Console als Zahler an.
4. Erstellen Sie in der CloudFormation Konsole ein Stack-Set mit der `billing_console_policy_migrator_role.json` Datei, die Sie aktualisiert haben.

Weitere Informationen finden Sie im AWS CloudFormation Benutzerhandbuch unter [Erstellen eines Stack-Sets auf der AWS CloudFormation Konsole](#).

Nach CloudFormation der Erstellung des Stack-Sets hat jedes Mitgliedskonto in Ihrer Organisation eine `BillingConsolePolicyMigratorRole` IAM-Rolle.

Die IAM-Rolle enthält die folgenden Berechtigungen:

```
"iam:GetAccountAuthorizationDetails",  
"iam:GetPolicy",  
"iam:GetPolicyVersion",  
"iam:GetUserPolicy",  
"iam:GetGroupPolicy",  
"iam:GetRolePolicy",  
"iam:CreatePolicyVersion",  
"iam:DeletePolicyVersion",  
"iam:ListPolicyVersions",  
"iam:PutUserPolicy",
```

```
"iam:PutGroupPolicy",  
"iam:PutRolePolicy",  
"iam:SetDefaultPolicyVersion"
```

Hinweise

- Für jedes Mitgliedskonto rufen die Skripts den [AssumeRole](#)API-Vorgang auf, um temporäre Anmeldeinformationen für die Übernahme der `BillingConsolePolicyMigratorRole` IAM-Rolle abzurufen.
- Die Skripts rufen den [ListAccounts](#)API-Vorgang auf, um alle Mitgliedskonten abzurufen.
- Die Skripte rufen auch IAM-API-Vorgänge auf, um die Lese- und Schreibberechtigungen für die Richtlinien auszuführen.

Schritt 3: Identifizieren der betroffenen Richtlinien

Nachdem Sie das Stack-Set erstellt und die Dateien heruntergeladen haben, führen Sie das `identify_affected_policies.py`-Skript aus. Dieses Skript übernimmt die `BillingConsolePolicyMigratorRole`-IAM-Rolle für jedes Mitgliedskonto und identifiziert dann die betroffenen Richtlinien.

So identifizieren Sie die betroffenen Richtlinien

1. Navigieren Sie zu dem Verzeichnis, in das Sie die Skripte heruntergeladen haben.

```
cd policy_migration_scripts/scripts
```

2. Führen Sie das `identify_affected_policies.py`-Skript aus.

Sie können auch die folgenden Eingabeparameter verwenden:

- AWS-Konten, die Sie scannen möchten, dass das Skript scannt. Verwenden Sie die folgenden Eingabeparameter, um Konten anzugeben:
 - `--all` – Scant alle Mitgliedskonten Ihrer Organisation.

```
python3 identify_affected_policies.py --all
```

- `--accounts` – Scant eine Teilgruppe der Mitgliedskonten Ihrer Organisation.

```
python3 identify_affected_policies.py --accounts 111122223333, 444455556666,
777788889999
```

- `--exclude-accounts` – Schließt bestimmte Mitgliedskonten Ihrer Organisation aus.

```
python3 identify_affected_policies.py --all --exclude-accounts 111111111111,
222222222222, 333333333333
```

- `--action-mapping-config-file` – (Optional) Gibt den Pfad zur `action_mapping_config.json`-Datei an. Das Skript verwendet diese Datei, um Vorschläge für Aktualisierungen der betroffenen Richtlinien zu generieren. Wenn Sie den Pfad nicht angeben, verwendet das Skript die `action_mapping_config.json`-Datei im Ordner.

```
python3 identify_affected_policies.py --action-mapping-config-file c:\Users\username
\Desktop\Scripts\action_mapping_config.json --all
```

Note

Sie können mit diesem Skript keine Organisationseinheiten (OUs) angeben.

Nachdem Sie das Skript ausgeführt haben, erstellt es zwei JSON-Dateien in einem `Affected_Policies_<Timestamp>`-Ordner:

- `affected_policies_and_suggestions.json`
- `detailed_affected_policies.json`

affected_policies_and_suggestions.json

Listet die betroffenen Richtlinien mit den vorgeschlagenen neuen Maßnahmen auf. Betroffene Richtlinien, die dieselben alten Aktionen verwenden, sind in der Datei zusammengefasst.

Diese Datei enthält die folgenden Abschnitte:

- Metadaten, die einen Überblick über die Konten bieten, die Sie im Skript angegeben haben, einschließlich:
 - Gescannte Konten und der für das `identify_affected_policies.py`-Skript verwendete Eingabeparameter

- Anzahl der betroffenen Konten
- Anzahl der betroffenen Policen
- Anzahl ähnlicher Richtliniengruppen
- Ähnliche Richtliniengruppen – Enthält die Liste der Konten und Richtlinienndetails, einschließlich der folgenden Abschnitte:
 - `ImpactedPolicies` – Gibt an, welche Richtlinien betroffen und in der Gruppe enthalten sind
 - `ImpactedPolicyStatements` – Stellt Informationen zu den `Sid`-Blöcken bereit, die derzeit die alten Aktionen in der betroffenen Richtlinie verwenden. Dieser Abschnitt enthält die alten Aktionen und IAM-Elemente wie `Effect`, `Principal`, `NotPrincipal`, `NotAction` und `Condition`.
 - `SuggestedPolicyStatementsToAppend` – Stellt die vorgeschlagenen neuen Aktionen bereit, die als neuer `SID`-Block hinzugefügt werden.

Wenn Sie die Richtlinien aktualisieren, wird dieser Block an das Ende der Richtlinien angehängt.

Example **`affected_policies_and_suggestions.json`**-Beispieldatei

In dieser Datei werden Richtlinien zusammengefasst, die sich auf der Grundlage der folgenden Kriterien ähneln:

- Es werden dieselben alten Aktionen verwendet – Richtlinien, die in allen `SID`-Blöcken dieselben alten Aktionen haben.
- Übereinstimmende Details – Zusätzlich zu den betroffenen Aktionen enthalten die Richtlinien identische IAM-Elemente, wie zum Beispiel:
 - `Effect` (`Allow/Deny`)
 - `Principal` (wem wird der Zugriff gewährt oder verweigert)
 - `NotAction` (welche Aktionen sind nicht erlaubt)
 - `NotPrincipal` (wem wird der Zugriff explizit verweigert)
 - `Resource`(für welche AWS Ressourcen die Richtlinie gilt)
 - `Condition` (alle spezifischen Bedingungen, unter denen die Richtlinie gilt)

Note

Weitere Informationen finden Sie unter [Beispiele für IAM-Richtlinien](#).

Example Beispiel-affected_policies_and_suggestions.json

```
[{
  "AccountsScanned": [
    "111111111111",
    "222222222222"
  ],
  "TotalAffectedAccounts": 2,
  "TotalAffectedPolicies": 2,
  "TotalSimilarPolicyGroups": 2
},
{
  "GroupName": "Group1",
  "ImpactedPolicies": [{
    "Account": "111111111111",
    "PolicyType": "UserInlinePolicy",
    "PolicyName": "Inline-Test-Policy-Allow",
    "PolicyIdentifier": "1111111_1-user:Inline-Test-Policy-Allow"
  },
  {
    "Account": "222222222222",
    "PolicyType": "UserInlinePolicy",
    "PolicyName": "Inline-Test-Policy-Allow",
    "PolicyIdentifier": "222222_1-group:Inline-Test-Policy-Allow"
  }
  ],
  "ImpactedPolicyStatements": [
    [{
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-portal:ViewAccounts"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
  ],
  "SuggestedPolicyStatementsToAppend": [{
    "Sid": "BillingConsolePolicyMigrator0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "account:GetAccountInformation",
      "account:GetAlternateContact",
      "account:GetChallengeQuestions",
      "account:GetContactInformation",
```

```

        "billing:GetContractInformation",
        "billing:GetIAMAccessPreference",
        "billing:GetSellerOfRecord",
        "payments:ListPaymentPreferences"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
},
{
  "GroupName": "Group2",
  "ImpactedPolicies": [{
    "Account": "111111111111",
    "PolicyType": "UserInlinePolicy",
    "PolicyName": "Inline-Test-Policy-deny",
    "PolicyIdentifier": "1111111_2-user:Inline-Test-Policy-deny"
  },
  {
    "Account": "222222222222",
    "PolicyType": "UserInlinePolicy",
    "PolicyName": "Inline-Test-Policy-deny",
    "PolicyIdentifier": "222222_2-group:Inline-Test-Policy-deny"
  }
  ],
  "ImpactedPolicyStatements": [
    [{
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "deny",
      "Action": [
        "aws-portal:ModifyAccount"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
  ],
  "SuggestedPolicyStatementsToAppend": [{
    "Sid": "BillingConsolePolicyMigrator1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "account:CloseAccount",
      "account>DeleteAlternateContact",
      "account:PutAlternateContact",
      "account:PutChallengeQuestions",
      "account:PutContactInformation",
      "billing:PutContractInformation",
      "billing:UpdateIAMAccessPreference",
    ]
  }
  ]
}

```



```

        "payments:UpdatePaymentPreferences"
      ],
      "Resource": "*"
    }]
  }
]

```

detailed_affected_policies.json

Enthält die Definition aller betroffenen Richtlinien, die das `identify_affected_policies.py`-Skript für Mitgliedskonten identifiziert hat.

In der Datei werden ähnliche Richtlinien zusammengefasst. Sie können diese Datei als Referenz verwenden, sodass Sie Richtlinienänderungen überprüfen und verwalten können, ohne sich bei jedem Mitgliedskonto anmelden zu müssen, um die Aktualisierungen für jede Richtlinie und jedes Konto einzeln zu überprüfen.

Sie können die Datei nach dem Richtliniennamen durchsuchen (z. B. *YourCustomerManagedReadOnlyAccessBillingUser*) und dann die betroffenen Richtliniendefinitionen überprüfen.

Example Beispiel: **detailed_affected_policies.json**

```

[
  {
    "Account": "111111111111",
    "PolicyType": "CustomerManagedPolicy",
    "PolicyName": "AwsPortalviewAccount",
    "PolicyIdentifier": "arn:aws:iam::111111111111:policy/AwsPortalviewAccount",

    "PolicyDocument": {
      "Version": "2012-10-17",
      "Statement": [
        {
          "Sid": "VisualEditor0",
          "Effect": "Allow",
          "Action": [
            "aws-portal:ViewAccount"
          ],
          "Resource": "*"
        }
      ]
    }
  },
  {

```

```
"Account": "222222222222",
"PolicyType": "CustomerManagedPolicy",
"PolicyName": "AwsPortalviewAccount",
"PolicyIdentifier": "arn:aws:iam::222222222222:policy/AwsPortalviewAccount",

"PolicyDocument": {
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:ViewAccount"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
},
{
  "Account": "111111111111",
  "PolicyType": "CustomerManagedPolicy",
  "PolicyName": "AwsPortalModifyAccount",
  "PolicyIdentifier": "arn:aws:iam::111111111111:policy/
AwsPortalModifyAccount",

  "PolicyDocument": {

    "Version": "2012-10-17",
    "Statement": [{
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Deny",
      "Action": [
        "aws-portal:ModifyAccount"
      ],
      "Resource": "*"
    }]
  }
},
{
  "Account": "222222222222",
  "PolicyType": "CustomerManagedPolicy",
  "PolicyName": "AwsPortalModifyAccount",
  "PolicyIdentifier": "arn:aws:iam::222222222222:policy/
AwsPortalModifyAccount",
```

```
    "PolicyDocument": {  
      "Version": "2012-10-17",  
      "Statement": [{  
        "Sid": "VisualEditor0",  
        "Effect": "Deny",  
        "Action": [  
          "aws-portal:ModifyAccount"  
        ],  
        "Resource": "*"   
      }]  
    }  
  }  
]
```

Schritt 4: Überprüfen der vorgeschlagenen Änderungen

Nachdem das Skript die `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei erstellt hat, überprüfen Sie sie und nehmen alle Änderungen vor.

So überprüfen Sie die betroffenen Richtlinien

1. Öffnen Sie die Datei `affected_policies_and_suggestions.json` in einem Texteditor.
2. Stellen Sie in dem `AccountsScanned`-Abschnitt sicher, dass die Anzahl ähnlicher Gruppen, die in den gescannten Konten identifiziert wurden, erwartet wird.
3. Prüfen Sie die vorgeschlagenen detaillierten Maßnahmen, die zu den betroffenen Richtlinien hinzugefügt werden.
4. Aktualisieren Sie Ihre Datei nach Bedarf und speichern Sie sie dann.

Beispiel 1: Aktualisieren der `action_mapping_config.json`-Datei

Sie können die vorgeschlagenen Zuordnungen in der `action_mapping_config.json` aktualisieren. Nachdem Sie die Datei aktualisiert haben, können Sie das `identify_affected_policies.py`-Skript erneut ausführen. Dieses Skript generiert aktualisierte Vorschläge für die betroffenen Richtlinien.

Sie können mehrere Versionen der `action_mapping_config.json`-Datei erstellen, um die Richtlinien für verschiedene Konten mit unterschiedlichen Berechtigungen zu ändern. Sie könnten beispielsweise eine Datei mit dem Namen `action_mapping_config_testing.json` erstellen, um die Berechtigungen für Ihre Testkonten und `action_mapping_config_production.json` für Ihre Produktionskonten zu migrieren.

Beispiel 2: Aktualisieren der **`affected_policies_and_suggestions.json`**-Datei

Um Änderungen an den vorgeschlagenen Ersetzungen für eine bestimmte betroffene Richtliniengruppe vorzunehmen, können Sie den Abschnitt „Ersatzvorschläge“ in der `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei direkt bearbeiten.

Alle Änderungen, die Sie in diesem Abschnitt vornehmen, werden auf alle Richtlinien innerhalb der jeweiligen betroffenen Richtliniengruppe angewendet.

Beispiel 3: Anpassen einer bestimmten Richtlinie

Wenn Sie feststellen, dass eine Richtlinie innerhalb einer betroffenen Richtliniengruppe andere Änderungen als die vorgeschlagenen Aktualisierungen benötigt, können Sie wie folgt vorgehen:

- Schließt bestimmte Konten aus dem `identify_affected_policies.py`-Skript aus. Sie können diese ausgeschlossenen Konten dann separat überprüfen.
- Aktualisieren Sie die betroffenen Sid-Blöcke, indem Sie die betroffenen Richtlinien und Konten entfernen, für die unterschiedliche Berechtigungen erforderlich sind. Erstellen Sie einen JSON-Block, der nur die spezifischen Konten enthält oder sie von der aktuellen Ausführung der Richtlinie ausschließt, die von der Aktualisierung betroffen ist.

Wenn Sie das `identify_affected_policies.py`-Skript erneut ausführen, werden nur die entsprechenden Konten im aktualisierten Block angezeigt. Anschließend können Sie die Ersatzvorschläge für diesen bestimmten Sid-Block verfeinern.

Schritt 5: Aktualisieren der betroffenen Richtlinien

Nachdem Sie die Ersatzvorschläge überprüft und verfeinert haben, führen Sie das `update_affected_policies.py`-Skript aus. Das Skript verwendet die `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei als Eingabe. Dieses Skript übernimmt die `BillingConsolePolicyMigratorRole`-IAM-Rolle, um die in der `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei aufgeführten betroffenen Richtlinien zu aktualisieren.

So aktualisieren Sie die betroffenen Richtlinien

1. Wenn Sie dies noch nicht getan haben, öffnen Sie ein Befehlszeilenfenster für die AWS CLI.
2. Geben Sie den folgenden Befehl ein, um das `update_affected_policies.py`-Skript auszuführen. Sie können die folgenden Eingabeparameter eingeben:
 - Der Verzeichnispfad der `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei, die eine Liste der betroffenen Richtlinien enthält, die aktualisiert werden sollen. Diese Datei ist eine Ausgabe des vorherigen Schritts.

```
python3 update_affected_policies.py --affected-policies-directory
Affected_Policies_<Timestamp>
```

Das `update_affected_policies.py`-Skript aktualisiert die betroffenen Richtlinien in der `affected_policies_and_suggestions.json`-Datei mit den vorgeschlagenen neuen Aktionen. Das Skript fügt den Richtlinien einen Sid-Block hinzu, der als `BillingConsolePolicyMigrator#` gekennzeichnet ist, wobei `#` einem inkrementellen Zähler entspricht (z. B. 1, 2, 3).

Wenn die betroffene Richtlinie beispielsweise mehrere Sid-Blöcke enthält, die alte Aktionen verwenden, fügt das Skript mehrere Sid-Blöcke hinzu, die als `BillingConsolePolicyMigrator#` erscheinen, um jedem Sid-Block zu entsprechen.

Important

- Das Skript entfernt keine alten IAM-Aktionen aus den Richtlinien und ändert auch keine vorhandenen Sid-Blöcke in den Richtlinien. Stattdessen werden Sid-Blöcke erstellt und an das Ende der Richtlinie angehängt. Diese neuen Sid-Blöcke enthalten die vorgeschlagenen neuen Aktionen aus der JSON-Datei. Dadurch wird sichergestellt, dass die Berechtigungen der ursprünglichen Richtlinien nicht geändert werden.
- Wir raten davon ab, den Namen der `BillingConsolePolicyMigrator#`-Sid-Blöcke zu ändern, falls Sie Ihre Änderungen rückgängig machen müssen.

Example Beispiel: Richtlinie mit angehängten **Sid**-Blöcken

Sehen Sie sich die angefügten Sid-Blöcke in den `BillingConsolePolicyMigrator1`- und `BillingConsolePolicyMigrator2`-Blöcken an.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "ce:*",
      "aws-portal:ViewAccount"
    ],
    "Resource": "*",
    "Principal": {
      "AWS": "arn:aws:iam::111111111111:BillingRole"
    },
    "Condition": {
      "BoolIfExists": {
        "aws:MultiFactorAuthPresent": "true"
      }
    }
  },
  {
    "Sid": "BillingConsolePolicyMigrator1",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "account:GetAccountInformation",
      "account:GetAlternateContact",
      "account:GetChallengeQuestions",
      "account:GetContactInformation",
      "billing:GetContractInformation",
      "billing:GetIAMAccessPreference",
      "billing:GetSellerOfRecord",
      "payments:ListPaymentPreferences"
    ],
    "Resource": "*",
    "Principal": {
      "AWS": "arn:aws:iam::111111111111:BillingRole"
    },
    "Condition": {
      "BoolIfExists": {
        "aws:MultiFactorAuthPresent": "true"
      }
    }
  },
  {
    "Sid": "BillingConsolePolicyMigrator2",
```

```

    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "account:CloseAccount",
      "account>DeleteAlternateContact",
      "account:PutAlternateContact",
      "account:PutChallengeQuestions",
      "account:PutContactInformation",
      "billing:PutContractInformation",
      "billing:UpdateIAMAccessPreference",
      "payments:UpdatePaymentPreferences"
    ],
    "Resource": "*"
  }
]
}

```

Das Skript generiert einen Statusbericht, der erfolgreiche Vorgänge enthält, und gibt die JSON-Datei lokal aus.

Example Beispiel: Statusbericht

```

[ {
  "Account": "111111111111",
  "PolicyType": "Customer Managed Policy"
  "PolicyName": "AwsPortalViewPaymentMethods",
  "PolicyIdentifier": "identifier",
  "Status": "FAILURE", // FAILURE or SKIPPED
  "ErrorMessage": "Error message details"
} ]

```

Important

- Wenn Sie die `identify_affected_policies.py`- und `update_affected_policies.py`-Skripte erneut ausführen, überspringen sie alle Richtlinien, die den `BillingConsolePolicyMigratorRole#-Sid`-Block enthalten. Die Skripte gehen davon aus, dass diese Richtlinien zuvor gescannt und aktualisiert wurden und dass keine zusätzlichen Updates erforderlich sind. Dadurch wird verhindert, dass das Skript dieselben Aktionen in der Richtlinie dupliziert.
- Nachdem Sie die betroffenen Richtlinien aktualisiert haben, können Sie das neue IAM verwenden, indem Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden. Wenn

Sie Probleme feststellen, können Sie das Tool verwenden, um zu den vorherigen Aktionen zurückzukehren. Sie können auch ein Skript verwenden, um Ihre Richtlinienaktualisierungen rückgängig zu machen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden](#) und im Blogbeitrag [Änderungen an den Berechtigungen für AWS Fakturierung, Kostenmanagement und Kontokonsolen](#).

- Um Ihre Aktualisierungen zu verwalten, können Sie:
 - Die Skripte für jedes Konto einzeln ausführen.
 - Das Skript stapelweise für ähnliche Konten ausführen, z. B. für Test-, QA- und Produktionskonten.
 - Das Skript für alle Konten ausführen.
 - Wählen Sie eine Mischung aus der stapelweisen Aktualisierung einiger Konten und der anschließenden einzelnen Aktualisierung anderer Konten.

Schritt 6: Ihre Änderungen rückgängig machen (optional)

Das `rollback_affected_policies.py`-Skript macht die Änderungen rückgängig, die auf jede betroffene Richtlinie für die angegebenen Konten angewendet wurden. Das Skript entfernt alle Sid-Blöcke, die das `update_affected_policies.py`-Skript angehängt hat. Diese Sid-Blöcke haben das `BillingConsolePolicyMigratorRole#`-Format.

So machen Sie Ihre Änderungen rückgängig

1. Wenn Sie dies noch nicht getan haben, öffnen Sie ein Befehlszeilenfenster für die AWS CLI.
2. Geben Sie den folgenden Befehl ein, um das `rollback_affected_policies.py`-Skript auszuführen. Sie können die folgenden Eingabeparameter eingeben:

- `--accounts`
 - Gibt eine durch Kommas getrennte Liste der AWS-Konto IDs an, die Sie in das Rollback aufnehmen möchten.
 - Das folgende Beispiel scannt die Richtlinien in der angegebenen Liste und entfernt alle Anweisungen AWS-Konten, die den Block enthalten. `BillingConsolePolicyMigrator#Sid`


```
python3 rollback_affected_policies.py --accounts 111122223333, 555555555555,
666666666666
```

- `--all`
 - Beinhaltet alle AWS-Konto IDs in Ihrer Organisation.
 - Im folgenden Beispiel werden die Richtlinien in Ihrer Organisation gescannt und alle Anweisungen entfernt, die den `BillingConsolePolicyMigratorRole#-Sid-Block` enthalten.

```
python3 rollback_affected_policies.py --all
```

- `--exclude-accounts`
 - Gibt eine durch Kommas getrennte Liste der AWS-Konto IDs an, die Sie vom Rollback ausschließen möchten.

Sie können diesen Parameter nur verwenden, wenn Sie auch den `--all`-Parameter angeben.

- Im folgenden Beispiel werden die Richtlinien für alle AWS-Konten in Ihrer Organisation gescannt, mit Ausnahme der angegebenen Konten.

```
python3 rollback_affected_policies.py --all --exclude-accounts 777777777777,
888888888888, 999999999999
```

Beispiele für IAM-Richtlinien

Richtlinien gelten als ähnlich, wenn Folgendes identisch ist:

- Betroffene Aktionen in allen Sid-Blöcken.
- Details bei folgenden IAM-Elementen:
 - `Effect` (Allow/Deny)
 - `Principal` (wem wird der Zugriff gewährt oder verweigert)
 - `NotAction` (welche Aktionen sind nicht erlaubt)
 - `NotPrincipal` (wem wird der Zugriff explizit verweigert)
 - `Resource` (für welche AWS Ressourcen die Richtlinie gilt)
 - `Condition` (alle spezifischen Bedingungen, unter denen die Richtlinie gilt)

Die folgenden Beispiele zeigen Richtlinien, die IAM aufgrund ihrer Unterschiede als ähnlich oder nicht ähnlich betrachten könnte.

Example Beispiel 1: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Jeder Richtlinientyp ist anders, aber beide Richtlinien enthalten einen Sid-Block mit derselben betroffenen Action.

Policy 1: Group inline IAM policy

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:ViewAccount",
      "aws-portal:*Billing"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
```

Policy 2: Customer managed IAM policy

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:ViewAccount",
      "aws-portal:*Billing"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
```

Example Beispiel 2: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Beide Richtlinien enthalten einen Sid-Block mit derselben betroffenen Action. Richtlinie 2 enthält zusätzliche Aktionen, aber diese Aktionen sind nicht betroffen.

Policy 1

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:ViewAccount",
      "aws-portal:*Billing"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
```

Policy 2

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:ViewAccount",
      "aws-portal:*Billing",
      "athena:*"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}
```

Example Beispiel 3: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Beide Richtlinien enthalten einen Sid-Block mit derselben betroffenen Action. Richtlinie 2 enthält jedoch ein Condition-Element, das in Richtlinie 1 nicht vorhanden ist.

Policy 1

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
```

```

    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:ViewAccount",
        "aws-portal:*Billing"
    ],
    "Resource": "*"
  ]
}

```

Policy 2

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:ViewAccount",
        "aws-portal:*Billing",
        "athena:*"
    ],
    "Resource": "*",
    "Condition": {
      "BoolIfExists": {
        "aws:MultiFactorAuthPresent": "true"
      }
    }
  }
]
}

```

Example Beispiel 4: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Richtlinie 1 hat einen einzigen Sid-Block mit einer betroffenen Action. Richtlinie 2 hat mehrere Sid-Blöcke, aber die betroffene Action erscheint nur in einem Block.

Policy 1

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",

```

```

    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:View*"
    ],
    "Resource": "*"
  }]
}

```

Policy 2

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:View*"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "cloudtrail:Get*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
  ]
}

```

Example Beispiel 5: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Richtlinie 1 hat einen einzigen Sid-Block mit einer betroffenen Action. Richtlinie 2 besteht aus mehreren Sid-Blöcken, und die betroffenen Action werden in mehreren Blöcken angezeigt.

Policy 1

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",

```

```

    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:View*"
    ],
    "Resource": "*"
  ]
}

```

Policy 2

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-portal:View*"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
        "aws-portal:Modify*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
  ]
}

```

Example Beispiel 6: Richtlinien werden als ähnlich angesehen

Beide Richtlinien bestehen aus mehreren Sid-Blöcken, und in jedem Sid-Block befindet sich dieselbe betroffene Action.

Policy 1

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",

```

```
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:*Account",
      "iam:Get*"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "aws-portal:Modify*",
      "iam:Update*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
]
```

Policy 2

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:*Account",
      "athena:Get*"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "aws-portal:Modify*",
      "athena:Update*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
]
```

Example Beispiel 7

Die folgenden beiden Richtlinien werden nicht als ähnlich angesehen.

Richtlinie 1 hat einen einzigen Sid-Block mit einer betroffenen Action. Richtlinie 2 hat einen Sid-Block mit derselben betroffenen Action. Richtlinie 2 enthält jedoch auch einen weiteren Sid-Block mit unterschiedlichen Aktionen.

Policy 1

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:*Account",
      "iam:Get*"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "aws-portal:Modify*",
      "iam:Update*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
]
```

Policy 2

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [{
    "Sid": "VisualEditor0",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-portal:*Account",
      "athena:Get*"
    ]
  }
]
```



```
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "VisualEditor1",
    "Effect": "Deny",
    "Action": [
      "aws-portal:*Billing",
      "athena:Update*"
    ],
    "Resource": "*"
  }
]
```

Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen

Note

Für die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Aktionen wurde der Standardsupport im Juli 2023 eingestellt:

- Namespace *aws-portal*
- *purchase-orders:ViewPurchaseOrders*
- *purchase-orders:ModifyPurchaseOrders*

Wenn Sie verwenden AWS Organizations, können Sie die Bulk [Policy Migrator-Skripte oder den Bulk Policy Migrator](#) verwenden, um die Richtlinien von Ihrem Zahlerkonto aus zu aktualisieren. Sie können auch die [Referenz zur Zuordnung detaillierter IAM-Aktionen](#) verwenden, um die IAM-Aktionen zu überprüfen, die hinzugefügt werden müssen.

Wenn Sie über einen am oder nach dem 6. März 2023 AWS-Konto, 11:00 Uhr (PDT) AWS Organizations erstellten verfügen oder Teil eines solchen sind, sind die detaillierten Maßnahmen in Ihrer Organisation bereits wirksam.

Sie müssen die folgenden IAM-Aktionen in Ihre Berechtigungsrichtlinien oder Service-Kontrollrichtlinien (SCP) migrieren:

- `aws-portal:ViewAccount`
- `aws-portal:ViewBilling`
- `aws-portal:ViewPaymentMethods`
- `aws-portal:ViewUsage`
- `aws-portal:ModifyAccount`
- `aws-portal:ModifyBilling`
- `aws-portal:ModifyPaymentMethods`
- `purchase-orders:ViewPurchaseOrders`
- `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders`

In diesem Thema können Sie die Zuordnung der alten zu den neuen detaillierten Aktionen für jede IAM-Aktion, die wir außer Betrieb nehmen, einsehen.

Übersicht

1. Überprüfen Sie Ihre betroffenen IAM-Richtlinien in Ihrem AWS-Konto. Befolgen Sie dazu die Schritte im Tool Betroffene Richtlinien, um Ihre betroffenen IAM-Richtlinien zu identifizieren. Siehe [Wie Sie das Tool für betroffene Richtlinien verwenden](#).
2. Verwenden Sie die IAM-Konsole, um die neuen differenzierten Berechtigungen zu Ihrer Richtlinie hinzuzufügen. Wenn Ihre Richtlinie beispielsweise die Berechtigung `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders` zulässt, müssen Sie jede Aktion in der Tabelle [Zuordnung für purchase-orders:ModifyPurchaseOrders](#) hinzufügen.

Alte Richtlinie

Mit der folgenden Richtlinie kann ein Benutzer beliebige Bestellungen im Konto hinzufügen, löschen oder ändern.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": "purchase-orders:ModifyPurchaseOrders",
      "Resource": "arn:aws:purchase-orders::123456789012:purchase-order/*"
    }
  ]
}
```

```
]
}
```

Neue Richtlinie

Mit der folgenden Richtlinie kann ein Benutzer außerdem jede Bestellung im Konto hinzufügen, löschen oder ändern. Beachten Sie, dass jede differenzierte Berechtigung nach der alten Berechtigung `purchase-orders:ModifyPurchaseOrders` angezeigt wird. Diese Berechtigungen geben Ihnen mehr Kontrolle darüber, welche Aktionen Sie zulassen oder ablehnen möchten.

Tip

Wir empfehlen Ihnen, die alten Berechtigungen beizubehalten, um sicherzustellen, dass Sie keine Berechtigungen verlieren, bis diese Migration abgeschlossen ist.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "purchase-orders:ModifyPurchaseOrders",
        "purchase-orders:AddPurchaseOrder",
        "purchase-orders>DeletePurchaseOrder",
        "purchase-orders:UpdatePurchaseOrder",
        "purchase-orders:UpdatePurchaseOrderStatus"
      ],
      "Resource": "arn:aws:purchase-orders::123456789012:purchase-order/*"
    }
  ]
}
```

3. Speichern Sie Ihre Änderungen.

Hinweise

- Informationen zum manuellen Bearbeiten von Richtlinien in der IAM-Konsole finden Sie unter [Bearbeiten von vom Kunden verwalteten Richtlinien \(Konsole\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.
- Informationen zur Massmigration Ihrer IAM-Richtlinien zur Verwendung differenzierter Aktionen (neuer Aktionen) finden Sie unter [Verwenden Sie Skripte, um Ihre Richtlinien auf einmal zu migrieren, damit detaillierte IAM-Aktionen verwendet werden können](#).

Inhalt

- [Zuordnung für aws-portal:ViewAccount](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ViewBilling](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ViewPaymentMethods](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ViewUsage](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ModifyAccount](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ModifyBilling](#)
- [Zuordnung für aws-portal:ModifyPaymentMethods](#)
- [Zuordnung für purchase-orders:ViewPurchaseOrders](#)
- [Zuordnung für purchase-orders:ModifyPurchaseOrders](#)

Zuordnung für aws-portal:ViewAccount

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
account:GetAccountInformation	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kontoinformationen für ein Konto	Lesen
account:GetAlternateContact	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der alternativen Kontakte für ein Konto	Lesen

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>account:GetChallengeQuestions</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Sicherheitsabfragen für ein Konto	Lesen
<code>account:GetContactInformation</code>	Erteilung der Berechtigung zum Abrufen der Hauptkontaktinformationen für ein Konto	Lesen
<code>billing:GetContractInformation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Einsehen der Vertragsinformationen des Kontos, einschließlich der Vertragsnummer, der Namen der Endbenutzerorganisationen, der Bestellnummern und ob das Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird	Lesen
<code>billing:GetIAMAccessPreference</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen des Status der Rechnungspräferenz IAM-Zugriff zulassen	Lesen
<code>billing:GetSellerOfferRecord</code>	Gewährt die Berechtigung, den standardmäßig eingetragenen Verkäufer des Kontos abzurufen	Lesen
<code>payments:ListPaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu erhalten (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Lesen

Zuordnung für aws-portal:ViewBilling

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
account:GetAccount Information	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kontoinformationen für ein Konto	Lesen
billing:GetBilling Data	Gewährt die Berechtigung zum Ausführen von Abfragen zu Abrechnungsinformationen	Lesen
billing:GetBilling Details	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen der Rechnungsinformationen für Einzelposten	Lesen
billing:GetBilling Notifications	Erteilt die Erlaubnis, Benachrichtigungen einzusehen, die von gesendet wurden und sich auf die AWS Rechnungsinformationen Ihres Kontos beziehen	Lesen
billing:GetBilling Preferences	Gewährt die Berechtigung zum Einsehen der Rechnungspräferenzen, wie Reserved Instances, Savings Plans und Teilen von Guthaben	Lesen
billing:GetContractInformation	Gewährt die Berechtigung zum Einsehen der Vertragsinformationen des Kontos, einschließlich der Vertragsnummer, der Namen der Endbenutzerorganisationen, der Bestellnummern und ob das Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird	Lesen

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>billing:GetCredits</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aufrufen des eingelösten Guthabens	Lesen
<code>billing:GetIAMAccessPreference</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen des Status der Rechnungspräferenz IAM-Zugriff zulassen	Lesen
<code>billing:GetSellerOfferRecord</code>	Gewährt die Berechtigung, den standardmäßig eingetragenen Verkäufer des Kontos abzurufen	Lesen
<code>billing:ListBillingViews</code>	Gewährt die Berechtigung, Abrechnungsinformationen für Ihre Proforma-Abrechnungsgruppen abzurufen	Auflisten
<code>ce:DescribeNotificationSubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen von Warnungen beim Ablauf der Reservierung	Lesen
<code>ce:DescribeReport</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen der Berichtssseite für Cost Explorer	Read
<code>ce:GetAnomalies</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen von Anomalien	Read
<code>ce:GetAnomalyMonitors</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abfragen von Anomalieüberwachungen	Read
<code>ce:GetAnomalySubscriptions</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abfragen von Anomalieabonnements	Read

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>ce:GetCostAndUsage</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kosten und Nutzungsmetriken für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetCostAndUsageWithResources</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kosten und Nutzungsmetriken mit Ressourcen für Ihr Konto	Lesen
<code>ce:GetCostCategories</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abfragen der Namen und Werte von Kostenkategorien für einen angegebenen Zeitraum	Lesen
<code>ce:GetCostForecast</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen einer Kostenschätzung für einen prognostizierten Zeitraum	Read
<code>ce:GetDimensionValues</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen aller verfügbaren Filterwerte eines Filters für einen bestimmten Zeitraum	Lesen
<code>ce:GetPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen der Einstellungsseite für Cost Explorer	Lesen
<code>ce:GetReservationCoverage</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Reservierungsabdeckung für Ihr Konto	Lesen

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>ce:GetReservationPurchaseRecommendation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Reservierungsempfehlungen für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetReservationUtilization</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Reservierungsauslastung für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetRightsizingRecommendation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Rightsizing-Empfehlungen für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetSavingsPlansCoverage</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Savings Plans für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetSavingsPlansPurchaseRecommendation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Empfehlungen für Savings Plans für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetSavingsPlansUtilization</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Savings Plans-Nutzung für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetSavingsPlansUtilizationDetails</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen Savings Plans-Nutzungsdetails für Ihr Konto	Read
<code>ce:GetTags</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abfragen von Tags für einen bestimmten Zeitraum	Read

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>ce:GetUsageForecast</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen einer Nutzungsschätzung für einen prognostizierten Zeitraum	Lesen
<code>ce:ListCostAllocationTags</code>	Gewährt die Berechtigung zum Auflisten aller Kostenzuordnungs-Tags	Auflisten
<code>ce:ListSavingsPlansPurchaseRecommendationGeneration</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen einer Liste Ihrer historischen Empfehlungsgenerationen	Lesen
<code>consolidatedbilling:GetAccountBillingRole</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten der Kontorolle (Zahler, Verknüpft, Regulär)	Lesen
<code>consolidatedbilling>ListLinkedAccounts</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten der Liste der Mitglieder- und verknüpften Konten	Auflisten
<code>cur:GetClassicReport</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen des CSV-Berichts für Ihre Rechnung	Lesen
<code>cur:GetClassicReportPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten des klassischen Berichtsaktivierungsstatus für Nutzungsberichte	Lesen

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>cur:ValidateReportDestination</code>	Erteilt die Berechtigung zur Überprüfung, ob der Amazon S3 S3-Bucket mit den entsprechenden Berechtigungen für die AWS CUR-Lieferung vorhanden ist	Lesen
<code>freetier:GetFreeTierAlertPreference</code>	Erteilt die Erlaubnis, die bevorzugte Kostenloses AWS-Kontingent Warnmeldung abzurufen (anhand der E-Mail-Adresse)	Lesen
<code>freetier:GetFreeTierUsage</code>	Erteilt die Erlaubnis, Kostenloses AWS-Kontingent Nutzungslimits und den month-to-date Nutzungsstatus (MTD) abzurufen	Lesen
<code>invoicing:GetInvoiceEmailDeliveryPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten der Einstellungen zur E-Mail-Zustellung von Rechnungen	Lesen
<code>invoicing:GetInvoicePDF</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten der Rechnungs-PDF	Lesen
<code>invoicing:ListInvoiceSummaries</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten von zusammenfassenden Rechnungsinformationen für Ihr Konto oder Ihr verknüpftes Konto	Auflisten

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>payments:GetPaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen von Informationen zu einem Zahlungsinstrument	Lesen
<code>payments:GetPaymentStatus</code>	Gewährt die Berechtigung, den Zahlungsstatus von Rechnungen abzurufen	Lesen
<code>payments:ListPaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu erhalten (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Lesen
<code>tax:GetTaxInheritance</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen des Steuererbsstatus	Lesen
<code>tax:GetTaxRegistrationDocument</code>	Gewährt die Berechtigung zum Herunterladen von Steuerregistrierungsdokumenten	Lesen
<code>tax:ListTaxRegistrations</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anzeigen der Steuerregistrierung	Lesen

Zuordnung für `aws-portal:ViewPaymentMethods`

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>account:GetAccountInformation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kontoinformationen für ein Konto	Lesen

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>invoicing:GetInvoicePDF</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten der Rechnungs-PDF	Lesen
<code>payments:GetPaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen von Informationen zu einem Zahlungsinstrument	Lesen
<code>payments:GetPaymentStatus</code>	Gewährt die Berechtigung, den Zahlungsstatus von Rechnungen abzurufen	Lesen
<code>payments:ListPaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu erhalten (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Auflisten

Zuordnung für `aws-portal:ViewUsage`

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>cur:GetUsageReport</code>	Erteilt die Berechtigung zum Abrufen einer Liste AWS-Services mit Verwendungsarten und Vorgängen für den Nutzungsbericht-Workflow sowie zum Herunterladen von Nutzungsberichten	Lesen

Zuordnung für aws-portal:ModifyAccount

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
account:CloseAccount	Gewährt die Berechtigung zum Schließen eines Kontos	Schreiben
account>DeleteAlternateContact	Gewährt die Berechtigung zum Löschen der alternativen Kontakte für ein Konto	Schreiben
account:PutAlternateContact	Gewährt die Berechtigung zum Ändern der alternativen Kontakte für ein Konto	Schreiben
account:PutChallengeQuestions	Gewährt die Berechtigung zum Ändern der Sicherheitsabfragen für ein Konto	Schreiben
account:PutContactInformation	Erteilung der Berechtigung zur Aktualisierung der primären Kontaktinformationen für ein Konto	Schreiben
billing:PutContractInformation	Gewährt die Berechtigung zum Einrichten der Vertragsinformationen des Kontos, einschließlich der Namen der Endbenutzerorganisationen und ob das Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird	Schreiben
billing:UpdateIAMAccessPreference	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren der Rechnungspräferenz IAM-Zugriff zulassen	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
payments:UpdatePaymentPreferences	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu aktualisieren (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Schreiben

Zuordnung für aws-portal:ModifyBilling

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
billing:PutContractInformation	Gewährt die Berechtigung zum Einrichten der Vertragsinformationen des Kontos, einschließlich der Namen der Endbenutzerorganisationen und ob das Konto für die Betreuung von Kunden des öffentlichen Sektors verwendet wird	Schreiben
billing:RedeemCredits	Erteilt die Erlaubnis zum Einlösen eines AWS Guthabens	Schreiben
billing:UpdateBillingPreferences	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren der Rechnungspräferenzen, wie Reserved Instances, Savings Plans und Teilen von Guthaben	Schreiben
ce:CreateAnomalyMonitor	Gewährt die Berechtigung zum Erstellen einer neuen Anomalieüberwachung	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>ce:CreateAnomalySubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erstellen eines neuen Anomalieabonnements	Schreiben
<code>ce:CreateNotificationSubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erstellen von Warnungen beim Ablauf der Reservierung	Schreiben
<code>ce:CreateReport</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erstellen von Cost-Explorer-Berichten	Write
<code>ce>DeleteAnomalyMonitor</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen einer Anomalieüberwachung	Write
<code>ce>DeleteAnomalySubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen eines Anomalieabonnements	Schreiben
<code>ce>DeleteNotificationSubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen von Warnungen beim Ablauf der Reservierung	Schreiben
<code>ce>DeleteReport</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen von Cost-Explorer-Berichten	Schreiben
<code>ce:ProvideAnomalyFeedback</code>	Gewährt die Berechtigung, Feedback zu erkannten Anomalien zu geben	Schreiben
<code>ce:StartSavingsPlansPurchaseRecommendationGeneration</code>	Gewährt die Berechtigung zum Anfordern der Generierung einer Empfehlung für Savings Plans	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>ce:UpdateAnomalyMonitor</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren einer vorhandenen Anomalieüberwachung	Write
<code>ce:UpdateAnomalySubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren eines vorhandenen Anomalieabonnementes	Schreiben
<code>ce:UpdateCostAllocationTagsStatus</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren vorhandener Kostenzuordnungs-Tags-Status	Schreiben
<code>ce:UpdateNotificationSubscription</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren von Warnungen beim Ablauf der Reservierung	Schreiben
<code>ce:UpdatePreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Bearbeiten der Seite Cost-Explorer-Einstellungen	Schreiben
<code>cur:PutClassicReportPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktivieren klassischer Berichte	Schreiben
<code>freetier:PutFreeTierAlertPreference</code>	Erteilt die Erlaubnis, die Kostenloses AWS-Kontingent Benachrichtigungseinstellungen festzulegen (nach E-Mail-Adresse)	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>invoicing:PutInvoiceEmailDeliveryPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren der Einstellungen zur E-Mail-Zustellung von Rechnungen	Schreiben
<code>payments:CreatePaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung, ein Zahlungsinstrument zu erstellen	Schreiben
<code>payments:DeletePaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung, ein Zahlungsinstrument zu löschen	Schreiben
<code>payments:MakePayment</code>	Gewährt die Berechtigung, eine Zahlung zu tätigen, eine Zahlung zu authentifizieren, eine Zahlungsmethode zu überprüfen und ein Finanzant ragsdokument für Advance Pay zu erstellen	Schreiben
<code>payments:UpdatePaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu aktualisieren (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Schreiben
<code>tax:BatchPutTaxRegistration</code>	Gewährt die Berechtigung zum gebündelten Aktualisieren von Steuerregistrierungen	Schreiben
<code>tax:DeleteTaxRegistration</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen von Steuerregistrierungsdaten	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>tax:PutTaxInheritance</code>	Gewährt die Berechtigung zum Einrichten des Steuererbes	Schreiben

Zuordnung für `aws-portal:ModifyPaymentMethods`

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>account:GetAccountInformation</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen der Kontoinformationen für ein Konto	Lesen
<code>payments>DeletePaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung, ein Zahlungsinstrument zu löschen	Schreiben
<code>payments>CreatePaymentInstrument</code>	Gewährt die Berechtigung, ein Zahlungsinstrument zu erstellen	Schreiben
<code>payments:MakePayment</code>	Gewährt die Berechtigung, eine Zahlung zu tätigen, eine Zahlung zu authentifizieren, eine Zahlungsmethode zu überprüfen und ein Finanzantragsdokument für Advance Pay zu erstellen	Schreiben
<code>payments:UpdatePaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu aktualisieren (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Schreiben

Zuordnung für purchase-orders:ViewPurchaseOrders

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>invoicing:GetInvoicePDF</code>	Gewährt die Berechtigung zum Erhalten einer Rechnungs-PDF	Get
<code>payments:ListPaymentPreferences</code>	Gewährt die Berechtigung, Zahlungspräferenzen zu erhalten (zum Beispiel bevorzugte Zahlungswährung, bevorzugte Zahlungsmethode)	Auflisten
<code>purchase-orders:GetPurchaseOrder</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen einer Bestellung	Lesen
<code>purchase-orders:ListPurchaseOrderInvoices</code>	Gewährt die Berechtigung, Bestellungen und deren Details aufzurufen	Auflisten
<code>purchase-orders:ListPurchaseOrders</code>	Gewährt die Berechtigung zum Abrufen aller verfügbaren Bestellungen	Auflisten

Zuordnung für purchase-orders:ModifyPurchaseOrders

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>purchase-orders:AddPurchaseOrder</code>	Gewährt die Berechtigung zum Hinzufügen einer Bestellung	Schreiben
<code>purchase-orders>DeletePurchaseOrder</code>	Gewährt die Berechtigung zum Löschen einer Bestellung.	Schreiben

Neue Aktion	Beschreibung	Zugriffsebene
<code>purchase-orders:UpdatePurchaseOrder</code>	Gewährt die Berechtigung zum Aktualisieren einer vorhandenen Bestellung	Schreiben
<code>purchase-orders:UpdatePurchaseOrderStatus</code>	Gewährt die Berechtigung zum Einrichten eines Bestellstatus	Schreiben

AWS verwaltete Richtlinien

Verwaltete Richtlinien sind eigenständige identitätsbasierte Richtlinien, die Sie mehreren Benutzern, Gruppen und Rollen in Ihrem AWS Konto zuordnen können. Sie können AWS verwaltete Richtlinien verwenden, um den Zugriff in Billing zu kontrollieren.

Eine AWS verwaltete Richtlinie ist eine eigenständige Richtlinie, die von erstellt und verwaltet wird AWS. AWS Verwaltete Richtlinien dienen dazu, Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle bereitzustellen. AWS Mit verwalteten Richtlinien können Sie Benutzern, Gruppen und Rollen leichter entsprechende Berechtigungen zuweisen, als wenn Sie die Richtlinien selbst schreiben müssten.

Sie können die in AWS verwalteten Richtlinien definierten Berechtigungen nicht ändern. AWS aktualisiert gelegentlich die in einer AWS verwalteten Richtlinie definierten Berechtigungen. Diese Aktualisierung wirkt sich auf alle Prinzipal-Entitäten (Benutzer, Gruppen und Rollen) aus, an die die Richtlinie angefügt ist.

Billing bietet mehrere AWS verwaltete Richtlinien für allgemeine Anwendungsfälle.

Themen

- [AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy](#)
- [AWSBillingReadOnlyAccess](#)
- [Billing](#)
- [AWSAccountActivityAccess](#)
- [Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien für die AWS Abrechnung](#)

AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy

Diese verwaltete Richtlinie gewährt vollen Zugriff auf die Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole sowie auf die Bestellungskonsole. Die Richtlinie ermöglicht dem Benutzer das Anzeigen, Erstellen, Aktualisieren und Löschen der Bestellungen des Kontos.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "account:GetAccountInformation",
        "account:GetContactInformation",
        "aws-portal:*Billing",
        "consolidatedbilling:GetAccountBillingRole",
        "invoicing:GetInvoicePDF",
        "payments:GetPaymentInstrument",
        "payments:ListPaymentPreferences",
        "purchase-orders:AddPurchaseOrder",
        "purchase-orders>DeletePurchaseOrder",
        "purchase-orders:GetPurchaseOrder",
        "purchase-orders:ListPurchaseOrderInvoices",
        "purchase-orders:ListPurchaseOrders",
        "purchase-orders:ListTagsForResource",
        "purchase-orders:ModifyPurchaseOrders",
        "purchase-orders:TagResource",
        "purchase-orders:UntagResource",
        "purchase-orders:UpdatePurchaseOrder",
        "purchase-orders:UpdatePurchaseOrderStatus",
        "purchase-orders:ViewPurchaseOrders",
        "tax:ListTaxRegistrations"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

AWSBillingReadOnlyAccess

Diese verwaltete Richtlinie gewährt Benutzern Zugriff auf die AWS Billing and Cost Management - Konsole.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "account:GetAccountInformation",
        "aws-portal:ViewBilling",
        "billing:GetBillingData",
        "billing:GetBillingDetails",
        "billing:GetBillingNotifications",
        "billing:GetBillingPreferences",
        "billing:GetContractInformation",
        "billing:GetCredits",
        "billing:GetIAMAccessPreference",
        "billing:GetSellerOfRecord",
        "billing:ListBillingViews",
        "budgets:DescribeBudgetActionsForBudget",
        "budgets:DescribeBudgetAction",
        "budgets:DescribeBudgetActionsForAccount",
        "budgets:DescribeBudgetActionHistories",
        "budgets:ViewBudget",
        "ce:DescribeCostCategoryDefinition",
        "ce:GetCostAndUsage",
        "ce:GetDimensionValues",
        "ce:GetTags",
        "ce:ListCostCategoryDefinitions",
        "ce:ListCostAllocationTags",
        "ce:ListCostAllocationTagBackfillHistory",
        "ce:ListTagsForResource",
        "consolidatedbilling:GetAccountBillingRole",
        "consolidatedbilling:ListLinkedAccounts",
        "cur:DescribeReportDefinitions",
        "cur:GetClassicReport",
        "cur:GetClassicReportPreferences",
        "cur:GetUsageReport",
        "freetier:GetFreeTierAlertPreference",
        "freetier:GetFreeTierUsage",
        "invoicing:GetInvoiceEmailDeliveryPreferences",
        "invoicing:GetInvoicePDF",
        "invoicing:ListInvoiceSummaries",
        "mapcredit:ListAssociatedPrograms",
```

```

        "mapcredit:ListQuarterCredits",
        "mapcredit:ListQuarterSpend",
        "payments:GetPaymentInstrument",
        "payments:GetPaymentStatus",
        "payments:ListPaymentInstruments",
        "payments:ListPaymentPreferences",
        "payments:ListTagsForResource",
        "purchase-orders:GetPurchaseOrder",
        "purchase-orders:ListPurchaseOrderInvoices",
        "purchase-orders:ListPurchaseOrders",
        "purchase-orders:ListTagsForResource",
        "purchase-orders:ViewPurchaseOrders",
        "sustainability:GetCarbonFootprintSummary",
        "tax:GetTaxInheritance",
        "tax:GetTaxRegistrationDocument",
        "tax:ListTaxRegistrations"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
}

```

Billing

Diese verwaltete Richtlinie gewährt Benutzern die Berechtigung, die AWS Billing and Cost Management Konsole anzuzeigen und zu bearbeiten. Dazu gehören die Anzeige der Kontonutzung, die Änderung von Budgets und Zahlungsmethoden.

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "account:GetAccountInformation",
        "aws-portal:*Billing",
        "aws-portal:*PaymentMethods",
        "aws-portal:*Usage",
        "billing:GetBillingData",
        "billing:GetBillingDetails",
        "billing:GetBillingNotifications",
        "billing:GetBillingPreferences",

```



```
"billing:GetContractInformation",
"billing:GetCredits",
"billing:GetIAMAccessPreference",
"billing:GetSellerOfRecord",
"billing:ListBillingViews",
"billing:PutContractInformation",
"billing:RedeemCredits",
"billing:UpdateBillingPreferences",
"billing:UpdateIAMAccessPreference",
"budgets:CreateBudgetAction",
"budgets>DeleteBudgetAction",
"budgets:DescribeBudgetActionsForBudget",
"budgets:DescribeBudgetAction",
"budgets:DescribeBudgetActionsForAccount",
"budgets:DescribeBudgetActionHistories",
"budgets:ExecuteBudgetAction",
"budgets:ModifyBudget",
"budgets:UpdateBudgetAction",
"budgets:ViewBudget",
"ce:CreateNotificationSubscription",
"ce:CreateReport",
"ce:CreateCostCategoryDefinition",
"ce>DeleteNotificationSubscription",
"ce>DeleteCostCategoryDefinition",
"ce:DescribeCostCategoryDefinition",
"ce>DeleteReport",
"ce:GetCostAndUsage",
"ce:GetDimensionValues",
"ce:GetTags",
"ce:ListCostAllocationTags",
"ce:ListCostAllocationTagBackfillHistory",
"ce:ListCostCategoryDefinitions",
"ce:ListTagsForResource",
"ce:StartCostAllocationTagBackfill",
"ce:UpdateCostAllocationTagsStatus",
"ce:UpdateNotificationSubscription",
"ce:TagResource",
"ce:UpdatePreferences",
"ce:UpdateReport",
"ce:UntagResource",
"ce:UpdateCostCategoryDefinition",
"consolidatedbilling:GetAccountBillingRole",
"consolidatedbilling:ListLinkedAccounts",
"cur>DeleteReportDefinition",
```

```
"cur:DescribeReportDefinitions",
"cur:GetClassicReport",
"cur:GetClassicReportPreferences",
"cur:GetUsageReport",
"cur:ModifyReportDefinition",
"cur:PutClassicReportPreferences",
"cur:PutReportDefinition",
"cur:ValidateReportDestination",
"freetier:GetFreeTierAlertPreference",
"freetier:GetFreeTierUsage",
"freetier:PutFreeTierAlertPreference",
" invoicing:GetInvoiceEmailDeliveryPreferences",
" invoicing:GetInvoicePDF",
" invoicing>ListInvoiceSummaries",
" invoicing:PutInvoiceEmailDeliveryPreferences",
"mapcredit>ListAssociatedPrograms",
"mapcredit>ListQuarterCredits",
"mapcredit>ListQuarterSpend",
"payments:CreatePaymentInstrument",
"payments>DeletePaymentInstrument",
"payments:GetPaymentInstrument",
"payments:GetPaymentStatus",
"payments>ListPaymentInstruments",
"payments>ListPaymentPreferences",
"payments>ListTagsForResource",
"payments:MakePayment",
"payments:TagResource",
"payments:UntagResource",
"payments:UpdatePaymentInstrument",
"payments>ListPaymentInstruments",
"payments:UpdatePaymentPreferences",
"pricing:DescribeServices",
"purchase-orders:AddPurchaseOrder",
"purchase-orders>DeletePurchaseOrder",
"purchase-orders:GetPurchaseOrder",
"purchase-orders>ListPurchaseOrderInvoices",
"purchase-orders>ListPurchaseOrders",
"purchase-orders>ListTagsForResource",
"purchase-orders:ModifyPurchaseOrders",
"purchase-orders:TagResource",
"purchase-orders:UntagResource",
"purchase-orders:UpdatePurchaseOrder",
"purchase-orders:UpdatePurchaseOrderStatus",
"purchase-orders:ViewPurchaseOrders",
```

```

        "support:AddAttachmentsToSet",
        "support:CreateCase",
        "sustainability:GetCarbonFootprintSummary",
        "tax:BatchPutTaxRegistration",
        "tax>DeleteTaxRegistration",
        "tax:GetExemptions",
        "tax:GetTaxInheritance",
        "tax:GetTaxInterview",
        "tax:GetTaxRegistration",
        "tax:GetTaxRegistrationDocument",
        "tax>ListTaxRegistrations",
        "tax:PutTaxInheritance",
        "tax:PutTaxInterview",
        "tax:PutTaxRegistration",
        "tax:UpdateExemptions"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
}

```

AWSAccountActivityAccess

Diese verwaltete Richtlinie gewährt Benutzern die Erlaubnis, die Seite mit den Kontoaktivitäten aufzurufen.

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "account:GetRegionOptStatus",
        "account:GetAccountInformation",
        "account:GetAlternateContact",
        "account:GetChallengeQuestions",
        "account:GetContactInformation",
        "account>ListRegions",
        "aws-portal:ViewBilling",
        "billing:GetIAMAccessPreference",
        "billing:GetSellerOfRecord",
        "payments>ListPaymentPreferences"
      ]
    }
  ]
}

```

```
    ],  
    "Resource": "*"    
  }  
]  
}
```

Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien für die AWS Abrechnung

Hier finden Sie Informationen zu Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien für die AWS Rechnungsstellung seit Beginn der Erfassung dieser Änderungen durch diesen Dienst. Wenn Sie automatische Benachrichtigungen über Änderungen an dieser Seite erhalten möchten, abonnieren Sie den RSS-Feed auf der Seite mit dem Verlauf der AWS Rechnungsdokumente.

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	<p>31. Mai 2024</p>
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Policen</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit</p>	<p>25. März 2024</p>

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	<p>31. Mai 2024</p>
	<p>Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p>	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • ce:ListCostAllocationTagBackfillHistory • ce:StartCostAllocationTagBackfill 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • ce:GetTags • ce:GetDimensionValues 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Berechtigung im Zusammenhang mit</p>	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • ce:ListCostAllocationTagBackfillHistory • ce:GetTags 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • ce:GetDimensionValues 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Policen</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p>	26. Juli 2023

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • ce:ListCostAllocationTags • ce:UpdateCostAllocationTagsStatus 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Berechtigung im Zusammenhang mit</p>	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<p>Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ce:ListCostAllocationTags 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	<p>31. Mai 2024</p>
<p>AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy, Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing und AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy die folgenden Berechtigungen im</p>	<p>17. Juli 2023</p>

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<p>Zusammenhang mit Bestellungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • purchase-orders:ListTagsForResource 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • purchase-orders:TagResource • purchase-orders:UntagResource 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p>	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
	<ul style="list-style-type: none"> • purchase-orders:ListTagsForResource 	

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	<p>31. Mai 2024</p>
<p>AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy, Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Aktualisierten Aktionssatz für alle Richtlinien hinzugefügt.</p>	<p>6. März 2023</p>

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
<p>AWSAccountActivityAccess— Für die AWS Abrechnung wurde eine neue AWS verwaltete Richtlinie dokumentiert</p>		

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	<p>31. Mai 2024</p>
<p>AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy – Aktualisierung auf eine bestehende Richtlinie</p>	<p>AWS Durch die Abrechnung wurden unnötige Berechtigungen entfernt.</p>	<p>18. November 2021</p>

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>Abrechnung und AWSBillingReadOnlyAccess— Aktualisierung vorhandener Richtlinien</p>	<p>Wir haben Billing die folgenden Berechtigungen im Zusammenhang mit Kostenzuordnungs-Tags hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:TagResource • payments:UntagResource • payments:ListPaymentInstruments • payments:ListPaymentInstruments • payments:UpdatePaymentInstrument <p>Wir haben AWSBillingReadOnlyAccess die folgende Tag-bezogene Berechtigung hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • payments:ListTagsForResource • payments:ListPaymentInstruments 	31. Mai 2024
<p>AWS Billing hat begonnen, Änderungen nachzuverfolgen</p>	<p>AWS Billing hat damit begonnen, Änderungen an den AWS verwalteten Richtlinien nachzuverfolgen.</p>	18. November 2021

Problembhebung bei der AWS Rechnungsstellung, Identität und Zugriff

Verwenden Sie die folgenden Informationen, um häufig auftretende Probleme zu diagnostizieren und zu beheben, die bei der Arbeit mit Billing und IAM auftreten können.

Themen

- [Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion in Billing durchzuführen](#)
- [Ich bin nicht berechtigt, iam auszuführen: PassRole](#)
- [Ich möchte meine Zugriffsschlüssel anzeigen](#)
- [Ich bin Administrator und möchte anderen den Zugriff auf Billing ermöglichen](#)
- [Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine Billing-Ressourcen ermöglichen](#)

Ich bin nicht berechtigt, eine Aktion in Billing durchzuführen

Wenn Ihnen AWS Management Console mitgeteilt wird, dass Sie nicht berechtigt sind, eine Aktion durchzuführen, müssen Sie sich an Ihren Administrator wenden, um Unterstützung zu erhalten. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen zur Verfügung gestellt.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn der mateojackson-Benutzer versucht, die Konsole zum Anzeigen von Details zu einer fiktiven *my-example-widget*-Ressource zu verwenden, jedoch nicht über `billing:GetWidget`-Berechtigungen verfügt.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/mateojackson is not authorized to perform:
  billing:GetWidget on resource: my-example-widget
```

In diesem Fall bittet Mateo seinen Administrator um die Aktualisierung seiner Richtlinien, um unter Verwendung der Aktion *my-example-widget* auf die Ressource `billing:GetWidget` zugreifen zu können.

Ich bin nicht berechtigt, iam auszuführen: PassRole

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass Sie nicht berechtigt sind, die `iam:PassRole` Aktion durchzuführen, müssen Ihre Richtlinien aktualisiert werden, damit Sie eine Rolle an Billing übergeben können.

Einige AWS-Services ermöglichen es Ihnen, eine bestehende Rolle an diesen Dienst zu übergeben, anstatt eine neue Servicerolle oder eine dienstverknüpfte Rolle zu erstellen. Hierzu benötigen Sie Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

Der folgende Beispielfehler tritt auf, wenn ein IAM-Benutzer mit dem Namen `Billing marymajor` versucht, über die Konsole eine Aktion auszuführen. Die Aktion erfordert jedoch, dass der Service über Berechtigungen verfügt, die durch eine Servicerolle gewährt werden. Mary besitzt keine Berechtigungen für die Übergabe der Rolle an den Dienst.

```
User: arn:aws:iam::123456789012:user/marymajor is not authorized to perform:
iam:PassRole
```

In diesem Fall müssen die Richtlinien von Mary aktualisiert werden, um die Aktion `iam:PassRole` ausführen zu können.

Wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator. Ihr Administrator hat Ihnen Ihre Anmeldeinformationen odzur Verfügung gestellt.

Ich möchte meine Zugriffsschlüssel anzeigen

Nachdem Sie Ihre IAM-Benutzerzugriffsschlüssel erstellt haben, können Sie Ihre Zugriffsschlüssel-ID jederzeit anzeigen. Sie können Ihren geheimen Zugriffsschlüssel jedoch nicht erneut anzeigen. Wenn Sie den geheimen Zugriffsschlüssel verlieren, müssen Sie ein neues Zugriffsschlüsselpaar erstellen.

Zugriffsschlüssel bestehen aus zwei Teilen: einer Zugriffsschlüssel-ID (z. B. `AKIAIOSFODNN7EXAMPLE`) und einem geheimen Zugriffsschlüssel (z. B. `wJa1rXUtnFEMI/K7MDENG/bPxrFiCYEXAMPLEKEY`). Ähnlich wie bei Benutzernamen und Passwörtern müssen Sie die Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel zusammen verwenden, um Ihre Anforderungen zu authentifizieren. Verwalten Sie Ihre Zugriffsschlüssel so sicher wie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort.

Important

Geben Sie Ihre Zugriffsschlüssel nicht an Dritte weiter, auch nicht für die [Suche nach Ihrer kanonischen Benutzer-ID](#). Auf diese Weise können Sie jemandem dauerhaften Zugriff auf Ihre gewähren AWS-Konto.

Während der Erstellung eines Zugriffsschlüsselpaars werden Sie aufgefordert, die Zugriffsschlüssel-ID und den geheimen Zugriffsschlüssel an einem sicheren Speicherort zu speichern. Der geheime

Zugriffsschlüssel ist nur zu dem Zeitpunkt verfügbar, an dem Sie ihn erstellen. Wenn Sie Ihren geheimen Zugriffsschlüssel verlieren, müssen Sie Ihrem IAM-Benutzer neue Zugriffsschlüssel hinzufügen. Sie können maximal zwei Zugriffsschlüssel besitzen. Wenn Sie bereits zwei Zugriffsschlüssel besitzen, müssen Sie ein Schlüsselpaar löschen, bevor Sie ein neues erstellen. Anweisungen hierfür finden Sie unter [Verwalten von Zugriffsschlüsseln](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Ich bin Administrator und möchte anderen den Zugriff auf Billing ermöglichen

Um anderen den Zugriff auf Billing zu ermöglichen, müssen Sie eine IAM-Entität (Benutzer oder Rolle) für die Person oder Anwendung erstellen, die Zugriff benötigt. Sie werden die Anmeldeinformationen für diese Einrichtung verwenden, um auf AWS zuzugreifen. Anschließend müssen Sie der Entität eine Richtlinie hinzufügen, die ihnen die richtigen Berechtigungen in Billing gewährt.

Informationen zum Einstieg finden Sie unter [Erstellen Ihrer ersten delegierten IAM-Benutzer und -Gruppen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Ich möchte Personen außerhalb von mir den Zugriff AWS-Konto auf meine Billing-Ressourcen ermöglichen

Sie können eine Rolle erstellen, die Benutzer in anderen Konten oder Personen außerhalb Ihrer Organisation für den Zugriff auf Ihre Ressourcen verwenden können. Sie können festlegen, wem die Übernahme der Rolle anvertraut wird. Im Fall von Diensten, die ressourcenbasierte Richtlinien oder Zugriffskontrolllisten (Access Control Lists, ACLs) verwenden, können Sie diese Richtlinien verwenden, um Personen Zugriff auf Ihre Ressourcen zu gewähren.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier:

- Informationen darüber, ob Billing diese Funktionen unterstützt, finden Sie unter [So funktioniert die AWS Abrechnung mit IAM](#).
- Informationen dazu, wie Sie Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können, AWS-Konten die Ihnen gehören, finden Sie im IAM-Benutzerhandbuch unter [Gewähren des Zugriffs für einen IAM-Benutzer in einem anderen AWS-Konto, den Sie besitzen](#).
- Informationen dazu, wie Sie Dritten Zugriff auf Ihre Ressourcen gewähren können AWS-Konten, finden Sie [AWS-Konten im IAM-Benutzerhandbuch unter Gewähren des Zugriffs für Dritte](#).
- Informationen dazu, wie Sie über einen Identitätsverbund Zugriff gewähren, finden Sie unter [Gewähren von Zugriff für extern authentifizierte Benutzer \(Identitätsverbund\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

- Informationen zum Unterschied zwischen der Verwendung von Rollen und ressourcenbasierten Richtlinien für den kontoübergreifenden Zugriff finden Sie unter [So unterscheiden sich IAM-Rollen von ressourcenbasierten Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Anmeldung und Überwachung AWS Billing and Cost Management

Die Überwachung ist ein wichtiger Bestandteil der Aufrechterhaltung der Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Leistung Ihres AWS Kontos. Zum Überwachen Ihrer Nutzung von Fakturierung und Kostenmanagement stehen verschiedene Tools zur Verfügung.

AWS Kosten- und Nutzungsberichte

AWS Kosten- und Nutzungsberichte verfolgen Ihre AWS Nutzung und enthalten geschätzte Gebühren für Ihr Konto. Jeder Bericht enthält Einzelposten für jede einzigartige Kombination von AWS Produkten, Nutzungsarten und Vorgängen, die Sie in Ihrem AWS Konto verwenden. Sie können die AWS Kosten- und Nutzungsberichte so anpassen, dass die Informationen entweder stunden- oder tageweise zusammengefasst werden.

Weitere Informationen zu AWS Kosten- und Nutzungsberichten finden Sie im [Leitfaden für Kosten- und Nutzungsberichte](#).

AWS CloudTrail

Billing and Cost Management ist in einen Service integriert AWS CloudTrail, der eine Aufzeichnung der Aktionen bereitstellt, die von einem Benutzer, einer Rolle oder einem AWS Service in Billing and Cost Management ausgeführt wurden. CloudTrail erfasst alle Schreib- und Bearbeitungs-API-Aufrufe für Billing and Cost Management als Ereignisse, einschließlich Aufrufe von der Billing and Cost Management-Konsole und von Codeaufrufen an die Billing and Cost Management-APIs.

Weitere Informationen zu AWS CloudTrail finden Sie unter [Protokollierung von API-Aufrufen für Billing and Cost Management mit AWS CloudTrail](#).

Protokollierung von API-Aufrufen für Billing and Cost Management mit AWS CloudTrail

Billing and Cost Management ist in einen Service integriert AWS CloudTrail, der eine Aufzeichnung der Aktionen bereitstellt, die von einem Benutzer, einer Rolle oder einem AWS Service in Billing and Cost Management ausgeführt wurden. CloudTrail erfasst API-Aufrufe für Billing and Cost

Management als Ereignisse, einschließlich Aufrufe von der Billing and Cost Management-Konsole und von Codeaufrufen an die Billing and Cost Management-APIs. Eine vollständige Liste der CloudTrail Ereignisse im Zusammenhang mit der Abrechnung finden Sie unter [AWS Billing CloudTrail Ereignisse](#).

Wenn Sie einen Trail erstellen, können Sie die kontinuierliche Übermittlung von CloudTrail Ereignissen an einen Amazon S3 S3-Bucket aktivieren, einschließlich Ereignissen für Billing and Cost Management. Wenn Sie keinen Trail konfigurieren, können Sie die neuesten Ereignisse trotzdem in der CloudTrail Konsole im Ereignisverlauf einsehen. Anhand der von CloudTrail gesammelten Informationen können Sie die Anfrage an Billing and Cost Management, die IP-Adresse, von der aus die Anfrage gestellt wurde, wer die Anfrage gestellt hat, wann sie gestellt wurde, und weitere Details ermitteln.

Weitere Informationen darüber CloudTrail, einschließlich der Konfiguration und Aktivierung, finden Sie im [AWS CloudTrail Benutzerhandbuch](#).

AWS Billing CloudTrail Ereignisse

In diesem Abschnitt finden Sie eine vollständige Liste der CloudTrail Ereignisse im Zusammenhang mit Billing and Cost Management. Eine CloudTrail Liste der Zahlungsereignisse finden Sie unter [Zahlungen und CloudTrail Ereignisse](#).

Hinweise

Die folgenden CloudTrail Ereignisse verwenden stattdessen eine andere Ereignisquelle `billingconsole.amazonaws.com`:

- `CreateCustomerCase`, `GetTaxExemptionTypes`, und `BatchGetTaxExemptions` verwenden `taxconsole.amazonaws.com`.
- `CreateCustomerVerificationDetails`, `GetCustomerVerificationDetails`, `GetCustomerVerificationEligibility` und `UpdateCustomerVerificationDetails` verwenden `customer-verification.amazonaws.com`.
- `AddPurchaseOrder`, `DeletePurchaseOrder`, `ListPurchaseOrders`, `GetPurchaseOrder`, `ListPurchaseOrderInvoices`, `UpdatePurchaseOrderStatus`, `UpdatePurchaseOrder`, `TagResource`, `UntagResource` und `ListTagsForResource` verwenden `purchase-orders.amazonaws.com`.

Ereignisname	Definition
AddPurchaseOrder	Protokolliert die Erstellung einer Bestellung.
AcceptFxPaymentCurrencyTermsAndConditions	Protokolliert die Annahme der Bedingungen für die Zahlung in einer anderen Währung als USD.
BatchGetTaxExemptions	Protokolliert den Zugriff auf US-Steuerbefreiungen eines Kontos und aller damit verknüpften Konten.
CloseAccount	Protokolliert die Schließung eines Kontos.
CreateCustomerCase	Protokolliert die Erstellung eines Kundensupportfalls zur Validierung der US-Steuerbefreiung für ein Konto.
CreateCustomerVerificationDetails	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Protokolliert die Erstellung der Kundenüberprüfungsdetails des Kontos.
CreateOrigamiReportPreference	Protokolliert die Erstellung des Kosten- und Nutzungsberichts (nur für das Verwaltungskonto).
DeletePurchaseOrder	Protokolliert die Löschung einer Bestellung.
DeleteOrigamiReportPreferences	Protokolliert das Löschen des Kosten- und Nutzungsberichts (nur für das Verwaltungskonto).
DownloadCommercialInvoice	Protokolliert den Download einer Handelsrechnung.
DownloadECSVForBillingPeriod	Protokolliert den Download der eCSV-Datei (monatlicher Nutzungsbericht) für einen bestimmten Abrechnungszeitraum.

Ereignisname	Definition
DownloadRegistrationDocument	Protokolliert den Download des Steuerregistrierungsdokuments.
DownloadTaxInvoice	Protokolliert den Download einer Rechnung mit Steuerausweis.
EnableBillingAlerts	Protokolliert die Zustimmung zum Empfang von CloudWatch Abrechnungsbenachrichtigungen für geschätzte Gebühren.
FindECSVForBillingPeriod	Protokolliert den Abruf der ECSV-Datei für einen bestimmten Abrechnungszeitraum.
GetAccountEDPStatus	Protokolliert den Abruf des EDV-Status des Kontos.
GetAddresses	Protokolliert den Zugriff auf Steueradresse, Rechnungsadresse und Kontaktadresse eines Kontos.
GetAllAccounts	Protokolliert den Zugriff auf alle Mitgliedskontonummern des Verwaltungskontos.
GetAllAccountDetails	Protokolliert den Zugriff auf die Steuerregistrierungsdetails aller Mitgliedskonten des Verwaltungskontos.
GetBillsForBillingPeriod	Protokolliert den Zugriff auf die Nutzung und die Gebühren des Kontos für einen bestimmten Abrechnungszeitraum.
GetBillsForLinkedAccount	Protokolliert den Zugriff auf ein Verwaltungskonto, das die Nutzung und Gebühren eines der Mitgliedskonten in der konsolidierten Fakturierungsfamilie für einen bestimmten Fakturierungszeitraum abrufen.
GetCommercialInvoicesForBillingPeriod	Protokolliert den Zugriff auf die Metadaten der Handelsrechnungen des Kontos für den bestimmten Abrechnungszeitraum.

Ereignisname	Definition
GetConsolidatedBillingFamilySummary	Protokolliert den Zugriff auf das Verwaltungskonto und ruft die Zusammenfassung der gesamten konsolidierten Fakturierungsfamilie ab.
GetCustomerVerificationEligibility	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Protokolliert den Abruf der Berechtigungsnachweise des Kunden für das Konto.
GetCustomerVerificationDetails	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Protokolliert den Abruf der Kundenüberprüfungsdetails des Kontos.
GetLinkedAccountNames	Protokolliert den Abruf der Mitgliederkontonamen aus einem Verwaltungskonto, die zur konsolidierten Fakturierungsfamilie gehören, für einen bestimmten Abrechnungszeitraum.
GetPurchaseOrder	Protokolliert den Abruf einer Bestellung.
GetSupportedCountryCodes	Protokolliert den Zugriff auf alle von der Steuerkonsole unterstützten Ländercodes.
GetTaxExemptionTypes	Protokolliert den Zugriff auf alle unterstützten US-Befreiungsarten durch die Steuerkonsole.
GetTaxInheritance	Protokolliert den Zugriff auf die Steuervererbungspräferenz (ein- oder ausschalten) eines Kontos.
GetTaxInvoicesMetadata	Protokolliert den Abruf von Metadaten für Rechnungen mit Steuerausweis.
GetTaxRegistration	Protokolliert den Zugriff auf die Steuerregistrierungsnummer eines Kontos.
GetTotal	Protokolliert den Abruf der Gesamtgebühren des Kontos.

Ereignisname	Definition
GetTotalAmountForForecast	Protokolliert den Zugriff auf die prognostizierten Gebühren für den bestimmten Abrechnungszeitraum.
ListCostAllocationTags	Protokolliert den Abruf und die Auflistung von Kostenzuteilungs-Tags.
ListPurchaseOrders	Protokolliert den Abruf und die Auflistung von Bestellungen.
ListPurchaseOrderInvoices	Protokolliert den Abruf und die Liste der Rechnungen, die mit einer Bestellung verbunden sind.
ListTagsForResource	Listet die mit einer Ressource verknüpften Tags auf. Denn <code>payments</code> diese Aktion bezieht sich auf eine Zahlungsmethode. Denn <code>purchase-orders</code> diese Aktion bezieht sich auf eine Bestellung.
PreviewTaxRegistrationChange	Protokolliert die Vorschau der Änderungen der Steuerregistrierung vor der Bestätigung.
RedeemPromoCode	Protokolliert die Einlösung von Aktionsgutscheinen für ein Konto.
SetAccountContractMetadata	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der erforderlichen Vertragsinformationen für Kunden des öffentlichen Sektors.
SetAccountPreferences	Protokolliert die Aktualisierungen des Kontonamens, der E-Mail-Adresse und des Passworts.
SetAdditionalContacts	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der alternativen Kontakte für die Abrechnung, den Betrieb und die Sicherheitskommunikation.
SetContactAddress	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der Kontaktinformationen für den Kontoinhaber, einschließlich der Adresse und Telefonnummer.

Ereignisname	Definition
SetCreatedByOptIn	Protokolliert das Opt-In der Voreinstellung für das awscreatedby - Kostenzuweisungs-Tag.
SetCreditSharing	Protokolliert den Verlauf der Voreinstellung für die Guthabenfreigabe für das Verwaltungskonto.
SetFreeTierBudgetsPreference	Protokolliert die Voreinstellung (Opt-In oder Opt-Out) für den Empfangs von Warnungen über die Nutzung des kostenlosen Kontingents.
SetFavoritePaymentCurrency	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der bevorzugten Währung, die für die Zahlung Ihrer Rechnung verwendet wird.
SetIAMAccessPreference	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung des Zugriffs auf die Fakturierungskonsole des IAM-Benutzers. Diese Einstellung gilt nur für Kunden mit Root-Zugriff.
SetPANInformation	Protokolliert das Erstellen, Löschen oder Aktualisieren von PAN-Informationen unter AWS Indien.
SetPaymentInformation	Protokolliert den Verlauf der Zahlungsmethode (Rechnung oder Kredit-/Debitkarte) für das Konto.
SetRISharing	Protokolliert den Verlauf der Voreinstellung der RI/Savings Plans für das Verwaltungskonto.
SetSecurityQuestions	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der Sicherheitsfragen, um Sie als Kontoinhaber AWS identifizieren zu können.
SetTagKeysState	Protokolliert den aktiven oder inaktiven Status eines bestimmten Kostenzuordnungs-Tags.
SetTaxInheritance	Protokolliert die Voreinstellung (Opt-In oder Opt-Out) der Steuererbung.

Ereignisname	Definition
SetTaxRegistration	Protokolliert die Erstellung, Löschung oder Aktualisierung der Steuerregistrierungsnummer für ein Konto.
TagResource	Protokolliert das Tagging einer Ressource. Denn payments diese Aktion bezieht sich auf eine Zahlungsmethode. Denn purchase-orders diese Aktion bezieht sich auf eine Bestellung.
UntagResource	Protokolliert das Löschen von Tags aus einer Ressource. Denn payments diese Aktion bezieht sich auf eine Zahlungsmethode. Denn purchase-orders diese Aktion bezieht sich auf eine Bestellung.
UpdateCustomerVerificationDetails	(Nur für Kunden mit einer Rechnungs- oder Kontaktadresse in Indien) Protokolliert die Aktualisierung der Kundenüberprüfungsdaten des Kontos.
UpdateOrigamiReportPreference	Protokolliert die Aktualisierung des Kosten- und Nutzungsberichts (nur für das Verwaltungskonto).
UpdatePurchaseOrder	Protokolliert die Aktualisierung einer Bestellung.
UpdatePurchaseOrderStatus	Protokolliert die Aktualisierung eines Bestellungsstatus.
ValidateAddress	Protokolliert die Validierung der Steueradresse eines Kontos.

Zahlungen und CloudTrail Ereignisse

In diesem Abschnitt finden Sie eine vollständige Liste der CloudTrail Ereignisse für die Zahlungsfunktion in der AWS Billing Konsole. Diese CloudTrail Ereignisse verwenden `payments.amazonaws.com` anstelle von `billingconsole.amazonaws.com`.

Ereignisname	Definition
<code>Instruments_Authenticate</code>	Protokolliert die Authentifizierung des Zahlungsinstruments.
<code>Instruments_Create</code>	Protokolliert die Erstellung von Zahlungsinstrumenten.
<code>Instruments_Delete</code>	Protokolliert das Löschen von Zahlungsinstrumenten.
<code>Instruments_Get</code>	Protokolliert den Zugriff auf Zahlungsinstrumente.
<code>Instruments_List</code>	Protokolliert die Liste der Metadaten von Zahlungsinstrumenten.
<code>Instruments_StartCreate</code>	Protokolliert die Vorgänge vor der Erstellung des Zahlungsinstruments.
<code>Instruments_Update</code>	Protokolliert die Aktualisierung von Zahlungsinstrumenten.
<code>ListTagsForResource</code>	Protokolliert die Liste der Stichwörter, die einer Zahlungsressource zugeordnet sind.
<code>Policy_GetPaymentInstrumentEligibility</code>	Protokolliert den Zugriff auf die Eignung von Zahlungsinstrumenten.
<code>Preferences_GetPaymentProfiles</code>	Protokolliert den Zugriff auf Zahlungsprofile.
<code>Preferences_CreatePaymentProfile</code>	Protokolliert die Erstellung von Zahlungsprofilen.

Ereignisname	Definition
Preferences_DeletePaymentProfile	Protokolliert das Löschen von Zahlungsprofilen.
Preferences_ListPaymentProfiles	Protokolliert die Liste der Metadaten von Zahlungsprofilen.
Preferences_UpdatePaymentProfile	Protokolliert die Aktualisierung der Zahlungsprofile.
TagResource	Protokolliert das Tagging einer Zahlungsressource.
TermsAndConditions_AcceptTermsAndConditionsForProgramByAccountId	Protokolliert die akzeptierten Zahlungsbedingungen.
TermsAndConditions_GetAcceptedTermsAndConditionsForProgramByAccountId	Protokolliert den Zugriff auf die akzeptierten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
TermsAndConditions_GetRecommendedTermsAndConditionsForProgram	Protokolliert den Zugriff auf empfohlene Geschäftsbedingungen.

Ereignisname	Definition
UntagResource	Protokolliert das Löschen von Stichwörtern aus einer Zahlungsressource.

Informationen zu Billing and Cost Management in CloudTrail

CloudTrail ist in Ihrem AWS Konto aktiviert, wenn Sie das Konto erstellen. Wenn unterstützte Ereignisaktivitäten in Billing and Cost Management auftreten, wird diese Aktivität zusammen mit anderen AWS Serviceereignissen in der CloudTrail Ereignishistorie in einem Ereignis aufgezeichnet. Sie können aktuelle Ereignisse in Ihrem AWS Konto anzeigen, suchen und herunterladen. Weitere Informationen finden Sie im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch unter [Ereignisse mit CloudTrail Ereignisverlauf anzeigen](#).

Für eine fortlaufende Aufzeichnung der Ereignisse in Ihrem AWS Konto, einschließlich Ereignisse für die Billing and Cost Management, erstellen Sie einen Trail. Ein Trail ermöglicht CloudTrail die Übermittlung von Protokolldateien an einen Amazon S3 S3-Bucket. Wenn Sie einen Trail in der Konsole erstellen, gilt der Trail standardmäßig für alle AWS Regionen. Der Trail protokolliert Ereignisse aus allen Regionen der AWS Partition und übermittelt die Protokolldateien an den von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket. Darüber hinaus können Sie andere AWS Dienste konfigurieren, um die in den CloudTrail Protokollen gesammelten Ereignisdaten weiter zu analysieren und darauf zu reagieren.

Weitere Informationen finden Sie hier:

- [Übersicht zum Erstellen eines Trails](#)
- [CloudTrail Unterstützte Dienste und Integrationen](#)
- [Konfiguration von Amazon SNS SNS-Benachrichtigungen für CloudTrail](#)
- [Empfangen von CloudTrail Protokolldateien aus mehreren Regionen](#) und [Empfangen von CloudTrail Protokolldateien von mehreren Konten](#)

Jeder Ereignis- oder Protokolleintrag enthält Informationen zu dem Benutzer, der die Anforderung generiert hat. Die Identitätsinformationen unterstützen Sie bei der Ermittlung der folgenden Punkte:

- Gibt an, ob die Anforderung mit Root- oder IAM-Benutzer-Anmeldeinformationen ausgeführt wurde.
- Gibt an, ob die Anforderung mit temporären Sicherheitsanmeldeinformationen für eine Rolle oder einen Verbundbenutzer gesendet wurde.

- Ob die Anfrage von einem anderen AWS Dienst gestellt wurde.

Weitere Informationen finden Sie im [CloudTrail UserIdentity-Element](#) im AWS CloudTrail Benutzerhandbuch.

CloudTrail Beispiele für Protokolleinträge

Die folgenden Beispiele beziehen sich auf bestimmte CloudTrail Protokolleintragsszenarien für Billing and Cost Management.

Themen

- [Protokolldateieinträge für Fakturierungs- und Kostenmanagement](#)
- [Steuerkonsole](#)
- [Zahlungen](#)

Protokolldateieinträge für Fakturierungs- und Kostenmanagement

Ein Trail ist eine Konfiguration, die die Übertragung von Ereignissen als Protokolldateien an einen von Ihnen angegebenen Amazon S3 S3-Bucket ermöglicht. CloudTrail Protokolldateien enthalten einen oder mehrere Protokolleinträge. Ein Ereignis stellt eine einzelne Anforderung aus einer beliebigen Quelle dar und enthält Informationen über die angeforderte Aktion, Datum und Uhrzeit der Aktion, Anforderungsparameter usw. CloudTrail Protokolldateien sind kein geordneter Stack-Trace der öffentlichen API-Aufrufe, sodass sie nicht in einer bestimmten Reihenfolge angezeigt werden.

Das folgende Beispiel zeigt einen CloudTrail Protokolleintrag, der die SetContactAddress Aktion demonstriert.

```
{
  "eventVersion": "1.05",
  "userIdentity": {
    "accountId": "111122223333",
    "accessKeyId": "AIDACKCEVSQ6C2EXAMPLE"
  },
  "eventTime": "2018-05-30T16:44:04Z",
  "eventSource": "billingconsole.amazonaws.com",
  "eventName": "SetContactAddress",
  "awsRegion": "us-east-1",
  "sourceIPAddress": "100.100.10.10",
  "requestParameters": {
```



```

    "website": "https://amazon.com",
    "city": "Seattle",
    "postalCode": "98108",
    "fullName": "Jane Doe",
    "districtOrCounty": null,
    "phoneNumber": "206-555-0100",
    "countryCode": "US",
    "addressLine1": "Nowhere Estates",
    "addressLine2": "100 Main Street",
    "company": "AnyCompany",
    "state": "Washington",
    "addressLine3": "Anytown, USA",
    "secondaryPhone": "206-555-0101"
  },
  "responseElements": null,
  "eventID": "5923c499-063e-44ac-80fb-b40example9f",
  "readOnly": false,
  "eventType": "AwsConsoleAction",
  "recipientAccountId": "1111-2222-3333"
}

```

Steuerkonsole

Das folgende Beispiel zeigt einen CloudTrail Protokolleintrag, der die CreateCustomerCase Aktion verwendet.

```

{
  "eventVersion": "1.05",
  "userIdentity": {
    "accountId": "111122223333",
    "accessKeyId": "AIDACKCEVSQ6C2EXAMPLE"
  },
  "eventTime": "2018-05-30T16:44:04Z",
  "eventSource": "taxconsole.amazonaws.com",
  "eventName": "CreateCustomerCase",
  "awsRegion": "us-east-1",
  "sourceIPAddress": "100.100.10.10",
  "requestParameters": {
    "state": "NJ",
    "exemptionType": "501C",
    "exemptionCertificateList": [
      {
        "documentName": "ExemptionCertificate.png"
      }
    ]
  }
}

```

```
    }
  ]
},
"responseElements":{
  "caseId":"case-111122223333-iris-2022-3cd52e8dbf262242"
},
"eventID":"5923c499-063e-44ac-80fb-b40example9f",
"readOnly":false,
"eventType":"AwsConsoleAction",
"recipientAccountId":"1111-2222-3333"
}
```

Zahlungen

Das folgende Beispiel zeigt einen CloudTrail Protokolleintrag, der die `Instruments_Create` Aktion verwendet.

```
{
  "eventVersion": "1.08",
  "userIdentity": {
    "type": "Root",
    "principalId": "111122223333",
    "arn": "arn:aws:iam::111122223333:<iam>",
    "accountId": "111122223333",
    "accessKeyId": "AIDACKCEVSQ6C2EXAMPLE",
    "sessionContext": {
      "sessionIssuer": {},
      "webIdFederationData": {},
      "attributes": {
        "creationDate": "2024-05-01T00:00:00Z",
        "mfaAuthenticated": "false"
      }
    }
  },
  "eventTime": "2024-05-01T00:00:00Z",
  "eventSource": "payments.amazonaws.com",
  "eventName": "Instruments_Create",
  "awsRegion": "us-east-1",
  "sourceIPAddress": "100.100.10.10",
  "userAgent": "AWS",
  "requestParameters": {
    "accountId": "111122223333",
    "paymentMethod": "CreditCard",
```

```
    "address": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "accountHolderName": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "cardNumber": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "cvv2": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "expirationMonth": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "expirationYear": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "tags": {
      "Department": "Finance"
    }
  },
  "responseElements": {
    "paymentInstrumentArn": "arn:aws:payments::111122223333:payment-
instrument:4251d66c-1b05-46ea-890c-6b4acf6b24ab",
    "paymentInstrumentId": "111122223333",
    "paymentMethod": "CreditCard",
    "consent": "NotProvided",
    "creationDate": "2024-05-01T00:00:00Z",
    "address": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "accountHolderName": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "expirationMonth": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "expirationYear": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS",
    "issuer": "Visa",
    "tail": "HIDDEN_DUE_TO_SECURITY_REASONS"
  },
  "requestID": "7c7df9c2-c381-4880-a879-2b9037ce0573",
  "eventID": "c251942f-6559-43d2-9dcd-2053d2a77de3",
  "readOnly": true,
  "eventType": "AwsApiCall",
  "managementEvent": true,
  "recipientAccountId": "111122223333",
  "eventCategory": "Management",
  "sessionCredentialFromConsole": "true"
}
```

Konformitätsprüfung für AWS Billing and Cost Management

Externe Prüfer bewerten die Sicherheit und Konformität von AWS Services im Rahmen mehrerer AWS Compliance-Programme. Billing and Cost Management fallen nicht in den Geltungsbereich von AWS Compliance-Programmen.

Eine Liste der AWS Services im Rahmen bestimmter Compliance-Programme finden Sie unter [AWS Services im Umfang nach Compliance-Programmen AWS](#) . Allgemeine Informationen finden Sie unter [AWS Compliance-Programme AWS](#) .

Sie können Prüfberichte von Drittanbietern unter herunterladen AWS Artifact. Weitere Informationen finden Sie unter [Herunterladen von Berichten in AWS](#) .

Ihre Compliance-Verantwortung bei der Nutzung von Billing and Cost Management hängt von der Sensibilität Ihrer Daten, den Compliance-Zielen Ihres Unternehmens und den geltenden Gesetzen und Vorschriften ab. AWS stellt die folgenden Ressourcen zur Verfügung, die Sie bei der Einhaltung der Vorschriften unterstützen:

- [Schnellstartanleitungen für Sicherheit und Compliance](#) – In diesen Bereitstellungsleitfäden werden architektonische Überlegungen erörtert und Schritte für die Bereitstellung von sicherheits- und konformitätsorientierten Basisumgebungen auf AWS angegeben.
- [AWS Ressourcen zur AWS](#) von Vorschriften — Diese Sammlung von Arbeitsmappen und Leitfäden kann auf Ihre Branche und Ihren Standort zutreffen.
- [Bewertung von Ressourcen anhand von Regeln](#) im AWS Config Entwicklerhandbuch — Der AWS Config Service bewertet, wie gut Ihre Ressourcenkonfigurationen den internen Praktiken, Branchenrichtlinien und Vorschriften entsprechen.
- [AWS Security Hub](#)— Dieser AWS Service bietet einen umfassenden Überblick über Ihren Sicherheitsstatus, sodass Sie überprüfen können AWS , ob Sie die Sicherheitsstandards und Best Practices der Branche einhalten.

Widerstandsfähigkeit in AWS Billing and Cost Management

Die AWS globale Infrastruktur basiert auf AWS Regionen und Availability Zones. AWS Regionen bieten mehrere physisch getrennte und isolierte Availability Zones, die über Netzwerke mit niedriger Latenz, hohem Durchsatz und hoher Redundanz miteinander verbunden sind. Mithilfe von Availability Zones können Sie Anwendungen und Datenbanken erstellen und ausführen, die automatisch Failover zwischen Zonen ausführen, ohne dass es zu Unterbrechungen kommt. Availability Zones sind besser verfügbar, fehlertoleranter und skalierbarer als herkömmliche Infrastrukturen mit einem oder mehreren Rechenzentren.

Weitere Informationen zu AWS Regionen und Availability Zones finden Sie unter [AWS Globale Infrastruktur](#).

Sicherheit der Infrastruktur in AWS Billing and Cost Management

Als verwalteter Dienst AWS Billing and Cost Management ist er durch AWS globale Netzwerksicherheit geschützt. Informationen zu AWS Sicherheitsdiensten und zum AWS Schutz der Infrastruktur finden Sie unter [AWS Cloud-Sicherheit](#). Informationen zum Entwerfen Ihrer AWS Umgebung unter Verwendung der bewährten Methoden für die Infrastruktursicherheit finden Sie unter [Infrastructure Protection](#) in Security Pillar AWS Well-Architected Framework.

Sie verwenden AWS veröffentlichte API-Aufrufe, um über das Netzwerk auf Billing and Cost Management zuzugreifen. Kunden müssen Folgendes unterstützen:

- Transport Layer Security (TLS). Wir benötigen TLS 1.2 und empfehlen TLS 1.3.
- Verschlüsselungs-Suiten mit Perfect Forward Secrecy (PFS) wie DHE (Ephemeral Diffie-Hellman) oder ECDHE (Elliptic Curve Ephemeral Diffie-Hellman). Die meisten modernen Systeme wie Java 7 und höher unterstützen diese Modi.

Außerdem müssen Anforderungen mit einer Zugriffsschlüssel-ID und einem geheimen Zugriffsschlüssel signiert sein, der einem IAM-Prinzipal zugeordnet ist. Alternativ können Sie mit [AWS Security Token Service](#) (AWS STS) temporäre Sicherheitsanmeldeinformationen erstellen, um die Anforderungen zu signieren.

Kontingente und Einschränkungen

In den folgenden Tabellen finden Sie die aktuellen Kontingente, Einschränkungen und Benennungsbeschränkungen in der AWS Billing and Cost Management Konsole.

Hinweise

- Weitere Informationen zu Kontingenten und Einschränkungen für AWS Cost Management finden Sie unter [Kontingente und Einschränkungen](#) im AWS Cost Management-Benutzerhandbuch.
- Weitere Informationen zu anderen AWS-Service Kontingenten finden Sie unter [AWS Servicekontingenten](#) im Allgemeine AWS-Referenz.

Themen

- [Kostenkategorien](#)
- [Bestellungen](#)
- [Advance Pay](#)
- [Kostenzuordnungs-Tags](#)
- [AWS-Preisliste](#)
- [Migrator für Massenrichtlinien](#)
- [Zahlungsweisen](#)

Kostenkategorien

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für Kostenkategorien an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die Gesamtanzahl von Kostenkategorien für ein Verwaltungskonto.	50
Die Anzahl der Kostenkategorieregeln für eine Kostenkategorie (API).	500

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die Anzahl der Kostenkategorieregeln pro Kostenkategorie (UI).	100
Kostenkategorienamen.	<ul style="list-style-type: none"> Namen müssen eindeutig sein. Groß-/Kleinschreibung ist zu beachten
Kostenkategorie-Wertnamen.	Namen müssen nicht eindeutig sein
Art und Anzahl von Zeichen, die in einem Kostenkategorienamen und in einem Wertnamen zulässig sind.	<ul style="list-style-type: none"> Zahlen: 0-9 Unicode-Buchstaben Space, wenn es nicht am Anfang oder Ende des Namens verwendet wird Folgende Symbole: Unterstrich (_) oder Bindestrich (-)
Die Anzahl der Regeln für geteilte Gebühren für eine Kostenkategorie.	10

Bestellungen

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für Bestellungen an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die Art von Zeichen, die in einer Bestellnummer zulässig sind.	<ul style="list-style-type: none"> A-Z und a-z Space Die folgenden Symbole: _ . : / = + - % @
Die Anzahl der Zeichen in einer Bestellnummer.	100
Die Anzahl der Kontakte, die für eine Bestellung zulässig sind.	20

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die Anzahl der Tags, die für eine Bestellung zulässig sind.	50
Die Anzahl der Einzelposten, die für eine Bestellung zulässig sind.	100

Advance Pay

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für Advance Pay an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Benutzer-Entität	AWS Inc
Währung	USD
Verwendung von Guthaben, sobald Guthaben zu Advance Pay hinzugefügt wurde.	<ul style="list-style-type: none"> Gelder können nur zur Bezahlung berechtigter AWS Gebühren verwendet werden. Nicht förderfähige Gebühren (z. B. AWS Marketplace Rechnungen) werden mit der zum Zeitpunkt der Advance Pay-Registrierung standardmäßigen Zahlungsmethode berechnet. Guthaben können nicht abgehoben, zurückerstattet oder übertragen werden. Gelder können nicht in andere Währungen umgerechnet werden.
Bei ungenutzten Guthaben in Advance Pay.	<ul style="list-style-type: none"> Sie können Ihren Verkäufer nicht ändern. Sie können Ihre bevorzugte Währung nicht ändern. Sie können Ihre Standardzahlungsweise nicht ändern.

Kostenzuordnungs-Tags

Sie können die maximale Anzahl aktiver Kostenzuordnungs-Tag-Schlüssel über Service Quotas anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter [Beantragen einer Kontingenterhöhung](#) im Service-Quotas-Benutzerhandbuch.

Note

Tags, die automatisch aktiviert werden, werden nicht auf Ihr Kontingent für Kostenzuweisungs-Tags angerechnet, z. B. das Tag `awsApplication`.

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für Kostenzuweisungs-Tags an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die maximale Anzahl an aktiven Kostenzuweisungs-Tag-Schlüsseln für jedes Zahlerkonto.	500
Die Anzahl der Kostenzuordnungs-Tags, die für eine Anfrage aktiviert oder deaktiviert werden können, entweder per API oder über die Konsole.	20

AWS-Preisliste

Informationen zur API für AWS Preislistenabfragen finden Sie unter [Kontingente](#).

Informationen zur Bulk-API für AWS Preislisten finden Sie unter [Kontingente](#).

Migrator für Massenrichtlinien

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für den Bulk Policy Migrator an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Die maximale Anzahl der betroffenen Konten in einer Organisation, die Sie migrieren können.	200
Die maximale Anzahl der betroffenen Richtlinien in einer Organisation, die Sie migrieren können.	1.000

Zahlungsweisen

Sehen Sie sich die folgenden Kontingente und Einschränkungen für Zahlungen an.

Beschreibung	Kontingente und Einschränkungen
Kennzeichnung von Zahlungsinstrumenten	<p>Diese Funktion unterstützt die folgenden Zahlungsmethoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditkarten • Bankkonten (ACH) <p>Diese Funktion unterstützt die folgenden Zahlungsmethoden nicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorauszahlung • Net-Banking • Bankweiterleitung in China • PIX • United Payments Interface (UPI) • Zahlen Sie per Rechnung

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle wird die Dokumentation für diese Version des Benutzerhandbuchs zur AWS -Fakturierung beschrieben.

Änderung	Beschreibung	Datum
Dokumentation für den Zahlungszugriff mithilfe von Tags hinzugefügt	Neue Seite für die Verwaltung des Zahlungszugriffs mithilfe von Tags hinzugefügt. Bestehende verwaltete Richtlinien wurden aktualisiert Billing und AWSBillingReadOnlyAccess es wurden Berechtigungen für die Verwaltung von Zahlungen mithilfe von Tags hinzugefügt.	31. Mai 2024
Die Dokumentation für AWS verwaltete Richtlinien wurde aktualisiert	Billing und AWSBillingReadOnlyAccess — Bestehende Richtlinien wurden aktualisiert, um Berechtigungen für die Funktion zum Auffüllen von Kostenzuordnungs-Tags hinzuzufügen.	27. März 2024
Aktualisierte Dokumentation	Für Konten AWS in Indien können Sie eine UPI-Zahlungsmethode (Unified Payment Interface) verwenden, um Ihre AWS Rechnungen zu bezahlen.	14. März 2024
Die Dokumentation für AWS verwaltete Richtlinien wurde aktualisiert	Billing und AWSBillingReadOnlyAccess — Bestehende Richtlinien	18. Januar 2024

en wurden aktualisiert, um Berechtigungen für hinzuzufügen AWS Migration Acceleration Program.

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Wir haben die Richtlinien aktualisiert Billing und mit zusätzlich cur, sustainability, ce, budgets pricing, und support Aktionen AWS Billing ReadOnly Access verwaltet.

17. Januar 2024

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Sie können Ihre Kredit- oder Debitkartendaten für AWS-Konten Amazon Web Services India Private Limited speichern .

18. Dezember 2023

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Sie können Ihre Kostenkategorien anhand verschiedener Kostentypen anzeigen.

14. Dezember 2023

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Verwenden Sie die AWS Billing and Cost Management Widgets auf der Billing and Cost Management-Startseite, um einen Überblick über Ihre AWS Cloud-Finanzverwaltungsdaten zu erhalten.

26. November 2023

Siehe die folgenden Aktualisierungen:

- [Verwendung der AWS Billing and Cost Management -Startseite](#)
- [Die Unterschiede zwischen AWS Abrechnungsdaten und AWS Cost Explorer Daten verstehen](#)

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Erfahren Sie mehr über die API des kostenlosen Kontingents:

26. November 2023

Siehe die folgenden Aktualisierungen:

- [AWS Billing and Cost Management API Reference](#)
- [Verwendung der API des kostenlosen Kontingents](#)

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Aktualisierte Informationen zur Verwendung des Tools für betroffene IAM-Richtlinien

14. November 2023

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Das benutzerdefinierte Tag für die Kostenzuweisung `awsApplication` wird automatisch hinzugefügt und für Ihre Anwendungen aktiviert, die Sie in AWS Service Catalog AppRegistry erstellen.

14. November 2023

Siehe die folgenden Aktualisierungen:

- [Benutzerdefinierte Kostenzuordnungs-Tags](#)
- [Aktivieren benutzerdefinierte r Kostenzuordnungs-Tags](#)
- [Kontingente und Einschränkungen](#)

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Erfahren Sie mehr über den Seller of Record (SOR), wenn Sie sich für ein AWS-Konto anmelden.

10. November 2023

[Aktualisierte Dokumentation für Zahlungen](#)

Aktualisierte Informationen zur Überprüfung Ihrer Kreditkartenzahlungsmethode

8. November 2023

[Updates für die Amazon Web Services India Private Limited-Kundenverifizierung](#)

AWS Kunden in Indien können ihre Identitätsinformationen überprüfen, wenn sie sich für eine anmelden AWS-Konto.

27. Oktober 2023

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Auf der Seite mit den Abrechnungseinstellungen können Sie die Gutschriftteilung und die Rabattteilung für Reserved Instances und Savings Plans für Mitgliedskonten in AWS Organizations aktivieren oder deaktivieren.

19. Oktober 2023

[Aktualisierte Dokumentation für AWS-Preisliste](#)

Die Dokumentation wurde aktualisiert, einschließlich AWS CLI Beispielbefehlen, Definitionen und Benachrichtigungen für die AWS Price List Bulk API und die AWS Price List Query API.

3. Oktober 2023

[Aktualisierungen der Zahlungsmethoden](#)

AWS-Konten In AWS Europa können Sie Ihr Bankkonto in der Abrechnungskonsole verknüpfen und verifizieren.

15. September 2023

[Aktualisierte Dokumentation](#)

Um sicherzustellen, dass Ihre Rechnungen korrekt ausgestellt werden, können Sie Ihre Fakturierungsinformationen mithilfe des Themas Checkliste für monatliche Fakturierung überprüfen.

01. September 2023

Aktualisierung für Kostenzuordnungs-Tags	Sie können die Felder Datum der letzten Aktualisierung und Monat der letzten Verwendung verwenden , um zu erfahren, wann Ihre Kostenzuordnungs-Tags zuletzt aktualisiert oder verwendet wurden.	23. August 2023
Update für die API zur AWS Preislistenabfrage	Endpunkt für die Region Europa (Frankfurt) hinzugefügt.	15. August 2023
Die AWS verwalteten Richtlinien wurden aktualisiert	Billing und AWSBillingReadOnlyAccess : Vorhandene Richtlinien wurden aktualisiert, um Berechtigungen für Kostenzuordnungs-Tags hinzuzufügen.	26. Juli 2023
Aktualisierungen für die Zahlungsdokumentation	Sie können die Tabelle auf der Seite Zahlungen verwenden, um Gutschriften anzuzeigen, die teilweise gutgeschrieben wurden.	25. Juli 2023
Die Dokumentation für AWS verwaltete Richtlinien wurde aktualisiert	AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy , Billing und AWSBillingReadOnlyAccess : Vorhandene Richtlinien wurden aktualisiert, um Berechtigungen für Bestellungs-Tags hinzuzufügen.	17. Juli 2023

Aktualisierte Referenzdokumentation für detaillierte IAM-Aktionen	Dokumentation hinzugefügt, damit Sie nachvollziehen können, wie die alten IAM-Aktionen den neuen detaillierten IAM-Aktionen zugeordnet werden.	28. Juni 2023
Aktualisierte Dokumentation für die Konto-Seite	Die Dokumentation für die AWS Abrechnungskonsole wurde aktualisiert.	22. Juni 2023
Aktualisierte Dokumentation	<p>Tag-Unterstützung für Bestellungen hinzugefügt</p> <p>Sie können Ihren Bestellungen Tags hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hinzufügen einer Bestellung• Bearbeiten von Bestellungen• Verwenden Sie Tags, um den Zugriff auf Bestellungen zu verwalten• Kontingente für Bestellungen	19. Juni 2023
Skripte verwenden, um detaillierte IAM-Aktionen auf einmal zu migrieren	Dokumentation hinzugefügt, sodass Sie Ihre Richtlinien auf einmal zu den neuen, detaillierten IAM-Aktionen migrieren können.	08. Juni 2023

<u>Aktualisierungen der Zahlungsmethoden</u>	Es wurde ein neues Feature zur Verwaltung von PIX-Zahlungsmethoden in Brasilien hinzugefügt.	6. Juni 2023
<u>Konsolidierte Abrechnung für AWS EMEA</u>	Die Funktion zur konsolidierten Abrechnung für Konten, die über die Amazon Web Services EMEA SARL (AWS Europe) -Einheit in Rechnung gestellt werden, wurde hinzugefügt.	06. Juni 2023
<u>Unterstützung für kürzere PDF-Rechnungen hinzugefügt</u>	Dokumentation zum Anfordern kürzerer PDF-Rechnungen hinzugefügt.	30. Mai 2023
<u>Neue Dimension der Kostenkategorie hinzugefügt</u>	Die Dimension „Nutzungstyp“ für die Fakturierung wurde hinzugefügt. AWS	16. Mai 2023
<u>Neue und aktualisierte verwaltete Richtlinien</u>	AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy , Billing undAWSBillingReadOnlyAccess – Bestehende Richtlinien wurden aktualisiert. AWSAccountActivity Access — Für die AWS Abrechnung wurde eine neue AWS verwaltete Richtlinie dokumentiert	6. März 2023

<u>Neues Tool für den CO2-Fußabdruck des Kunden</u>	Es wurde ein neues Tool zum CO2-Fußabdruck für Kunden hinzugefügt, mit dem Sie Schätzungen der CO2-Emissionen im Zusammenhang mit Ihren AWS Produkten und Dienstleistungen einsehen können.	28. Februar 2022
<u>Neue Zahlungsprofile</u>	Es wurde ein neues Zahlungsprofil-Feature hinzugefügt, um Rechnungen automatische Zahlungsarten zuzuweisen.	17. Februar 2022
<u>AWSPurchaseOrdersServiceRolePolicy — Aktualisierung einer bestehenden Richtlinie</u>	AWS Durch die Abrechnung wurden unnötige Berechtigungen entfernt.	18. November 2021
<u>AWS Billing hat begonnen, Änderungen für AWS verwaltete Richtlinien nachzuverfolgen</u>	AWS Billing hat damit begonnen, Änderungen an den AWS verwalteten Richtlinien nachzuverfolgen.	18. November 2021
<u>Neuer Leitfaden zum AWS Kostenmanagement</u>	Teilen Sie das Billing and Cost Management-Benutzerhandbuch auf und ordnen Sie die Funktionsdetails in das Abrechnungs- und das AWS Kostenmanagement-Handbuch ein, sodass sie mit der Konsole übereinstimmen.	20. Oktober 2021

<u>Erkennung neuer AWS Kostenanomalien</u>	Es wurde eine neue Funktion zur Erkennung von AWS Kostenanomalien hinzugefügt, die maschinelles Lernen nutzt, um Ihre Kosten und Nutzung kontinuierlich zu überwachen und ungewöhnliche Ausgaben zu erkennen.	16. Dezember 2020
<u>Neue Bestellverwaltung</u>	Es wurde ein neues Bestell-Feature hinzugefügt, um zu konfigurieren, wie Ihre Einkäufe auf Ihren Rechnungen angegeben werden.	15. Oktober 2020
<u>Neue Budget-Aktionen</u>	Es wurde eine neue Funktion für AWS Budgetaktionen hinzugefügt, mit der Sie eine Aktion in Ihrem Namen ausführen können, wenn ein Budget einen bestimmten Kosten- oder Nutzungsschwellenwert überschreitet.	15. Oktober 2020
<u>Neu</u>	Es wurde eine neue Funktion hinzugefügt, um AWS Kosten sinnvollen Kategorien zuzuordnen.	20. April 2020
<u>Neues Erbschaftssteuer-Feature</u>	Es wurde ein neues Feature hinzugefügt, die es Ihnen ermöglicht, Ihre Steuerregistrierungsinformationen mit Ihren verknüpften Konten zu verwenden.	19. März 2020

<u>Neue Zahlungsart der China-Bankumleitung</u>	Es wurde eine neue Zahlungsmethode hinzugefügt, die es chinesischen CNY-Kunden ermöglicht AWS , ihre überfälligen Zahlungen mit China Bank Redirect zu bezahlen.	20. Februar 2020
<u>Neues Kapitel bezüglich der Sicherheit</u>	Es wurde ein neues Kapitel bezüglich der Sicherheit hinzugefügt, das Informationen zu verschiedenen Sicherheitskontrollen enthält. Frühere Inhalte des Kapitels „Controlling Access“ (Zugriffssteuerung) sind hierher migriert worden.	6. Februar 2020
<u>Neues Benutzerhandbuch AWS für Kosten- und Nutzungsberichte</u>	Der gesamte Inhalt von AWS Kosten- und Nutzungsberichten wurde in ein separates Benutzerhandbuch migriert und neu organisiert.	21. Januar 2020
<u>Neue Berichtsmethode mit Budgets AWS</u>	Es wurde eine neue Berichtsfunktion hinzugefügt, die AWS Budgetberichte verwendet.	27. Juni 2019
<u>Dem Cost Explorer wurden normalisierte Einheiten hinzugefügt</u>	Cost-Explorer-Berichte enthalten jetzt normalisierte Einheiten.	5. Februar 2019
<u>Änderungen bei der Anwendung von Gutschriften</u>	AWS hat die Art und Weise geändert, wie sie Gutschriften verwenden.	17. Januar 2019

<u>Neues Zahlungsverhalten</u>	AWS Kunden in Indien können jetzt die automatische Ladefunktion für ihre Zahlungen aktivieren.	20. Dezember 2018
<u>Neuer Endpunkt AWS für den Preislistendienst</u>	Ein neuer Endpunkt für den AWS Preislistenservice wurde hinzugefügt.	17. Dezember 2018
<u>Benutzeroberfläche von Cost Explorer aktualisiert</u>	Es wurde die Benutzeroberfläche von Cost Explorer aktualisiert.	15. November 2018
<u>Amazon Athena in AWS Kosten- und Nutzungsberichte integriert</u>	Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, Daten aus AWS Kosten- und Nutzungsberichten in Athena hochzuladen.	15. November 2018
<u>Budgetverlauf hinzugefügt</u>	Die Möglichkeit zum Ansehen des Verlaufs eines Budgets wurde hinzugefügt.	13. November 2018
<u>Budget-Services erweitert</u>	Erweiterung der RI-Budgets auf Amazon OpenSearch Service.	8. November 2018
<u>Neue Zahlungsweise hinzugefügt</u>	SEPA-Lastschriftzahlungsweise hinzugefügt.	25. Oktober 2018
<u>On-Demand-Kapazitätsreservierungen hinzugefügt</u>	Es wurde eine Dokumentation zu den Einzelposten in AWS Kosten- und Nutzungsberichten hinzugefügt, die für Kapazitätsreservierungen gelten.	25. Oktober 2018

<u>Das Erlebnis „ AWS Budgets“ wurde neu gestaltet</u>	Die Benutzeroberfläche und der Workflow AWS für Budgets wurden aktualisiert.	23. Oktober 2018
<u>Neue Spalten mit Empfehlungen für Reserved Instances</u>	Es wurden neue Spalten zu den RI-Empfehlungen von Cost Explorer hinzugefügt.	18. Oktober 2018
<u>Neue AWS CloudTrail Aktionen</u>	Weitere Aktionen wurden zur CloudTrail Protokollierung hinzugefügt.	18. Oktober 2018
<u>Neuer Reserved Instances-Bericht hinzugefügt</u>	Erweiterte RI-Berichte an Amazon OpenSearch Service.	10. Oktober 2018
<u>Neue Spalten AWS für Kosten- und Nutzungsberichte</u>	Den AWS Kosten- und Nutzungsberichten wurden neue Spalten hinzugefügt.	27. September 2018
<u>Schrittweise Vorstellung von Cost Explorer</u>	Cost Explorer bietet jetzt einen Walkthrough für die gängigsten Funktionen.	24. September 2018
<u>CloudTrail Ereignisse wurden hinzugefügt</u>	Zusätzliche CloudTrail Ereignisse hinzugefügt.	13. August 2018
<u>Neue Zahlungsweise hinzugefügt</u>	ACH-Lastschriftzahlungsweise hinzugefügt.	24. Juli 2018
<u>Das Widget für das AWS kostenlose Kontingent wurde aktualisiert</u>	Das Widget für das AWS kostenlose Nutzungskontingent wurde aktualisiert.	19. Juli 2018
<u>RI-Kaufempfehlungen für zusätzliche Services hinzugefügt</u>	Es wurden RI-Kaufempfehlungen für zusätzliche Services in Cost Explorer hinzugefügt.	11. Juli 2018

<u>RI-Kaufempfehlungen für verknüpfte Konten hinzugefügt</u>	Es wurden RI-Kaufempfehlungen für verknüpfte Konten in Cost Explorer hinzugefügt.	27. Juni 2018
<u>Unterstützung für Datenaktualisierungen von AWS Kosten- und Nutzungsberichten wurde hinzugefügt</u>	AWS Kosten- und Nutzungsberichte können jetzt nach der Fertigstellung aktualisiert werden, wenn AWS Rückerstattungen, Gutschriften oder Supportgebühren für ein Konto anfallen.	20. Juni 2018
<u>Unterstützung wurde hinzugefügt CloudTrail</u>	Unterstützung für die CloudTrail Ereignisprotokollierung hinzugefügt.	7. Juni 2018
<u>AWS CloudFormation Für Budgets hinzugefügt</u>	Budgetvorlagen für hinzugefügt AWS CloudFormation.	22. Mai 2018
<u>RI-Zuordnungsverhalten für verknüpfte Konten hinzugefügt</u>	RI-Zuordnungsverhalten von RIs mit flexibler Größe für verknüpfte Konten hinzugefügt.	9. Mai 2018
<u>RI-Abdeckungswarnungen</u>	RI-Abdeckungswarnungen hinzugefügt.	8. Mai 2018
<u>Rechnungen für verknüpfte Konten ausblenden</u>	Die Durchschnittsrate für die Organisation wird nicht mehr in Rechnungen für verknüpfte Konten angezeigt.	7. Mai 2018
<u>Die AWS Steuereinstellungen wurden aktualisiert</u>	Es ist nun möglich, die Steuereinstellungen gleichzeitig zu bearbeiten.	25. April 2018

Amazon-RDS-Empfehlungen zu Cost Explorer hinzugefügt	Es wurden Amazon-RDS-Empfehlungen zum Cost Explorer hinzugefügt	19. April 2018
Eine neue Cost Explorer Explorer-Dimension und ein neuer Zeilenartikel AWS für Kosten- und Nutzungsberichte wurden hinzugefügt	Eine neue Cost Explorer Explorer-Dimension und ein neuer Zeilenartikel AWS für Kosten- und Nutzungsberichte wurden hinzugefügt.	27. März 2018
Es wurden Kaufempfehlungen für die Cost Explorer API hinzugefügt	Es wurde Zugriff auf die Reserved Instance (RI)-Kaufempfehlungen für Amazon EC2 über die Cost Explorer API hinzugefügt.	20. März 2018
Zusätzliche RI-Abdeckung für Amazon RDS, Amazon Redshift und ElastiCache	Reserved Instance (RI) - Abdeckung für Amazon RDS, Amazon Redshift und ElastiCache .	13. März 2018
RI-Abdeckung für die Cost-Explorer-API hinzugefügt	Es wurde GetReservationCoverage für die Cost Explorer API hinzugefügt	22. Februar 2018
Benachrichtigungen über das AWS kostenlose Kontingent wurden hinzugefügt	Es wurden Benachrichtigungen über das AWS kostenlose Kontingent hinzugefügt, sodass Sie die Limits für das kostenlose Kontingent nicht überschreiten können.	13. Dezember 2017
RI-Empfehlungen	RI-Empfehlungen basierend auf der vorherigen Nutzung hinzugefügt.	20. November 2017

Cost Explorer API	Aktivierter API-Zugriff Cost Explorer.	20. November 2017
RI-Auslastungswarnungen für zusätzliche Services	Benachrichtigungen für zusätzliche Services hinzugefügt.	10. November 2017
RI-Berichte hinzugefügt	Erweiterte RI-Berichte an Amazon RDS, Redshift und ElastiCache.	10. November 2017
Voreinstellungen für Rabattteilerung	Die Einstellungen wurden aktualisiert, sodass AWS Credits und das Teilen von RI-Rabatten deaktiviert werden können.	6. November 2017
Neue Amazon-S3-Konsole	Aktualisiert für die neue Amazon-S3-Konsole.	15. September 2017
RI-Auslastungswarnungen	Benachrichtigungen für den Fall, dass die RI-Auslastung unter einen prozentualen Schwellenwert der Voreinstellung fällt.	21. August 2017
Benutzeroberfläche von Cost Explorer aktualisiert	Es wurde eine neue Benutzeroberfläche für Cost Explorer veröffentlicht.	16. August 2017
AWS Marketplace Datenintegration	AWS Marketplace Es wurde hinzugefügt, sodass Kunden ihre Daten in allen Fakturierungsartefakten sehen können, einschließlich der Seite Rechnungen, dem Cost Explorer und mehr.	10. August 2017

Fakturierung mit Organizations konsolidiert	Konsolidierte Fakturierung mit Organizations-Verhalten aktualisiert.	20. Juni 2017
Gruppen für verknüpften Kontozugriff und Nutzungsarten in AWS Budgets	Unterstützung für die Erstellung von Kosten- und Nutzungsbudgets basierend auf spezifischen Verwendungstypen und Verwendungstyp-Gruppen und erweiterte Budgeterstellungsfunktionen für alle Kontotypen hinzugefügt.	19. Juni 2017
Regionale Angebotsdateien	Die AWS Preislisten-API bietet jetzt regionale Angebotsdateien für jeden Service.	20. April 2017
Erweiterte Optionen zu Cost Explorer hinzugefügt	Sie können jetzt Cost-Explorer-Berichte mit zusätzlichen erweiterten Optionen filtern, z. B. Erstattungen, Gutschriften, RI-Vorauszahlungen, regelmäßige RI-Gebühren und Support-Gebühren.	22. März 2017
Cost-Explorer-Bericht hinzugefügt	Sie können nun Ihre Abdeckung von Reserved Instance (RI) in Cost Explorer nachverfolgen.	20. März 2017
Cost-Explorer-Filter hinzugefügt	Sie können jetzt Cost-Explorer-Berichte nach Tenancy, Plattform und Amazon-EC2-Spot- und Scheduled-Reserved-Instance-Kaufoptionen filtern.	20. März 2017

Cost Explorer und Budgets für AWS Indien	AWS Benutzer in Indien können jetzt Cost Explorer und Budgets verwenden.	6. März 2017
Gruppierung für Cost-Explorer-Verwendungstypen hinzugefügt	Cost Explorer unterstützt eine Gruppierung sowohl für Kosten- und Nutzungsdaten. Dadurch können Kunden ihre Kostentreiber durch Querverweise in ihren Kosten- und Verwendungsdiagrammen erkennen.	24. Februar 2017
Cost-Explorer-Bericht hinzugefügt	Sie können nun Ihre monatliche Reserved Instance (RI)-Nutzung von Amazon EC2 in Cost Explorer nachverfolgen.	16. Dezember 2016
Cost-Explorer-Bericht hinzugefügt	Sie können nun Ihre tägliche Reserved Instance (RI)-Nutzung von Amazon EC2 in Cost Explorer nachverfolgen.	15. Dezember 2016
AWS Generierte Tags für die Kostenzuweisung wurden hinzugefügt	Sie können jetzt das AWS generierte Tag <code>CreatedBy</code> , um nachzuverfolgen, wer eine AWS Ressource erstellt hat.	12. Dezember 2016
Erweiterte Optionen zu Cost Explorer hinzugefügt	Sie können nun markierte Ressourcen aus Ihren Cost-Explorer-Berichten ausschließen.	18. November 2016

<u>QuickSight Amazon-Integration für AWS Kosten- und Nutzungsberichte</u>	AWS Kosten- und Nutzungsberichte bieten jetzt benutzerdefinierte Abfragen für das Hochladen Ihrer Daten auf Amazon QuickSight.	15. November 2016
<u>Erweiterte AWS Budget-Funktionalität</u>	Sie können jetzt AWS Budgets verwenden, um Nutzungsdaten zu verfolgen.	20. Oktober 2016
<u>Funktionen von Cost Explorer erweitert</u>	Sie können nun in Cost Explorer Ihre Kosten nach Nutzungstypgruppen anzeigen.	15. September 2016
<u>Verbesserte Amazon Redshift Redshift-Integration für AWS Kosten- und Nutzungsberichte</u>	AWS Kosten- und Nutzungsberichte bieten jetzt benutzerdefinierte Abfragen für das Hochladen Ihrer Daten in Amazon Redshift.	18. August 2016
<u>AWS Kosten- und Nutzungsberichte</u>	Sie können jetzt AWS Kosten- und Nutzungsberichte erstellen und herunterladen.	16. Dezember 2015
<u>AWS Preisliste (API)</u>	Sie können jetzt Angebotsdateien herunterladen, in denen die Produkte, Preise und Einschränkungen für einen einzelnen AWS Service aufgeführt sind.	9. Dezember 2015
<u>Cost-Explorer-Berichtsmanager</u>	Sie können jetzt Cost-Explorer-Abfragen speichern.	12. November 2015

<u>AWS kostenloses Kontingent</u>	Sie können jetzt nachverfolgen, wie viel Ihres kostenlosen Kontingents verwendet wurde.	12. August 2015
<u>Budgets und Prognosen</u>	Sie können jetzt Ihre AWS Nutzung und Kosten mithilfe von AWS Budgets und Kostenprognosen verwalten.	29. Juni 2015
<u>Amazon Web Services India Private Limited</u>	Sie können jetzt Ihre Kontoeinstellungen und Zahlungsmethoden für ein Konto von Amazon Web Services India Private Limited (AWS Indien) verwalten.	01. Juni 2015
<u>Funktionen von Cost Explorer erweitert</u>	Sie können jetzt mit Cost Explorer Ihre Kosten nach Availability Zone, API-Operation, Kaufoption oder mehreren Kostenzuordnungs-Tags anzeigen.	19. Februar 2015
<u>Bevorzugte Zahlungen</u>	Sie können jetzt die Währung ändern, die Ihrer Kreditkarte zugeordnet ist.	16. Februar 2015
<u>Funktionen von Cost Explorer erweitert</u>	Sie können nun Cost Explorer nutzen, um Ihre Kosten nach Amazon-EC2-Instance-Typ oder Region anzuzeigen.	5. Januar 2015
<u>Unerwartete Gebühren vermeiden</u>	Überarbeitung und Erweiterung der Abschnitte "Unerwartete Gebühren vermeiden" und "Verwenden des kostenlosen Kontingents"	19. August 2014

<u>IAM-Benutzerberechtigungen</u>	Sie können jetzt AWS Identity and Access Management (IAM) -Benutzern und Verbundbenutzern ermöglichen, auf Ihre Kontoeinstellungen zuzugreifen und diese zu verwalten, Ihre Rechnungen einzusehen und das Kostenmanagement durchzuführen. Sie können beispielsweise Mitarbeitern Ihrer Finanzabteilung vollen Zugriff auf die finanzielle Einrichtung und Kontrolle Ihres AWS Kontos gewähren, ohne ihnen Zugriff auf Ihre AWS Produktionsumgebung gewähren zu müssen.	7. Juli 2014
<u>Cost Explorer gestartet</u>	Der Cost Explorer bietet eine Visualisierung Ihrer AWS Kosten, mit der Sie Ihre Kosten auf verschiedene Arten analysieren können.	8. April 2014
<u>Version 2.0 veröffentlicht</u>	Das AWS Billing and Cost Management -Benutzerhandbuch wurde umstrukturiert und umgeschrieben, um die neue Konsole für Fakturierung und Kostenmanagement einzubeziehen.	25. Oktober 2013

AWS-Glossar

Die neueste AWS-Terminologie finden Sie im [AWS-Glossar](#) in der AWS-Glossar-Referenz.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.